

Statistisches Jahrbuch 2021



Foto: Roland Seibold



Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

voller Freude darf ich mit Ihnen gemeinsam im vorliegenden Statistischen Jahrbuch auf das Jahr 2021 in Zahlen zurückblicken – ein Jahr, das noch immer ganz im Zeichen der Corona-Pandemie stand. Wie wirkt sich eine Zeit wie diese auf die einzelnen Bereiche des Stadtlebens aus? Welchen Einfluss hat eingeschränkte Mobilität und der zeitweise Stillstand des öffentlichen Lebens auf z.B. Wirtschaft, Verkehr und Tourismus?

Mit dem Statistischen Jahrbuch der Stadt Bayreuth ist es Behörden, der Wirtschaft, Verbänden sowie sonstigen Entscheidungsträgern Jahr für Jahr möglich, die Entwicklung unserer Stadt zu verfolgen, Veränderungen und Tendenzen zu erkennen und darauf aufbauend Entscheidungen fundiert vorzubereiten. Keine Frage – der Krieg in der Ukraine und die Corona-Pandemie belasten und führen zu Unsicherheit in nahezu allen Gesellschaftsschichten. Gerade in solchen Zeiten ist es wichtig, unser Handeln auf verlässliche Fakten zu stützen.

In den 14 Kapiteln des Jahrbuchs wurde für Sie ein umfassendes Kompendium an Daten tabellarisch und grafisch aufbereitet, das nahezu alle kommunalen Fachbereiche, wie z. B. Bevölkerung, Wirtschaft, Soziales, Verkehr, Bau- und Wohnungswesen, Bildung- und Gesundheit abdeckt. Auf 342 aufschlussreichen Seiten finden Sie wertvolle Informationen vom Arbeitsmarkt über Tourismus bis hin zum Finanzwesen und Steueraufkommen in der Stadt Bayreuth.

Das Statistische Jahrbuch ist als gebundene Druckausgabe gegen eine Schutzgebühr von 15 € erhältlich. Selbstverständlich ist die umfangreiche Datensammlung auch in elektronischer Form auf der Internetseite der Stadt Bayreuth unter www.bayreuth.de verfügbar.

Ich danke allen Behörden, Organisationen, Unternehmen sowie Vereinen und Verbänden für die Erhebung und Bereitstellung der Daten sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Einwohner- und Wahlamtes für die sorgfältige Zusammenstellung.

Bayreuth, im November 2022

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Thomas Ebersberger'. The signature is fluid and cursive.

Thomas Ebersberger
Oberbürgermeister



Statistisches Jahrbuch der Stadt Bayreuth 2021

Herausgeber: Stadt Bayreuth
Einwohner- und Wahlamt
Postfach 10 10 52
95410 Bayreuth
einwohneramt@stadt.bayreuth.de
www.bayreuth.de

Hausanschrift: Luitpoldplatz 13
95444 Bayreuth

**Auskunft und
Bestellung:** Einwohner- und Wahlamt, Zimmer 306
Telefon: 0921/25-1286
Telefax: 0921/25-1426

Druck: Stadt Bayreuth, Hausdruckerei

Auflage: 50 Exemplare

Gebühr: 15,-- €

Zeichenerklärung Statistisches Landesamt:

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- △ entspricht
- k.A. keine Angaben

Inhaltsverzeichnis

- Schnellübersicht -

	Seite
I. Allgemeines über Bayreuth	5
II. Stadtgebiet	37
III. Bevölkerung	81
IV. Gesundheitswesen und Sport	125
V. Soziales	153
VI. Kultur und Wissenschaft	173
VII. Wirtschaft	239
VIII. Tourismus	255
IX. Bau- und Wohnungswesen	267
X. Versorgungsbetriebe	277
XI. Verkehr	285
XII. Finanzwesen und Steuern	319
XIII. Sicherheitswesen	329
XIV. Wahlen und Abstimmungen	339

<u>Abschnitt I: Allgemeines über Bayreuth</u>	Seite
Geschichtlicher Rückblick	5 – 18
Geographische Angaben	19
Klimadaten von Bayreuth	20 – 21
Das Stadtratskollegium	22
Die Beschäftigten der Stadtverwaltung, der Hospitalstiftung und der Stadtwerke-Gesellschaften	23
Auszug aus der Stadtchronik	24 – 32

Abschnitt II: Stadtgebiet

Stadtgebiet nach Art der Nutzung	37
Grundbesitz der Stadt nach Art der Nutzung	38
Grundbesitz der durch die Stadt verwalteten Stiftungen	39
Straßen, Wege und Plätze	40
Straßenneubauten, -umbauten und Neubau von beschränkt öffentlichen Wegen und Plätzen	41
Erholungsgebiete	42 – 45
Die Bayreuther Wahlbezirke mit Plan	46 – 54
Die Bayreuther Stadtbezirke mit Einteilung der Straßen in Stadtbezirke und Stadtplan	55 – 76

Abschnitt III: Bevölkerung

A. Bevölkerungsstand

Fortschreibungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung (amtliche Zahlen)	81
Einwohner je qkm	82
Anzahl der Frauen pro 100 Männer	82
Bevölkerungsentwicklung (mit Grafik)	83 – 84
Wohnbevölkerung nach dem Familienstand	85
Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit	86
Private Haushalte in Bayreuth	87
Erwerbstätige Bevölkerung nach Stellung im Beruf	88
Erwerbstätige Bevölkerung nach Wirtschaftsbereichen	88
Bevölkerung nach dem höchsten Schulabschluss	89

Bevölkerung nach dem höchsten beruflichen Abschluss	90
Aufteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Stadtbezirke	91
Altersaufbau der Stadt Bayreuth	92
Bevölkerungsstruktur nach Alter und Geschlecht (Grafik)	93
Aufteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Bezirke mit Altersstruktur	94
Wohnbevölkerung aufgeteilt nach Geburtsjahren (mit Grafik)	95 – 98
Ausländerentwicklung (mit Grafik)	99
Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit mit Haupt- und Nebenwohnung (einschließlich Mehrstaatigkeit)	100 – 104
Entwicklung der Einbürgerungen (mit Grafik)	105
Entwicklung der Einwohnerzahlen in Oberfranken und Bayern	106
B. <u>Bevölkerungsbewegung</u>	
Zu- und Wegzüge insgesamt; aufgegliedert nach Herkunfts- bzw. Wegzugsgebieten und Wanderungssaldo (mit Grafik)	107 – 110
Wanderungsbewegung innerhalb des Stadtgebiets	111
Geburten und Sterbefälle mit Saldo der natürlichen Bevölkerungsentwicklung	112 – 114
Eheschließungen, Ehescheidungen	115
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Grafik)	116
Säuglingssterblichkeit	117
C. <u>Bestattungen</u>	118 – 119

Abschnitt IV: Gesundheitswesen, Sport

Krankenanstalten	125
a) Klinikum Bayreuth	126 – 130
b) Klinik Hohe Warte Bayreuth	131 – 134
c) Bezirkskrankenhaus Bayreuth	135 – 136
d) Klinik Herzoghöhe	137 – 138
e) MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	139 – 140

Berufsausübende Ärzte, Fachärzte, Zahnärzte und Heilpraktiker, Apotheken und Apotheker	141
Erkrankungsfälle übertragbarer anzeigepflichtiger Krankheiten	142
Bayerisches Rotes Kreuz	143 – 144
Luftrettung	145
Bäder	146
Bayreuther Sportvereine im Stadtsportverband	147 – 148

Abschnitt V: Soziales

Betriebsstatistik des Sozialamtes	153 – 156
Leistungen an Arbeitslosengeld II-Empfänger	157
Wohngeldempfänger	158
Betreuungsstelle	159
Jugendhilfe	160 – 163
Kommunale Jugendarbeit	164 – 167
Einrichtungen der Altenhilfe	168

Abschnitt VI: Kultur und Wissenschaft

Universität Bayreuth	173 – 186
Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern	187
Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	188
Schulwesen:	
- Grafikdarstellung des Schulaufbaues	189
- Hochschulen und Höhere Schulen	190
- Mittlere Lehranstalten	191
- Berufliche Schulen	192 – 193
- Fachschulen	194
- Mittelschulen	195
- Grundschulen	196
- Förderschulen	197 – 202
Werkstätten für Menschen mit Behinderung	203
Sonstige Bildungseinrichtungen	204 – 210
Medienzentrum Stadtbildstelle	211 – 212
Stadtbibliothek	213 – 218
Stadtarchiv	219 – 225

Museen	226 – 228
Kulturelle Einrichtungen und ihre Veranstaltungen	229 – 232
Richard-Wagner-Festspiele	233

Abschnitt VII: Wirtschaft

Entwicklung der Industrie- und Handwerksbetriebe	239
Industrie und Handwerksbetriebe; aufgeteilt nach Wirtschaftsgruppen	240
Industrie- und Handwerksbetriebe in den oberfränkischen kreisfreien Städten	240
Handwerksbetriebe in Bayreuth	241 – 244
Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen in der Stadt Bayreuth	245
Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten	246
Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen in der Stadt Bayreuth	247
Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten	248
Arbeitsmarkt	
- Arbeitslose (mit Grafik)	249
- Arbeitsstellen (mit Grafik)	250

Abschnitt VIII: Tourismus

Tourismus (mit Grafik)	255 – 257
Tourismus nach Herkunftsländern	258 – 260
Internationales Jugend-Festspieltreffen	261
Richard-Wagner-Stipendienstiftung	262

Abschnitt IX: Bau- und Wohnungswesen

Wohngebäude und Wohnungen	267
Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude	268
Baufertigstellungen von Wohn- und Nichtwohngebäuden	269
Entwicklung des Wohnungswesens (mit Grafik)	270 – 271
Bauüberhang an Wohn- und Nichtwohngebäuden	272

Abschnitt X: Versorgungsbetriebe

Entsorgung (mit Grafik)	
- Abfallbeseitigung	277
- Abwasserbeseitigung	278 – 279
- Straßenreinigung	279

Abschnitt XI: Verkehr

Kraftfahrzeugbestand nach statistischen Bezirken	285
Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff und Energiequellen	286
Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen	287 – 288
Öffentliche Parkplätze im Innenstadtbereich (300/500-m-Radius)	289 – 290
Öffentliche Parkplätze und Parkboxen	291 – 301
Verkehrsunfälle mit Grafik	302 – 304
Hauptunfallursachen mit Grafiken	305 – 307
Regionalflugplatz Bayreuth	308 – 314

Abschnitt XII: Finanzwesen und Steuern

Ergebnishaushalt	319
Wichtige Erträge und Aufwendungen des ersten doppelten Haushalts	320 – 321
Steuern, Gebühren und Abgaben	322
Einzahlungen an Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben	323 – 324

Abschnitt XIII: Sicherheitswesen

Auszug aus der Kriminalstatistik für die Stadt Bayreuth	329
Straftatentwicklung (Grafik)	330
Feuerlöschwesen	331 – 333

Abschnitt XIV: Wahlen und Abstimmungen

Bundestagswahl 2021	339 – 342
---------------------	-----------

Abschnitt I

ALLGEMEINES ÜBER BAYREUTH



	Seite
Geschichtlicher Rückblick	5 – 18
Geographische Angaben	19
Klimadaten von Bayreuth mit Grafik	20 – 21
Das Stadtratskollegium	22
Die Beschäftigten der Stadtverwaltung, der Hospitalstiftung und der Stadtwerke-Gesellschaften	23
Auszug aus der Stadtchronik	24 – 32

Geschichtlicher Rückblick

- 1194** Erste urkundliche Erwähnung des Ortes "Baieroute" durch Bischof Otto II. von Bamberg.
- 1231** Verleihung des Stadtrechts.
- 1260** Bayreuth geht in den Besitz der fränkischen Hohenzollern, d. h. der Burggrafen von Nürnberg.
- 1430** Die Stadt wird von Hussiten zerstört und erobert.
- 1533** Markgraf Georg führt mit einer neuen Kirchenordnung die Reformation ein.
- 1602** Bei einer Pestepidemie kommen über 1.000 Einwohner ums Leben.
- 1603** Markgraf Christian verlegt die fürstliche Residenz von Kulmbach in das Alte Schloss nach Bayreuth.
- 1605** Großer Stadtbrand.
- 1610** Erbauung des achteckigen Turms der Schlosskirche.
- 1621** Erneut großer Stadtbrand. Bayreuth zählt etwa 4 000 Einwohner.
- 1632 - 1634** Im 30jährigen Krieg wird die Stadt in drei aufeinander folgenden Jahren von kaiserlichen Truppen eingenommen und geplündert.
- 1715** Die Arbeiten am Landschaftspark Eremitage beginnen.
- 1735** Das Markgrafenpaar Friedrich und Wilhelmine tritt die Regierung an.
- 1735 - 1753** Erweiterungs- und Verschönerungsbauten der Eremitage (z. B. Neues Schloss, Sonnentempel).
- 1742** Gründung der Universität Bayreuth, die bereits ein Jahr später nach Erlangen verlegt wird
- 1744 - 1748** Bau des Markgräflichen Opernhouses.
- 1753 - 1754** Bau des Neuen Schlosses.
- 1792** Nach dem Rücktritt des Markgrafen Alexander fällt das Fürstentum Bayreuth an das Königreich Preußen.
- 1792 - 1797** Hardenberg ist als dirigierender Provinzialminister Preußens in Bayreuth tätig.
- 1792 - 1795** Alexander von Humboldt arbeitet als Bergassessor und Oberbergat in Bayreuth.

- 1806 - 1810** Bayreuth unter Napoleonischer Herrschaft.
- 1806 - 1844** Georg Graf zu Münster, Preußischer Regierungsrat, berühmter Geologe und Paläontologe lebt und arbeitet in Bayreuth.
- 1806** Der Philosoph Max Stirner wird in Bayreuth geboren.
- 1810** Durch Napoleon kommt Bayreuth zum Königreich Bayern. Die Stadt zählt ca. 11 000 Einwohner.
- 1810 - 1841** Johann Baptist Graser, der bedeutende Pädagoge, arbeitet als Regierungsschulrat in Bayreuth.
- 1814 - 1841** Marianne Mozart, das Bäsle von Wolfgang Amadeus Mozart, lebt in Bayreuth.
- 1818** Erhard Christian Hagen von Hagenfels wird 1. rechtskräftiger Bürgermeister (bis 1848).
- 1825** Der Dichter Jean Paul Friedrich Richter, der seit 1804 in Bayreuth lebt und arbeitet, stirbt. Seine Grabstätte findet sich auf dem Stadtfriedhof.
- 1835** Richard Wagner besucht am 26. Juli erstmals Bayreuth.
- 1872** Richard Wagner übersiedelt nach Bayreuth.
- 1872** Am 22. Mai wird der Grundstein für das Festspielhaus gelegt.
- 1874** Wagner zieht in die Villa "Wahnfried" ein.
- 1876** Bei den ersten Festspielen führt Richard Wagner dreimal den "Ring des Nibelungen" auf.
- 1883** Richard Wagner stirbt am 13. Februar in Venedig.
- 1886** Franz Liszts Tod (Sterbehaus in der Lisztstraße).
- 1930** Richard Wagners Frau Cosima stirbt.
- 1930** Siegfried Wagner stirbt. Seine Frau Winifred Wagner übernimmt die Festspielleitung.
- 1945** Rund ein Drittel der Stadt wird bei alliierten Luftangriffen zerstört.
- 1948** Amtsantritt von Oberbürgermeister Hans Rollwagen (SPD).
- 1951** Die ersten Festspiele nach dem 2. Weltkrieg unter Wieland und Wolfgang Wagner.
- 1958** Amtsantritt von Oberbürgermeister Hans Walter Wild (SPD).

1964		Einweihung des Kreuzsteinbades als einem der schönsten Freibäder Nordbayerns.
1965		Einweihung der neuen Stadthalle.
1966		Abschluss der Städtepartnerschaft mit der französischen Stadt Annecy.
1967	17. Oktober	Wieland Wagner stirbt. Eröffnung des Stadions.
1971	14. Dezember	Der Bayer. Landtag beschließt die Errichtung der Universität Bayreuth.
1972	06. Mai	Einweihung des Neuen Rathauses.
1973	02. Mai	Gründung der Richard-Wagner-Stiftung.
1975	03. November	Die Universität Bayreuth nimmt den Vorlesungs- und Forschungsbetrieb auf.
1976	23./24. Juli	Das im Krieg zerstörte und wiederaufgebaute Wohnhaus Richard Wagners "Haus Wahnfried" wird durch die Richard-Wagner-Stiftung als Museum und Nationalarchiv in Dienst gestellt.
1980	05. März	Im Alter von 82 Jahren stirbt in Überlingen am Bodensee die Schwiegertochter Richard Wagners, Winifred Wagner.
1986	04. Juni	Das neue Klinikum nimmt seinen Betrieb auf.
1988	01. Mai	Amtsantritt von Oberbürgermeister Dr. Dieter Mronz (SPD).
	29. Oktober	Die für über 26 Mio. DM errichtete Oberfrankenhalle wird eingeweiht.
1989	11./12. November	Über 25 000 Bürger aus der damaligen DDR besuchen Bayreuth.
1990	26. April/ 06. Juli	Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen den Städten Bayreuth und Rudolstadt.
	31. Juli	Unterzeichnung des Kulturabkommens zwischen dem Land Burgenland und der Stadt Bayreuth.
1993	14. Juli	Die Stadt Bayreuth wird als Oberzentrum in Bayern ausgewiesen.
1994	01. Januar	Start des ganzjährigen Jubiläumsprogramms zum 800jährigen Bestehen Bayreuths: Ein Laserstrahl verbindet in der Neujahrsnacht das Neue Rathaus mit dem Festspielhaus.

1995	18. Oktober	Bayreuth hat als eine der ersten Städte die Vollversorgung mit Kindergartenplätzen realisiert.
1996	27. Juni	Das neue Historische Museum wird eröffnet.
	02. August	Einweihung der Herzchirurgischen Klinik am Roten Hügel.
1997	25. September	Als größte Privatinvestition aller Zeiten wird das innerstädtische Einkaufs- und Dienstleistungszentrum "Rotmain-Center" eingeweiht.
1998	09. September	Kultusminister Dr. Hans Zehetmair eröffnet die 6. Fakultät für Angewandte Naturwissenschaften der Universität Bayreuth.
1999	16. April	Die British-American Tobacco GmbH (B.A.T.) weiht ihren Erweiterungsbau und das neue Forschungszentrum ein: Bayreuth ist zentraler Werks- und Entwicklungsstandort in Deutschland.
	15. Mai/ 19. Juni	Bayreuth und La Spezia besiegeln ihre Städtepartnerschaft.
	19. November	Eröffnung der Lohengrin-Therme.
	03. Dezember	Einweihung des für 13 Mio. DM sanierten und zum Kunstmuseum umgebauten Alten Rathauses.
2000	09. Mai	Die Fachakademie für Evangelische Kirchenmusik wird zur Kirchlichen Musikhochschule aufgestuft.
2003	12. Februar	Einweihung der neuen bundesweiten Unternehmenszentrale der E.ON-Netz GmbH an der Bernecker Straße.
	02. Juli	Einweihung des "Kompetenzzentrums Neue Materialien" durch Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber.
	28. September	Im Geburtshaus Wilhelm Leuschners, Moritzhöfen 25, wird für den Gewerkschaftsführer und führenden Kopf des deutschen Widerstandes gegen die NS-Diktatur eine städtische Gedenkstätte eingeweiht.
2004	01. Januar	Fusion des Klinikums Bayreuth und des staatlichen Krankenhauses Hohe Warte in Trägerschaft der kommunalen "Klinikum Bayreuth GmbH".
	22. September	Verkehrsfreigabe für die neue Autobahnanschlussstelle Bayreuth-Süd.
2005	12. Mai	Bayreuth tritt als eines der ersten Mitglieder der Europäischen Metropolregion Nürnberg bei.

- 2006**
26. März Dr. Michael Hohl (CSU) wird mit 57,33 % zum neuen Oberbürgermeister der Stadt Bayreuth gewählt. Ulrich Pfeifer (SPD) erhält 42,67 % der Stimmen.
26. April Nach 18 Jahren Amtszeit wird OB Dr. Mronz im Beisein des Bayerischen Innenminister Dr. Beckstein mit einem Festakt in der Stadthalle verabschiedet. Höhepunkt der Feier ist die Auszeichnung des scheidenden Oberbürgermeisters mit der Ehrenbürgerwürde.
22. Juni Die Stadtkirche, eines der prägnantesten Bauwerke der historischen Innenstadt, muss wegen Einsturzgefahr gesperrt werden.
20. November Ende eines Nadelöhrs: Nach fast fünf Jahren findet der Ausbau der A 9 zwischen der Rastanlage Sophienberg und der Anschlussstelle Bayreuth-Nord seinen Abschluss. Bayerns Innenminister Dr. Beckstein gibt das Straßenbauwerk für den Verkehr frei.
- 2007**
15. Mai Konstituierende Sitzung des neuen Bayreuther Jugendparlaments.
11. September Wichtiger Ansiedlungserfolg für Bayreuth: Das Schweizer Unternehmen MTS wird künftig im Sondergebiet für Forschung und Entwicklung in Bayreuth-Wolfsbach Prototypen von hochtemperaturfesten Turbinenschaufeln produzieren.
24. Oktober Der Stadtrat Bayreuth gibt grünes Licht für die architektonische Umgestaltung der Fußgängerzone nach Abzug der Stadtbusse vom Markt.
26. Oktober Mit der Einweihung der neuen Zentralen Omnibus-Haltestelle am Hohenzollernplatz durch OB Dr. Michael Hohl realisiert die Stadt Bayreuth eines der wichtigsten Bauvorhaben für die weitere Entwicklung der Innenstadt.
13. Dezember Trauerfeier für Gudrun Wagner in der Ordenskirche: Die Gattin von Festspielleiter Dr. Wolfgang Wagner war am 28. November überraschend verstorben.
- 2008**
02. März Bei der Stadtratswahl 2008 ergibt sich folgende Sitzverteilung: CSU: 13 Sitze; SPD: 10 Sitze; Bayreuther Gemeinschaft: 10 Sitze; Bündnis 90/Die Grünen: 4 Sitze; Junges Bayreuth: 2 Sitze; FDP: 2 Sitze; BT go!: 2 Sitze; Bayreuther Bürger Liste: 1 Sitz.
07. Mai Konstituierende Sitzung des neuen Stadtrats: Thomas Ebeberger (CSU) wird zum 2. Bürgermeister, Dr. Beate Kuhn (SPD) zur 3. Bürgermeisterin gewählt.

	04. Juli	Mit einem Festakt im Markgräflichen Opernhaus werden die Feierlichkeiten zum Markgräfin Wilhelmine-Doppeljubiläum offiziell eröffnet.
	28. August	Das Festspielhaus verabschiedet Wolfgang Wagner, der die Bayreuther Festspiele 58 Jahre lang geleitet hatte.
	01. September	Der Stiftungsrat der Bayreuther Festspiele entscheidet: Katharina Wagner und Eva Wagner-Pasquier werden gemeinsam die künftige Festspielleitung übernehmen.
2009	21. Oktober	Im Neuen Rathaus unterzeichnen OB Dr. Michael Hohl und Bürgermeister Tomáš Chalupa eine Vereinbarung über freundschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Stadt Bayreuth und dem Stadtbezirk Prag 6.
	01. März	Stellvertretend für Bayreuths jüdische Mitbürger wird Hanneliese Wandersmann, einzige noch lebende jüdische Zeitzeugin des Holocaust, von OB Dr. Michael Hohl mit der Bayreuth-Medaille in Gold ausgezeichnet.
	03. April	Bayreuth erhält den Zuschlag für die Landesgartenschau 2016.
	03. Juli	Mit einem Festakt im Markgräflichen Opernhaus erinnert die Stadt an den 300. Geburtstag von Markgräfin Wilhelmine. Die Feier wird umrahmt von einer spektakulären Lichtinszenierung in der Innenstadt.
	25. Juli	Die erste Festspielsaison unter der Leitung von Eva Wagner-Pasquier und Katharina Wagner wird mit der Wagner-Oper „Tristan und Isolde“ in einer Inszenierung von Christoph Marthaler und unter der musikalischen Leitung von Peter Schneider eröffnet.
	16. - 22. Oktober	Der Internationale Franz-Liszt-Klavierwettbewerb der Hochschule für Musik in Weimar ist erstmals in Bayreuth zu Gast. Beide Partner wollen auch künftig bei der Austragung des renommierten Wettbewerbs kooperieren.
2010	13. Januar	Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl und Adem Dalgiç, Oberbürgermeister der türkischen Stadt Tekirdag, unterzeichnen eine Absichtserklärung für eine offizielle Städtepartnerschaft.
	21. März	Bayreuth trauert um seinen Ehrenbürger und langjährigen Festspielleiter Dr. Wolfgang Wagner, der im Alter von 90 Jahren verstirbt.
	02. Juli/ 26. Oktober	Bayreuth und das österreichische Burgenland feiern das zwanzigjährige Bestehen ihrer Kulturpartnerschaft.

03. Oktober Mit einer Feierstunde in der Stadthalle begehen die Städte Bayreuth und Rudolstadt den 20. Geburtstag ihrer deutsch-deutschen Partnerschaft.
08. Oktober/
27. Oktober Der renommierte Museumsarchitekt Volker Staab aus Berlin wird 1. Preisträger des Architekturwettbewerbs zur Neugestaltung von Haus Wahnfried. Der Stadtrat stimmt am 27.10. mit großer Mehrheit für eine Umsetzung seines Entwurfs.
18. November Anlässlich des 2. Bayreuther Zukunftsforums zeichnet Oberbürgermeister Dr. Hohl Prinz Hassan ibn Talal von Jordanien mit dem Wilhelmine-von-Bayreuth-Preis aus.
- 2011**
01. Februar Das Markgräfliche Opernhaus wird als Vorschlag der Bundesrepublik für die Aufnahme ins UNESCO-Welterbe nominiert.
09. Februar Eine neue Ära der städtischen Bildungsarbeit beginnt: Mit einem Festakt, bei dem die Präsidentin des Deutschen Volkshochschulverbandes Prof. Dr. Rita Süßmuth den Festvortrag hält, wird Bayreuths RW21 als neues Domizil für Stadtbibliothek und Volkshochschule eröffnet.
16. April Nach rund zweijähriger Bauzeit ist der neue Marktplatz fertig: Bei einem Umbaufest übergibt Oberbürgermeister Dr. Michael Hohl Bayreuths sanierte und umgestaltete Fußgängerzone offiziell an die Bevölkerung.
22. Oktober Mit einem Festakt erinnert die Stadt Bayreuth an den 200. Geburtstag von Franz Liszt. Chor und Orchester der Liszt-Akademie Budapest unter der Leitung von László Kovács spielen Höhepunkte aus Liszts Oratorium „Christus“.
02. Dezember Im Alter von 69 Jahren stirbt Bayreuths Ehrenbürger und langjähriger Bürgermeister Bernd Mayer.
- 2012**
10. Februar Einweihung des Erweiterungsbaus der Rechts- und Wirtschaftswissenschaften der Universität Bayreuth durch Staatsminister Dr. Wolfgang Heubisch.
25. März Brigitte Merk-Erbe („Bayreuther Gemeinschaft“) setzt sich bei der Oberbürgermeisterwahl in einem Stichentscheid mit 52,77 % gegen den bisherigen Amtsinhaber Dr. Michael Hohl (CSU) durch.
26. April Mit dem Spatensticht für den Bau einer Mikwe, eines rituellen Tauchbades, fällt der Startschuss für die Weiterentwicklung des jüdischen Gemeindezentrums in der Münzgasse.
30. Juni Die UNESCO kürt das Markgräfliche Opernhaus zum Welterbe.

25. Juli Eröffnung der Bayreuther Festspiele mit der Wagner-Oper „Der fliegende Holländer“ in einer Inszenierung von Jan Philipp Gloger und unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann. Zu den Premierengästen gehören Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und der Bayerische Ministerpräsident Horst Seehofer. Während der Festspielzeit sorgt die gemeinsam von Stadt und Richard-Wagner-Stiftung präsentierte Ausstellung „Verstummte Stimmen“ zur Ausgrenzung jüdischer Künstler während der NS-Zeit für Aufsehen.
22. September Die neue Städtepartnerschaft zwischen Bayreuth und Tekirdag wird mit der Vertragsunterzeichnung durch Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe und ihren türkischen Amtskollegen Adem Dalgic im Neuen Rathaus besiegelt.
13. Dezember Der tschechische Staatspräsident Prof. Dr. Václav Klaus trägt sich im Zuge eines Bayreuth-Besuchs in das Goldene Buch der Stadt ein.
- 2013**
06. Januar Unter dem Motto „Da steckt Wagner drin“ feiert die Stadt Bayreuth das Jubiläumsjahr anlässlich Richard Wagners 200. Geburtstags. Den Auftakt macht das weltbekannte Wiener Bläserseptett Mnozil Brass.
21. März Nach umfangreichen Umbauarbeiten präsentiert sich das Jean-Paul-Museum der Stadt Bayreuth zum 250. Geburtstag des Dichters mit neuem Konzept der Öffentlichkeit.
05. Juni Der Jurist Professor Dr. Stefan Leible wird neuer Präsident der Universität Bayreuth. Hochschulrat und Senat wählen den 49jährigen zum Amtsnachfolger von Professor Dr. Rüdiger Bormann.
25. Juli Eröffnung der Bayreuther Festspiele mit der Wagner-Oper "Der fliegende Holländer" in der Inszenierung von Jan Philipp Gloger und unter der musikalischen Leitung von Christian Thielemann. Die Reihe der Premierengäste wird von Bundespräsident Joachim Gauck angeführt.
26. Juli Im Beisein hochrangiger Vertreter aus Bund, Land, Regierungsbezirk und Stadt sowie der Familie Wagner wird der Grundstein für den Neubau des Richard Wagner Museums gelegt.
27. September Der Bayerische Umweltminister Dr. Marcel Huber gibt den Startschuss für die Bauarbeiten zur Landesgartenschau 2016 in Bayreuth.

2014	16. März	Bei der Stadtratswahl 2014 ergibt sich folgende Sitzverteilung: CSU: 13 Sitze; SPD: 9 Sitze; Bayreuther Gemeinschaft: 8 Sitze; Bündnis 90/Die Grünen: 5 Sitze; Junges Bayreuth: 3 Sitze; FDP: 3 Sitze; Die Unabhängigen: 2 Sitze; Bayreuther Bürger Liste: 1 Sitz.
	11. April	Die Stadt Bayreuth erhält in Würdigung ihres Engagements um die europäische Einigung die Ehrenplakette des Europarates.
	07. Mai	Der Stadtrat wählt in seiner konstituierenden Sitzung für die Amtsperiode 2014 bis 2020 Thomas Ebersberger (CSU) zum 2. Bürgermeister und Dr. Beate Kuhn (SPD) zur 3. Bürgermeisterin.
	09. Juli	Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe wird von der Vollversammlung des Bayerischen Städtetags in Altötting ins Präsidium des Deutschen Städtetags gewählt.
	26. Juli	Mit einem Festakt in der Oberfrankenhalle feiert das Gymnasium Christian-Ernestinum sein 350-jähriges Bestehen. Die Festrede hält der ehemalige Bayerische Kultusminister Professor Dr. Hans Maier.
	22. September	Die Sparkasse Bayreuth beginnt mit dem Abriss ihres 1968 errichteten, stadtbildprägenden Gebäudes am Luitpoldplatz. Bis Ende 2016 wird an gleicher Stelle für knapp 19 Millionen Euro ein fünfstöckiger Neubau entstehen.
	07. November	Mit der Einweihung eines Erweiterungsbaus für den städtischen Kindergarten Graserstraße erreicht die Stadt Bayreuth eine Versorgungsquote von 60 Prozent für Krippenkinder ab einem Jahr.
2015	29. April	Der Bayreuther Stadtrat stimmt für die große Lösung zur Sanierung der Stadthalle. Ihr umfassender Umbau wird rund 55 Millionen Euro kosten.
	04. Juli/ 25. Oktober	Anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Kulturpartnerschaft Bayreuths mit dem österreichischen Burgenland findet im Neuen Rathaus ein Festakt statt. Im Oktober reist eine Bayreuther Stadtratsdelegation zum Gegenbesuch ins Burgenland.
	18./19. Juli	Die Universität Bayreuth feiert ihren 40. Geburtstag. Im Jubiläumsjahr der Universität findet u. a. die Jahrestagung der African Literature Association (ALA) statt. Das neue Forschungsgebäude des Fraunhofer-Zentrums für Hochtemperatur-Leichtbau in Wolfsbach wird eröffnet (28.07.2015), und Prof. Daniel J. Frost wird zu den Leibniz-Preisträgern des Jahres 2016 gekürt.

26. Juli Die Richard-Wagner-Stiftung und die Stadt Bayreuth eröffnen das für rund 20 Millionen Euro in drei Jahren Bauzeit sanierte und neugestaltete Richard-Wagner-Museum. Rund 700 Gäste wohnen dem Festakt auf dem Vorplatz von Haus Wahnfried bei. Angeführt wird die Gästeliste von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters, sowie vom Bayerischen Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst, Dr. Ludwig Spaenle. Die Festrede hält Prof. Dr. Nike Wagner.
24. August Die Segelflieger der Luftsportgemeinschaft Bayreuth (LSG) gewinnen die 1. Bundesliga 2015. Wenige Tage später haben sie auch in der Weltliga nach Wertungsschluss die Nase vorn. Damit hat sich die LSG gegen 1095 andere Vereine aus der ganzen Welt durchgesetzt.
30. September Der Stadtrat gibt – auf Vorschlag von Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe – grünes Licht für den Ankauf der Schlossgalerie in der Kanalstraße. In dem Gebäude wird an exponierter Stelle in der Innenstadt ein Bürgerrathaus für publikumsintensive Dienststellen der Stadtverwaltung entstehen.
03. Oktober 25 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Bayreuth und Rudolstadt. Mit einem Festakt auf der Heidecksburg feiern beide Partner vor dem Hintergrund des 25. Jahrestags der deutschen Wiedervereinigung ihr Bündnis.
12. Dezember Der Polymerspezialist Rehau AG plant eine Ansiedlung in Bayreuth: Zunächst sollen an dem neuen Standort Bayreuth 50 Arbeitsplätze entstehen, langfristig könnten fast 500 Arbeitsplätze geschaffen werden.
- 2016** 09. Januar Mit einem Festakt im Neuen Rathaus feiern Bayreuth und Ancecy das 50-jährige Bestehen ihrer Partnerschaft. Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe und ihr französischer Amtskollege, Jean Luc Rigaut, würdigen die Jumelage im Beisein zahlreicher Gäste.
22. April Die Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf eröffnet gemeinsam mit Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe die Landesgartenschau in Bayreuth. Auf der rund 45 Hektar großen Ausstellungsfläche wird die bislang größte Schau in Bayern geboten. Unter dem Motto „Musik für die Augen“ finden bis zum 9. Oktober rund 4000 Veranstaltungen statt. Mehr als 900.000 Menschen besuchen von April bis Oktober die Landesgartenschau.
14. Juli Der Zigarettenhersteller British American Tobacco (BAT) kündigt den Abbau von 950 Arbeitsplätzen in Bayreuth an. In Reaktion hierauf stellen Universität, Wirtschaftskammern und Stadt einen Tag später ein gemeinsames Strukturprogramm für den Wirtschaftsraum Bayreuth vor.

25. Juli Die Bayreuther Festspiele werden mit der Wagner-Oper „Parsifal“ in der Inszenierung von Uwe Eric Laufenberg und unter der musikalischen Leitung von Hartmut Haenchen eröffnet. Aus Respekt vor den Opfern eines Amoklaufs in München wenige Tage zuvor verzichtet die Stadt Bayreuth auf den sonst üblichen „roten Teppich“ zur Begrüßung der Festspielprominenz. Auch der traditionelle Staatsempfang der Bayerischen Staatsregierung im Neuen Schloss wird abgesagt.
15. September Die Firma Rehau AG kauft vom Bezirk Oberfranken ein rund 2,8 Hektar großes Grundstück am Nordring. Damit wird der Weg frei „für die wichtigste und bedeutendste Wirtschaftsansiedlung in Bayreuth der vergangenen Jahrzehnte“, so Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe.
02. Dezember Der Bundestag beschließt das Bundesschienenwegeausbaugesetz. Nach jahrelangem Ringen ist dort auch die Elektrifizierung der Franken-Sachsen-Magistrale als Grundvoraussetzung für eine bessere Bahnanbindung Bayreuths im vordringlichen Bedarf aufgenommen.
- 2017** 23. Januar Nach 16 Monaten Bauzeit und Baukosten von rund 5,2 Millionen Euro wird die neue Dreifachsporthalle am Roten Main fertiggestellt. Sie dient dem Sportunterricht der umliegenden Schulen ebenso wie den Trainingswünschen zahlreicher Sportvereine.
08. April Das ehemalige Landesgartenschauengelände Wilhelminenaue wird der Bayreuther Bevölkerung bei einem Fest als neuer Naherholungspark zurückgegeben.
02. Mai Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe gibt den symbolischen Startschuss für die Sanierungsarbeiten an der Stadthalle, die zu einem modernen Kulturzentrum umgebaut wird.
11. Mai Bei einem verheerenden Brand wird die Traditionsgaststätte „Rosenau“ völlig zerstört. In der Stadt gilt über Stunden Katastrophenalarm.
21. Juni Das Klinikum Bayreuth erhält einen Medizincampus Oberfranken. Der Beschluss der Bayerischen Staatsregierung bedeutet mehr als 100 neue Arbeitsplätze und bis zu 400 zusätzliche Studenten.

23. Juni Die Bayreuther Jugendherberge wird eröffnet. Das für 10,5 Millionen Euro errichtete Gebäude ist in seiner Konzeption bayernweit einmalig und setzt als Integrations-Herberge auch bundesweit Maßstäbe.
14. Oktober Mit einem Festakt in der Oberfrankenhalle feiert das Richard-Wagner-Gymnasium sein 150jähriges Bestehen.
- 2018** 01. Februar Unter dem Motto „Grünes Wohnen in der Lenbachstraße“ investiert die städtische Wohnungsbaugesellschaft Gewog rund 21 Millionen Euro in den Abbruch von Mehrfamilienhäusern aus den 1950er Jahren und den Bau von 138 Wohnungen mit einem Parkdeck.
12. April Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder eröffnet das UNESCO-Weltkulturerbe Markgräfliches Opernhaus nach sechsjähriger Sanierungszeit mit einem Staatsempfang und der Premiere der Oper „Artaserse“. Der Freistaat hat in die Renovierung des einzigartigen Juwels barocker Theaterkultur knapp 30 Millionen Euro investiert. Am 1. Mai geben die Berliner Philharmoniker auf Einladung der Stadt dort ihr traditionelles Europakonzert, das weltweit übertragen wird.
07. September Die Bayerische Wissenschaftsministerin Prof. Dr. Marion Kiechle eröffnet das Bayerische Zentrum für Batterietechnik an der Universität Bayreuth.
18. September Die Bayerische Staatsregierung gibt grünes Licht für den Medizincampus Oberfranken, der bereits zum Wintersemester 2019/2020 an den Start geht. Das Klinikum Bayreuth wird zum universitären Ausbildungsstandort für Mediziner.
22. September Die Firma TenneT weiht ihre neue Unternehmenszentrale am Standort Bayreuth ein. Bayreuth wird deutschlandweit zu einem Schwerpunkt der Energiewirtschaft.
16. November Erstmals in der Geschichte der Stadt Bayreuth liegt die Einwohnerzahl über 75.000. Nach der Fortschreibung der Bevölkerungsstatistik durch das Einwohner- und Wahlamt der Stadt liegt die Zahl am 31. Oktober bei genau 75.572 Einwohnern.

- 2019**
18. Januar Die ehemalige Landtags-Vizepräsidentin und langjährige Stadträtin Anneliese Fischer wird für ihr herausragendes soziales, politisches sowie gesellschaftliches Engagement mit der Ehrenbürgerwürde der Stadt Bayreuth ausgezeichnet.
12. April Für 20 Millionen Euro ist am Fraunhofer-Institut ein Neubau für ein Hochtemperatur-Leichtbau-Zentrum entstanden. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger würdigt die damit verbundene Pionierarbeit des Fraunhofer-Zentrums in Bayreuth.
06. Juni Mit einem Konzert im Markgräflichen Opernhaus feiert Bayreuth den 150. Geburtstag von Siegfried Wagner.
24. Juli Festakt im Festspielhaus anlässlich des 100. Geburtstags von Wolfgang Wagner. Zu den Gästen gehört auch Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel.
12. Oktober Die Bayreuther Volkshochschule feiert ihr 100jähriges Bestehen.
18. Oktober Als erste Deutsche gewinnt die Bayreutherin Anne Haug die Triathlon-Weltmeisterschaft auf Hawaii. Bei einem Empfang im Rathaus trägt sich die Sportlerin ins Goldene Buch der Stadt ein.
- 2020**
02. Januar Bayreuths Ehrenbürgerin und Landtagsvizepräsidentin a. D. Anneliese Fischer stirbt im Alter von 94 Jahren.
15. März Die Corona Pandemie erreicht Bayreuth. Sämtliche städtische Einrichtungen werden geschlossen, ebenso Schulen und Kindertagesstätten. Die Kommunalwahlen finden trotzdem statt.
29. März Thomas Ebersberger (CSU) wird in einer Stichwahl mit 53,6% der Stimmen zum Oberbürgermeister gewählt. Auf seine Amtsvorgängerin Brigitte Merk-Erbe (Bayreuther Gemeinschaft) entfallen 46,4%.
13. Mai Konstituierende Sitzung des Stadtrats in der Oberfrankenhalle. Im neu gewählten Gremium sind die Parteien mit folgender Sitzverteilung vertreten: CSU: 10; Bündnis 90/Die Grünen: 8; SPD: 8; Bayreuther Gemeinschaft – Freie Wähler: 7; Junges Bayreuth: 3; FDP: 2; Die Unabhängigen: 2; AfD: 2; Frauenliste: 1; Die Linke: 1. Andreas Zippel (SPD) wird zum 2. Bürgermeister, Stefan Schuh (Junges Bayreuth) zum 3. Bürgermeister der Stadt gewählt.

03. September Der Bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Bernd Sibler und Oberbürgermeister Thomas Ebersberger eröffnen das neue Opernfestival Bayreuth Baroque. 200 Gäste aus dem In- und Ausland erleben die Premiere von Nicola Antonio Parporas Oper „Carlo il Calvo“ im Markgräflichen Opernhaus.
04. September Die Sanierung und der Umbau der Stadthalle zum modernen Friedrichsforum erreicht mit dem Richtfest ein wichtiges Etappenziel. Mit Baukosten von rund 85 Millionen Euro ist das Friedrichsforum das derzeit bedeutendste Kulturprojekt Bayreuths.
- 2021** 27. Mai Das Interimsgründerzentrum „StartUp Point“ als neuer Anlaufpunkt für Gründer nimmt seinen Betrieb auf.
29. Juni Die Arbeiten am Bau eines neuen Stadtteils, der Uni und Stadt verknüpft, beginnen. Im Stadtteil Kreuzstein, auf dem ehemaligen Zapf-Areal, entsteht in den nächsten Jahren auf sieben Hektar Fläche ein Wohn- und Gewerbepark mit Erholungswert mit rund 700 neuen Wohnungen.
29. Juli Die Stadtbibliothek Bayreuth feiert ihr 100-jähriges Bestehen unter anderem mit der Herausgabe des Jubiläumsmagazins „Lesezeichen“.
27. August Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder besucht das Markgräfliche Opernhaus und sichert dem Festival „Bayreuth Baroque“ weitere finanzielle Unterstützung des Freistaats zu.
27. Oktober Der Stadtrat gibt grünes Licht für das teuerste städtische Bauprojekt der Nachkriegszeit: Für rund 132 Millionen Euro wird in den kommenden Jahren ein Neubau für die Staatliche Gewerbliche Berufsschule realisiert.
10. Dezember Die Kooperationspartner des Medizincampus Oberfranken unterzeichnen die Verträge für das Multi-Millionen-Projekt einer „Uniklinik light“ in Bayreuth. Mit dem Projekt werden im Endausbau 600 neue Medizin-Studienplätze geschaffen.

Geographische Angaben

Geographische Lage:	49° 56' 46" nördl. Breite und 11° 34' 44" östl. Länge von Greenwich	
Ortszeit:	Differenz zur mitteleuropäischen Zeit (MEZ) 13 Minuten und 41 Sekunden.	
Höhenlage:	345 m über NN Hauptbahnhof	
Höchster Punkt:	527 m über NN Oschenberg	
Niedrigster Punkt:	326 m über NN Roter Main unterhalb der Kläranlage	
Gesamtgebietsfläche:	6 691,0 ha	
Größte Ausdehnung des Stadtgebiets:	West-Ost-Richtung	11,4 km
	Nord-Süd-Richtung	9,8 km
	Nordost-Südwest- Richtung	10,0 km
	Nordwest-Südost- Richtung	10,8 km
Länge der Stadtgrenze:	ohne Exklave	61,1 km
	mit Exklave "Dörnhofer Wiesen"	71,5 km
Länge der Wasserläufe innerhalb der Stadtgrenzen:	Roter Main	21,5 km
	Main-Mühlbach	1,8 km
	Mistelbach	4,6 km
	Sendelbach	4,0 km
	Tappert	9,5 km
	Steinach	2,6 km
	Aubach	7,4 km
Fläche des Röhrensees:	2,2 ha	
Fläche des Hammerstätter Sees	2,0 ha	
Gesamtlänge der Kanalisation:	396,4 km	
Gesamtlänge des Straßennetzes:	519,124 km	

Klimadaten von Bayreuth

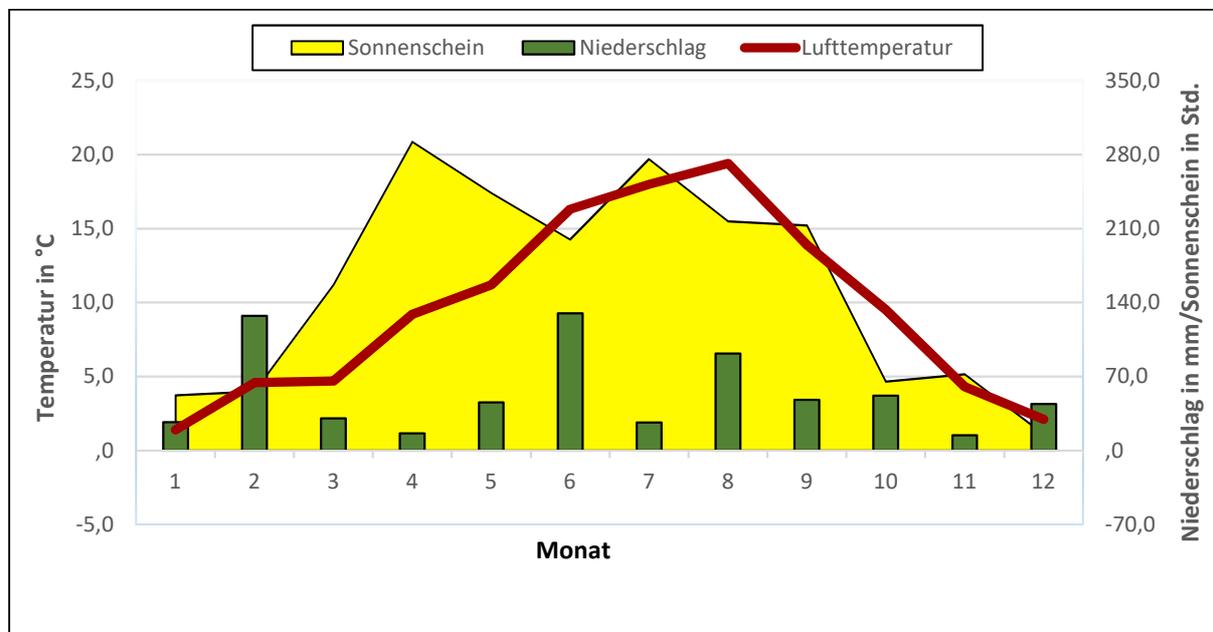
Messstation: Heinersreuth – Vollhof

Monat	Monatsmitteltemperatur in °Celsius		Monatsniederschlags- summe in l/m ²		Monatssumme der Sonnenscheindauer in Stunden	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Jan.	1,4	-0,1	26,7	72,7	52,2	31,3
Feb.	4,6	0,2	127,3	50,7	55,7	110,3
März	4,7	3,6	30,4	38,2	156,6	157,0
April	9,2	5,4	16,1	21,4	292,1	190,1
Mai	11,2	10,3	45,5	94,0	243,7	169,6
Juni	16,3	18,7	129,9	83,5	199,5	266,1
Juli	18,0	17,8	26,4	67,4	275,7	213,5
Aug.	19,4	15,9	91,8	93,2	216,7	159,9
Sept.	13,9	14,6	48,1	64,5	212,8	186,4
Okt.	9,5	8,0	51,9	30,6	65,1	145,4
Nov.	4,3	3,9	14,4	42,5	72,0	35,9
Dez.	2,1	2,1	44,1	63,3	15,2	29,3

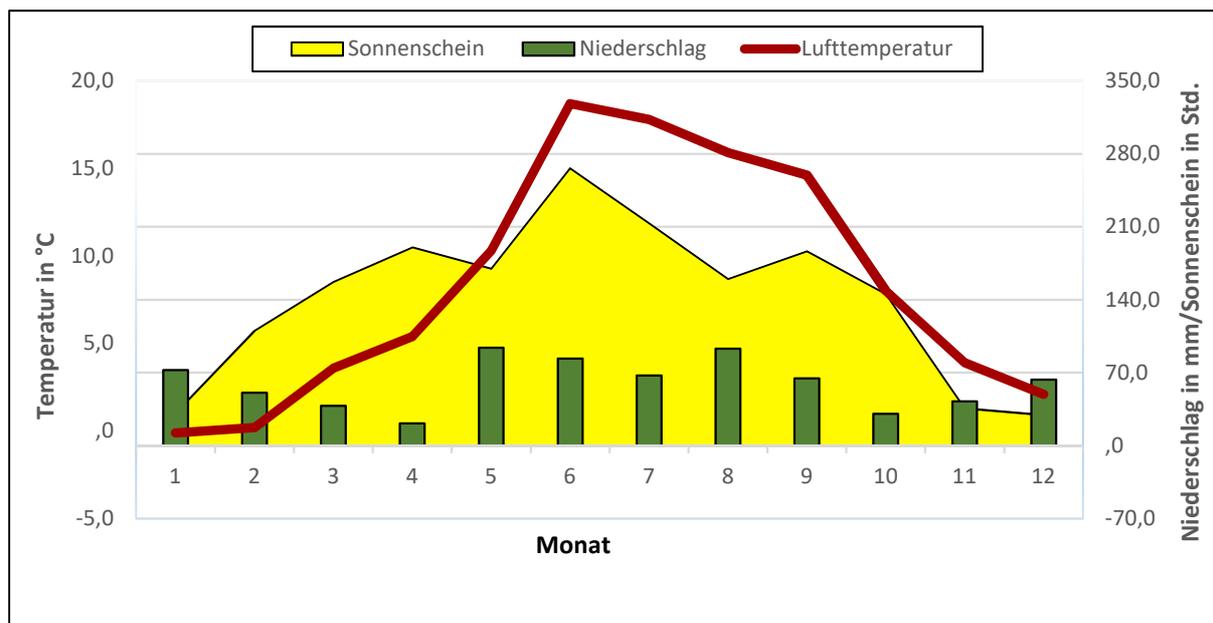
Quelle: Deutscher Wetterdienst München

Klimadaten Grafik

2020



2021



Das Stadtratskollegium

I. Bürgermeister

Oberbürgermeister:

Thomas E b e r s b e r g e r , CSU
(1. Wahlperiode: 01.05.2020 – 30.04.2026)

Weitere Bürgermeister:

2. ehrenamtlicher Bürgermeister:

Andreas Z i p p e l , SPD
(Wahlperiode 01.05.2020 - 30.04.2026)

3. ehrenamtliche Bürgermeister:

Stefan S c h u h , JB
(Wahlperiode 01.05.2020 - 30.04.2026)

II. Ehrenamtliche Stadtratsmitglieder

(Wahlperiode 01.05.2020 - 30.04.2026)

Aufgliederung nach Parteien und Wählergruppen:

Partei oder Wählergruppe	Anzahl der Sitze
Christlich-Soziale Union (CSU)	10
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	8
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	8
FREIE WÄHLER Bayern/Bayreuther Gemeinschaft – Freie Wähler e.V. (FREIE WÄHLER/Bayreuther Gemeinschaft – Freie Wähler e.V.)	7
Junges Bayreuth (JB)	3
Freie Demokratische Partei (FDP)	2
DIE UNABHÄNGIGEN (DU) (DIE UNABHÄNGIGEN (DU))	2
Alternative für Deutschland (AfD)	2
Frauenliste (FL)	1
DIE LINKE (DIE LINKE)	1
Gesamtzahl der Sitze:	44

Die Beschäftigten der Stadtverwaltung

	Beamte davon (...) Teilzeit	Beamten- anwärter	Beschäftigte davon (...) Auszubildende	nicht vollbeschäftigte u. nebenamtliche Mitarbeiter	Praktikanten	gesamt:
Stadtverwaltung	217 (42)	21	747 (28)	251	6	1.240
Schulen	96 (33)	0	43 (0)	61	0	200
insgesamt	313 (75)	21	790 (28)	312	6	1.440

Die Beschäftigten der Hospitalstiftung

	Beamte davon (...) Teilzeit	Beamten- anwärter	Beschäftigte davon (...) Auszubildende	nicht vollbeschäftigte u. nebenamtliche Mitarbeiter	Praktikanten	gesamt:
Hospitalstiftung	0	0	48 (7)	70	0	118

Die Beschäftigten der Stadtwerke-Gesellschaften

	Beschäftigte davon (...) Auszubildende
Stadtwerke Bayreuth Holding GmbH	47 (0)
Stadtwerke Bayreuth Energie- und Wasser GmbH	202 (8)
Stadtwerke Bayreuth Verkehr und Bäder GmbH (einschließlich Bayreuther Thermalbad GmbH)	137 (1)
insgesamt:	386 (9)

Quelle: Stadtwerke Bayreuth Holding GmbH

Stadtchronik 2021

- 07.01.2021 Die Stadt Bayreuth ruft einen Beirat für nachhaltige und stadtklimagerechte Planung und Stadtentwicklung ins Leben.
- 08.01.2021 Der Bebauungsplan für das „Gewerbegebiet Wolfsbach-Nord“ kann im Stadtplanungsamt eingesehen werden.
- 13.01.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger lässt das Jahrespressegespräch für das Jahr 2020 zum ersten Mal per Livestream stattfinden.
- 14.01.2021 Durch das städtische Sportamt werden am Rodersberg auf dem Gelände des Golf-Club Bayreuth e. V. Skilanglaufloipen für die Öffentlichkeit angelegt.
- 19.01.2021 Das Rote Kreuz stellt 5.000 FFP2-Masken für Bedürftige zur Verfügung, damit Einkäufe problemlos erledigt und die öffentlichen Verkehrsmittel genutzt werden können.
- 19.01.2021 Die Rad- und Fußwegroute „Thurnauer Weg – Altstadt – Kreuzstein – Schulzentrum Ost“ wird zur Teststrecke für eine alternative Winterdienstbetreuung.
- 03.03.2021 Neben dem bestehenden PCR-Testzentrum für Corona-Infektionen in Aichig wird in der Schlossgalerie ein weiteres Testzentrum für POC-Schnelltests eröffnet.
- 18.04.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger legt an den Schlossterrassen auf dem La-Spezia-Platz einen Kranz für die Verstorbenen der Corona-Pandemie nieder.
- 24.04.2021 Der Stadtrat beschließt die Fortführung des Bauleitplanungsverfahrens für das „Postareal“ am Bahnhof. Der erste Schritt zum Entstehen eines stadtnahen Wohnquartiers ist getan.
- 18.05.2021 Für den Sozialdemokraten und NS-Widerstandskämpfer Oswald Merz findet anlässlich des 75. Todestags eine Gedenkfeier am Stadtfriedhof statt.
- 27.05.2021 Das Interimsgründerzentrum „StartUp Point“ als neuer Anlaufpunkt für Gründer nimmt seinen Betrieb auf.
- 01.06. bis 25.06.2021 Anlässlich des Jubiläums „40 Jahre Studiobühne Bayreuth“ zeigt eine Ausstellung im RW21 die künstlerische Arbeit von Karlheinz Beer.
- 02.06.2021 Anlässlich des 150. Todestags Alexander von Humboldts wurde die GEO-Tour Franken mit insgesamt 18 Infotafeln entwickelt. Die letzten beiden Infotafeln werden in Bayreuth aufgestellt und erwarten Besucher im Hof des Alten Schlosses und am Eingang des Ökologisch-Botanischen Gartens der Universität.

- 08.06.2021 Die Umweltaktivistin Stefanie Propp aus Bayreuth wird von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.
- 08.06.2021 Das Jugendamt der Stadt Bayreuth gibt für Familien mit mindestens drei Kindern ermäßigte Saisonkarten für das Kreuzsteinbad ab.
- 13.06.2021 Für den Ausbau des Weges der Artenvielfalt und der Vernetzung von Botanischem Garten und Röhrensee werden Fördermittel in Höhe von zwei Millionen Euro aus einem Bundesprogramm freigegeben.
- 16.06.2021 Der ehemalige Studiendirektor des Graf-Münster-Gymnasiums, Winfried Schnorrer, wird mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis der Stadt ausgezeichnet.
- 18.06.2021 Oberbürgermeister Ebersberger zeichnet die Faschingsgesellschaft Bayreuther Mohrenwäscher mit dem städtischen Sozialpreis aus.
- 19.06. bis 09.07.2021 Auch in diesem Jahr engagieren sich Bayreuther/Innen für den Klimaschutz und nehmen mit knapp 2000 deutschen Städten und Kommunen an der Aktion Stadtradeln teil.
- 24.06.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger verleiht an ehrenamtlich tätige Bayreuther/Innen das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern.
- 27.06.2021 Das Historische Museum feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einer Online-Präsentation.
- 28.06.2021 Die Dachterrasse des Neuen Rathauses Bayreuth öffnet wieder nach der Corona-Pause.
- 28.06.2021 Bei der Tourist-Information werden 1.500 Luca-Schlüsselanhänger kostenlos ausgegeben. Der Luca-Schlüsselanhänger ist das analoge Gegenstück zur Luca-App für Gastgeber/Innen sowie deren Gäste um auftretende Corona-Infektionen verantwortungsvoll nachzuverfolgen.
- 29.06.2021 Die Arbeiten am Bau eines neuen Stadtteils, der Uni und Stadt verknüpft, beginnen. Im Stadtteil Kreuzstein, auf dem ehemaligen Zapf-Areal, entsteht in den nächsten Jahren auf sieben Hektar Fläche ein Wohn- und Gewerbepark mit Erholungswert mit rund 700 neuen Wohnungen.
- 29.06.2021 Im RW11 ist die Wanderausstellung „Was ich anhatte“ zu sehen. Die Ausstellung richtet sich gegen den Mythos von der Schuld der Opfer, die sexualisierte Gewalt erlebt haben.
- 30.06.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger hat im Auftrag des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann eine Dankesurkunde für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung an ehemalige Stadträte/Innen und Distriktvorsteher überreicht.

- 01.07.2021 Nach einem halben Jahr im Lockdown öffnet die Lohengrin Therme. Es dürfen höchstens 250 Besucher gleichzeitig in die Therme.
- 14.07.2021 Die Hochschule für evangelische Kirchenmusik begeht das Jubiläum „100 Jahre Ausbildung evangelische Kirchenmusik“ mit einem Festakt.
- 15.07.2021 Richtfest für das neue Feuerwehrgerätehaus Süd an der Thiergärtner Straße.
- 19.07.2021 Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber verleiht in Thurnau an Pedro Gerstberger und Robert Pfeifer aus Bayreuth den „Grünen Engel“, an Jason Berger aus Weidenberg sowie Katharina Fischer aus Pegnitz den „Grünen Junior-Engel“ für ihr Engagement im Umwelt- und Naturschutz.
- 22.07.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger zeichnet den seit 20 Jahren tätigen Stadtrat Jörg Grieshammer für seine Verdienste um das Wohl der Stadt Bayreuth mit der Goldenen Bürgermedaille aus.
- 23.07.2021 22 Schulstandorte in Bayreuth werden mit schnellem Internet über Glasfaserleitungen ausgestattet, um das Lernen in den Bildungseinrichtungen zukunftssicher zu gestalten.
- 23.07.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger und Landrat Florian Wiedemann unterzeichnen die kommunale Zweckvereinbarung, des neu gebildeten gemeinsamen Regionalausschusses für Stadt und Landkreis Bayreuth.
- 23.07.2021 Neun Frauen und Männer aus verschiedenen Ländern erhalten ihr Zertifikat als „Kulturdolmetscher“ und unterstützen mit ihrem Wissen und ihren Erfahrungen ehrenamtlich neu ankommende Migranten.
- 25.07.2021 Eröffnung der Bayreuther Festspiele mit der Inszenierung der Wagner-Oper „Der Fliegende Holländer“ in Regie von Dmitri Tcherniakov und unter der musikalischen Leitung von Oksana Lyniv. Unter den Premierengästen befinden sich Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder.
- 27.07.2021 Der Stadtfeuerwehrverband und die Stadt Bayreuth gehen bei der Brandschutzerziehung neue Wege und verteilen an Grundschulen Hausaufgabenhefte für die zukünftigen Drittklässler, in denen Themen rund ums Feuer sowie Gefahren von Wasser und Eis erklärt werden.
- 28.07.2021 Anlässlich des Jahresthemas „1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ zeigt das Historische Museum der Stadt Bayreuth ab sofort in Kooperation mit der Israelitischen Kultusgemeinde und dem Kulturred die Ausstellung „Jüdisches Bayreuth“. Schautafeln im Alten Schloss dokumentieren bis Ende August Einblicke in die Geschichte der jüdischen Gemeinde.

- 28.07.2021 Der Behindertenbeirat Bayreuth bietet unter dem Motto „Zugriff für Alle“ digitale Barrierefreiheit für Bürger/Innen, Vereine und Unternehmen aus Bayreuth an. Für Fragen zum Thema „Wie können Menschen ohne und mit Behinderung barrierefrei digital kommunizieren?“ steht die Fachstelle Inklusion der Stadt Bayreuth zur Verfügung.
- 29.07.2021 Die Stadtbibliothek Bayreuth feiert ihr 100-jähriges Bestehen unter anderem mit der Herausgabe des Jubiläumsmagazins „Lesezeichen“.
- 29.07.2021 Durch den von Oberbürgermeister Thomas Ebersberger unterzeichneten Kooperationsvertrag hat sich die Stadt Bayreuth dem Trägerverbund der Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken angeschlossen. Sie versteht sich als zentrale Anlaufstelle in der Region für Fragen rund um Demenz, Angebote zur Unterstützung im Alltag und Beratung in der Pflege.
- 02.08.2021 Das Bayreuther Traditionsbad in der Altstadt wird nach Sanierungsmaßnahmen wiedereröffnet.
- 02.08.2021 Mit kostenlosen Eintrittskarten zu einer Veranstaltung der Studiobühne bzw. des Fränkischen Theatersommers drückt Oberbürgermeister Thomas Ebersberger seine Wertschätzung für Inhaber/Innen der Bayerischen Ehrenamtskarte aus.
- 03.08.2021 Gemeinsam mit dem städtischen Integrationsbeirat und dem Sozialreferat der Stadtverwaltung hat das Graf-Münster-Gymnasium mit drei 10. Klassen einen Projekttag bestritten, um Einblicke in die Arbeit des Integrationsbeirates zu erhalten.
- 05.08.2021 Das neue Veranstaltungsportal „Stadt, Land, Leben“ ist online verfügbar. Es bietet einen Überblick über die Events der Region Bayreuth – ganz egal, ob Kultur, Sport oder Nachtleben.
- 06.08.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger begrüßt bei einem Empfang im Neuen Rathaus 60 Stipendiatinnen und Stipendiaten der Richard-Wagner-Stipendienstiftung aus über 20 Nationen sowie Gäste und Verantwortliche.
- 06.08.2021 Das neue Rasenspielfeld im städtischen Hans-Walter-Wild-Stadion ist fertig. Für rund 1,2 Millionen Euro wurde neben dem Rasen auch der komplette Unterbau samt Drainage erneuert. Außerdem wurde das Rohrnetz für eine Rasenheizung eingebaut.
- 10.08.2021 Im Erdgeschoss des Neuen Rathauses steht die Holzskulptur der Holzbildhauerin Stephanie Huber mit dem Titel „Bayreuth Sicherer Hafen“. Die Skulptur macht auf die Flüchtlingsproblematik aufmerksam.
- 13.08.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger übergibt Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer ein Gutachten zur Wirtschaftlichkeit der Elektrifizierung der Sachsen-Franken-Magistrale sowie eine Resolution des Stadtrats.

- 19.08.2021 Im Rahmen des staatlichen Sofortprogramms Wohnungspakt Bayern hat das Staatliche Bauamt Bayreuth eine neue rund drei Millionen Euro teure Wohnanlage in der Ludwig-Thoma-Straße errichtet und an die Regierung von Oberfranken übergeben. Es ist ein kostengünstiger Wohnraum für wirtschaftlich Benachteiligte.
- 21.08.2021 Durch den Präsidenten des Rotary-Clubs Bayreuth, Manuel Becher, und Oberbürgermeister Thomas Ebersberger wird der neue Spielplatzführer, mit 52 Spielplätzen im Stadtgebiet, vorgestellt.
- 21.08.2021 Das vor 24 Jahren eröffnete Rotmain-Center wird für vier Millionen Euro modernisiert, um den veränderten Ansprüchen der Besucher/Innen auf 21.000 Quadratmeter Verkaufsfläche gerecht zu werden.
- 27.08.2021 Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder besucht das Markgräfliche Opernhaus und sichert dem Festival „Bayreuth Baroque“ weitere finanzielle Unterstützung des Freistaats zu.
- 03.09.2021 Die beliebte Skulptur „Lucy“ ist repariert und steht wieder an Ihrem Standort am Luitpoldplatz.
- 14.09.2021 Nach ca. 1,5 Jahren und einer Investition von 250.000 € für eine neue Lüftungsanlage, wird das Stadtbad wieder eröffnet.
- 14.09.2021 Rund 600 Erstklässler/Innen bekommen zum Schulstart von den Stadtwerken eine Trinkflasche aus recyceltem Plastik. Als Überraschung befinden sich in der Flasche Informationen zu einem Malwettbewerb der Stadtwerke Bayreuth zum Thema „Mein Bayreuther Wasser“.
- 15.09.2021 Die neue Rad- und Wanderkarte ist erschienen. Auf 32 Seiten ist ein Überblick wie Kultur- und Naturhighlights erkundet werden können.
- 16.09.2021 Stellvertretend für alle Grundschüler/Innen in Bayreuth hat im Rahmen des Projektes „Notinseln“ der Hänsel-und-Gretel-Stiftung die Klasse 2B der Luitpoldschule Bayreuth kostenlose Hausaufgabenhefte durch Oberbürgermeister Thomas Ebersberger erhalten.
- 17.09. bis 27.09.2021 Nachdem Frühlings- und Volksfest aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten, findet auf dem Volksfestplatz erstmals die „Herbst-Gaudi“ statt.
- 22.09. bis 24.10.2021 Die RW21 - Stadtbibliothek Bayreuth zeigt Werke der Preisträger/Innen der 10. JugendKunstTriennale des Sächsisch-Bayerischen Städteneztes. Zusätzlich werden auch die Arbeiten der jungen Kunstschaffenden aus Bayreuth gezeigt, die sich an der Triennale beteiligt haben.
- 22.09.2021 Der Förderverein der Stadtbibliothek hat eine Spende in Höhe von 1.000 Euro an die RW21 - Stadtbibliothek überreicht. Die Spende fließt in die Abteilung Musik und ermöglicht die Anschaffung eines E-Pianos.

- 24.09.2021 Die Interkulturelle Woche in Bayreuth steht unter dem Motto „#Offen geht“. Es ist ein klares Plädoyer an eine offene Gesellschaft, die von Kreativität und Stärke geprägt ist, in der die universalen Menschenrechte geachtet werden.
- 24.09.2021 Die Stadt Bayreuth würdigt die Deutsch-Französische Gesellschaft und den Internationalen Zirkel mit dem städtischen Kulturpreis.
- 26.09.2021 Bei der Bundestagswahl gewinnt Dr. Silke Launert (CSU) das Direktmandat. Im neuen Bundestag vertreten auch Anette Kramme (SPD), Thomas Hacker (FDP) und Tobias Peterka (AfD) die Interessen der Region Bayreuth.
- 02.10.2021 Die Stadt Bayreuth beteiligt sich in diesem Jahr erstmals an der „Langen Nacht der Demokratie“ mit Kindertheater, Jugendversammlung, etc. Die Veranstaltung will zur Inspiration, Begegnung und Reflexion mit und über die Bedeutung von Demokratie anregen, über Demokratie diskutieren, debattieren und philosophieren.
- 06.10.2021 Startschuss für den Probetrieb der modernisierten Wärme- und Kälteversorgung an der Universität Bayreuth. In das deutschlandweit einmalige Projekt haben die Stadtwerke Bayreuth rund fünf Millionen Euro investiert.
- 12.10.2021 Das Bayerische Bauministerium hat einmalig Mittel für den Sonderfonds „Innenstädte beleben“ bereitgestellt. Durch Bauministerin Kerstin Schreyer wird der symbolische Förderbescheid über 300.000 € an die Stadt Bayreuth übergeben.
- 13.10.2021 Die Bayreuther Goldschmiedin Julia Förster-Oetter wird mit dem Zukunftspreis der Handwerkskammer für Oberfranken in der Kategorie Gestaltung/Design ausgezeichnet.
- 18.10.2021 Der Verein Summer e.V. gestaltet am Westeingang des Kreuzsteinbades eine insektenfreundliche Fläche mit einem 1.000 m² großem Sandarium als Nistgelegenheit für Bienen und andere Insekten.
- 21.10.2021 Im Rahmen der Erstellung eines seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für die Stadt Bayreuth finden Workshops statt, die sich mit dem Thema altersgerechtes Wohnen beschäftigen. Die Workshops befassen sich mit den Themen „Wohnen zu Hause“, „Wohnumfeld“ und „Alternative Wohnformen“.
- 21.10.2021 Das Projekt der gemeinnützigen GBI Unternehmensgruppe am Röhrensee mit 116 geförderten Wohnungen feiert Richtfest. Oberbürgermeister Thomas Ebersberger betont, wie wichtig solche Wohnangebote zu günstigen Preisen für Bayreuth sind.
- 22.10.2021 Nerissa Schwarz ist die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bayreuth.

- 22.10.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger hat stellvertretend für den Bayerischen Innenminister im Rathaus Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.
- 26.10.2021 Durch Sozialministerin Carolina Trauner erhalten Andreas Berghammer und Dolores Longares-Bäumler die Staatsmedaille für soziale Verdienste.
- 27.10.2021 Der Stadtrat gibt grünes Licht für das teuerste städtische Bauprojekt der Nachkriegszeit: Für rund 132 Millionen Euro wird in den kommenden Jahren ein Neubau für die Staatliche Gewerbliche Berufsschule realisiert.
- 27.10. und 28.10.2021 Das 5. Bayreuther Klimaschutzsymposium mit dem Thema „Anpassung an die Folgen der Erderwärmung“ hat ein umfangreiches Programm. Die Maßnahmvorschläge werden der Öffentlichkeit vorgestellt. Der Fokus richtet sich auch auf aktuelle Forschungsergebnisse der Universität Bayreuth und der TU München zur Klimaanpassung und Stadtklimaveränderung.
- 28.10.2021 Im Kino „Cineplex“ hat die Dokumentation „Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt“ Premiere. Regisseur Axel Brüggemann schafft mit dem Film tiefe Einblicke in die Welt der Wagnerianer und des Festspielhauses und lässt den Zuschauer Zugang zum Mythos Bayreuth finden.
- 29.10.2021 Der Integrationslotse der Stadt Bayreuth Inukun Kousse mou stellt sein Buch „Geschichten und Sprichwörter des Hügellandes“, ein Märchenbuch aus dem Benin“ vor.
- 29.10.2021 Das Bayreuther Stadtgartenamt markiert städtische Obstbäume mit gelben Bändern an denen Bayreuther/Innen Äpfel und Birnen in haushaltsüblichen Mengen ernten können.
- 30.10.2021 Ausnahmezustand in der Mozartstraße. Bei Bauarbeiten wird eine britische Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg entdeckt. Über 250 Anwohner müssen vor der Entschärfung evakuiert werden.
- 02.11.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger verabschiedet Peter Krodol, Leiter des Jugendamtes, nach 40 Jahren kommunaler Jugendarbeit in den Ruhestand.
- 03.11.2021 Die Stadt Bayreuth richtet einen Baumpflegfonds für rund 25.000 Bayreuther Stadtbäume ein.
- 04.11. bis 07.11.2021 Auf dem Stadtparkett findet wieder ein Martinimarkt mit vielfältigen Verkaufsständen statt.
- 09.11.2021 Das Schulprojekt „care4future“ – ein Praktikum in Gesundheits- und Pflegeberufen, bietet Schülern/Innen der Mittelschule St. Georgen durch ein Schnupperpraktikum einen Einblick in den pflegerischen Alltag.

- 13.11.2021 Das Amt für Kinder, Jugend, Familie und Integration bietet wieder bis 12.03.2022 den kostenlosen Treff zum Mitternachtsbasketball in der Rotmainhalle.
- 14.11.2021 Aus Anlass des Volkstrauertages wird mit einer Gedenkfeier und einer Kranzniederlegung am Ehrenmal am Schützenplatz an die Opfer der Kriege und Gewaltherrschaft erinnert.
- 15.11.2021 Entlang der Bürgerreuther Straße werden zwölf Säulen-Hainbuchen gepflanzt. Die Baumreihe bildet eine Linie vom Bahnhof Richtung Festspielhaus und gleicht das heißer werdende Klima der Städte aus.
- 15.11.2021 Oberbürgermeister Thomas Ebersberger übergibt traditionell dem Faschingsprinzenpaar Prinzessin Bianca I. und Prinz Heiko I. von der Faschingsgesellschaft Schwarz-Weiß e.V. obligatorisch den Stadtschlüssel zum Beginn der Faschingszeit.
- 22.11.2021 Das Christkind entzündet gemeinsam mit Oberbürgermeister Ebersberger symbolisch die Beleuchtung des Christbaumes am Markt und startet damit die längste Lichterkette Frankens.
- 25.11.2021 Auf den internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen macht das Bayreuther Frauenhaus mit dem Filmprojekt „Wir stehen auf!“ aufmerksam. Das Video ist in Dauerschleife im Bayreuther Reichshof zu sehen.
- 27.11.2021 Anlässlich des 80. Jahrestages der Deportation Bayreuther Juden in das NS-Lager Jungfernhof bei Riga findet im Foyer des Rathauses eine Gedenkstunde statt.
- 10.12.2021 Die Kooperationspartner des Medizincampus Oberfranken unterzeichnen die Verträge für das Multi-Millionen-Projekt einer „Uniklinik light“ in Bayreuth. Mit dem Projekt werden im Endausbau 600 neue Medizin-Studienplätze geschaffen.
- 11.12.2021 Anlässlich der Erinnerungskultur der Stadt Bayreuth soll ein Gedenkort für vergessene Holocaust-Opfer auf dem Stadtfriedhof entstehen und an das Schicksal von Sinti und Roma in der Nazi-Diktatur erinnern.
- 15.12.2021 Der Stadtrat Bayreuth fasst einen Grundsatzbeschluss zur Klimaneutralität. Die Stadt setzt sich zum Ziel, für Bayreuth bis zum Jahr 2040 Klimaneutralität zu erreichen. Hierzu bedient sie sich eines sektorenübergreifenden Ansatzes und erarbeitet die notwendigen Konzepte. Der Stadtrat sieht die Klimaneutralität als wichtige Aufgabe an, die grundsätzlich bei allen städtischen Beschlüssen zu bedenken ist und bindet die Bayreuther Bürger/Innen in die Bemühungen um Klimaneutralität ein.
- 15.12.2021 Beim städtebaulichen Realisierungswettbewerb „Neue Mitte Kreuz – Wohnen und Leben mit Zukunft“ übergibt die Jury den ersten Preis für das Konzept an die planetz Architektenpartnerschaftsgesellschaft mbB aus München.

- 22.12.2021 Mit einem Projekt von Studierenden der Universität Bayreuth geht rechtzeitig zum Ende des Erinnerungsjahres „1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ eine Website online, die virtuelle Einblicke in das jüdische Leben in Bayreuth gibt.
- 30.12.2021 Zum Schutz der historischen Bausubstanz vor Brandgefahr erlässt die Stadt Bayreuth erneut ein Verbot zum Abbrennen von Feuerwerkskörpern für Silvester und Neujahr.

Abschnitt II

STADTGEBIET



	Seite
Stadtgebiet nach Art der Nutzung	37
Grundbesitz der Stadt nach Art der Nutzung	38
Grundbesitz der durch die Stadt verwalteten Stiftungen	39
Straßen, Wege und Plätze	40
Straßenneubauten, - umbauten und Neubau von beschränkt öffentlichen Wegen und Plätzen	41
Erholungsgebiete	42 – 45
Die Bayreuther Wahlbezirke mit Plan	46 – 54
Die Bayreuther Stadtbezirke mit Einteilung der Straßen in Stadtbezirke und Stadtplan	55 – 76

Stadtgebiet nach Art der Nutzung

Katasteramtliche Fläche in vollen Hektar

Nutzungsgruppe	2020	2021
1. Gebäude- und Freiflächen (Bebaute Flächen mit Hof- und Gartenumgriff – öffentlich, privat, gewerblich, außer Flächen unter 3.)	1.677	1.679
2. Landwirtschaftliche Flächen (Acker, Grünland, Baumschulen)	2.210	2.208
3. Besondere Betriebsflächen (Ver- und Entsorgungsanlagen, Sand-/Kiesgruben, Lagerplätze)	34	34
4. Erholungsflächen (Sportplätze und andere Sportanlagen, Schwimmbäder, Parks und andere Grünanlagen, Spielplätze, Kleingartenanlagen, sonst. Gartenland, Wochenendhausflächen)	446	443
5. Verkehrsflächen (Straßen mit Zugehörungen, Geh- und Radwege, sonstige Wege, Plätze, Fußgängerzonen, Parkplätze, Bahngelände, Flugverkehr)	673	667
6. Waldflächen und Gehölze (Wald, Feldgehölze u. andere Gehölze, außer solche auf bebauten Grundstücken (1.) oder Erholungsflächen (4.))	1.353	1.360
7. Wasserflächen (Flüsse, Bäche, Seen)	59	59
8. Sonstige Flächen (Sonstige Grünflächen wie Friedhöfe, Ruderalflächen (aktuelle u. künftige Bauplätze), Brachflächen, Wege- u. Gewässerränder)	239	241
Flächensumme	6.691	6.691

Grundbesitz der Stadt nach Art der Nutzung

(ohne Stiftung)

Nutzungsgruppe	<u>2020</u> ha	<u>2021</u> ha
1. Bebaute Fläche (Haus- und Hofräume, Haus- und Ziergärten, Ruinengrundstücke etc.) davon im Erbbaurecht abgegeben davon außerhalb des Stadtgebiets	90,76 5,27 1,47	91,78 5,27 1,47
2. Verkehrsflächen (Straßen-, Platz- und Wegeland sowie sonstiges Verkehrsgelände) davon außerhalb des Stadtgebiets	430,28 0,97	430,45 0,97
3. Öffentliche Grünflächen (Parks und sonstige Grünanlagen, Spiel- und Sportplätze sowie Friedhöfe) davon im Erbbaurecht abgegeben davon außerhalb des Stadtgebietes	149,56 14,67 0	142,34 14,67 0
4. Landwirtschaftl. u. gärtnerisch genutzte Flächen davon außerhalb des Stadtgebiets	284,53 36,57	283,50 36,57
5. Kleingärten	-	-
6. Forsten und Holzungen davon außerhalb des Stadtgebiets	98,38 4,27	101,35 4,27
7. Öffentliche Gewässer (Flüsse, Bäche, Seen, Kanäle etc. davon außerhalb des Stadtgebiets)	9,88 0,01	9,91 0,01
8. Sonstige Flächen (Öd- und Unland, Sandgruben, Lager- und Ladeplätze, nichtöffentl. Gewässer etc.) davon außerhalb des Stadtgebiets	145,62 70,14	148,21 70,14
Flächensumme davon außerhalb des Stadtgebiets	1.207,72 113,43	1.207,54 113,43

Grundbesitz der durch die Stadt verwalteten Stiftungen

Nutzungsgruppe	2020 ha	2021 ha
1. Bebaute Fläche (Haus- und Hofräume, Haus- und Ziergärten) davon außerhalb des Stadtgebietes:	12,44 0,84	12,24 0,84
2. Forsten und Holzungen davon außerhalb des Stadtgebietes:	460,80 182,80	460,68 182,80
3. Sonstige Flächen davon außerhalb des Stadtgebietes:	120,34 20,77	120,04 20,77
insgesamt	593,52	592,96

Summen:	ha	ha
Leers`sche Stiftung	18,24	18,24
Almosenkastenstiftung	68,51	68,50
Hospitalstiftung	506,77	506,22

Straßen, Wege und Plätze im Stadtgebiet

		Gesamtlänge km	davon im Unterhalt der Stadt					
			Fahrbahnen:		Gehsteige: *		Radwege:*	
			km	m ²	km	m ²	km	m ²
1.	Autobahn	8,840	-	-	-	-	-	-
2.	Bundesstraßen	23,560	23,560	137.392	22,492	48.725	9,295	14.101
3.	Staatsstraßen	4,042	-	-	-	-	-	-
4.	Kreisstraßen	10,465	10,465	79.035	5,231	7.399	0,609	983
5.	Gemeindeverbindungsstraßen	38,381	38,381	238.736	2,758	3.816	1,173	1.316
6.	Ortsstraßen	232,661	232,661	1.678.731	280.159	585.392	27,517	48.548
7.	Öffentl. Feld- und Waldwege	13,788	13,788	48.365	-	-	-	-
8.	beschränkt öffentliche Wege**	150,970	-	-	-	-	-	-
8.1	Fuß- und Radwege	-	-	-	89,951	224.283	61,019	107.004
8.2	Parkplätze	-	-	107.752	-	-	-	-
9.	Eigentümerwege der Stadt	1,690	1,690	6.902	1,201	795	0,085	127
10.	Eigentümerwege im Privatbesitz	6,540	-	-	-	-	-	-
11.	Private Feld- und Waldwege	16,260	-	-	-	-	-	-
12.	Privatwege	9,308	-	-	-	-	-	-
13.	Privatwege der Stadt	2,619	2,619	9.767	-	-	-	-
Gesamt:		519,124	323,164	2.306.680	401,792	870.410	99,698	172.079

* Beidseitige Gehsteige und Radwege wurden entsprechend beidseitig gerechnet

** Gemeinsame Geh- und Radwege werden jeweils in ihrer Länge separat erfasst.

Straßenneubauten, -umbauten und

Neubau von beschränkt öffentlichen Wegen und Plätzen

		2019	2020	2021
Straßenneubauten (in m)		773,00	260,00	64,00
Straßenumbauten (in m)		1.426,00	90,00	95,00
Neubau von beschränkt öffentlichen	Wegen (in m)	993,00	--	--
	Plätzen (in m ²)	224,00	--	--

Erholungsgebiete

I. Städtischer Grünflächenbestand	<u>2020</u> [ha]	<u>2021</u> [ha]
Öffentliche Grünanlagen (Park- und Grünflächen ohne Wald)	80,81	81,57
Naturschutz/Ökokontoflächen*	54,28	57,69
Schulgrün- und –sportanlagen	17,80	17,13
Gärtnerische Anlagen an öffentlichen Gebäuden incl. Betriebsgelände Stadtgartenamt	10,73	10,09
Spielanlagen und Bolzplätze	20,77	21,59
Kindergärten, -horte und –tagesstätten	2,81	2,82
Friedhof, Kriegs- und Ehrenmäher	3,18	3,18
Straßenbegleitgrün	93,96	93,85
Gesamtfläche	284,34	287,92

Erläuterungen:

Die Daten für das statistische Jahrbuch 2021 ergeben sich aus dem Bestand an **Grünflächen, die durch das Stadtgartenamt (STG)** betreut werden, sowie im Falle des Straßenbegleitgrüns zusätzlich aus den Mähstrecken des Tiefbauamtes (30,21 ha).

Die Friedhofsfläche umfasst die gesamten Grünflächen des Südfriedhofs und Kriegs- und Ehrengräber auf anderen Friedhöfen, die durch das Stadtgartenamt bzw. Tiefbauamt gepflegt werden sowie Kriegerdenkmäler im Stadtgebiet.

Flächenangaben für Flussufer am Roten Main und städtische Bäder und Sportplätze wurden bis 2014 aus alten Statistiken fortgeschrieben. Die Angaben sind nicht mehr nachprüfbar und nicht aktuell und werden in dieser Tabelle ab dem Jahr 2015 nicht mehr erfasst.

* Grünflächen mit Zielsetzung Naturschutz: Zu den rund 58 ha zählen beispielsweise 14,5 ha im Grünzug Meyernberger Senke, 2,8 ha naturnahe Flächen am Glasenweiher, 2,4 ha naturnahe Flächen im Grünzug Grunauer Weiher mit Bachlauf und eine zunehmende Anzahl von „Ökokontoflächen“ als Ausgleich im Zuge der Erschließung neuer Bau- und Gewerbegebiete.

II. Körperschaftswald	<u>2020</u> <u>ha</u>	<u>2021</u> <u>ha</u>
Stadt	28,82	28,82
Hospitalstiftung	386,15	386,15
Almosenkastenstiftung	49,13	49,13
insgesamt:	464,10	464,10
III. Kleingärten		
Dauerkleingartenland	80,69	80,69
privates Gartenland	84,08	84,08
insgesamt:	164,77	164,77
IV. Sonstige Grünflächen		
Hofgarten	13,80	13,80
Eremitage	44,90	44,90
Ökologisch Botanischer Garten	18,50	18,50
insgesamt:	77,20	77,20

V. Schutzgebiete	<u>2020</u> ha	<u>2021</u> ha
Landschaftsschutzgebiete <i>(Flächenangaben nur für Stadtgebiet)</i>		
Landschaftsschutzgebiet "Oberes Rotmaintal"	665,00	665,00
Landschaftsschutzgebiet „Hohe Warte/Maintalhang“	280,00	280,00
Landschaftsschutzgebiet „Roter Hügel/ Oberpreuschwitz“	135,50	135,50
Landschaftsschutzgebiet „Schlosspark Fantaisie“	7,20	7,20
Landschaftsschutzgebiet „Talau des Sendelbaches und des Tappert“	104,00	104,00
Landschaftsschutzgebiet „Unteres Rotmaintal“	84,00	84,00
Landschaftsschutzgebiet „Talau der Pensenwiesen“	115,00	115,00
Landschaftsschutzgebiet „Talau des Mistelbaches“	58,60	58,60
Landschaftsschutzgebiet „Steinachtal mit Oschenberg“	380,00	380,00
insgesamt:	1.829,30	1.829,30
Naturschutzgebiete <i>(Flächenangaben nur für Stadtgebiet)</i>		
Naturschutzgebiet „Muschelkalkgebiet am Oschenberg“	78,40	78,40
insgesamt:	78,40	78,40
Geschützte Landschaftsbestandteile		
"Schützensgräben"	5,60	5,60
"Biotopkomplex Destuben"	9,42	9,42
"Untere Au"	7,34	7,34
insgesamt	22,36	22,36
Naturdenkmäler (Anzahl)	53	53

Flora-Fauna-Habitat-Gebiete <i>(Flächenangaben nur für Stadtgebiet)</i>	<u>2020</u> ha	<u>2021</u> ha
Rhätschluchten westlich Bayreuth (6034-301)	1,0	1,0
Buchstein (6035-302)	13,0	13,0
Muschelkalkhänge nordöstlich Bayreuth (6035-371)	22,4	22,4
Rotmain-, Mistelbach- und Ölschnitztal um Bayreuth (6035-372)	114,2	114,2
Eremitage (6035-373)	41,6	41,6
insgesamt	192,2	192,2
VI. Alleen mit Straßenbäumen	2020	2021
Verkehrssicherungspflichtiger Baumbestand	ca. 25.100	ca. 25.100
VII. Grünanlagen		
Parkausstattung-Objekte	ca. 1.400*	ca. 1.450*

* Anzahl Stadtmöbel (Bänke, Abfallkörbe) mit Kinderspielanlagen.

Die Bayreuther Wahlbezirke

(Stand: 31.12.2021)

Wahl- bezirks- Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei
			ja/nein
1	Alexanderstraße, Badstraße 1 - 16, Brautgasse, Dammallee 10 – 25, Dilchertstraße 1 - 11 ungerade, Frauengasse, Friedrichstraße 1 - 17 ungerade, Glasenappweg, Hohenzollernring 17, 23 - 73 ungerade, Jahnstraße, Josephsplatz, Kämmereigasse, Kanalstraße, Kanzleistraße, Kirchgasse, Kirchplatz, Ludwigstraße, Luitpoldplatz, Maximilianstraße, Münzgasse 2 - 9, Opernstraße, Richard-Wagner-Straße 1 - 19 ungerade, 2 - 26 gerade, Rosenau 5, Schloßberglein, Schulstraße 1, 4, Sophienstraße, Spitalgasse, Telemannstraße, Von-Römer-Straße, Wittelsbacherring 3, 5, Wölfelstraße	Graser-Grundschule Bayreuth, Erdgeschoss, Zi.-Nr. 5 Schulstraße 4	nein
2	Adolf-von-Groß-Straße 12, Am Jägerhaus, Ancecyplatz, Bahnhofstraße 1 - 19, 21 - 29 ungerade, Brunnenstraße, Bürgerreuther Straße 1, 50, 35 – 49 ungerade, Carl-Schüller-Straße 1 - 18, 19 a - 20 1/2, 20 - 46 gerade, Cottenbacher Straße 9 - 23 b ungerade, 28 - 52 gerade, Felix-Mottl-Straße, Festspielhügel 4, 5, 7, Friedelind-Wagner-Straße, Friedrich-von-Schiller-Straße 1 - 5, 7 – 17 ungerade, 18 – 35, Gabelsbergerstraße, Gontardstraße, Gutenbergstraße 2 - 24 gerade, Heinrich-Schütz-Straße, Hermannshof, Hugo-Rüdel-Straße, Jägerstraße, Karl-Marx-Straße, Karl-Muck-Straße 18 - 34 gerade, Knappertsbuschstraße, Kolpingstraße, Mainstraße, Meistersingerstraße 11 - 27 ungerade, Mittelstraße, Morethsgut, Munckerstraße 1 - 18 1/3 (ohne Nr. 18), 19 – 23 ungerade, Nibelungenstraße 49 - 53 ungerade, Nordring 2, Parsifalstraße, Rheingoldstraße, Schulstraße 12, 26, 30, Tunnelstraße 1 - 3, 5, 7, Wendelhöfen, Wilhelmsplatz 1 - 7	Private Wirtschaftsschule, Zi.-Nr. 4 Nibelungenstraße 47	nein
3	Am Geißmarkt, Balthasar-Neumann-Straße, Birkenstraße 2, 10, 14, Dammallee 2 - 8, Dammwäldchen, Friedrichstraße 2 - 20 gerade, 19 – 61, Gottfried-Semper-Weg, Jean-Paul-Straße 2 - 43, Moritzhöfen 1 - 5, 7, 9, Parkstraße, Raabestraße, Steingräberpassage, Wilhelminenstraße 2, 7, Wittelsbacherring 9 - 55 ungerade	Ämtergebäude, Erdgeschoss, Kantine und Vorraum Wilhelminenstraße 2	nein
4	Bauernhöfen, Bayerwaldstraße, Eifelstraße, Frankenwaldstraße, Harzstraße, Jupiterstraße, Kemnather Straße 29 - 33 a ungerade, 35 - 92, Magdalenenweg, Marsstraße, Merkurstraße, Mondweg, Mostholzstraße, Neptunstraße, Odenwaldstraße, Orionstraße, Plutostraße, Polarstraße, Rhönstraße, Saturnstraße, Schwarzwaldstraße, Sonnenstraße, Spessartstraße, Steigerwaldstraße, Steinwaldstraße, Sternstraße, Taunusstraße, Uranusstraße, Venusstraße, Wegastrasse	Kirche St. Benedikt, Pfarrsaal Odenwaldstraße 4 - 10	ja
5	Badstraße 17 - 46, Cosima-Wagner-Straße 2, 4, 6, Dilchertstraße 6 - 10 gerade, Graf-Münster-Straße, Hohenzollernring 7, Im Hofgarten, Lisztstraße 1 - 14, 16 - 22 gerade, Münzgasse 11 - 15 ungerade, Rathstraße, Richard-Wagner-Straße 21 - 77 ungerade, 28 - 64 gerade, Romanstraße, Rosenau 1 - 3, Siegfriedstraße, Wahnfriedstraße, Werner-Siemens-Straße, Wieland-Wagner-Straße 1 - 9 ungerade	Oberfrankenhalle, Seiteneingang Am Sportpark 3	ja

Wahl- bezirks- Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
6	Aussiger Weg, Brüxer Weg, Bühlweg, Danziger Straße, Fichtelgebirgsstraße, Gablonzer Weg, Goldkronacher Straße 1 - 9 ungerade, Griesweg, Hangweg, Hirschbergleinstraße, Hölzleinsmühle 2, Lainecker Straße, Leiteweg, Odinweg, Reichenberger Weg, Schloßstraße 2 - 26 gerade, 21 - 29 ungerade, St.-Nepomuk-Platz, Steinachstraße 6 - 38 gerade, 43 – 63 ungerade, Stettiner Weg, Sudetenstraße, Waldenburgstraße, Warmensteinacher Straße 2 – 60 a gerade, 64 - 85	Grundschule Bayreuth-Laineck, Turnhalle Goldkronacher Straße 7	nein
7	Carl-Kolb-Straße, Denkmalstraße, Friedrichsthal, Goldkronacher Straße 2 - 10 gerade, Hirtenbühl, Kalte Leite, Oschenberg, Prellweg, Ringstraße, Rodersberg, Schloßstraße 1 - 19 ungerade, Schützenstraße, Steinachstraße 4, Warmensteinacher Straße 87 - 150	Grundschule Bayreuth-Laineck, Turnhalle Goldkronacher Straße 7	nein
8	Ährenweg, Am Briefzentrum, Am Holzacker, Am Schmidholz, Äußere Nürnberger Straße, Gersteweg, Gottlieb-Keim-Straße 1 - 59, Haferweg, Hirschbaumstraße, Kornweg, Krugshof, Maisweg, Roggenweg, Schlehenbergstraße, Schlehenmühle, Weizenweg, Wolfsbacher Straße	Feuerwehrhaus Wolfsbach Haferweg 5	nein
9	Adolf-von-Groß-Straße 2 - 11, 13 - 21, Am Main, Am Mainflecklein, An der Feuerwache, Bürgerreuther Straße 7 - 31 ungerade, Carl-Schüller-Straße 19 - 45 ungerade (ohne 19 a), 54, Casselmannstraße, Cottenbacher Straße 2 - 22 gerade, Dr.-Hans-Richter-Straße, Eduard-Bayerlein-Straße, Feustelstraße, Friedrich-Puchta-Straße, Friedrich-von-Schiller-Straße 6 - 16 gerade, Goethestraße, Gutenbergstraße 1 - 7 ungerade, Harburgerstraße, Hohenzollernring 40 - 52 gerade, Julius-Kniese-Straße, Karl-Muck-Straße 3 - 17, 19, Meistersingerstraße 1 - 10, 12 - 22 gerade, Munckerstraße 18 - 32 gerade (ohne Nr. 18 1/2, 18 1/3), Nibelungenhof, Nibelungenstraße 2 - 47, Nordring 10, Peuntgasse, Schulstraße 5 - 23 ungerade, Spinnereistraße, Walkürenstraße, Wiesenstraße, Wilhelmsplatz 9, Wirthstraße, Zweigstraße	Private Wirtschaftsschule, Zi.-Nr. 3 Nibelungenstraße 47	nein
10	Altentrebgsplatz, Am Sachsenberg, Brockstraße, Döbereiner Straße, Eremitage, Eremitagestraße 19 - 31 ungerade, 22 – 40 gerade, Eremitenhofstraße, Imhofstraße, Kemnather Straße 27, Königsallee 84 – 240, Kösseinestraße, Monplaisirstraße, Ochsenhut, Römerleithen, Sandnerweg, Seulbitzer Weg, Sonntagstraße, Steinachstraße 1 - 11 ungerade, 2, Varellweg, Waldsteinring, Wunastraße, Ziegelleite	Grundschule Bayreuth-St. Johannis, Erdgeschoss, Turnhalle Ziegelleite 15	ja
11	Am Schießhaus, An der Bürgerreuth, Dalandweg, Elsastraße, Eubener Straße, Gurnemanzstraße, Gutrunestraße, Hohe Warte, Holländerstraße, Hundingstraße, Hussengutstraße, Isoldenstraße, Lohengrinstraße, Opelsgut, Rienzstraße, Schupfenschlag, Sentaweg, Sieglindestraße 1 – 137, Siegmundstraße, Steilweg, Stolzingerstraße 1 – 53 ungerade, Tannhäuserstraße 3 - 47 ungerade	Alexander-v.-Humboldt- Realschule, Ein- und Ausgang Steilweg, linke Tür, EG, Musiksaal, Raum rMu_012 An der Bürgerreuth 14	ja

Wahlbezirks-Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
12	Amfortasweg, Brunhildstraße, Bürgerreuther Straße 14 - 18 gerade, Cosimapark, Erdastraße, Festspielhügel 1 - 3, 6, Frickastraße, Furtwänglerstraße, Gravenreutherstraße, Grüner Baum 7 a – 13 ungerade, 14 – 36, Guntherstraße, Kriemhildstraße, Kundryweg, Levistraße, Ortrudweg, Pognerweg, Sieglindestraße 139, 141, Stolzingstraße 2 - 52 gerade, 54 - 175, Tannhäuserstraße 10 - 40 gerade, Telramundweg, Tristanstraße, Wotanstraße, Wundersgutstraße	Alexander-v.-Humboldt-Realschule, Ein- und Ausgang Steilweg, EG, Aula An der Bürgerreuth 14	ja
13	Donndorfer Straße, Elfenweg, Erbkönigstraße, Herrnholzweg, Jakob-Herz-Straße, Kopernikusring, Laimbach 2, 3, Laimbacher Straße 1 - 3 b, 5, Matzenbergweg, Meyernberger Straße 15 - 63 ungerade, 22 - 54 gerade, Preuschwitzer Straße 101, Sauerbruchstraße 2 - 8 gerade, Schliemannstraße, Schmatzenhöhe, Steinbühlweg, Sterntalerring 22 - 120 gerade, Tauererweg, Winckelmannstraße	Kindergarten St. Nikolaus, Erdgeschoss, Turnhalle Donndorfer Straße 18	ja
14	Albrecht-Dürer-Straße 41 - 55 ungerade, 46 - 104 gerade, Allensteiner Ring, Anton-Bruckner-Straße 17 - 23 ungerade, Bernecker Straße 24 - 62 gerade, Brahmsstraße 5 - 55 ungerade, 12 – 84 a gerade, Breslaustraße, Eremitagestraße 1 - 13 ungerade, Franzensbadweg, Grünwaldstraße 9 - 31 ungerade, 22 - 42 gerade, 33 - 37 ungerade, Haydnstraße 8 a - 22 gerade, Hinter der Kirche 18 - 24 gerade, Hölzleinsmühle 1 - 7 (ohne 2), Joachimsthaler Straße, Karlsbader Straße, Kolberger Straße, Liegnitzer Straße, Marienbadweg, Mozartstraße 24 - 38, Richard-Strauss-Straße 1 - 7 ungerade, Riedelsberger Weg 7 - 45 ungerade, 20 - 70 gerade, Riedelsgut, Schöne Aussicht, Tilsiter Straße	Mittelschule Bayreuth-St. Georgen, Erdgeschoss, Alte Turnhalle Riedelsberger Weg 20	ja
15	Bernecker Straße 1 - 53 ungerade, 65, 65 a, 70 - 73, 77, 79, Bindlacher Straße, Carl-Benz-Straße, Christian-Ritter-von-Langheinrich-Straße, Christian-Ritter-von-Popp-Straße, Dieselstraße, Dr.-Hans-Frisch-Straße, Egerländer Straße, Fränkelstraße, Gaußstraße, Grüner Baum 1 - 6 b, 8 - 12 1/2 gerade, Hugentottenstraße, Inselstraße, Königsbergstraße, Leersstraße, Logistikpark, Matrosengasse, Medicusstraße, Ottostraße, Riedingerstraße, Ritter-von-Eitzenberger-Straße, Seestraße, Sophian-Kolb-Straße, Theodor-Schmidt-Straße, Weiherstraße	Mittelschule Bayreuth-St. Georgen, Erdgeschoss, Alte Turnhalle Riedelsberger Weg 20	Ja
16	Albert-Einstein-Ring, Am Aubach, Am Pfaffenfleck, Am Tierfriedhof, Bahnweg, Bodenmühle, Böttgerweg, Dr.-Fritz-Meyer-Weg, Dr.-Jula-Dittmar-Weg, Filchnerstraße, Fraunhoferstraße, Fürsetzer Straße, Gottlieb-Keim-Straße 60 - 66, Gut Grunau, Hohlmühlallee, Hohlmühlweg, Johannes-Lupi-Ring, Karl-Seeser-Weg, Karolinenreuther Straße 52 – 68 A, Keuperstraße, Kreideweg, Lettenstraße, Lise-Meitner-Platz, Meyernreuth, Meysenbugweg, Nürnberger Straße 92 - 150, Oberkonnersreuther Straße, Pfaffenfleck 5, Plantage, Sandleite, Schieferweg, Teichweg	Kindergarten Storchennest, Eingangshalle Albert-Einstein-Ring 53	ja

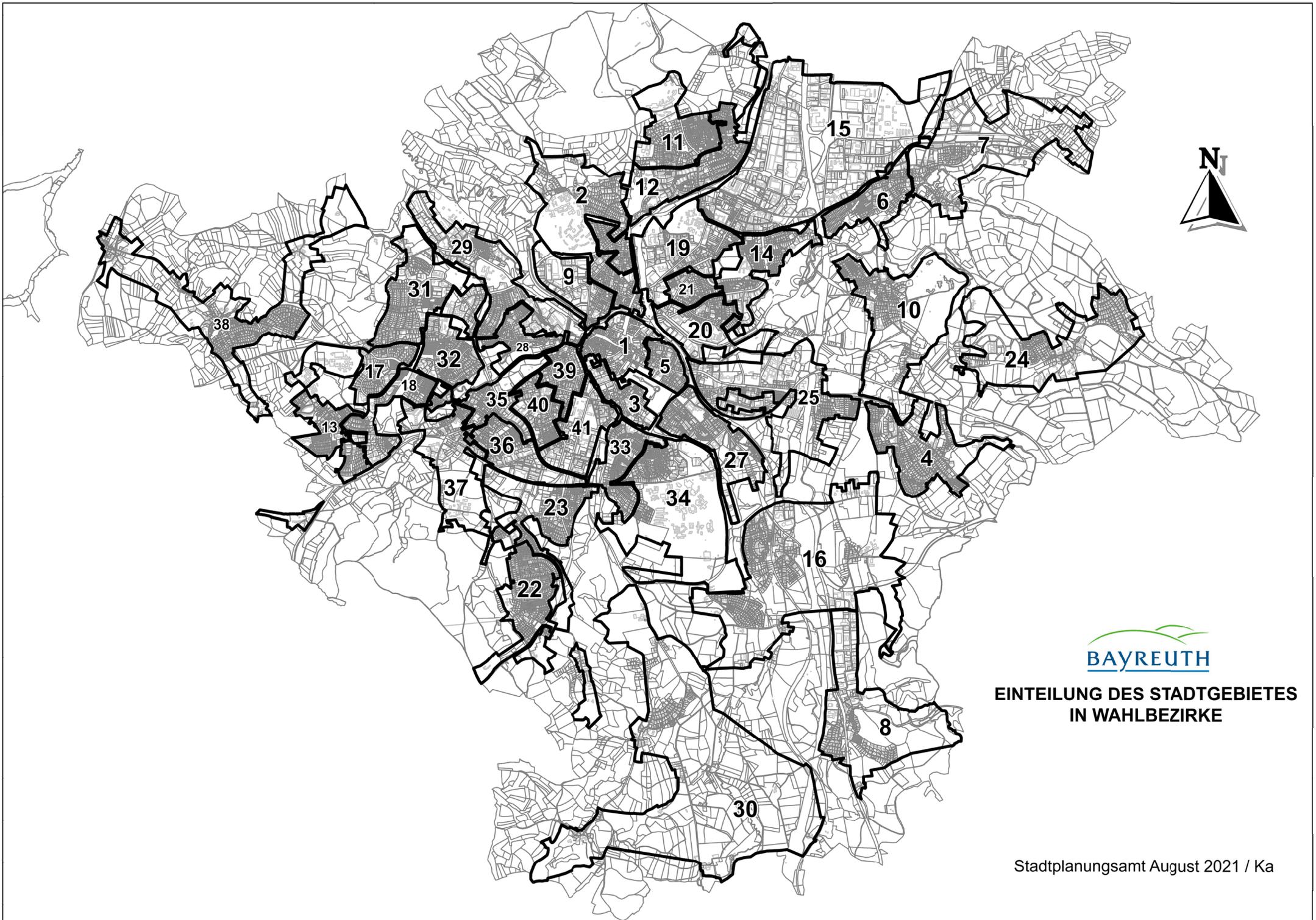
Wahlbezirks-Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
17	Ammerseestraße, Bodenseering 4 - 54 gerade, 56 – 114, Chiemseestraße, Deubzerstraße, Elbering, Havelstraße, Holunderweg 1 - 13 ungerade, Klinikumallee 1 – 43, 45, 47 - 53, Lahnstraße, Laimbach 1, Laimbacher Straße 4 - 38 gerade, 11 - 75 ungerade, Landgrafstraße, Neißeweg, Paracelsusring, Pettenkofersstraße, Preuschwitzer Straße 92 - 98 gerade, 99 a – 99 c, Saaleweg, Schlierseestraße, Spreestraße, Tegernseeweg 2 – 10 gerade, 11 a - 69 ungerade, Virchowstraße, Walchenseestraße, Weserstraße	Grundschule Bayreuth-Meyernberg, 1. Stock, Turnhalle Bodenseering 55	nein
18	Amselweg, Bodenseering 3 - 55 ungerade, Bussardweg, Dornröschenweg, Drosselweg, Eibseestraße, Falkenweg, Finkenweg, Habichtweg, Kochelseestraße, Königsseestraße, Meyernberger Straße 1 – 13 ungerade, 4 - 20 gerade, Neckarstraße 7, Rotkäppchenweg, Rübezahweg, Sauerbruchstraße 1 - 7 ungerade, 10 - 49, Schneewittchenstraße, Schwalbenweg, Sterntalerring 1 - 39 ungerade, 2 - 18 gerade, Tegernseeweg 1 - 11 ungerade	Grundschule Bayreuth-Meyernberg, 1. Stock, Turnhalle Bodenseering 55	nein
19	August-Riedel-Straße, Bahnhofstraße 20, 22, Bernecker Straße 2 - 20 gerade, Brandenburger Straße 1 – 23 ungerade, 2, 4, 24 - 51, Burg, Bürgerreuther Straße 6, 12, Hagenstraße, Hans-Schaefer-Straße, Hinter der Kirche 1 - 17, 19, Kellerhof, Kellerstraße, Markgrafental, Riedelsberger Weg 2, 3, St. Georgen, Stuckbergstraße 1 - 27 ungerade, Tunnelstraße 4, 6, 11 - 15 ungerade, Wilhelm-Pitz-Straße, Wilhelm-von-Diez-Straße	Markgrafenschule, Eingang Wilhelm-von-Diez-Straße Eingangshalle Markgrafental 33	ja
20	Albrecht-Dürer-Straße 1/3 – 3, 4 - 42 gerade, Am Schwarzen Steg, Am Sportpark, Äußere Badstraße 1 - 9 a ungerade, 23, 25, Anton-Bruckner-Straße 2 - 15, Friedrich-Ebert-Straße 2 – 10 gerade, 12 - 86, Georg-Friedrich-Händel-Straße, Glückstraße, Grünwaldstraße 1 - 7 ungerade, 2 - 20 gerade, Hammerstatt, Haydnstraße 2 - 8 gerade, 3 - 23 ungerade, Johann-Sebastian-Bach-Straße, Max-Reger-Straße, Richard-Strauss-Straße 2 - 10 gerade, Rosestraße 2 - 6 gerade, Schumannstraße	Gymnasium Christian-Ernestinum, Erdgeschoss, Große Pausenhalle Albrecht-Dürer-Straße 2	ja
21	Albrecht-Dürer-Straße 5 - 39 ungerade, Beethovenstraße, Brahmsstraße 1 - 4, 6 - 10 gerade, Brandenburger Straße 6 - 20 gerade, Carl-Maria-von-Weber-Straße, Franz-Schubert-Straße, Friedrich-Ebert-Straße 1 - 11 ungerade, Heinrich-Fickenscher-Straße, Mozartstraße 1 - 22, Raithelstraße, Rosestraße 1 a – 5 k ungerade, 7 - 34, Stuckbergstraße 2 - 14 gerade, Weberhof	Gymnasium Christian-Ernestinum, Erdgeschoss, Turnhalle Albrecht-Dürer-Straße 2	nein
22	Am Hofacker, An der Bärenleite, Anemonenweg, Asternweg, Dahlienweg, Edelweißweg, Enzianweg, Fliederweg, Geranienweg, Ginsterweg, Heideweg, Lange Zeile, Lavendelweg, Lerchenbühl, Löwenzahnweg, Ludwig-Thoma-Straße 85, 87, Margaretenweg, Melissenweg, Narzissenweg, Nelkenweg, Nördlicher Ringweg, Rosenweg, Saas, Saaser Berg, Sanddornring, Südlicher Ringweg, Tulpenweg	Grundschule Bayreuth-Lerchenbühl, Erdgeschoss, Turnhalle Lerchenbühl 11	nein

Wahlbezirks-Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
23	Anzengruberstraße, Erikaweg, Fontanestraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Glockenstraße, Gotthelfstraße, Grillparzerstraße, Hermann-Löns-Straße, Jakobstraße 33 - 39 ungerade, 85, 95, Karl-von-Linde-Straße 11 - 15 ungerade, 20, 22, Lilienweg, Ludwig-Thoma-Straße 27 - 84, Max-Stirner-Straße, Pottaschhütte, Pottensteiner Straße 21, 12 - 74 gerade, Quellhöfe 4, Schopenhauerstraße, Spitzwegstraße 53 - 59 ungerade, Theodor-Storm-Straße, Thiergärtner Straße 1, 1 a, Veilchenweg	Grundschule Bayreuth-Lerchenbühl, Erdgeschoss, Turnhalle Lerchenbühl 11	nein
24	Almstraße, Alte Dorfgasse, Bergfriedstraße, Breiter Rain, Burgstallstraße, Eichenlohe, Eremitagestraße 39, Gärtigweg, Hohereuth, Kurpromenade, Lenzstraße, Lindigstraße, Luitpoldsrh, Neunkirchner Straße, Quellengrund, Sandhügel, Seulbitzer Straße, Sonnenleite, Talblick, Waldstraße	Feuerwehrhaus Seulbitz Burgstallstraße 10	nein
25	Am Eichelberg, Äußere Badstraße 2, 2 a, 4, 16 - 32, Bayernring 2 a - 2 c, 6 - 14 gerade, Colmdorf, Dürschnitz, Frankenstraße 1, 3, 47, 54 - 106 gerade, Friedrich-Ebert-Straße 87, 89, Graserstraße, Hasenweg, Heisenbergring, Hessenstraße 1 - 13 ungerade, Hübschstraße, Hühlweg, Kerschensteiner Straße, Königsallee 1 - 82 d, Körnerstraße, Lohe, Lützowstraße, Max-Planck-Straße, Miedelstraße, Obere Röth, Pfälzerstraße 2 - 12 gerade, Pfaffenfleck 1, Schwabenstraße 2, 4, 27, Tirolerstraße 9 - 29 ungerade, Wieland-Wagner-Straße 11 - 26	Jean-Paul-Grundschule, Eingang Friedrich-Ebert-Straße, Erdgeschoss, Turnhalle Königsallee 19	nein
26	Bayernring 16 - 52 gerade, 27 - 45 ungerade, Frankenstraße 23 - 57 ungerade, 2 - 50 gerade, Gotenstraße, Hessenstraße 2 - 6 gerade, 15, Pfälzerstraße 3 - 7 ungerade, Schwabenstraße 8 - 24 gerade, Tirolerstraße 1 - 7, 12 - 22 gerade	Jugendtreff FLUX Frankenstraße 23	ja
27	Am Kreuzstein, Cosima-Wagner-Straße 1 - 35 ungerade, Dr.-Klaus-Dieter-Wolff-Straße, Eckenerstraße, Gustav-Adolf-Straße, Hans-Sachs-Straße, Jean-Paul-Straße 44 - 95, Lilienthalstraße, Lisztstraße 15 - 21 ungerade, 24 - 28 gerade, Max-von-der-Grün-Straße, Nobelstraße, Nürnberger Straße 1 - 72, Prieserstraße, Richard-Wagner-Straße 68 - 72 gerade, Schützenplatz, Universitätsstraße 3 - 9 ungerade, Zeppelinstraße	Graf-Münster-Gymnasium, Erdgeschoss, Aula Schützenplatz 12	ja
28	Am Mühlgraben 2 - 12, Andreas-Maisel-Weg, Carl-Burger-Straße 12 - 26 gerade, Damaschkestraße, Dr.-Martin-Luther-Straße, Dr.-Würzburger-Straße 9 a - 37 ungerade, 16 - 48 gerade, Egerstraße 2 - 7, Fröbelstraße 1 - 17 ungerade, Geschwister-Schöll-Platz, Karl-Hugel-Straße, Kreuz, Kulmbacher Straße 15 - 21 ungerade, 24 - 32 gerade, 59 - 75 ungerade, Lippacherstraße, Meraniring 52, 54, 56- 95, 99 Gärten, Pestalozzistraße 13 - 19 ungerade, 14 - 24 gerade, Preuschwitzer Straße 1 - 17 ungerade, 18, Rabenstein, Scheffelstraße 33 - 67 ungerade	Evang. Kreuzkirche Erdgeschoss, Blaues Zimmer und Gemeindesaal Dr.-Martin-Luther-Straße 18	ja

Wahlbezirks-Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
29	Am Bauhof, Am Sendelbach, Calvinstraße, Dr.-Franz-Straße, Dr.-Würzburger-Straße 3 a - 9, Drossenfelder Straße, Elias-Räntz-Straße, Fichtestraße, Fröbelstraße 2 - 18 gerade, 19 – 29, Gerbergasse, Gerberplatz, Herzog, Himmelkronstraße 1 – 5, 8 – 12 gerade, Hindenburgstraße, Hoffmann-von-Fallersleben-Straße, Hohenzollernring 58 - 70 gerade, Kulmbacher Straße 6 – 22 gerade, 25 – 31 ungerade, 34 – 57, 60 – 76 gerade, 77 - 127, Melanchthonstraße, Mosinger Straße, Pestalozzistraße 21 - 33 ungerade, 26 - 36 gerade, Peter-Henlein-Straße, Preuschwitzer Straße 2 - 16 a gerade, Rankestraße, Scheffelstraße 42 - 46 gerade, Untere Rotmainau, Von-Platen-Straße	Städt. Jugendheim, Erdgeschoss, Saal 1 Hindenburgstraße 49	nein
30	Bauerngrünstraße, Brücklesgasse, Destubener Straße, Fanggasse, Forellenweg, Hechtweg, Heinersbergweg, Hofwiesengasse, Oberer Bergweg, Oberthiergärtner Straße, Panzerteichweg, Rödendorfer Straße, Römersbergweg, Schleienweg, Sorgenfliehweg, Thiergärtner Straße (ohne Nr. 1, 1 a), Unterschreezer Straße, Vogelherdweg	Gemeinschaftshaus Destuben Oberer Bergweg 3	ja
31	Ahornweg, Akazienweg, Am Waldrand, Andechsstraße, Bergweg, Buchenweg, Eichenring, Erlenweg, Eschenweg, Graf-Berthold-Straße 15, Himmelkronstraße 7 – 21 ungerade, 14, Holunderweg 4 - 14 gerade, Kastanienweg, Kiefernweg, Klinikumallee 44, 46, Lärchenweg, Lindenweg, Mebartweg, Meraniering 1 - 49, 53, 55, Oberobsang, Orlamündeweg, Preuschwitzer Straße 46, 50, 69 a - 97 c ungerade, Rheinstraße 2 - 6 gerade, Tannenweg, Wacholderweg	Grundschule Bayreuth-Herzoghöhe, Eingang bei der Turnhalle, Mensa Preuschwitzer Straße 34	nein
32	Adlerstraße 2, 6 - 22 gerade, Altmühlstraße, Am Hetzennest, Am Mühlgraben 38 - 70, Donaustraße, Egerstraße 10, Graf-Berthold-Straße 2 - 28 gerade, Innstraße, Jakob-Fuchs-Straße, Lotzbeckstraße, Moselstraße, Naabstraße, Preuschwitzer Straße 23 - 65 ungerade, 30 – 38 gerade, Regnitzstraße, Rheinstraße 1, 7 - 11 ungerade, Richthofenhöhe, Scheffelstraße 19 - 31 ungerade, Sparnecker Weg	Grundschule Bayreuth-Herzoghöhe, Turnhalle Preuschwitzer Straße 34	nein
33	Albert-Schweitzer-Straße 1 - 18, Birkenstraße 16 - 90 gerade, 11 – 17 ungerade, Bodelschwinghstraße, Eichendorffring 112 - 128 gerade, Friedenstraße 4 - 22 gerade, Hegelstraße 1 – 29 ungerade, 2 – 8 b gerade, Heinrich-von-Kleist-Straße, Herderstraße, Jakob-Grimm-Straße, Kantstraße, Pottensteiner Straße 5 - 19 ungerade, Quellhöfe 1, 2, 3 - 7 ungerade, Rotkreuzstraße, Schellingstraße, Schleiermacher Straße, Schloßhof Birken, Suttnerstraße, Von-Helmholtz-Straße, Wittelsbacherring 38 - 48 gerade	Zentrum Bayern, Familie und Soziales, Region Oberfranken, Neubau, Eingang Kantstraße, Erdgeschoss, Zi.-Nr. E28/E29 Hegelstraße 2	ja
34	Albert-Schweitzer-Straße 34, Birkenstraße 19 - 79 ungerade, Eichendorffring 1 - 110, Emil-Warburg-Weg, Frankengutstraße, Friedenstraße 1 - 35 ungerade, Hegelstraße 10 - 46 gerade, 31 - 55 ungerade, Heinrich-Heine-Straße, Karolinenreuther Straße 50, 51, Klopstockstraße, Oskar-Jünger-Straße, Pommernstraße, Prof.-Rüdiger-Bormann-Straße, Quellhöfe 10, 50, Schlegelstraße, Schlesienstraße, Schwedenbrücke, Universitätsstraße 20 - 30 gerade, Wichernstraße	Mehrzweckgebäude, Erdgeschoss, Klassenräume 1 und 2 Emil-Warburg-Weg 15	ja

Wahlbezirks-Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
35	Adlerstraße 3 – 11 ungerade, Am Mistelbach, August-Bebel-Platz, Bamberger Straße 2 – 39 (ohne 31 a, 33), 42 – 46 gerade, Bismarckstraße 68 - 72 gerade, 73 - 77a ungerade, Brauhofstraße, Eichelweg, Erlanger Straße 40 - 52 gerade, Freiheitsplatz, Funckstraße, Gartenweg 7 - 11 ungerade (ohne 5), Hermann-Köhl-Straße, Johann-Stumpf-Weg 2, Justus-Liebig-Straße 59 - 113 ungerade, 98 - 100 gerade, Neckarstraße 8 - 40, Scheffelstraße 1 - 12, Sperlingweg, St.-Nikolaus-Straße 2 - 38 gerade, 3 - 11 ungerade, St.-Wolfgang-Straße, Wallstraße 1 - 17 ungerade	Mittelschule Bayreuth-Altstadt, Ein- und Ausgang Wallstraße Erdgeschoss, Zi.-Nr. 27 Fantaisiestraße 11	nein
36	Anselm-Feuerbach-Straße, Bamberger Straße 31 a, 33, Böcklinstraße, Buchsteinweg, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, Geseeser Weg, Jakobstraße 1 – 29, Justus-Liebig-Straße 1 - 53 ungerade, Karl-von-Linde-Straße 1, 3, 5, 2 - 14 gerade, Kaulbachstraße, Leiblstraße, Liebermannstraße, Otto-Hahn-Straße, Pottensteiner Straße 8, 10, Rethelstraße, Rubensstraße, Spitzwegstraße 2 - 54 gerade, 3 - 7 ungerade, Stielerstraße, Tizianweg, Weißenburger Straße 1, 3 - 15, 21, 23, 25	Mittelschule Bayreuth-Altstadt, Ein- und Ausgang Fantaisiestraße Erdgeschoss, Zi.-Nr. 23 Fantaisiestraße 11	nein
37	Adolf-Wächter-Straße, Bamberger Straße 41 - 67 ungerade, 48 - 72 gerade, Fantaisiestraße, Gartenweg 2 - 10 gerade, 5, Geigenreuth, Jakobstraße 30 - 36 gerade, 120, 128, 130, Neckarstraße 1, 3, 5, Spitzwegstraße 56 - 74 gerade, 63, 69, 71, St.-Nikolaus-Straße 13 a - 35 ungerade, Wallstraße 4 - 16 gerade, Weißenburger Straße 2, 16 - 34 gerade, Wörthstraße	Mittelschule Bayreuth-Altstadt, Ein- und Ausgang Fantaisiestraße 1. Stock, Aula Fantaisiestraße 11	nein
38	Albertstraße, Am Berg, Amalienstraße, Angersteig, Antonstraße, Arminstraße, Arnoldstraße, Dörnhofer Straße, Dr.-Hermann-Koerber-Straße, Fasanenring, Felsenweg, Forststraße, Grabenrangen, Grubstraße, Heinersreuther Straße, Kalthausenweg, Peuntlein, Preuschwitzer Straße 117, ab 119 alle, Rebhuhnweg, Rehleite, Sandweg, Talweg, Teufelsgraben, Unterpreuschwitz, Wachtelweg, Wiesen	Gemeinschaftshaus Oberpreuschwitz Sandweg 1	nein
39	Albert-Preu-Straße, Austraße, Behringstraße, Bismarckstraße 1 - 34, Carl-Burger-Straße 2 - 8 gerade, Erlanger Straße 2 - 38 gerade, 38 a – i, 19 - 53 ungerade, Gagernstraße 2 - 34 gerade, Hohenzollernring 72, 74, Humboldtstraße, Kulmbacher Straße 3 - 13 ungerade, Leibnizstraße 10 - 14 gerade, Leopoldstraße 6 - 20 a gerade, Leuschnerstraße 1 - 9 ungerade, Löhestraße, Moltkestraße, Oswald-Merz-Straße, Rathenaustraße 24 - 52 gerade, 27 - 45 ungerade, Robert-Koch-Straße 2 - 28 gerade, Rupprechtstraße 1 - 34, Tannenbergsstraße 3 - 13 ungerade, 15 – 19, Unteres Tor, Wittelsbacherring 2 - 12 gerade	Luitpold-Grundschule Bayreuth, Ein- und Ausgang Rupprechtstraße Turnhalle Oswald-Merz-Straße 9	nein
40	Bismarckstraße 36, 50 - 66 gerade, 43 - 71 a ungerade, Cranachstraße, Erlanger Straße 55 - 73 ungerade, Gagernstraße 1 - 13 ungerade, Hardenbergstraße, Hedwigstraße, Holbeinstraße, Kollwitzstraße, Leibnizstraße 16, 18, Lenbachstraße, Lessingweg, Leuschnerstraße 8 - 58 gerade, 13 – 33 ungerade, Menzelplatz, Mörikeweg, Pottensteiner Straße 2, 4, Rathenaustraße 47, Rückertweg 2, Rupprechtstraße 36 - 46 gerade, Schwindstraße, Stifterweg, Tannenbergsstraße 2 - 14 gerade, Uhlandweg	Luitpold-Grundschule Bayreuth, Ein- und Ausgang Rupprechtstraße Turnhalle Oswald-Merz-Straße 9	nein

Wahl- bezirks- Nummer	dazugehörige Straßen	Wahlraum	barrierefrei ja/nein
41	Hölderlin Anlage, Justus-Liebig-Straße 2 - 10 gerade, Köllestraße, Leibnizstraße 1 - 7, 9 – 17 ungerade, Leopoldstraße 7 - 21 ungerade, Leuschnerstraße 35 - 53 ungerade, 60 – 72 gerade, 80, 84, Ludwig-Thoma-Straße 2 - 25 b, Moritzhöfen 6, 8 - 29, Peter-Rosegger-Straße, Pottensteiner Straße 6, 6 a - 6 d, 8 a – 8 d, Rathenaustraße 3 - 9 ungerade, 12, 18 - 22 gerade, Robert-Koch-Straße 1 - 17 ungerade, 30 – 40 gerade, Röntgenstraße, Rückertweg 1 - 27 ungerade, Wilhelm-Busch-Straße, Wilhelminenstraße 8 - 10, Wittelsbacherring 16 - 32 gerade	Luitpold-Grundschule Bayreuth, Mittlerer Eingang, Ausgang Rupprechtstraße, Aula Oswald-Merz-Straße 9	nein



**EINTEILUNG DES STADTGEBIETES
IN WAHLBEZIRKE**

Die Bayreuther Stadtbezirke

Ifd. Nr.	Stadtteil	Abkürzung
1	Altstadt	A
2	Aichig	Ai
3	Adolf-Wächter-Straße	Aw
4	Birken / Quellhöfe	B
5	City	C
6	Grüner Baum/Festspielhügel	F
7	Wendelhöfen / Gartenstadt	G
8	Hammerstatt / St. Georgen	H
9	Industriegebiet	I
10	Königsallee / Eichelberg	K
11	Glocke/Saas	L
12	Meyernberg	M
13	Lainneck	N
14	Oberkonnersreuth	O
15	Oberpreuschwitz	Op
16	Roter Hügel	R
17	Sankt Johannis	S
18	Seulbitz	Se
19	Thiergarten	T
20	Wolfsbach	W

Einteilung der Straßen in Stadtbezirke

R	Adlerstraße	ohne Nr. 3 - 11 ungerade
A	Adlerstraße	Nr. 3 - 11 ungerade
G	Adolf-von-Groß-Straße	
AW	Adolf-Wächter-Straße	
R	Ahornweg	
W	Ährenweg	
R	Akazienweg	
O	Albert-Einstein-Ring	
A	Albert-Preu-Straße	
B	Albert-Schweitzer-Straße	
OP	Albertstraße	
H	Albrecht-Dürer-Straße	
C	Alexanderstraße	
H	Allensteiner Ring	
SE	Almstraße	
SE	Alte Dorfgasse	
S	Altentrebghostplatz	
R	Altmühlstraße	
O	Am Aubach	
R	Am Bauhof	
OP	Am Berg	
W	Am Briefzentrum	
K	Am Eichelberg	
C	Am Geißmarkt	
R	Am Hetzennest	
L	Am Hofacker	
W	Am Holzacker	
G	Am Jägerhaus	
B	Am Kreuzstein	
G	Am Main	
G	Am Mainflecklein	
A	Am Mistelbach	
R	Am Mühlgraben	
O	Am Pfaffenfleck	
S	Am Sachsenberg	
F	Am Schießhaus	
W	Am Schmidholz	
H	Am Schwarzen Steg	

R	Am Sendelbach	
H	Am Sportpark	
R	Am Waldrand	
OP	Amalienstraße	
F	Amfortasweg	
M	Ammerseestraße	
M	Amselweg	
L	An der Bärenleite	
F	An der Bürgerreuth	
G	An der Feuerwache	
R	Andechsstraße	
R	Andreas-Maisel-Weg	
L	Anemonenweg	
OP	Angersteig	
G	Annecyplatz	
A	Anselm-Feuerbach-Straße	
H	Anton-Bruckner-Straße	
OP	Antonstraße	
L	Anzengruberstraße	
OP	Arminstraße	
OP	Arnoldstraße	
L	Asternweg	
A	August-Bebel-Platz	
H	August-Riedel-Straße	
H	Äußere Badstraße	1 - 9 A ungerade, 23
K	Äußere Badstraße	2, 2 A, 4, 16, 24, 26, 28, 30, 32
W	Äußere Nürnberger Straße	
N	Aussiger Weg	
A	Austraße	
C	Badstraße	
G	Bahnhofstraße	ohne Nr. 20
H	Bahnhofstraße	Nr. 20
O	Bahnweg	
C	Balthasar-Neumann-Straße	
AW	Bamberger Straße	Nr. 67
A	Bamberger Straße	ohne Nr. 62 A - 70 gerade, 67
M	Bamberger Straße	62 A - 72 gerade
T	Bauerngrünstraße	
AI	Bauernhöfen	

K	Bayernring	
AI	Bayerwaldstraße	
H	Beethovenstraße	
A	Behringstraße	
SE	Bergfriedstraße	
R	Bergweg	
H	Bernecker Straße	2 - 62 gerade
I	Bernecker Straße	1 - 79 ungerade, 70 , 72
I	Bindlacher Straße	
C	Birkenstraße	2, 14
B	Birkenstraße	ohne 2, 14
A	Bismarckstraße	
A	Böcklinstraße	
B	Bodelschwinghstraße	
O	Bodenmühle	
M	Bodenseering	
O	Böttgerweg	
H	Brahmsstraße	
H	Brandenburger Straße	
A	Braunhofstraße	
C	Brautgasse	
SE	Breiter Rain	
H	Breslaustraße	
S	Brockstraße	
T	Brücklesgasse	
F	Brunhildstraße	
G	Brunnenstraße	
N	Brüxer Weg	
R	Buchenweg	
A	Buchsteinweg	
N	Bühlweg	
H	Burg	
H	Bürgerreuther Straße	Nr. 6,12
G	Bürgerreuther Straße	ohne 6, 12, 14 - 18 gerade
F	Bürgerreuther Straße	14 - 18 gerade
SE	Burgstallstraße	
M	Bussardweg	
R	Calvinstraße	
I	Carl-Benz-Straße	

A	Carl-Burger-Straße	2, 4, 6, 8
R	Carl-Burger-Straße	12 - 26 gerade
N	Carl-Kolb-Straße	
H	Carl-Maria-von-Weber-Straße	
G	Carl-Schüller Straße	
G	Casselmannstr.	
M	Chiemseestraße	
I	Chr.-Ritter-v.-Langheinrich-Straße	
I	Chr.-Ritter-v.-Popp-Straße	
K	Colmdorf	
F	Cosimapark	
B	Cosima-Wagner-Straße	ohne 2, 4, 6
C	Cosima-Wagner-Straße	2, 4, 6
G	Cottenbacherstraße	
A	Cranachstraße	
L	Dahlienweg	
F	Dalandweg	
R	Damaschkestraße	
C	Dammallee	
C	Dammwäldchen	
N	Danziger Straße	
N	Denkmalstraße	
T	Destubener Straße	
M	Deubzerstraße	
I	Dieselstraße	
C	Dilchertstraße	
S	Döbereiner Straße	
R	Donaustraße	
M	Donndorfer Straße	
OP	Dörnhofer Straße	
M	Dornröschenweg	
R	Dr.-Franz-Straße	
O	Dr.-Fritz-Meyer-Weg	
I	Dr.-Hans-Frisch-Straße	
G	Dr.-Hans-Richter-Straße	
OP	Dr.-Hermann-Körper-Straße	
O	Dr.-Jula-Dittmar-Weg	
B	Dr.-Klaus-Dieter-Wolff-Straße	
O, K	Dr.-Konrad-Pöhner-Straße	

R	Dr.-Martin-Luther-Straße	
R	Dr.-Würzburger-Straße	
M	Drosselweg	
R	Drossenfelder Straße	
K	Dürschnitz	
B	Eckenerstraße	
L	Edelweißweg	
G	Eduard-Bayerlein-Straße	
I	Egerländer Straße	
R	Egerstraße	
M	Eibseestraße	
B	Eichendorffring	
R	Eichenring	
A	Eichelweg	
SE	Eichenlohe	
AI	Eifelstraße	
M	Elbering	
M	Elfenweg	
R	Elias-Räntz-Straße	
F	Elsastraße	
B	Emil-Warburg-Weg	
L	Enzianweg	
F	Erdastraße	
S	Eremitage	
H	Eremitagestraße	5, 7, 13
S	Eremitagestraße	ohne 5, 7, 13, 39, 42
SE	Eremitagestraße	39, 42
S	Eremitenhofstraße	
L	Erikaweg	
A	Erlanger Straße	
R	Erlenweg	
M	Erlkönigstraße	
R	Eschenweg	
F	Eubener Straße	
M	Falkenweg	
T	Fanggasse	
A	Fantasiestraße	
OP	Fasanenring	

G	Felix-Mottl-Straße	
OP	Felsenweg	
F	Festspielhügel	ohne 4, 5, 7
G	Festspielhügel	4, 5, 7
G	Feustelstraße	
N	Fichtelgebirgsstraße	
R	Fichtestraße	
O	Filchnerstraße	
M	Finkenweg	
L	Fliederweg	
L	Fontanestraße	
T	Forellenweg	
OP	Forststraße	
I	Fränkelstraße	
B	Frankengut	
B	Frankengutstraße	
K	Frankenstraße	
AI	Frankenwaldstraße	
H	Franzensbadweg	
H	Franz-Schubert-Straße	
C	Frauengasse	
G	Frauenhaus	Postfach 10 04 22
O	Fraunhoferstraße	
A	Freiheitsplatz	
F	Frickastraße	
B	Friedenstraße	
H	Friedrich-Ebert-Straße	ohne 87, 89
K	Friedrich-Ebert-Straße	87, 89
G	Friedrich-Puchta-Straße	
N	Friedrichsthal	
C	Friedrichstraße	
G	Friedrich-v.-Schiller-Straße	
R	Fröbelstraße	
A	Funckstraße	
O	Fürsetzer Straße	
F	Furtwänglerstraße	
G	Gabelsbergerstraße	
N	Gablonzer Weg	
A	Gagernstraße	

A	Gartenweg	
SE	Gärtigweg	
I	Gaußstraße	
AW	Geigenreuth	
H	Georg-Friedrich-Händel-Straße	
L	Geranienweg	
R	Gerbergasse	
R	Gerberplatz	
L	Gerhardt-Hauptmann-Straße	
W	Gersteweg	
R	Geschwister-Scholl-Platz	
A	Geseeser Weg	
L	Ginsterweg	
C	Glasenappweg	
L	Glockenstraße	
H	Gluckstraße	
G	Goethestraße	
N	Goldkronacher Straße	
G	Gontardstraße	
K	Gotenstraße	
C	Gottfried-Semper-Weg	
L	Gotthelfstraße	
W	Gottlieb-Keim-Straße	ohne 60, 62, 65, 67
O	Gottlieb-Keim-Straße	60, 62, 65, 67
OP	Grabenrangen	
R	Graf-Berthold-Straße	
C	Graf-Münster-Straße	
K	Graserstraße	
F	Gravenreutherstraße	
N	Griesweg	
L	Grillparzerstraße	
OP	Grubstraße	7 A - 23 ungerade, 14 - 36 gerade
F	Grüner Baum	1 - 6 A alle, 8 - 12 1/2 gerade
I	Grüner Baum	
H	Grünwaldstraße	
F	Guntherstraße	
F	Gurnemanzstraße	
B	Gustav-Adolf-Straße	
O	Gut Grunau	

G	Gutenbergstraße	
F	Gutrunestraße	
M	Habichtweg	
W	Haferweg	
H	Hagenstraße	
H	Hammerstatt	
N	Hangweg	
A	Hans-Meiser-Straße	
B	Hans-Sachs-Straße	
H	Hans-Schaefer-Straße	
G	Hans-v.-Wolzogen-Straße	
G	Harburgerstraße	
A	Hardenbergstraße	
AI	Harzstraße	
K	Hasenweg	1, 2
O	Hasenweg	4, 6
M	Havelstraße	
H	Haydnstraße	
T	Hechtweg	
A	Hedwigstraße	
B	Hegelstraße	
L	Heideweg	
T	Heinersbergweg	
OP	Heinersreuther Straße	
H	Heinrich-Fickenscher-Straße	
B	Heinrich-Heine-Straße	
G	Heinrich-Schütz-Straße	
B	Heinrich-von-Kleist-Straße	
K	Heisenbergring	
B	Herderstraße	
A	Hermann-Köhl-Straße	
L	Hermann-Löns-Straße	
G	Hermannshof	
M	Herrnholzweg	
R	Herzog	
K	Hessenstraße	
R	Himmelkronstraße	
R	Hindenburgstraße	
H	Hinter der Kirche	

W	Hirschbaumstraße	
N	Hirschbergleinstraße	
N	Hirtenbühl	
R	Hoffmann-von-Fallersleben	
T	Hofwiesengasse	
F	Hohe Warte	
C	Hohenzollernring	7, 17 - 31, 61 - 73 ungerade
R	Hohenzollernring	54 - 70 gerade
G	Hohenzollernring	40 - 52
A	Hohenzollernring	72, 74
SE	Hohereuth	
O	Hohlmühlallee	
O	Hohlmühlweg	
A	Holbeinstraße	
F	Holländerstraße	
M	Holunderweg	1 - 13 ungerade
R	Holunderweg	4 - 14 gerade
H	Hölzleinsmühle	ohne Nr. 2
N	Hölzleinsmühle	2
A	Hölderlin Anlage	
K	Hübschstraße	
I	Hugenottenstraße	
G	Hugo-Rüdel-Straße	
K	Hühlweg	
A	Humboldtstraße	
F	Hundingstraße	
F	Hussengutstraße	
C	Im Hofgarten	
SE	Imhofstraße	
R	Innstraße	
I	Inselstraße	
F	Isoldenstraße	
G	Jägerstraße	
C	Jahnstraße	
R	Jakob-Fuchs-Straße	
B	Jakob-Grimm-Straße	
M	Jakob-Herz-Str.	

A	Jakobstraße	ohne 33, 35, 37, 85, 95 120, 128, 130, 150
L	Jakobstraße	33, 35, 37, 39, 85, 95
AW	Jakobstraße	120, 128, 130, 151
C	Jean-Paul-Straße	bis Nr. 43
B	Jean-Paul-Straße	ab Nr. 44
H	Joachimsthaler Straße	
H	Johann-Sebastian-Bach-Straße	
A	Johann-Stumpf-Weg	
O	Johannes-Lupi-Ring	
C	Josephsplatz	
G	Julius-Kniese-Straße	
AI	Jupiterstraße	
A	Justus-Liebig-Straße	
N	Kalte Leite	
OP	Kalthausenweg	
C	Kämmereigasse	
C	Kanalstraße	
B	Kantstraße	
C	Kanzleistraße	
R	Karl-Hugel-Straße	
G	Karl-Marx-Straße	
G	Karl-Muck-Straße	
H	Karlsbader Straße	
O	Karl-Seeser-Weg	
A	Karl-von-Linde-Straße	1 - 10 alle, 14
L	Karl-von-Linde-Straße	11, 11 A, 15, 17, 20, 22
O	Karolinenreuther Straße	ohne Nr. 50, 51
B	Karolinenreuther Straße	Nr. 50, 51
R	Kastanienweg	
A	Kaulbachstraße	
H	Kellerhof	
H	Kellerstraße	
AI	Kemnather Straße	ohne 27
S	Kemnather Straße	27
K	Kerschensteiner Straße	
O	Keuperstraße	
R	Kiefernweg	
C	Kirchgasse	

C	Kirchplatz	
M	Klinikumallee	ohne 44,46
R	Klinikumallee	44,46
B	Klopstockstraße	
G	Knappertsbuschstraße	
M	Kochelseestraße	
H	Kolberger Straße	
A	Köllestraße	
A	Kollwitzstraße	
C	Kolpingplatz	
G	Kolpingstraße	
K	Königsallee	bis Nr. 82 D
S	Königsallee	ab Nr. 84 - 302 alle
I	Königsbergstraße	
M	Königsseestraße	
M	Kopernikusring	
K	Körnerstraße	
W	Kornweg	
S	Kösseinestraße	
O	Kreideweg	
R	Kreuz	
F	Kriemhildstraße	
W	Krugshof	
A	Kulmbacher Straße	3, 5, 9, 11, 13
R	Kulmbacher Straße	ab Nr. 6 - 14 gerade, 15 - 125 alle
F	Kundryweg	
SE	Kurpromenade	
M	Lahnstraße	
M	Laimbach	
M	Laimbacher Straße	
N	Lainecker Straße	
M	Landgrafstraße	
L	Lange Zeile	
R	Lärchenweg	
L	Lavendelweg	
I	Leersstraße	
A	Leiblstraße	
A	Leibnizstraße	

N	Leiteweg	
A	Lenbachstraße	
SE	Lenzstraße	
A	Leopoldstraße	
L	Lerchenbühl	
A	Lessingweg	
O	Lettenstraße	
A	Leuschnerstraße	
F	Levistraße	
A	Liebermannstraße	
H	Liegnitzer Straße	
B	Lilienthalstraße	
L	Lilienweg	
R	Lindenweg	
SE	Lindigstraße	
R	Lippacherstraße	
O	Lise-Meitner-Platz	
C	Lisztstraße	1 - 14 alle, 16 - 22 gerade
B	Lisztstraße	15 - 21 ungerade, 24, 26, 28
I	Logistikpark	
K	Lohe	
F	Lohengrinstraße	
A	Löhestraße	
L	Löwenzahnweg	
R	Lotzbeckstraße	
C	Ludwigstraße	
A	Ludwig-Thoma-Straße	bis 25 B
L	Ludwig-Thoma-Straße	ab 27
C	Luitpoldplatz	
SE	Luitpoldsrh	
K	Lützowstraße	
AI	Magdalenenweg	
G	Mainstraße	
W	Maisweg	
L	Margaretenweg	
H	Marienbadweg	
H	Markgrafenallee	
AI	Marsstraße	
I	Matrosengasse	

M	Matzenbergweg	
C	Maximilianstraße	
K	Max-Planck-Straße	
H	Max-Reger-Straße	
L	Max-Stirner-Straße	
B	Max-von-der-Grün-Straße	
R	Mebartweg	
I	Medicusstraße	
G	Meistersingerstraße	
R	Melanchthonstraße	
L	Melissenweg	
A	Menzelplatz	
R	Meranierring	
AI	Merkurstraße	
M	Meyernberger Straße	
O	Meyernreuth	
O	Meysenbugweg	
K	Miedelstraße	
G	Mittelstraße	
A	Moltkestraße	
AI	Mondweg	
S	Monplaisirstraße	
G	Morethsgut	
A	Mörikeweg	
C	Moritzhöfen	1 - 5 alle, 7, 9
A	Moritzhöfen	ohne 1 - 5, 7, 9
R	Moselstraße	
R	Mosinger Straße	
AI	Mostholzstraße	
H	Mozartstraße	
G	Munckerstraße	
C	Münzgasse	
R	Naabstraße	
L	Narzissenweg	
M	Neckarstraße	1, 3, 5, 7
A	Neckarstraße	ohne 1, 3, 5, 7
M	Neißeweg	
L	Nelkenweg	
AI	Neptunstraße	

SE	Neunkirchner Straße	
R	99 Gärten	
G	Nibelungenhof	
G	Nibelungenstraße	
B	Nobelstraße	
L	Nördlicher Ringweg	
G	Nordring	
B	Nürnberger Straße	1 - 72 alle
O	Nürnberger Straße	92 - 150 alle

K	Obere Röth
T	Oberer Bergweg
O	Oberkonnersreuther Straße
R	Oberobsang
T	Oberthiergärtner Straße
S	Ochsenhut
AI	Odenwaldstraße
N	Odinweg
F	Opelsgut
C	Opernstraße
AI	Orionstraße
R	Orlamündeweg
F	Ortrudweg
N	Oschenberg
B	Oskar-Jünger-Straße
A	Oswald-Merz-Straße
A	Otto-Hahn-Straße
I	Ottostraße

T	Panzerteichweg
M	Paracelsusring
C	Parkstraße
G	Parsifalstraße
R	Pestalozzistraße
R	Peter-Henlein-Straße
A	Peter-Rosegger-Straße
M	Pettenkofersstraße
G	Peuntgasse
OP	Peuntlein
K	Pfaffenfleck

O	Pfaffenfleck	5
K	Pfälzerstraße	
O	Plantage	
AI	Plutostraße	
F	Pognerweg	
AI	Polarstraße	
B	Pommernstraße	
L	Pottaschhütte	
A	Pottensteiner Straße	2, 4, 6 A, B, D, 8, 10
B	Pottensteiner Straße	5, 7, 19
L	Pottensteiner Straße	12 - 18 gerade, 20 - 44 alle 46 - 74 gerade
N	Prellweg	
R	Preuschwitzer Straße	bis 98
M	Preuschwitzer Straße	99 - 101 ungerade
OP	Preuschwitzer Straße	ab 117
B	Prieserstraße	
B	Prof.-Rüdiger-Bormann-Straße	
SE	Quellengrund	
B	Quellhöfe	1, 2, 3, 5, 7, 10, 50, 51
L	Quellhöfe	Nr. 4
C	Raabestr.	
R	Rabenstein	
H	Raithelstraße	
R	Rankestraße	
C	Rathenaustraße	Nr. 2
A	Rathenaustraße	ohne Nr. 2
C	Rathstraße	
OP	Rebhuhnweg	
R	Regnitzstraße	
OP	Rehleite	
N	Reichenberger Weg	
A	Rethelstraße	
G	Rheingoldstraße	
R	Rheinstraße	
AI	Rhönstraße	
H	Richard-Strauss-Straße	
C	Richard-Wagner-Straße	ohne Nr. 68, 70, 72

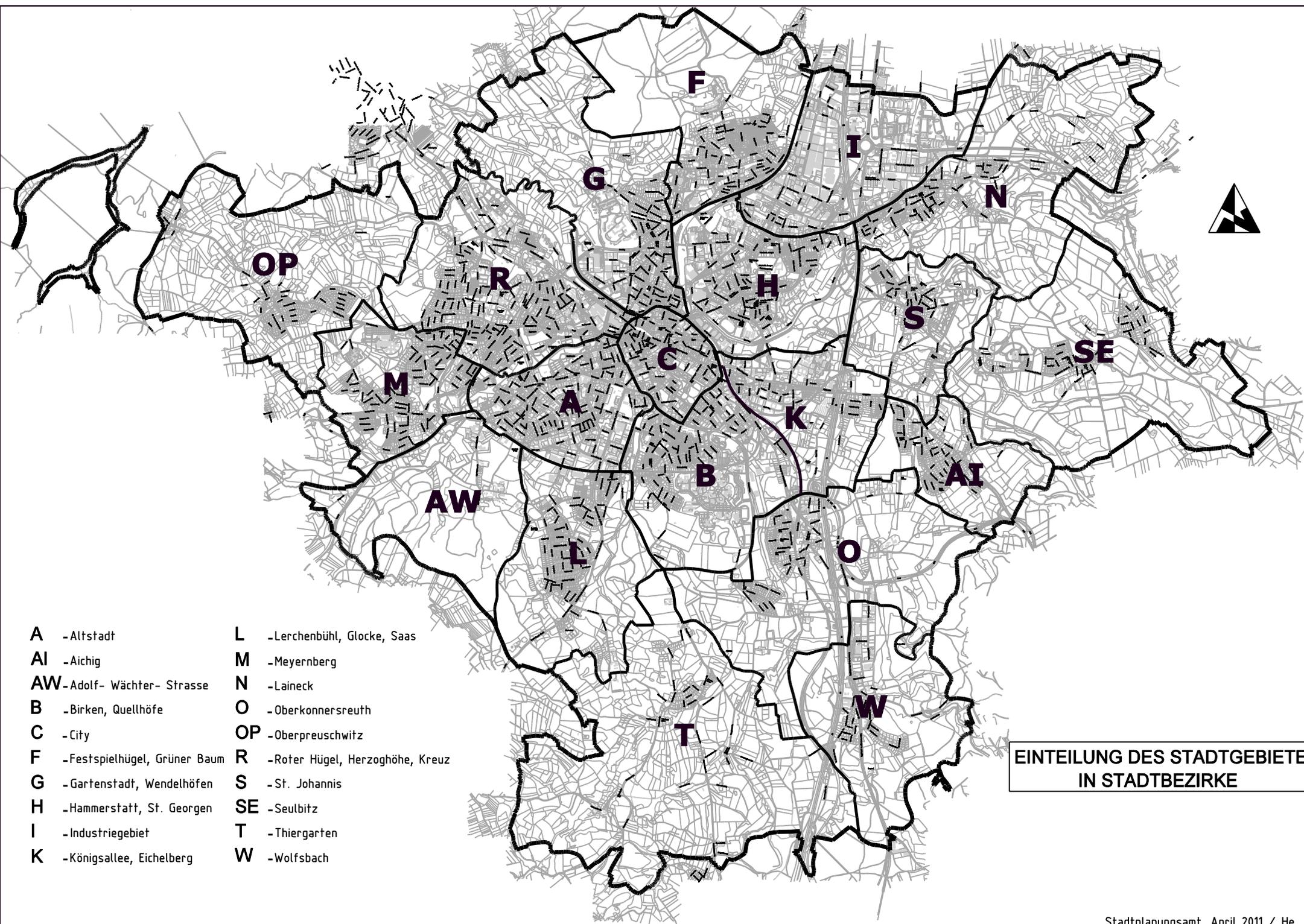
B	Richard-Wagner-Straße	68, 70, 72
R	Richthofenhöhe	
H	Riedelsberger Weg	
H	Riedelsgut	
I	Riedingerstraße	
F	Rienzstraße	
N	Ringstraße	
I	Ritter-v.-Eitzenberger-Straße	
I	Ritter-v.-Langheinrich-Straße	
A	Robert-Koch-Straße	
T	Rödendorfer Straße	
N	Rodersberg	
W	Roggenweg	
C	Romanstraße	
S	Römerleithen	
T	Römersbergweg	
A	Röntgenstraße	
C	Rosenau	
L	Rosenweg	
H	Rosestraße	
M	Rotkäppchenweg	
B	Rotkreuzstraße	
A	Rubensstraße	
M	Rübezahlweg	
A	Rückertweg	
A	Rupprechtstraße	
M	Saaleweg	
L	Saas	
L	Saaser Berg	
SE	Sandhügel	
O	Sandleite	
L	Sanddornring	
S	Sandnerweg	
OP	Sandweg	
AI	Saturnstraße	
M	Sauerbruchstraße	
A	Scheffelstraße	1 - 12 alle
R	Scheffelstraße	16 - 67 ungerade, 42, 44
B	Schellingstraße	

O	Schieferweg	
B	Schlegelstraße	
W	Schlehenbergstraße	
W	Schlehenmühle	
T	Schleienweg	
B	Schleiermacherstraße	
B	Schlesienstraße	
M	Schliemannstraße	
M	Schlierseestraße	
C	Schloßberglein	
B	Schloßhof Birken	
N	Schloßstraße	
M	Schmatzenhöhe	
M	Schneewittchenstraße	
H	Schöne Aussicht	
L	Schopenhauerstraße	
C	Schulstraße	Nr. 1, 3, 4
G	Schulstraße	ohne Nr. 1, 3, 4
H	Schumannstraße	
F	Schupfenschlag	
B	Schützenplatz	
N	Schützenstraße	
K	Schwabenstraße	
M	Schwalbenweg	
AI	Schwarzwaldstraße	
B	Schwedenbrücke	
A	Schwindstraße	
I	Seestraße	
F	Sentaweg	
SE	Seulbitzer Straße	
S	Seulbitzer Weg	
C	Siegfriedstraße	
F	Sieglindestraße	
F	Siegmundstraße	
SE	Sonnenleite	
Ai	Sonnenstraße	
S	Sonntagsstraße	
I	Sophian-Kolb-Straße	
C	Sophienstraße	
T	Sorgenfliehweg	

R	Sparnecker Weg	
A	Sperlingweg	
AI	Spessartstraße	
G	Spinnereistraße	
C	Spitalgasse	
A	Spitzwegstraße	
M	Spreestraße	
H	St. Georgen	
N	St.-Nepomuk-Platz	
A	St.-Nikolaus-Straße	
A	St.-Wolfgang-Straße	
AI	Steigerwaldstraße	
F	Steilweg	
S	Steinachstraße	1, 1 a, 2, 3 - 11 ungerade
N	Steinachstraße	4, 6, 8, 16 - 63
M	Steinbühlweg	
C	Steingräberpassage	
AI	Steinwaldstraße	
AI	Sternstraße	
M	Sterntalerring	
N	Stettiner Weg	
A	Stielerstraße	
A	Stifterweg	
F	Stolzingstraße	
H	Stuckbergstraße	
N	Sudetenstraße	
L	Südlicher Ringweg	
B	Suttnerstraße	
SE	Talblick	
OP	Talweg	
A	Tannenbergstraße	
R	Tannenweg	
F	Tannhäuserstraße	
M	Tauererweg	
AI	Taunusstraße	
M	Tegernseeweg	
O	Teichweg	
C	Telemannstraße	
F	Telramundweg	

OP	Teufelsgraben	
I	Theodor-Schmidt-Straße	
L	Theodor-Storm-Straße	
L	Thiergärtner Straße	Nr. 1, 1 A
T	Thiergärtner Straße	ohne Nr. 1, 1 A
R	Thurnauer Weg	
H	Tilsiter Str.	
K	Tirolerstraße	
A	Tizianweg	
F	Tristanstraße	
L	Tulpenweg	
G	Tunnelstraße	1, 2, 3, 5, 7
H	Tunnelstraße	4, 6, 11, 13,15
A	Uhlandweg	
B	Universitätsstraße	
R	Untere Rotmainaue	
A	Unteres Tor	
T	Unterschreezer Straße	
OP	Unterpreuschwitz	
AI	Uranusstraße	
S	Varellweg	
L	Veilchenweg	
AI	Venusstraße	
M	Virchowstraße	
T	Vogelherdweg	
B	von-Helmholtz-Straße	
R	von-Platen-Straße	
C	von-Römer-Straße	
R	Wacholderweg	
OP	Wachtelweg	
C	Wahnfriedstraße	
M	Walchenseestraße	
N	Waldenburgstraße	
S	Waldsteinring	
SE	Waldstraße	
G	Walkürenstraße	
A	Wallstraße	

N	Warmensteinacher Straße	
SE	Wassergasse	
H	Weberhof	
AI	Wegastraße	
I	Weierstraße	
A	Weißenburger Straße	
W	Weizenweg	
G	Wendelhöfen	
C	Werner-Siemens-Straße	
M	Weserstraße	
B	Wichernstraße	
C	Wieland-Wagner-Straße	1 - 9 ungerade
K	Wieland-Wagner-Straße	11 - 26 alle
OP	Wiesen	
G	Wiesenstraße	
A	Wilhelm-Busch-Straße	
C	Wilhelminenstraße	2, 7
A	Wilhelminenstraße	8 bis 10
H	Wilhelm-Pitz-Straße	
G	Wilhelmsplatz	
H	Wilhelm-von-Dietz-Straße	
M	Winckelmannstraße	
G	Wirthstraße	
B	Wittelsbacherring	38 - 48 gerade
C	Wittelsbacherring	3 - 55 ungerade
A	Wittelsbacherring	2 - 32 gerade
C	Wölfelstraße	
W	Wolfsbacher Straße	
A	Wörthstraße	
F	Wotanstraße	
S	Wunaustraße	
F	Wundersgutstraße	
B	Zeppelinstraße	
S	Ziegelleite	
G	Zweigstraße	



- | | |
|---------------------------------------|--|
| A -Altstadt | L -Lerchenbühl, Glocke, Saas |
| AI -Aichig | M -Meyernberg |
| AW -Adolf- Wächter- Strasse | N -Lainack |
| B -Birken, Quellhöfe | O -Oberkonnorsreuth |
| C -City | OP -Oberpreuschwitz |
| F -Festspielhügel, Grüner Baum | R -Roter Hügel, Herzoghöhe, Kreuz |
| G -Gartenstadt, Wendelhöfen | S -St. Johannes |
| H -Hammerstatt, St. Georgen | SE -Seulbitz |
| I -Industriegebiet | T -Thiergarten |
| K -Königsallee, Eichelberg | W -Wolfsbach |

**EINTEILUNG DES STADTGEBIETES
IN STADTBEZIRKE**

Abschnitt III

BEVÖLKERUNG



	Seite
Fortschreibungszahlen des Bayerischen Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung	81
Einwohner je qkm	82
Anzahl der Frauen pro 100 Männer	82
Bevölkerungsentwicklung (mit Grafik)	83 – 84
Wohnbevölkerung nach dem Familienstand	85
Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit	86
Private Haushalte in Bayreuth	87
Erwerbstätige Bevölkerung nach Stellung im Beruf	88
Erwerbstätige Bevölkerung nach Wirtschaftsbereichen	88
Bevölkerung nach dem höchsten Schulabschluss	89
Bevölkerung nach dem höchsten beruflichen Abschluss	90
Aufteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Bezirke	91
Altersaufbau der Stadt Bayreuth	92

Bevölkerungsstruktur nach Alter und Geschlecht (Grafik)	93
Aufteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Bezirke mit Altersstruktur	94
Wohnbevölkerung aufgeteilt nach Geburtsjahren (mit Grafik)	95 – 98
Ausländerentwicklung (mit Grafik)	99
Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit mit Haupt- und Nebenwohnung (einschließlich Mehrstaatigkeit)	100 – 104
Entwicklung der Einbürgerungen (mit Grafik)	105
Entwicklung der Einwohnerzahlen in Oberfranken und Bayern seit 1987	106
B. <u>Bevölkerungsbewegung</u>	
Zu- und Wegzüge insgesamt; aufgegliedert nach Herkunfts- bzw. Wegzugsgebieten und Wanderungssaldo (mit Grafik)	107 – 110
Wanderungsbewegung innerhalb des Stadtgebietes	111
Geburten und Sterbefälle mit Saldo der natürlichen Bevölkerungsentwicklung	112 – 114
Eheschließungen, Ehescheidungen	115
Natürliche Bevölkerungsbewegung (Grafik)	116
Säuglingssterblichkeit	117
C. <u>Bestattungen</u>	
	118 – 119

A. Bevölkerungsstand

Ausgangsbasis: Zensus 2011 – Endergebnis -

Stadt Bayreuth am:	insgesamt	darunter		
		männlich	weiblich	Ausländer
31.12.2019	74.783	36.539	38.244	9.585
31.12.2020	74.048	36.200	37.848	9.674
31.12.2021	73.909	36.307	37.602	10.164

Oberfranken am:	insgesamt	darunter		
		männlich	weiblich	Ausländer
31.12.2019	1.065.371	524.781	540.590	81.676
31.12.2020	1.062.085	523.256	538.829	82.983
31.12.2021	1.061.929	523.565	538.364	87.408

Bayern am:	insgesamt	darunter		
		männlich	weiblich	Ausländer
31.12.2019	13.124.737	6.507.691	6.617.046	1.779.758
31.12.2020	13.140.183	6.512.595	6.627.588	1.804.704
31.12.2021	13.176.989	6.532.222	6.644.767	1.857.003

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Einwohner je qkm

Jahr	Einw./qkm	Jahr	Einw./ qkm
1950 *	1.825	2009	1.085
1956**	1.848	2010	1.086
1961 *	1.919	2011 ****	1.064
1970 *	2.001	2012 ****	1.068
1972***	1.536	2013****	1.070
1976 ***	1.089	2014****	1.070
1978 ***	1.041	2015****	1.078
2003	1.117	2016****	1.092
2004	1.113	2017****	1.106
2005	1.105	2018****	1.116
2006	1.099	2019****	1.117
2007	1.093	2010****	1.107
2008	1.090	2021****	1.105

Anzahl der Frauen pro 100 Männer

Jahr	in Bayreuth	in Oberfranken	in Bayern
1970 *	121,0	113,2	110,4
1972 ***	120,6	113,4	109,2
1976 ***	125,0	113,6	109,9
1978 ***	120,6	113,2	109,6
2003	108,1	105,7	104,4
2004	107,9	105,7	104,4
2005	108,3	105,7	104,3
2006	108,7	105,6	104,2
2007	108,2	105,6	104,0
2008	107,5	105,4	104,0
2009	107,3	105,2	103,9
2010	107,7	105,1	103,7
2011 ****	109,2	105,7	104,2
2012 ****	108,6	105,4	103,8
2013 ****	108,3	105,1	103,4
2014 ****	108,3	104,7	103,1
2015 ****	107,0	104,0	102,2
2016 ****	106,2	103,6	102,0
2017 ****	105,4	103,3	101,9
2018 ****	104,7	103,0	101,7
2019 ****	104,7	103,0	101,7
2020 ****	104,6	103,0	101,8
2021 ****	106,5	104,3	103,7

* Volkszählungsergebnis

** Ergebnis der Wohnungszählung

*** Eingemeindung: **1972** Oberkonnorsreuth und Laineck, **1976** Aichig, Oberpreuschwitz, Seulbitz, Thiergarten, unbebaute Gemeindeteile v. Bindlach, **1978** Wolfsbach, Gemeindeteile v. Schlehenberg, Schlehenmühle, Krugshof, Püttelshof

**** auf der Basis Zensus 2011 (Endergebnis)

Bevölkerungsentwicklung

Jahr	Einwohner insgesamt	davon	
		männlich	weiblich
1933*	37.196	17.570	19.626
1939*	45.028	21.948	23.080
1946*	55.612	24.459	31.153
1950*	58.800	26.526	32.274
1956**	59.544	26.306	33.238
1961*	61.835	27.482	34.353
1970*	64.536	29.246	35.290
1972***	66.800	30.279	36.521
1976***	69.256	31.221	38.035
1978***	70.039	31.746	38.293
1986	72.326	33.648	38.678
1987*	69.813	32.274	37.539
1994	72.840	34.560	38.280
1996	73.676	35.090	38.586
1998	73.708	35.182	38.526
2002	74.558	35.793	38.765
2004	74.548	35.842	38.706
2005	73.997	35.530	38.467
2006	73.503	35.226	38.277
2007	73.097	35.109	37.988
2008	72.935	35.147	37.788
2009	72.576	35.007	37.569
2010	72.683	34.986	37.697
2011****	71.214	34.046	37.168
2012****	71.482	34.262	37.220
2013****	71.572	34.364	37.208
2014****	71.601	34.367	37.234
2015****	72.148	34.850	37.298
2016****	73.065	35.438	37.627
2017****	73.999	36.035	37.964
2018****	74.657	36.469	38.188
2019****	74.783	36.539	38.244
2020****	74.048	36.200	37.848
2021****	73.909	36.307	37.602

* Volkszählungsergebnisse

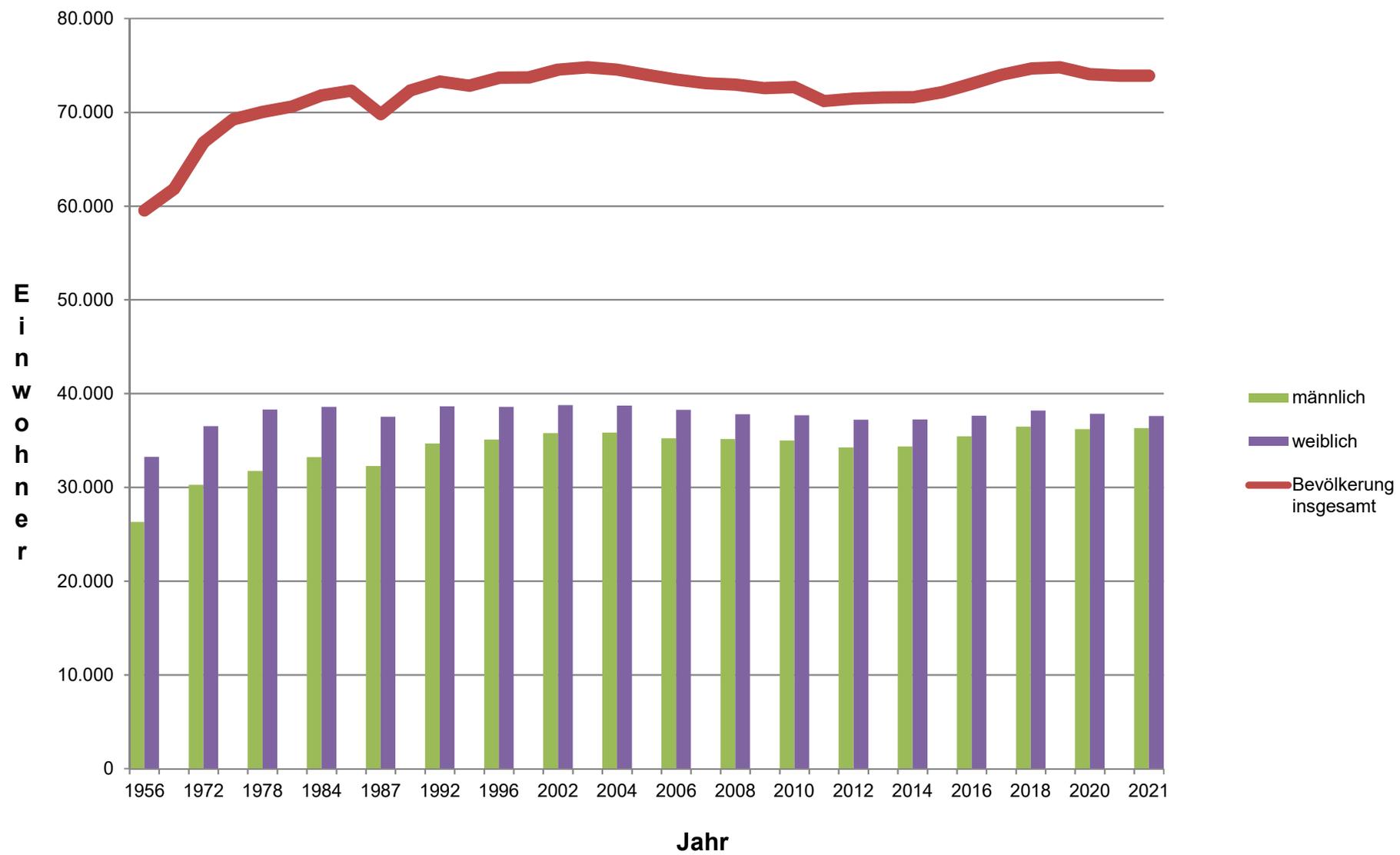
** Ergebnisse der Wohnungszählung ab 1957, Stichtag jeweils 31.12.

*** Eingemeindung: **1972** Oberkonnersreuth und Laineck, **1976** Aichig, Oberpreuschwitz, Seulbitz, ,Thiergarten, unbebaute Gemeindeteile v. Bindlach, **1978** Wolfsbach, Gemeindeteile v. Schlehenberg, Schlehenmühle, Krugshof, Püttelshof

**** auf der Basis Zensus 2011 (Endergebnis)

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Bevölkerungsentwicklung 1956 bis 2021



Die Wohnbevölkerung nach dem Familienstand

Familien- stand	Ergebnis der Volkszählung/ Zensus	davon			v. H.		
		insgesamt	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Ledig	1950	25.523	11.856	13.667	43,4	20,2	23,2
	1961	24.309	11.215	13.094	39,3	18,1	21,2
	1970	25.519	12.482	13.037	38,0	18,6	19,4
	1987	27.127	14.023	13.104	38,9	20,1	18,8
	2011	31.091	16.389	14.702	43,7	23,0	20,7
Verheiratet	1950	27.111	13.432	13.686	46,1	22,8	23,3
	1961	29.867	14.914	14.953	48,3	24,1	24,2
	1970	33.051	16.499	16.552	49,2	24,6	24,6
	1987	31.110	16.020	16.090	46,0	22,9	23,1
	2011	28.800	14.367	14.433	40,5	20,2	20,3
Lebens- partnerschaft	2011	46	21	25	0,06	0,03	0,03
Verwitwet	1950	5.052	820	4.232	8,6	1,4	7,2
	1961	6.125	828	5.297	9,9	1,3	8,6
	1970	6.783	886	5.897	10,1	1,3	8,8
	1987	7.252	949	6.303	10,4	1,4	9,0
	2011	5.506	903	4.603	7,7	1,3	6,4
Lebenspartner verstorben	2011	-	-	-	-	-	-
Geschieden	1950	1.107	418	689	1,9	0,7	1,2
	1961	1.534	525	1.009	2,5	0,8	1,6
	1970	1.793	596	1.197	2,7	0,9	1,8
	1987	3.324	1.282	2.042	4,8	1,8	2,9
	2011	5.767	2.364	3.403	8,1	3,3	4,8
Lebens- partnerschaft aufgehoben	2011	4	2	2	0,006	0,003	0,003

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Die Wohnbevölkerung nach der Religionszugehörigkeit

Religions- zugehörigkeit	Ergebnis der Volkszählung	davon			v. H.		
		insgesamt	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Evangelisch	1950	42.376	18.630	23.746	72,1	31,7	40,4
	1961	43.876	19.100	24.776	71,0	30,9	40,1
	1970	45.638	20.290	25.348	68,0	30,2	37,8
	1987	44.505	20.053	24.452	63,7	28,7	35,0
	2011	35.505	16.094	19.411	50,1	22,7	27,4
Röm.-kath.	1950	14.641	6.912	7.729	24,9	11,8	13,1
	1961	16.440	7.553	8.887	26,6	12,2	14,4
	1970	18.707	8.695	10.012	27,9	12,9	15,0
	1987	20.104	9.371	10.733	28,8	13,4	15,4
	2011	18.265	8.510	9.755	25,8	12,0	13,8
Sonstige und keiner Kirche Zugehörige	1950	1.783	984	799	3,0	1,7	1,3
	1961	1.519	829	690	2,5	1,3	1,2
	1970	2.801	1.478	1.323	4,2	2,2	2,0
	1987	5.204	2.850	2.354	7,5	4,1	3,4
	2011	17.038	9.099	7.939	24,1	12,9	11,2

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Private Haushalte in Bayreuth

(Volkszählungsergebnisse)

	13.09.1950	06.06.1961	27.05.1970	25.05.1987	09.05.2011
Private Haushalte insges.	20 642	22 847	25 774	34 582	38 116
davon					
Einpersonenhaushalte	4 803	5 892	7 201	14 941	18 351
Mehrpersonenhaushalte mit					
2 Personen	5 342	6 631	7 358	9 542	11 299
3 Personen	4 761	5 124	5 286	5 321	4 586
4 Personen	3 164	3 102	3 598	3 469	2 719
5 und mehr Personen	2 572	2 098	2 331	1 309	1 161
Mehrpersonenhaushalte insges.	15 839	16 955	18 573	19 641	19 765
Personen in Privat-haushalten	57 226	58 663	65 349	70 904	71 695
Durchschnittliche Haushaltsgröße	2,8	2,6	2,5	2,1	1,9

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Erwerbstätige Bevölkerung nach Stellung im Beruf

Stellung im Beruf	Ergebnis Zensus	davon			v. H.		
		insgesamt	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Angestellte/ Arbeiter/ -innen	2011	27.100	12.970	14.130	81,3	38,9	42,4
Beamte/-innen	2011	2.780	1.640	1.140	8,3	4,9	3,4
Selbständige mit Beschäftigten	2011	1.690	1.300	390	5,0	3,9	1,1
Selbständige ohne Beschäftigte	2011	1.820	970	850	5,4	2,9	2,5

Quelle: Zensusdatenbank Zensus 2011 der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Erwerbstätige Bevölkerung nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschafts- bereiche	Ergebnis Zensus	davon			v. H.		
		insgesamt	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.
Produzierendes Gewerbe	2011	6.360	4.440	1.930	18,9	13,2	5,7
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2011	8.300	4.390	3.910	24,7	13,1	11,6
Sonstige Dienstleis- tungen	2011	18.880	8.060	10.830	56,2	24,0	32,2
Unbekannt	2011	30	20	10	0,09	0,06	0,03

Quelle: Zensusdatenbank Zensus 2011 der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Bevölkerung nach dem höchsten Schulabschluss

Zensus 2011

Beim Nachweis der Bevölkerung nach „Höchstem Schulabschluss“ werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Höchster Schulabschluss	insgesamt	davon		insges.	v. H.	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
Ohne oder noch kein Schulabschluss	4.300	2.150	2.150	7,0	3,5	3,5
Volks- und Hauptschulabschluss	21.710	9.380	12.330	35,6	15,4	20,2
Mittlerer Schulabschluss und gymnasiale Oberstufe	12.790	5.240	7.550	21,0	8,6	12,4
Fachhochschulreife	4.120	2.650	1.470	6,8	4,4	2,4
Allg./fachgebundene Hochschulreife (Abitur)	18.060	8.740	9.320	29,6	14,3	15,3

Quelle: Zensusdatenbank Zensus 2011 der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Bevölkerung nach dem höchsten beruflichen Abschluss

Zensus 2011

Beim Nachweis der Bevölkerung nach „Höchstem beruflichen Abschluss“ werden ausschließlich Personen im Alter von 15 Jahren und älter berücksichtigt.

Höchster beruflicher Abschluss	insgesamt	davon		insges.	v. H.	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
Ohne beruflichen Abschluss	19.880	7.920	11.960	32,6	13,0	19,6
Lehre, Berufsausbildung im dualen System	23.130	11.150	11.980	37,9	18,2	19,7
Fachschulabschluss	5.200	2.290	2.910	8,5	3,7	4,8
Abschluss einer Fachakademie oder Berufsakademie	1.310	590	720	2,2	1,0	1,2
Fachhochschulabschluss	3.210	1.960	1.250	5,3	3,3	2,0
Hochschulabschluss	6.710	3.240	3.470	11,0	5,3	5,7
Promotion	1.550	1.020	530	2,5	1,7	0,8

Quelle: Zensusdatenbank Zensus 2011 der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder

Aufteilung der Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Bezirke

Bezirk	am 31.12.2020			am 31.12.2021			Differenz		
	m	w	insges.	m	w	insges.	m	w	insges.
A	5.547	5.831	11.378	5.497	5.775	11.272	-50	-56	-106
AI	789	826	1.615	787	832	1.619	-2	6	4
AW	33	38	71	32	39	71	-1	1	0
B	2.711	3.027	5.738	2.650	3.013	5.663	-61	-14	-75
C	2.620	2.541	5.161	2.630	2.509	5.139	10	-32	-22
F	1.927	2.048	3.975	1.913	2.025	3.938	-14	-23	-37
G	2.862	2.463	5.325	2.851	2.452	5.303	-11	-11	-22
H	4.284	3.994	8.278	4.508	3.959	8.467	224	-35	189
I	723	681	1.404	725	663	1.388	2	-18	-16
K	1.832	2.111	3.943	1.809	2.097	3.906	-23	-14	-37
L	1.670	1.715	3.385	1.650	1.711	3.361	-20	-4	-24
M	2.990	3.306	6.296	2.958	3.257	6.215	-32	-49	-81
N	1.200	1.249	2.449	1.200	1.246	2.446	0	-3	-3
O	1.160	1.101	2.261	1.171	1.108	2.279	11	7	18
OP	654	650	1.304	638	640	1.278	-16	-10	-26
R	4.150	4.551	8.701	4.131	4.566	8.697	-19	15	-4
S	450	542	992	456	539	995	6	-3	3
SE	457	420	877	459	426	885	2	6	8
T	289	283	572	284	286	570	-5	3	-2
W	309	303	612	315	301	616	6	-2	4
Gesamt:	36.657	37.680	74.337	36.664	37.444	74.108	7	-236	-229

Quelle: Eigene Auswertung aus dem Melderegister

Altersaufbau der Stadt Bayreuth

Stand: 31.12.2021
auf der Basis Zensus 2011 (Endergebnis)

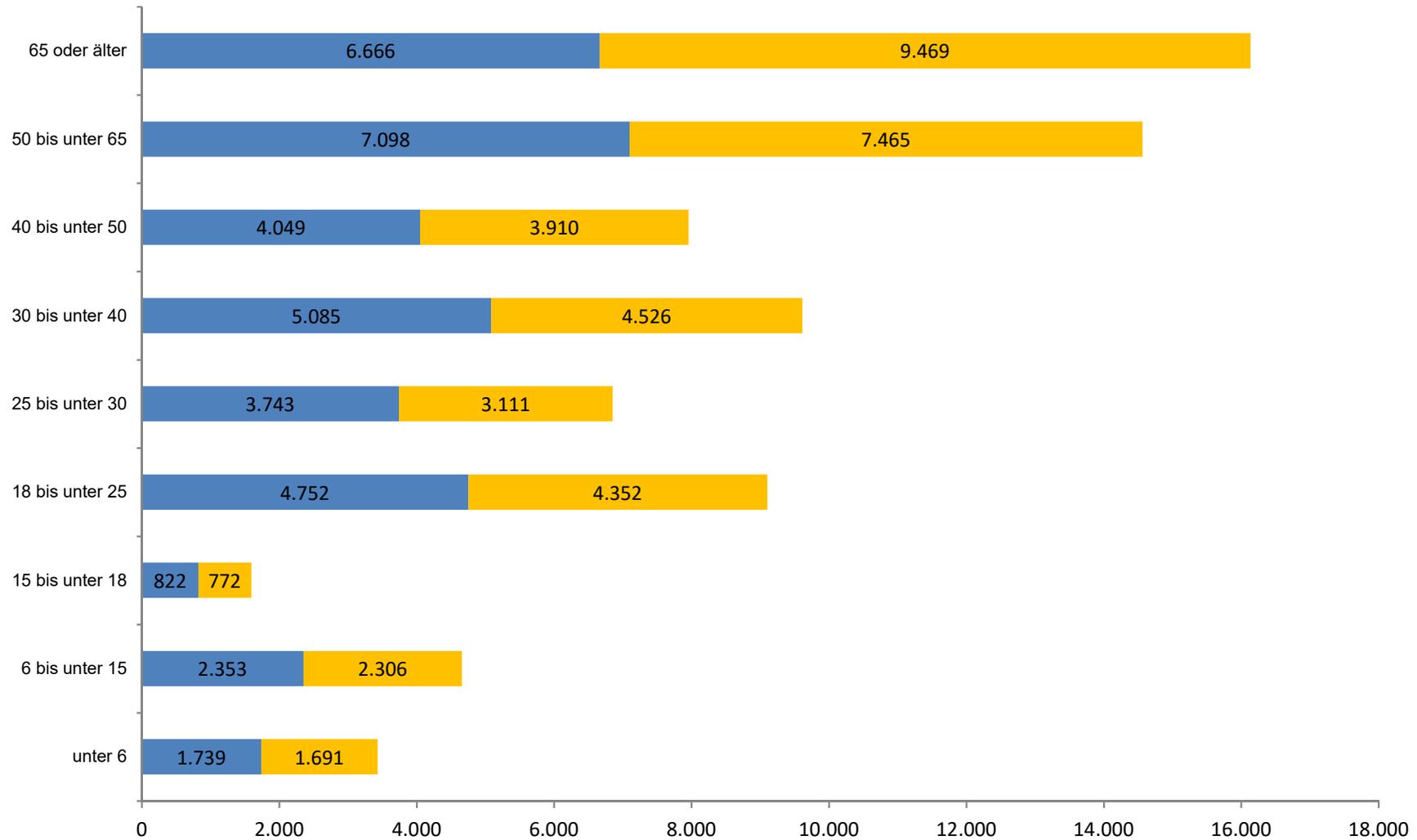
Altersjahre	insges.	davon		insges. in %	davon in %	
		männl.	weibl.		männl.	weibl.
unter 6	3.430	1.739	1.691	4,64	2,35	2,29
6 bis unter 15	4.659	2.353	2.306	6,30	3,18	3,12
15 bis unter 18	1.594	822	772	2,16	1,11	1,05
18 bis unter 25	9.104	4.752	4.352	12,32	6,43	5,89
25 bis unter 30	6.854	3.743	3.111	9,27	4,21	5,06
30 bis unter 40	9.611	5.085	4.526	13,00	6,88	6,12
40 bis unter 50	7.959	4.049	3.910	10,77	5,48	5,29
50 bis unter 65	14.563	7.098	7.465	19,70	9,60	10,10
65 oder älter	16.135	6.666	9.469	21,83	9,02	12,81
Gesamt	73.909	36.307	37.602	100,00	49,12	50,88

Quelle: Landesamt für Statistik

Bevölkerungsstruktur nach Alter und Geschlecht

Stand: 31.12.2021
auf der Basis Zensus 2011 (Endergebnis)

■ männlich ■ weiblich



Aufteilung der Bevölkerung mit Hauptwohnung auf die einzelnen statistischen Bezirke mit Altersstruktur

Stand: 31.12.2021

Bezirk	insges.	unter 6		6 bis unter 15		15 bis unter 18		18 bis unter 25		25 bis unter 30		30 bis unter 40		40 bis unter 50		50 bis unter 65		65 bis unter 75		75 und älter	
		insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %	insges.	in %
A	11.272	565	5,01	700	6,21	536	4,76	2.684	23,81	906	8,04	616	5,46	1.077	9,55	1.991	17,66	1.032	9,16	1.165	10,34
AW	1.619	86	5,31	120	7,41	56	3,46	123	7,60	77	4,76	100	6,18	178	10,99	342	21,12	260	16,06	277	17,11
AI	71	2	2,82	8	11,27	2	2,82	7	9,86	4	7,00	1	1,41	13	18,31	12	16,90	10	14,08	12	16,90
B	5.663	232	4,10	306	5,40	268	4,73	1.617	28,55	372	6,57	289	5,10	420	7,42	902	15,93	487	8,60	770	13,60
C	5.139	171	3,33	177	3,44	227	4,42	1.838	35,77	453	8,81	326	6,34	434	8,45	760	14,79	345	6,71	408	7,94
F	3.938	200	5,08	275	6,98	155	3,94	387	9,83	217	5,51	227	5,76	440	11,17	878	22,30	566	14,37	593	15,06
G	5.303	211	3,98	340	6,41	273	5,15	1362	25,68	489	9,22	345	6,51	637	12,01	877	16,54	408	7,69	361	6,81
H	8.467	316	3,73	494	5,83	354	4,18	1455	17,18	681	8,04	570	6,73	1.078	12,73	1.763	20,82	889	10,50	867	10,24
I	1.388	67	4,83	103	7,42	56	4,03	227	16,35	130	9,37	63	4,54	184	13,26	302	21,76	151	10,88	105	7,56
K	3.906	192	4,92	302	7,73	207	5,30	583	14,93	247	6,32	248	6,35	455	11,65	769	19,69	462	11,83	441	11,29
L	3.361	195	5,80	276	8,21	176	5,24	499	14,85	160	4,76	199	5,92	398	11,84	796	23,68	347	10,32	315	9,37
M	6.215	276	4,44	356	5,73	245	3,94	812	13,07	409	6,58	364	5,86	705	11,34	1.277	20,55	901	14,50	870	14,00
N	2.446	113	4,62	150	6,13	115	4,70	361	14,76	183	7,48	129	5,27	267	10,92	557	22,77	272	11,12	299	12,22
O	2.279	149	6,54	226	9,92	129	5,66	383	16,81	169	7,42	168	7,37	299	13,12	489	21,46	157	6,89	110	4,83
OP	1.278	59	4,62	58	4,54	64	5,01	127	9,94	65	5,09	68	5,32	138	10,80	390	30,52	198	15,49	111	8,69
R	8.697	405	4,66	595	6,84	405	4,66	1227	14,11	588	6,76	504	5,80	980	11,27	1.810	20,81	1.009	11,60	1.174	13,50
S	995	46	4,62	62	6,23	38	3,82	84	8,44	52	5,23	55	5,53	101	10,15	249	25,03	139	13,97	169	16,98
SE	885	43	4,86	60	6,78	40	4,52	89	10,06	38	4,29	53	5,99	80	9,04	257	29,04	115	12,99	110	12,43
T	570	25	4,39	34	5,96	28	4,91	87	15,26	27	4,74	28	4,91	60	10,53	145	25,44	71	12,46	65	11,40
W	616	35	5,68	34	5,52	28	4,55	82	13,31	40	6,49	40	6,49	61	9,90	144	23,38	81	13,15	71	11,53
insges.	74.108	3.388	4,57	4.676	6,31	3.402	4,59	14.034	18,94	5.307	7,16	4.393	5,93	8.005	10,80	14.710	19,85	7.900	10,66	8.293	11,19

Quelle: Eigene Auswertung aus dem Melderegister

Wohnbevölkerung aufgeteilt nach Geburtsjahren

auf der Basis Zensus 2011 (Endergebnis)

am 31.12.2020				am 31.12.2021			
Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich	Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich
				2021	594	309	285
2020	582	284	298	2020	557	272	285
2019	564	272	292	2019	563	278	285
2018	580	294	286	2018	565	288	277
2017	605	293	312	2017	603	295	308
2016	553	303	250	2016	548	297	251
2015	535	272	263	2015	532	270	262
2014	521	275	246	2014	518	272	246
2013	489	249	240	2013	498	244	254
2012	503	252	251	2012	504	251	253
2011	480	225	255	2011	484	230	254
2010	523	264	259	2010	526	263	263
2009	494	256	238	2009	499	252	247
2008	541	270	271	2008	549	275	274
2007	536	286	250	2007	549	296	253
2006	515	254	261	2006	515	255	260
2005	554	286	268	2005	565	294	271
2004	514	269	245	2004	514	273	241
2003	547	281	266	2003	731	375	356
2002	758	391	367	2002	1.066	541	525
2001	1.010	519	491	2001	1.204	631	573
2000	1.411	710	701	2000	1.452	749	703
1999	1.493	803	690	1999	1.520	825	695
1998	1.644	884	760	1998	1.601	848	753
1997	1.583	818	765	1997	1.530	783	747
1996	1.669	842	827	1996	1.570	816	754
1995	1.561	832	729	1995	1.455	789	666
1994	1.360	744	616	1994	1.320	731	589
1993	1.327	719	608	1993	1.260	707	553
1992	1.296	725	571	1992	1.249	700	549
1991	1.184	642	542	1991	1.118	609	509
1990	1.191	637	554	1990	1.151	614	537

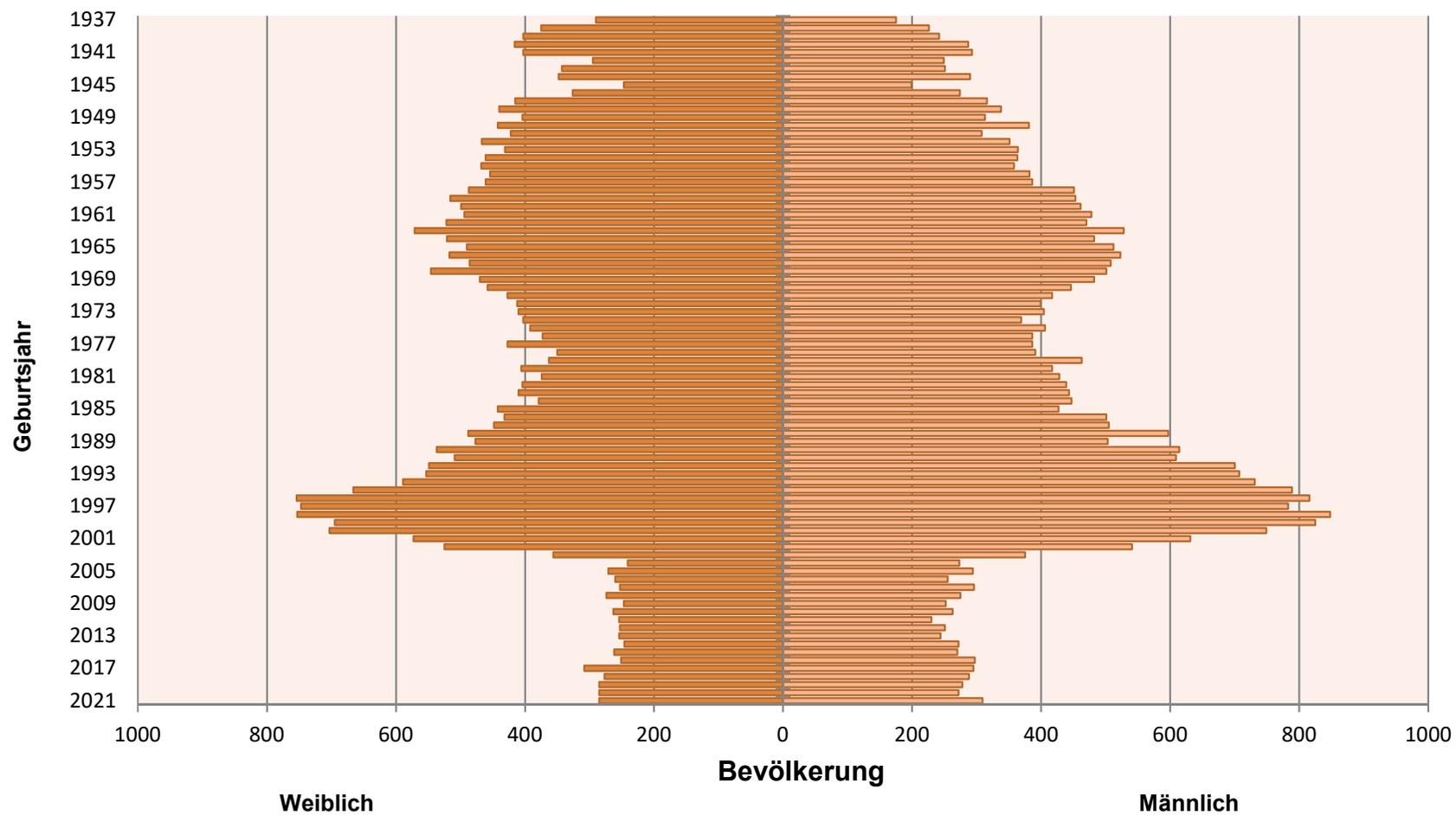
am 31.12.2020				am 31.12.2021			
Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich	Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich
1989	1.034	518	516	1989	980	503	477
1988	1.119	613	506	1988	1.085	597	488
1987	964	509	455	1987	953	505	448
1986	972	516	456	1986	933	501	432
1985	896	455	441	1985	869	427	442
1984	821	435	386	1984	826	447	379
1983	836	430	406	1983	853	443	410
1982	852	448	404	1982	843	439	404
1981	807	427	380	1981	802	428	374
1980	802	397	405	1980	823	417	406
1979	804	449	355	1979	826	463	363
1978	723	379	344	1978	741	391	350
1977	807	379	428	1977	813	386	427
1976	750	375	375	1976	759	386	373
1975	805	409	396	1975	798	406	392
1974	776	371	405	1974	772	369	403
1973	813	400	413	1973	814	404	410
1972	806	395	411	1972	811	399	412
1971	841	412	429	1971	844	417	427
1970	893	431	462	1970	904	446	458
1969	952	479	473	1969	952	482	470
1968	1.053	506	547	1968	1.047	501	546
1967	1.000	515	485	1967	994	508	486
1966	1.035	515	520	1966	1.040	523	517
1965	1.006	507	499	1965	1.002	512	490
1964	1.010	488	522	1964	1.003	482	521
1963	1.099	528	571	1963	1.099	528	571
1962	984	468	516	1962	992	470	522
1961	986	488	498	1961	972	478	494
1960	963	462	501	1960	960	461	499
1959	966	445	521	1959	969	453	516
1958	932	446	486	1958	938	451	487
1957	850	386	464	1957	847	386	461
1956	853	395	458	1956	836	382	454

am 31.12.2020				am 31.12.2021			
Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich	Geburtsjahr	insgesamt	männlich	weiblich
1955	826	361	465	1955	826	358	468
1954	834	372	462	1954	824	363	461
1953	807	371	436	1953	795	364	431
1952	831	362	469	1952	818	351	467
1951	744	320	424	1951	730	308	422
1950	827	387	440	1950	823	381	442
1949	743	329	414	1949	717	313	404
1948	800	348	452	1948	778	338	440
1947	750	331	419	1947	731	316	415
1946	616	286	330	1946	600	274	326
1945	456	204	252	1945	446	199	247
1944	655	296	359	1944	638	290	348
1943	617	267	350	1943	594	251	343
1942	571	262	309	1942	544	249	295
1941	719	306	413	1941	696	293	403
1940	748	310	438	1940	703	287	416
1939	682	260	422	1939	645	242	403
1938	644	254	390	1938	601	226	375
1937	495	191	304	1937	465	175	290
1936	439	180	259	Vor 1936	2.325	706	1.619
Vor 1935	2.311	676	1.635				
Insgesamt	74.048	36.200	37.848	Insgesamt	73.909	36.307	37.602

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren

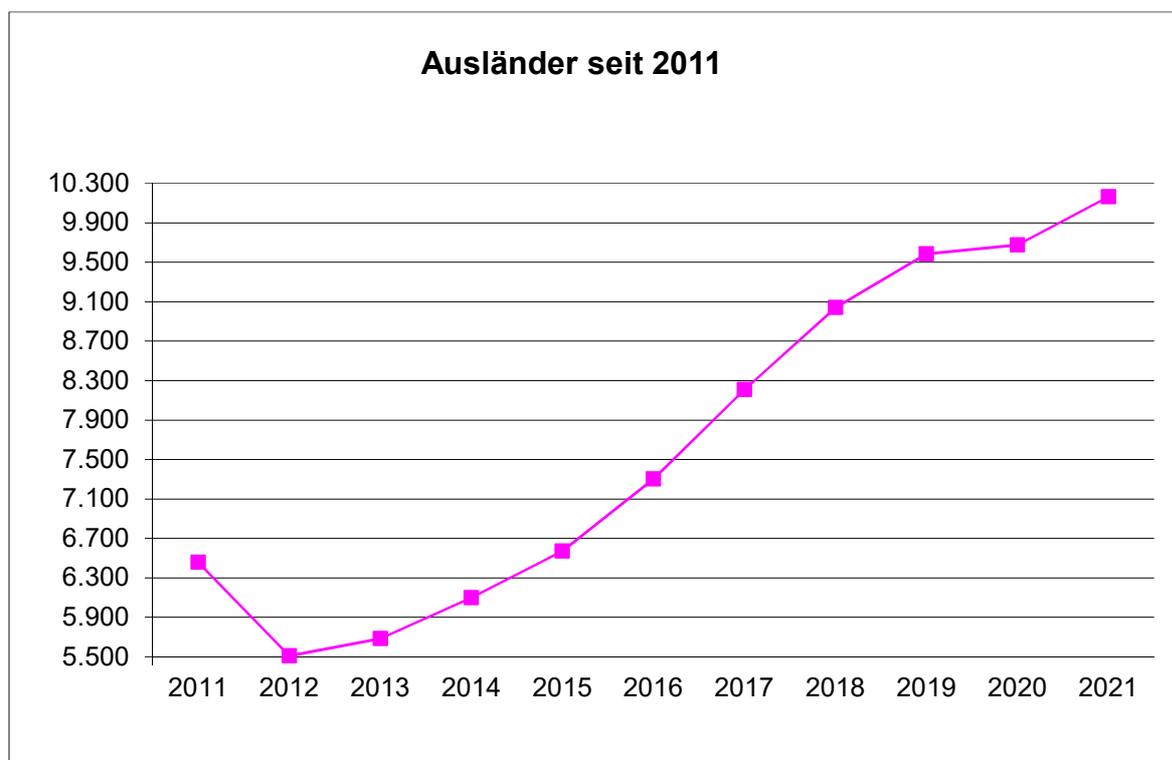
auf der Basis Zensus 2011



Ausländerentwicklung

auf der Basis Zensus 2011

Jahr	Ausländer
31.12.2011*	6.459
31.12.2012	5.510
31.12.2013	5.684
31.12.2014	6.098
31.12.2015	6.570
31.12.2016	7.303
31.12.2017	8.210
31.12.2018	9.041
31.12.2019	9.585
31.12.2020	9.674
31.12.2021	10.164



* auf Basis Volkszählung 1987

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

Die Ausländer nach ihrer Staatsangehörigkeit mit Haupt- und Nebenwohnung (einschließlich Mehrstaatigkeit)

am 31.12.2021			
Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich
afghanisch	191	137	54
ägyptisch	50	30	20
albanisch	180	100	80
algerisch	35	24	11
amerikanisch	525	303	222
angolanisch	25	14	11
argentinisch	33	18	15
armenisch	51	29	22
aserbaidshanisch	77	37	40
äthiopisch	101	45	56
australisch	28	21	7
bahrainisch	1	1	0
bangladeschisch	4	2	2
belgisch	11	7	4
beninisch	14	12	2
bhutanisch	1	1	0
bolivianisch	12	10	2
bosnisch-herzegowinisch	174	91	83
brasilianisch	167	78	89
britisch	141	71	70
bulgarisch	190	105	85
burkinisch	3	0	3
burundisch	1	0	1
chilenisch	15	7	8
chinesisch (Volksrepublik China)	507	158	349
chinesisch (Hongkong)	1	0	1
costa-ricanisch	2	2	0
dänisch	19	10	9
der Demokratischen Republik Kongo	13	2	11
der Republik Korea	62	24	28
dominikanisch	9	3	6
ecuadorianisch	13	6	7
eritreisch	134	90	44

Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich
estnisch	10	6	4
finnisch	33	12	21
französisch	217	101	116
gabunisch	8	3	5
gambisch	9	5	4
georgisch	33	20	13
ghanaisch	72	42	30
griechisch	313	192	121
guatemaltekisch	6	2	4
guinea-bissauisch	1	1	0
guineisch	9	4	5
haitianisch	1	1	0
honduranisch	6	5	1
indisch	255	153	102
indonesisch	18	7	11
irakisch	360	222	138
iranisch	371	219	152
irisch	20	11	9
isländisch	2	2	0
israelisch	22	11	11
italienisch	803	468	335
ivorisch	9	6	3
jamaikanisch	5	2	3
japanisch	44	17	27
jemenitisch	2	1	1
jordanisch	26	19	7
kambodschanisch	1	0	1
kamerunisch	41	20	21
kanadisch	46	26	20
kasachisch	1.848	860	988
kenianisch	49	21	28
kirgisisch	210	91	119
kolumbianisch	54	27	27
kongolesisch	3	2	1
kosovarisch	378	218	160
kroatisch	274	146	128
kubanisch	16	8	8
laotisch	1	0	1
lettisch	30	10	20

Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich
libanesisch	20	9	11
libysch	2	1	1
litauisch	56	27	29
luxemburgisch	17	8	9
madagassisch	5	1	4
Malawisch	1	1	0
malaysisch	6	3	3
malisch	11	7	4
marokkanisch	102	55	47
maltesisch	1	0	1
mauritisch	3	1	2
mazedonisch	78	41	37
mexikanisch	52	26	26
moldauisch	84	38	46
mongolisch	15	4	11
montenegrinisch	19	10	9
mosambikanisch	8	5	3
namibisch	6	3	3
nepalesisch	23	12	11
neuseeländisch	2	1	1
nicaraguanisch	1	0	1
niederländisch	67	43	24
nigerianisch	167	94	73
nigrisch	3	3	0
norwegisch	4	4	0
österreichisch	308	143	165
pakistanisch	50	35	15
panamaisch	2	1	1
peruanisch	27	13	14
philippinisch	37	13	24
polnisch	1.323	612	711
portugiesisch	66	31	35
ruandisch	14	9	5
rumänisch	710	402	308
russisch	2.586	1.226	1.360
salvadorianisch	3	1	2
sambisch	2	2	0

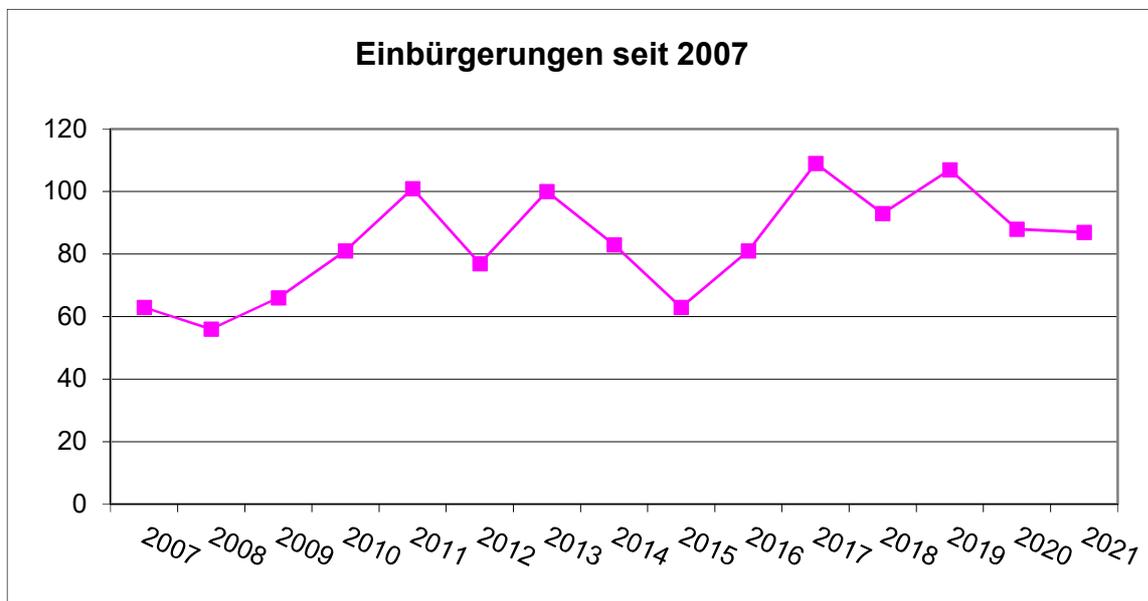
Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich
saudi-arabisch	8	2	6
são-toméisch	1	0	1
schwedisch	27	15	12
schweizerisch	105	58	47
senegalesisch	10	7	3
serbisch	667	373	294
serbisch-montenegrinisch	21	10	11
sierra-leonisch	8	7	1
simbabweisch	13	6	7
singapurisch	1	0	1
slowakisch	199	94	105
slowenisch	20	9	11
somalisch	81	55	26
sowjetisch	3	1	2
spanisch	170	83	87
sri-lankisch	19	9	10
südafrikanisch	33	20	13
sudanesisch	13	4	9
syrisch	873	530	343
tadschikisch	24	7	17
taiwanisch (Republik China)	26	6	20
tansanisch	18	11	7
thailändisch	79	19	60
togoisch	24	15	9
tschadisch	1	1	0
tschechisch	446	229	217
tschechoslowakisch	6	3	3
tunesisch	110	73	37
türkisch	1.472	797	675
turkmenisch	4	3	1
ugandisch	19	11	8
ukrainisch	582	263	319
ungarisch	208	112	96
uruguayisch	1	1	0
usbekisch	70	41	29

Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich
venezolanisch	13	9	4
vietnamesisch	167	78	89
weißrussisch	59	25	34
zyprisch	2	2	0
staatenlos	35	19	16
ungeklärt	25	12	13
gesamt:	19.940	10.304	9.636

Quelle: Eigene Bevölkerungsforschreibung

Entwicklung der Einbürgerungen

Jahr	Zahl der Einbürgerungen
31.12.2007	63
31.12.2008	56
31.12.2009	66
31.12.2010	81
31.12.2011	101
31.12.2012	77
31.12.2013	100
31.12.2014	83
31.12.2015	63
31.12.2016	81
31.12.2017	109
31.12.2018	93
31.12.2019	107
31.12.2020	88
31.12.2021	87



Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen in Oberfranken und in Bayern seit 2011

auf der Basis Zensus 2011

am	30.06.2011	31.12.2019	31.12.2020	31.12.2021	Zu- oder Abnahme 2021 zu 30.06.2011		Zu- oder Abnahme 2021 zu 2020	
					insges.	in %	insges.	in %
Bamberg	70.615	77.373	76.674	77.749	7.134	10,10	1.075	1,39
Bayreuth	70.663	74.783	74.048	73.909	3.246	4,59	-139	-0,19
Coburg	41.063	41.072	40.842	40.955	-108	-0,26	113	0,28
Hof	44.707	45.825	45.173	45.125	418	0,93	-48	-0,10
kreisfreie Städte	227.048	239.053	236.737	237.738	10.690	4,71	1.001	0,42
Landkreise in Ofr.	835.986	826.318	825.348	824.191	-11.795	-1,41	-1.157	-0,14
Oberfranken	1.063.034	1.065.371	1.062.085	1.061.929	-1.105	-0,10	-156	-0,01
Oberbayern	4.333.286	4.710.865	4.719.716	4.729.243	395.957	9,14	9.527	0,20
Niederbayern	1.173.784	1.244.169	1.247.063	1.253.441	79.657	6,79	6.378	0,51
Oberpfalz	1.071.166	1.112.102	1.112.267	1.116.741	45.575	4,25	4.474	0,40
Mittelfranken	1.683.433	1.775.169	1.775.704	1.777.143	93.710	5,57	1.439	0,08
Unterfranken	1.300.354	1.317.619	1.317.507	1.320.513	20.159	1,55	3.006	0,23
Schwaben	1.780.045	1.899.442	1.905.841	1.917.979	137.934	7,75	12.138	0,64
Bayern	12.405.102	13.124.737	13.140.183	13.176.989	771.887	6,22	52.252	0,40

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

B. Bevölkerungsbewegung

Zu- und Wegzüge insgesamt

Jahr	Zuzüge				Wegzüge			
	davon				davon			
	insgesamt	männl.	weibl.	Ausländer	insgesamt	männl.	weibl.	Ausländer
2008	5.622	3.016	2.606	1.313	5.399	2.790	2.609	1.435
2009	5.495	2.863	2.632	1.327	5.601	2.912	2.689	1.376
2010	5.660	2.895	2.765	1.346	5.288	2.802	2.486	1.153
2011	5.965	3.259	2.706	1.336	5.553	2.852	2.701	1.139
2012	5.862	2.986	2.876	1.388	5.741	2.998	2.743	1.254
2013	6.329	3.383	2.946	1.619	6.112	3.229	2.883	1.367
2014	6.667	3.485	3.182	1.932	6.179	3.255	2.924	1.371
2015	7.272	4.046	3.226	2.175	6.356	3.407	2.949	1.610
2016	7.378	4.116	3.262	2.276	6.152	3.445	2.707	1.413
2017	7.699	4.330	3.369	2.657	6.160	3.547	2.613	1.318
2018	7.321	4.085	3.236	2.591	6.014	3.411	2.603	1.344
2019	7.072	3.876	3.196	2.506	5.961	3.365	2.596	1.464
2020	5.966	3.544	2.422	1.953	7.370	3.874	3.496	2.490
2021	6.169	3.641	2.528	2.240	6.738	3.872	2.866	2.106

Quelle: Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Zu- und Wegzüge aufgliedert nach Herkunfts- und Zielgebieten

Jahr	Landkreis Bayreuth		Übriges Oberfranken		Übriges Bayern		Übrige Bundesländer		Ausland		Unbekannt	
	Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge	Zuzüge	Wegzüge
2008	1.028	913	787	648	1.324	1.343	1.484	1.312	999	1.005	-	178
2009	894	927	729	689	1.361	1.481	1.537	1.423	974	927	-	154
2010	904	911	797	607	1.459	1.459	1.514	1.399	986	814	-	98
2011	875	917	812	610	1.583	1.537	1.711	1.520	984	854	-	115
2012	979	1.024	738	619	1.358	1.641	1.735	1.470	1.052	814	-	173
2013	955	873	1.534	1.828	1.139	1.100	689	1.562	1.580	949	-	232
2014	950	1.024	872	708	1.704	1.624	1.772	1.692	1.369	936	-	195
2015	1.135	997	944	656	1.643	1.644	1.841	1.749	1.709	1.130	-	180
2016	1.138	1.010	1.033	808	1.811	1.582	1.857	1.760	1.539	598	-	394
2017	1.129	1.069	1.151	809	1.992	1.601	1.960	1.703	1.467	434	-	372
2018	1.059	966	1.013	818	1.759	1.733	1.753	1.646	1.737	309	-	542
2019	1.055	1.145	1.044	746	1.743	1.595	1.561	1.578	1.669	394	-	503
2020	900	1.208	926	903	1.498	1.676	1.548	1.898	1.049	1.063	-	602
2021	945	1.045	934	878	1.669	1.809	1.408	1.843	1.213	622	-	539

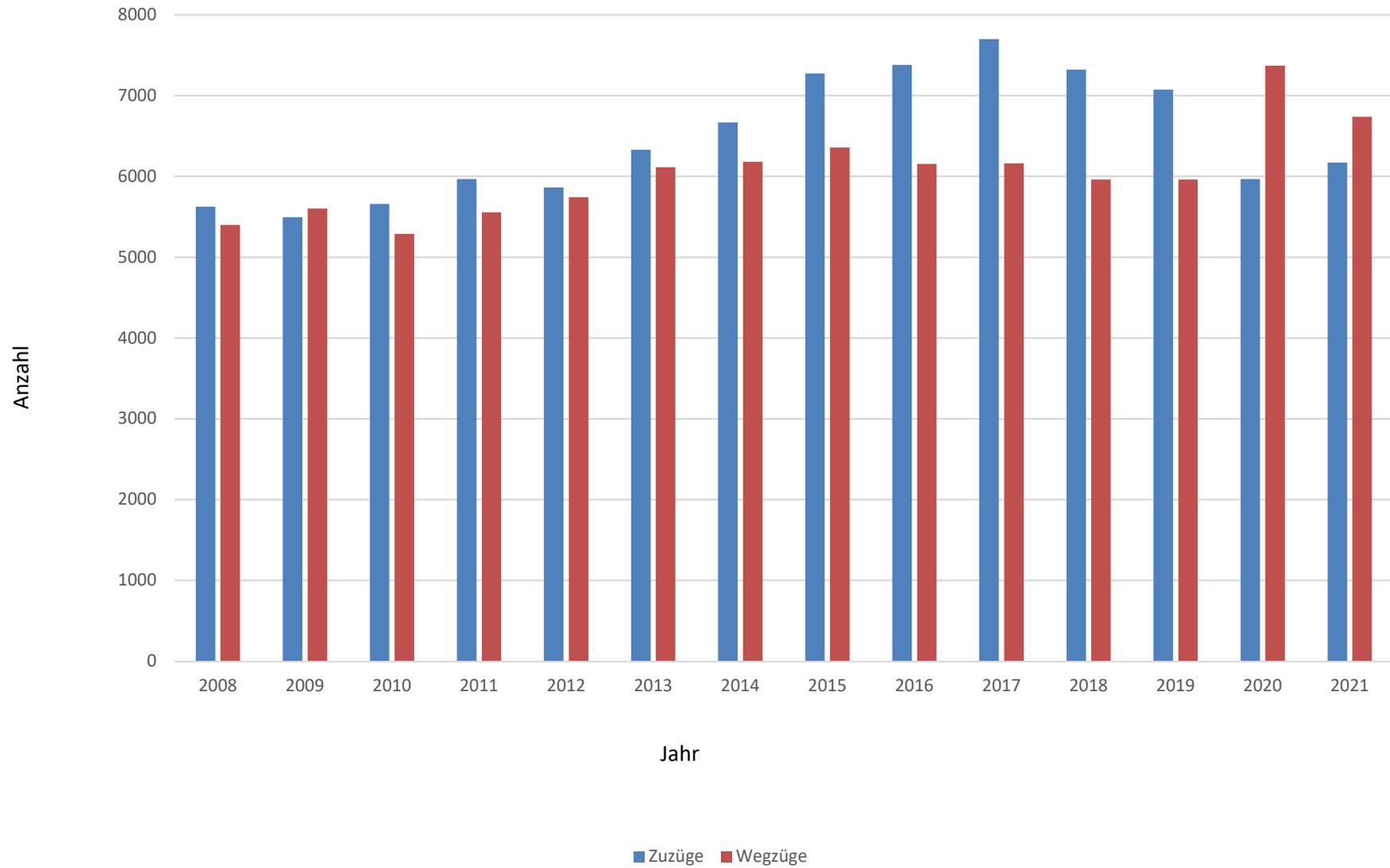
Quelle: Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Wanderungssaldo

Jahr	Insgesamt am 31.12.	männlich	weiblich	Ausländeranteil
		Zahl	Zahl	Zahl
2008	+223	+226	-3	-122
2009	-106	- 49	- 57	- 49
2010	+372	+93	+279	+193
2011	+412	+407	+5	+197
2012	+121	- 12	+133	+134
2013	+217	+154	+63	+252
2014	+209	+113	+96	+469
2015	+606	+511	+95	+565
2016	+1.226	+559	+667	+863
2017	+1.539	+783	+756	+1.339
2018	+ 1.307	+674	+633	+1.247
2019	+806	+511	+600	+1.042
2020	-1.404	-330	-1.074	-537
2021	-139	+107	-246	+490

Quelle. Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Wanderungsbewegung



Wanderungsbewegung innerhalb des Stadtgebietes

Jahr	Zahl der umgezogenen Personen	Anteil der Gesamteinwohner in %
1964	4.897	7,83
1968	4.999	7,87
1970	4.309	6,71
1972	4.931	7,38
1974	6.221	9,29
1976	4.953	7,28
1978	5.112	7,33
1980	5.248	7,46
1982	5.048	7,13
1984	5.094	7,10
1986	5.116	7,10
1988	4.426	6,24
1990	4.360	6,02
1992	5.478	7,47
1994	5.997	8,23
1996	6.374	8,65
1998	6 836	9,30
2000	6 288	8,50
2002	6.068	8,18
2004	5.815	7,80
2005	5.532	7,48
2006	5.354	7,28
2007	5.363	7,34
2008	5.286	7,24
2009	5.310	7,32
2010	5.236	7,20
2011	4.829	7,81
2012	4.969	6,83
2013	4.889	6,84
2014	5.175	7,22
2015	5.452	7,54
2016	5.294	7,23
2017	5.319	7,11
2018	5.579	7,36
2019	5.083	6,64
2020	5.027	6,72
2021	4.888	6,61

Quelle: Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Geburten 2021

Monat	insgesamt	männlich	weiblich	davon Ausländer
Januar	55	31	24	10
Februar	63	34	29	9
März	41	15	26	8
April	41	26	15	3
Mai	58	25	33	10
Juni	52	24	28	12
Juli	39	17	22	-1
August	51	21	30	14
September	63	42	21	8
Oktober	60	32	28	10
November	51	32	19	8
Dezember	40	25	15	2
insgesamt	614	324	290	93

Geburten im Jahresvergleich

Jahr	insgesamt	männlich	weiblich	davon Ausländer
2009	515	273	242	21
2010	552	260	292	36
2011	493	237	256	15
2012	512	260	252	35
2013	502	263	239	40
2014	533	289	244	43
2015	554	274	280	54
2016	565	296	269	76
2017	589	291	298	76
2018	593	294	299	78
2019	577	293	284	81
2020	582	296	286	81
2021	614	324	290	93

Quelle: Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Sterbefälle 2021

Monat	insgesamt	männlich	weiblich	davon Ausländer
Januar	124	67	57	7
Februar	117	55	62	5
März	86	39	47	7
April	57	33	24	3
Mai	56	35	21	1
Juni	73	39	34	3
Juli	59	29	30	1
August	76	36	40	12
September	62	35	27	4
Oktober	81	41	40	2
November	97	39	58	0
Dezember	94	50	44	2
Insgesamt	982	498	484	47

Sterbefälle im Jahresvergleich

Jahr	insgesamt	männlich	weiblich	davon Ausländer
2009	784	347	437	14
2010	776	325	451	19
2011	790	361	429	19
2012	764	352	412	12
2013	754	376	378	14
2014	812	384	428	20
2015	864	386	478	18
2016	827	375	452	15
2017	821	389	432	27
2018	883	421	462	24
2019	882	417	465	35
2020	910	460	450	27
2021	982	498	484	47

Quelle: Eigene Bevölkerungsfortschreibung

Saldo der natürlichen Bevölkerungsentwicklung

(Geburten abzüglich Sterbefälle)

Jahr	Insgesamt am 31.12.	männlich	weiblich	Ausländeranteil
2009	-269	-74	-195	+7
2010	-224	-65	-159	+17
2011	-297	-124	-173	-4
2012	-252	-92	-160	+23
2013	-252	-113	-139	+26
2014	-279	-95	-184	+23
2015	-310	-112	-198	+36
2016	-262	-79	-183	+61
2017	-232	-98	-134	+49
2018	-290	-127	-163	+54
2019	-305	-124	-181	+46
2020	-328	-164	-164	+54
2021	-368	-174	-194	+46

Quelle. Eigene Bevölkerungsfortschreibung

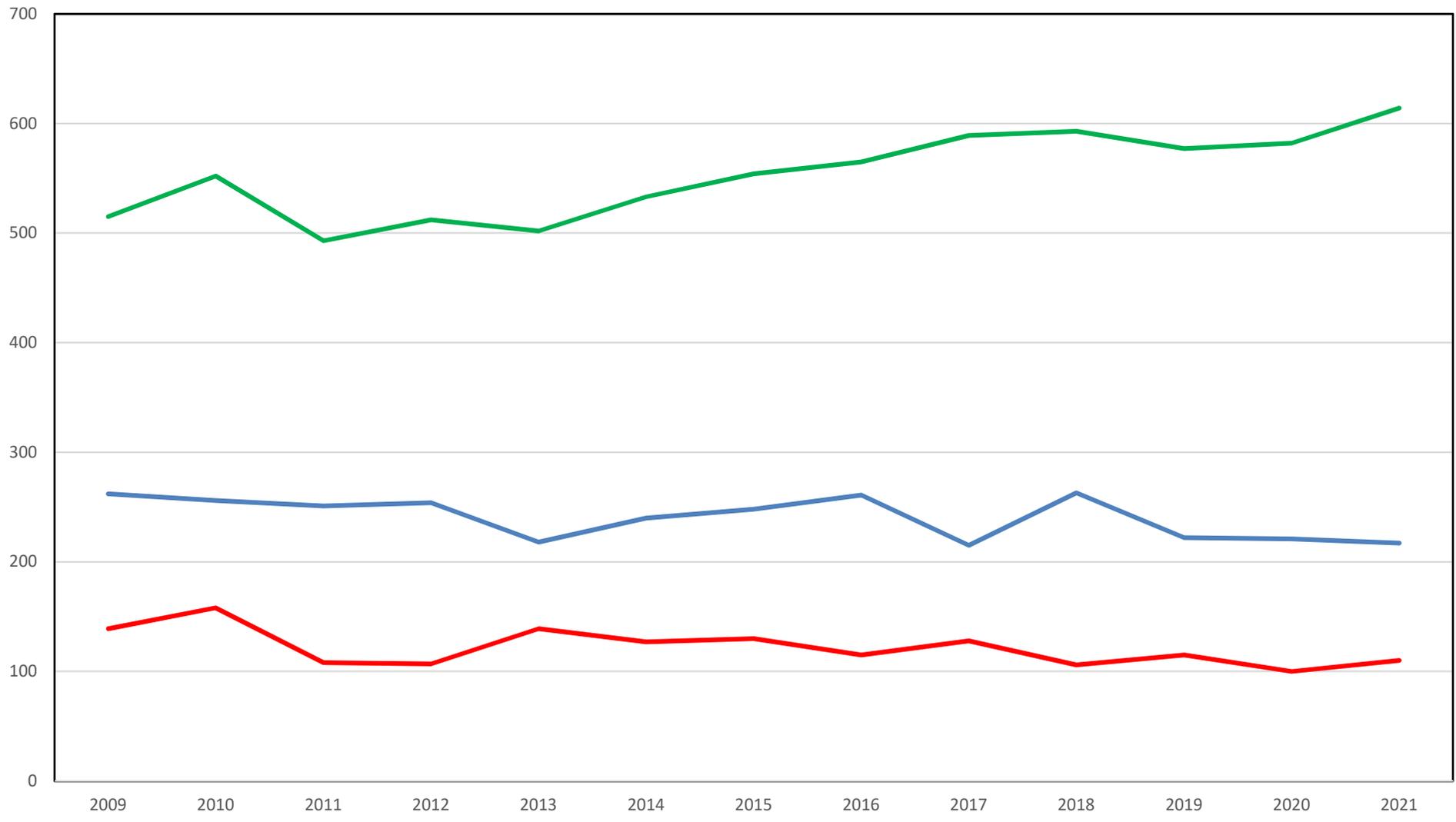
Eheschließungen und Ehescheidungen in Bayreuth

Jahr	Eheschließungen	Ehescheidungen
2009	262	139
2010	256	158
2011	251	108
2012	254	107
2013	218	139
2014	240	127
2015	248	130
2016	261	115
2017	215	128
2018	263	106
2019	222	115
2020	221	100
2021	217	110

Quelle: Landesamt für Statistik

Natürliche Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen Ehescheidungen Geburten



Säuglingssterblichkeit

Jahr	Tatsächliches Jahresergebnis		Gleitender 3-Jahresdurchschnitt		
	Bayreuth		in % der Lebendgeborenen		
	Gestorbene	in % der Lebendgeborenen	Bayreuth	Oberfranken	Bayern
1964	24	2,6	2,3	2,6	2,7
1967	32	3,4	2,9	2,3	2,4
1969	14	1,7	2,7	2,4	2,4
1972	11	1,7	1,8	2,4	2,4
1974	14	2,3	2,2	2,3	2,1
1976	6	1,0	1,8	2,1	1,9
1978	12	1,8	1,8	1,4	1,4
1980	5	0,8	1,2	1,2	1,2
1982	8	1,2	1,0	1,1	1,1
1984	3	0,5	0,8	0,9	1,0
1986	4	0,6	0,7	0,9	0,9
1988	6	0,8	0,7	0,9	0,8
1990	8	1,1	0,9	0,6	0,7
1992	8	1,1	1,0	0,6	0,6
1994	2	0,3	0,6	0,5	0,5
1995	5	0,8	0,7	0,5	0,5
1996	3	0,5	0,5	0,5	0,5
1997	4	0,6	0,6	0,5	0,5
1998	1	0,1	0,4	0,4	0,4
1999	4	0,6	0,5	0,5	0,4
2000	4	0,6	0,4	0,5	0,4
2001	4	0,6	0,6	0,4	0,4
2002	3	0,5	0,6	0,4	0,4
2003	3	0,5	0,5	0,4	0,4
2004	5	0,5	0,6	0,4	0,4
2005	-	0,0	0,5	0,3	0,3
2006	4	0,8	0,4	0,3	0,3
2007	3	0,6	0,4	0,3	0,3
2008	1	0,2	0,5	0,3	0,3
2009	1	0,2	0,5	0,4	0,3
2010	1	0,2	0,5	0,3	0,3
2011	2	0,4	0,3	0,3	0,3
2012	1	0,2	0,3	0,4	0,3
2013	-	0,0	0,2	0,3	0,3
2014	3	0,6	0,3	0,3	0,3
2015	4	0,7	0,4	0,3	0,4
2016	2	0,4	0,5	0,3	0,3
2017	1	0,2	0,4	0,3	0,3
2018*					

* Ab dem Berichtsjahr 2018 sind bei der Veröffentlichung von Daten die Geheimhaltungsvorschriften gemäß §16 BstatG zu berücksichtigen. Aus diesem Grund stellt das Landesamt für Statistik keine Zahlen mehr zur Verfügung.

C. Bestattungen

Bestattungen in den Bayreuther Friedhöfen

(Stadtfriedhof, St. Georgen, St. Johannis)
(einschl. Totgeburten)

Monat	insgesamt		davon			
			Erdbestattungen		Urnenbeisetzungen	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Januar	69	63	25	19	44	44
Februar	43	57	14	19	29	38
März	51	81	19	16	32	65
April	47	46	17	11	30	35
Mai	48	34	13	7	35	27
Juni	58	42	17	12	41	30
Juli	65	44	19	14	46	30
August	47	48	17	19	30	29
September	57	46	16	11	41	35
Oktober	48	47	19	12	29	35
November	46	50	14	16	32	34
Dezember	55	66	18	19	37	47
insgesamt	634	624	208	175	426	449

davon entfallen auf den	insgesamt		Erdbestattungen		Urnenbeisetzungen	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Stadtfriedhof	355	345	119	107	236	238
Friedhof St. Georgen	211	209	77	57	134	152
Friedhof St. Johannis	68	70	12	11	56	59
Südfriedhof	366	355	10	11	356	344

Feuerbestattungen im Städt. Südfriedhof Bayreuth

Monat	insgesamt		davon auswärts	
	2020	2021	2020	2021
Januar	277	364	245	320
Februar	225	331	195	287
März	296	283	263	251
April	292	234	266	213
Mai	209	197	178	174
Juni	245	199	219	173
Juli	206	225	179	204
August	236	232	208	212
September	221	232	202	210
Oktober	234	240	205	217
November	239	286	220	261
Dezember	286	339	255	296
insgesamt	2.966	3.162	2.635	2.818

daraus erfolgten Urnenbeisetzungen im:

	2020	2021
Stadtfriedhof	} 335	} 395
Friedhof St. Georgen		
Friedhof St. Johannis		
Südfriedhof	331	344
Jüdischer Friedhof	--	--
auswärtige Friedhöfe	2.300	2.423
gesamt:	2.966	3.162

Abschnitt IV

GESUNDHEITSWESEN, SPORT



	Seite
Krankenanstalten	125
A) Klinikum Bayreuth	126 – 130
B) Klinik Hohe Warte, Bayreuth	131 – 134
C) Bezirkskrankenhaus Bayreuth	135 – 136
D) Klinik Herzoghöhe	137 – 138
E) MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	139 – 140
Berufsausübende Ärzte, Fachärzte, Zahnärzte und Heilpraktiker sowie Apotheken und Apotheker	141
Erkrankungsfälle übertragbarer anzeigepflichtiger Krankheiten	142
Bayerisches Rotes Kreuz	143 – 144
Luftrettung	145
Bäder	146
Bayreuther Sportvereine im Stadtsportverband	147 – 148

Krankenanstalten

Krankenanstalt	Träger der Krankenanstalt
Klinikum Bayreuth	Klinikum Bayreuth GmbH
Klinik Hohe Warte	Klinikum Bayreuth GmbH
Bezirkskrankenhaus	GeBO – Gesundheitseinrichtung des Bezirks Oberfranken
Klinik Herzoghöhe Bayreuth	Deutsche Rentenversicherung Nordbayern
MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	MediClin GmbH & Co. KG

Ständig verfügbare Betten

	2020	2021
Klinikum Bayreuth	712	712
Klinik Hohe Warte	336	336
Bezirkskrankenhaus	594	639
Klinik Herzoghöhe Bayreuth	210	210
MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	290	290
Summe:	2.142	2.187

Pflegetage für Patienten

	2020	2021
Klinikum Bayreuth	172.332	168.024
Klinik Hohe Warte, Bayreuth	82.895	85.635
Bezirkskrankenhaus	193.891	187.923
Klinik Herzoghöhe Bayreuth	55.575	54.762
MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel	83.625	75.767
Summe:	588.318	572.111

A) Klinikum Bayreuth

1. Personal

einschließlich: Krankenhauszweckverband Bayreuth

ohne: Schüler/innen; Beschäftigte, die ausschließlich für das MedZentrum
Klinikum Bayreuth GmbH tätig sind.

	2020	2021
Ärzte		
davon:	323	308
Gebietsärzte	163	157
Pflegedienst inkl. Pflegedienstleistung	848	855
Med.-techn. Dienst (z. B. Labor, Röntgen, Bäderabteilung, EKG, Apotheke, Schreibdienst für den medizinischen Bereich usw.)	384	394
Funktionsdienst (z. B. OP-Dienst, Anästhesie, Funktionsdiagnostik, Endoskopie, Ambulanzen, Hebammen, Zentralsterilisation usw.)	198	201
Wirtschafts- und Versorgungsdienst (Hol- und Bringdienst, Hauspersonal usw.)	132	130
Technischer Dienst	52	53
Verwaltung, Sonderdienst (einschl. Telefonvermittlung, Betriebsrat/ Personalrat, Sozialdienst, Lehrkraft für kranke Kinder)	175	185
Sonstiges Personal (FSJ, Bundesfreiwilligendienst, Lehrlinge, Praktikanten, Personal für innerbetriebl. Fortbildung)	31	35
Personal der Berufsfachschulen	48	52
Krankenhausseelsorger	2	2
Belegärzte für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde und Augenheilkunde	2	2

Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsstätten im Gesundheitswesen siehe unter
Fachschulen

2. Zahl der Patientenbetten

	2020	2021
planmäßige Erwachsenenbetten	647	647
Kinder- und Säuglingsbetten	65	65
insgesamt:	712	712

durchschnittlich belegte Betten	473	460
durchschnittlich belegte Betten in %	66,41	64,65
Zahl der teilstat. Behandlungsplätze	28	28
davon		
- Geriatrische Tagesklinik	20	20
- Dialyse	8	8

3. Zahl der Patientenzimmer

	2020	2021
Einbettzimmer	53	53
Zweibettzimmer	258	258
Dreibettzimmer	3	3
Vierbettzimmer	24	24
Mehrbettzimmer (Intensiveinheiten)	4	4
insgesamt:	342	342

4. Patientenbestand – Patientenbewegung

	2020	2021
Patientenbestand (zum 01.01.)	445	344
Patientenzugänge	22.939	23.908
davon		
Stadt Bayreuth	8.523	8.965
Landkreis Bayreuth	8.680	8.841
Stadt- und Landkreis Bamberg	71	79
Stadt- und Landkreis Coburg	52	96
Landkreis Forchheim	102	122
Stadt- und Landkreis Hof	909	962
Landkreis Kronach	306	241
Landkreis Kulmbach	1.293	1.482
Landkreis Lichtenfels	154	173
Landkreis Tirschenreuth	747	772
Landkreis Wunsiedel	1.111	1.053
Stadt- und Landkreis Amberg-Weizsach	181	162
Landkreis Neustadt/Waldnaab	332	347
sonst. Bayern	265	335
übriges Bundesgebiet	169	213
Ausland	44	654
Patientenabgänge	23.040	23.927
Patientenbestand (zum 31.12.)	344	325

5. Pflegetage

	Planbetten		Pflege tage	
	2020	2021	2020	2021
Aufteilung der Pflege tage auf die Kliniken				
Chirurgie (inkl. Herzchirurgie)	198	198	47.512	43.572
Frauenheilkunde, Geburtshilfe und Neugeborenen Zimmer	53	53	11.548	12.006
Haut- und Geschlechtskrankheiten	34	34	5.202	6.376
Innere Medizin	328	328	89.146	87.848
Kinderheilkunde	65	65	11.698	12.003
Strahlentherapie	16	16	3.360	3.023
Nuklearmedizin	6	6	608	441
Palliativmedizin	10	10	3.064	2.601
HNO-Heilkunde	1	1	193	154
Augenheilkunde	1	1	1	0
Insgesamt:	712	712	172.332	168.024

	2020	2021
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	7,48	6,90

6. Geriatrische Tagesklinik

	2020	2021
Behandlungstage	859	1.502

7. Teilstationäre Dialyse

	2020	2021
Behandlungstage	212	169

8. Geburten

	2020	2021
Anzahl Neugeborene	1.369	1.365

Quelle: Klinikum Bayreuth GmbH

B) Klinik Hohe Warte

Fachabteilungen/Einrichtungen:

Klinik für Neurochirurgie
 Klinik für Orthopädie
 Klinik für Urologie und Kinderurologie
 Klinik für Querschnittgelähmte
 Klinik für Neurologie mit Stroke Unit
 Klinik für Neurologische Frührehabilitation
 Institut für Radiologie und Neuroradiologie
 Institut für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
 Station für Akutrheumatologie und klinische Immunologie

Belegabteilung:

Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie

1. Personal

einschließlich: Krankenhauszweckverband Bayreuth

ohne: Auszubildende; Beschäftigte, die ausschließlich für die MedZentrum
 Klinikum Bayreuth GmbH tätig sind

	2020	2021
Ärzte	119	123
davon		
Fachärzte	58	62
Pflege- und sonstiges Personal	807	819
davon		
im Pflegedienst	447	462
im medizinisch-technischen Dienst	189	187
im Funktionsdienst	69	71
im Wirtschafts- und Versorgungsdienst	62	61
im technischen Dienst	11	13
im Verwaltungs-, Sonderdienst	19	15
sonstiges Personal	10	10
Krankenhausseelsorger	2	2
Belegärzte	2	0

2. Zahl der Patientenbetten

	2020	2021
Erwachsenenbetten im Jahresdurchschnitt	336	336

durchschnittlich belegte Betten	228	235
durchschnittlich belegte Betten in %	67,41	69,83
Zahl der teilstat. Behandlungsplätze	20	20
davon		
- Neurologische Tagesklinik	10	10
- Schmerztagesklinik	10	10

3. Zahl der Patientenzimmer

	2020	2021
Einbettzimmer	36	36
Zweibettzimmer	97	97
Dreibettzimmer	22	22
Vierbettzimmer	6	6
Intensiv	1	1
insgesamt	162	162

4. Patientenbestand - Patientenbewegung

	2020	2021
Patientenbestand (zum 01.01.)	203	136
Patientenzugänge	7.481	7.686
davon		
Stadt Bayreuth	2.204	2.320
Landkreis Bayreuth	2.565	2.570
Stadt- und Landkreis Bamberg	46	48
Stadt- und Landkreis Coburg	30	33
Landkreis Forchheim	40	44
Stadt- und Landkreis Hof	505	496
Landkreis Kronach	246	217
Landkreis Kulmbach	356	414
Landkreis Lichtenfels	59	73
Landkreis Tirschenreuth	271	282
Landkreis Wunsiedel	339	327
Stadt- und Landkreis Amberg-Weizsach	147	153
Landkreis Neustadt/Waldnaab	158	135
sonst. Bayern	351	372
übriges Bundesgebiet	156	184
Ausland	8	18
Patientenabgänge	7.548	7.628
Patientenbestand (zum 31.12.)	136	194

5. Pflegetage

Aufteilung der Pflegetage auf die Kliniken	2020	2021
Rheumatologie	2.544	3.329
Orthopäde	8.491	8.748
Urologie	8.740	8.602
Neurochirurgie	7.897	8.308
Neurologie (incl. Stroke Unit und Klinik für Schädel-Hirn-Verletzte)	32.740	33.697
Klinik für Querschnittgelähmte	22.483	22.951
Insgesamt	82.895	85.635

	2020	2021
Durchschnittliche Verweildauer in Tagen	11,0	11,2

6. Teilstationäre Behandlungstage

	2020	2021
Behandlungstage Neurologische Tagesklinik	2.296	2.622
Behandlungstage Schmerztagesklinik	837	1575

Quelle: Klinikum Bayreuth GmbH

C) Bezirkskrankenhaus Bayreuth

1. Personal (Vollkräfte)

	2020	2021
Ärzte		
davon	63,89	62,44
Fachärzte	33,55	32,59
Pflege- und sonstiges Personal	794,42	807,29
davon		
im Pflegedienst plus Krankenpflegeschüler	478,45	479,15
im medizinisch-technischen Dienst	147,96	145,68
im Funktionsdienst	51,04	49,58
im Wirtschafts- und Versorgungsdienst	40,57	41,05
im technischen Dienst	19,50	20,35
im Verwaltungsdienst	38,70	52,03
im Sonderdienst	2,00	1,77
Personal aus Ausbildungsstätten	5,40	5,41
sonstiges Personal	10,80	12,27

2. Zahl der Patientenbetten und Plätze

	2020	2021
Psychiatrie mit Forensik und Tagesklinik	496	496
Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Tagesklinik Coburg, Hof u. Bamberg	88	110

3. Patientenstand – Patientenbewegung

a) Psychiatrie, Psychosomatik, Forensik

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	455	429
Patientenzugänge (mit teilstationär)	3.029	2.900
Patientenabgänge	3.035	2.938
Patientenstand am 31.12.	432	383

b) Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Tagesklinik Coburg, Hof u. Bamberg

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	70	74
Patientenzugänge (mit teilstationär)	694	735
Patientenabgänge	696	730
Patientenstand am 31.12.	77	53

4. Pfl egetage

	2020	2021
Psychiatrie mit Forensik und Tagesklinik	168.541	162.762
Kinder- und Jugendpsychiatrie mit Tagesklinik Coburg, Hof u. Bamberg	25.350	25.161

Quelle: Bezirkskrankenhaus Bayreuth

D) Klinik Herzoghöhe Bayreuth

Das Indikationsspektrum der Klinik :

Die Klinik Herzoghöhe ist eine Reha- und AHB-Fachklinik für Krankheiten der Onkologie, Inneren Medizin, Orthopädie und Rheumatologie.

Mit diesen Schwerpunkten kann die Klinik Herzoghöhe folgende Krankheitsbilder umfassend behandeln:

- Tumorerkrankungen
- Orthopädische und rheumatische Erkrankungen
- Erkrankungen der inneren Medizin, beispielsweise gastroenterologische Erkrankungen
- Unfall- und Verletzungsfolgen

1. Personal

	2020	2021
Ärzte	13,43	13,78
davon Fachärzte	5,30	5,79
Pflege- und sonstiges Personal	124,38	122,99
davon		
im Pflegedienst	19,99	19,10
im medizinisch-technischen Dienst	42,27	41,65
im Verwaltungsdienst	11,66	11,22
im Wirtschaftsbereich	50,46	51,02
insgesamt:	137,81	136,77

2. Patientenbetten

	2020	2021
Anzahl	210	210

3. Zahl der Patientenzimmer

	2020	2021
Einbettzimmer	198	198
Zweibettzimmer	12	12
insgesamt	210	210

4. Patientenstand – Patientenbewegungen

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	139	91
Patientenzugänge	2.492	2.464
Patientenabgänge	2.540	2.445
Patientenstand am 31.12.	91	110

5. Pflgetage

	2020	2021
Anzahl	55.575	54.762

Quelle: Klinik Herzoghöhe

E) MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel

Rehabilitationsklinik für Neurologie, Orthopädie und Geriatrie

1. Personal

	2020	2021
Ärzte	23	21
Pflege- und sonstiges Personal	215	220
davon		
im Pflegedienst	74	77
im medizinisch-technischen Dienst	12	13
in Therapie	76	78
im Sozialdienst	3	3
im med. Sonderdienst	5	5
im Verwaltungsdienst	18	17
im Wirtschaftsbereich	27	27
insgesamt:	238	241

2. Patientenbetten

	2020	2021
Anzahl	290	290

3. Patientenzimmer

	2020	2021
Anzahl	290	290

4. Patientenstand – Patientenbewegungen

a) Neurologie

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	98	49
Patientenzugänge	1.396	1.257
Patientenabgänge	1.445	1.224
Patientenstand am 31.12.	49	82

b) Orthopädie

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	70	43
Patientenzugänge	1.462	1.386
Patientenabgänge	1.489	1.382
Patientenstand am 31.12.	43	47

c) Geriatrie

	2020	2021
Patientenstand am 01.01.	41	30
Patientenzugänge	854	661
Patientenabgänge	865	646
Patientenstand am 31.12.	30	45

5. Pflage tage

	2020	2021
Neurologie	37.014	34.081
Orthopädie	29.866	28.556
Geriatrie	16.745	13.130

Quelle: MediClin Reha-Zentrum Roter Hügel

**Berufsausübende Ärzte, Fachärzte, Zahnärzte
und Heilpraktiker sowie Apotheken und Apotheker**

	2020	2021
Ärzte (einschl. Ärzte im Praktikum)	1.059	1.071
davon		
- Ambulant/Praxis	289	290
- bei Behörden/Körperschaften des öffentlichen Rechts	28	28
- ohne ärztliche Tätigkeit (Arbeitslos, Ruhestand, Elternzeit)	160	171
- sonstige ärztliche Tätigkeit (Gutachter, Praxisvertreter, Arbeitsmedizin)	47	48
- Stationär/Krankenhaus	535	534
Zahnärzte	60	64
davon Kieferorthopäden	7	7
Heilpraktiker	85	84
beschränkt auf das Gebiet Psychotherapie	40	40
Apotheken	20	21
davon Krankenhausapotheken	1	1
Apotheker (mit Approbation)	82	80
davon in Krankenhausapotheken	3	4

Quelle: Ärztlicher Kreisverband Bayreuth, Zahnärztlicher Bezirksverband, Bayerische Landesapothekenkammer, Landratsamt Bayreuth

**Erkrankungsfälle übertragbarer anzeigepflichtiger
Krankheiten 2021**

Krankheit	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Insgesamt
Borreliose	-	2	16	3	21
Campylobacter	1	5	16	11	33
Clostridioides	3	1	3	2	9
Covid-19	1.416	722	314	2.045	4.497
E.-coli – Enteritis	-	-	-	1	1
EHEC/STEC	-	3	-	1	4
Enterobacteria	1	-	-	-	1
FSME	-	-	2	1	3
Giardiasis	-	-	1	2	3
Hepatitis A	1	-	1	-	2
Hepatitis B	-	-	1	2	3
Hepatitis C	-	1	1	2	4
Hepatitis E	2	1	-	4	7
Influenza	-	-	-	6	6
Keuchhusten	-	-	-	1	1
Kryptosporidiose	-	-	-	3	3
Legionellose	-	2	2	-	4
MRSA	-	-	2	-	2
Norovirus	1	-	10	18	29
Rotavirus	-	2	5	1	8
Salmonellose	-	2	-	1	3
Shigellose	-	-	-	1	1
Tuberkulose	2	5	5	1	13
Windpocken	3	1	1	6	11
Yersiniose	1	1	1	1	4

Quelle: Landratsamt Bayreuth

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Bayreuth
Stadt und Landkreis

	2020	2021
Mitglieder insgesamt		
Bereitschaft	722	715
Bergwacht	203	220
Wasserwacht gesamt	1.386	1.378
Jugendrotkreuz	64	65
Vorstandsmitglieder	16	18
Fördermitglieder	8.935	8.575
I. Bereitschaften		
<u>Mitglieder insgesamt</u>	<u>722</u>	<u>715</u>
Betreuungen (Einsatzstunden):	ca. 50.000	ca. 40.000
II. Bergwacht		
Bereitschaften	5	5
Mitglieder	203	220
Betreuungen (Einsatzstunden):	45.000	48.000
III. Wasserwacht		
Ortsgruppen	7	6
Mitglieder + Förderer gesamt	1.386	1.378
Betreuungen (Einsatzstunden):	18.720	ca. 19.200
IV. Jugendrotkreuz		
Jugendgruppen	5	5
Mitglieder	64	65
Betreuungen (Einsatzstunden):	1.135	518

		2020		2021	
V. Unfallrettungsdienst und Krankentransporte		Einsätze	gef. km	Einsätze	gef. km
	Krankentransporte	29.413	850.447	25.404	779.928
	Notfälle und Notarzteinsätze				
VI. Gesundheitsfürsorge Wohlfahrtspflege					
Einrichtungen					
	Altenheim	2		2	
	Kurzzeitpflegestation	1		0	
	Betreutes Wohnen	1		1	
	Altenclubs	3		3	
	Sozialstation	4		4	
	Patientenfahrdienst	1		1	
	Essen auf Rädern	1		1	
	Haus-Notruf	1		1	
	Seniorenbüro	1		1	
	Betreuungsverein	1		0	
	Kinderhaus/Kindernest	1		1	
VII. Breitenausbildung		Lehrgänge	Teilnehmer	Lehrgänge	Teilnehmer
Lehrgänge:					
	Erste Hilfe	234	3.980	241	3.409
	Sanitätsausbildung				
	Kinder-Notfälle	10	190	7	105
	Lebensretter 112	14	210	12	180

Quelle: Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Bayreuth

Luftrettung

Träger:	Zweckverband für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Bayreuth/Kulmbach
Durchführender:	ADAC-Luftrettung gGmbH in Zusammenarbeit mit dem Bayer. Roten Kreuz und dem Klinikum Bayreuth
Rettungshubschrauberstation:	Christoph 20 am Klinikum Bayreuth Anforderung über die Integrierte Leitstelle Bayreuth/Kulmbach, Tel.: 112
Einsatzzeit:	Tägl. von 7.00 Uhr bis Sonnenuntergang
Einsatzradius	60 km, in Ausnahmefällen 70 km

	2020	2021
Einsätze einschl. Fehleinsätze	1.288	1.449
Primäreinsätze (Rettungsflüge mit Patienten)	275	355
Versorgungsflüge (Rettungsflüge ohne Transport des Patienten)	940	1.002
Sekundärtransporte (Verlegungstransporte)	0	0
Blutkonserven- und Medikamententransporte	0	0
Sonstige Einsätze	0	0
Versorgte Patienten insgesamt	1.223	1.373
Fehleinsätze	73	92

Bäder

	2020	2021	Veränderung gegenüber 2020 in %
1. Stadtbad			
Actic-Mitglieder (Fitness-Studio auch Hallenbadbesuch möglich)	14.876	8.182	-45,00
Hallenbad-Besucher	22.416	13.570	-39,46
davon			
Kinder und Jugendliche (einschl. Schwerbehinderte, Wehrpflichtige, etc.)	8.625	4.505	-47,77
in geschlossenen Gruppen (Vereine, Schulklasse, etc.)	7.135	5.601	-21,50
Besucher insgesamt	37.292	21.752	-41,67
2. Hallenbad des Schwimmvereins Bayreuth			
Kinder und Jugendliche	2.318	3.481	50,17
Erwachsene	6.537	11.910	82,19
Jahreskarteninhaber	12.595	20.463	62,47
Geschlossene Gruppen	25.808	31.287	21,23
Saunabesucher	524	659	25,76
Besucher insgesamt	47.782	67.800	41,89
3. Kreuzsteinbad			
Kinder und Jugendliche (bis 17 Jahre)	20.938	22.406	7,01
Besucher insgesamt*	53.343	80.266	50,47
4. Freiluftbad			
Kinder und Jugendliche	0	0	0
Besucher insgesamt	0	0	0
5. Altstadtbad (Freibad)			
Besucher insgesamt	3.000	1.300	-56,67
6. Lohengrin Therme			
Besucher insgesamt	68.988	38.422	-44,31

* einschließlich Besucher mit freiem Eintritt (Kinder unter 6 Jahre)

Quelle: Stadtwerke Bayreuth Holding GmbH, Schwimmverein Bayreuth, Stadt Bayreuth

Die Bayreuther Sportvereine im Stadtsportverband

lfd. Nr.	Name des Vereins	bis 18 Jahre		ab 18 Jahre		Gesamt	
		2020	2021	2020	2021	2020	2021
1	1. Achterball-Club Bayreuth	6	6	89	91	95	97
2	ASV Laineck	109	92	303	279	412	371
3	ASV Oberpreuschwitz	138	115	269	274	407	389
4	1. Athletik-Club Bayreuth	27	21	179	172	206	193
5	Automobil-Club im ADAC	0*	0*	0*	0*	0*	0*
6	1. Badminton-Club Bayreuth	19	11	64	67	83	78
7	Ballspielclub Bayreuth-Saas	143	157	195	186	338	343
8	Basketball Club Bayreuth	255	202	177	192	432	394
9	Bayreuther Bowling Verein	0	0	21	20	21	20
10	Bayreuther Hexen	0*	52	0*	79	0*	131
11	Bayreuther Schlittschuhclub	0	0*	55	0*	55	0*
12	Bayreuther Sportverein 1898	323	299	582	613	915	912
13	Bayreuther Turnerschaft	1060	980	1.693	1633	2.753	2613
14	Bike-Sport-Bühne Bayreuth	94	93	199	202	293	295
15	Bowlingverein Bayreuth-Land	2	2	52	52	54	54
16	Boxclub Bayreuth	33	28	118	102	151	130
17	BRK Wasserwacht	196	168	394	400	590	568
18	BSG der Deutschen Rentenvers.	0	0*	548	0*	548	0*
19	BSG GRUNDIG Bayreuth	0	0	33	12	33	12
20	Deutscher Alpenverein Bayreuth	284	245	973	982	1.227	1227
21	DLRG Bayreuth	372	336	338	336	710	672
22	EHC Icescrapers NEU	1	0	64	68	65	68
23	Eisenbahner-Sportverein Bayreuth	0	0	86	46	86	46
24	Eisschützenclub Bayreuth (ESC)	0	0	18	18	18	18
25	Eishockeyclub Bayreuth	214	196	432	390	646	586
26	Elefantenclub Bayreuth	32	29	103	103	135	132
27	1. FC Bayreuth	105	109	187	188	292	297
28	FC Eintracht Bayreuth	64	73	212	203	276	276
29	1. FC Meyernberg	0	0*	11	0*	11	0*
30	Faschingsgesellschaft Mohrenwäscher	60	46	35	37	95	83
31	Fußballsportverein (FSV) Bayreuth	157	156	140	138	297	294
32	Gehörlosen Sportverein	0*	0*	0*	0*	0*	0*
33	Golfclub Bayreuth	59	54	510	504	469	558
34	Handball Sportverein (HaSpo)	188	181	309	302	497	483
35	Kajak-Gruppe Bayreuth	7	7	13	14	20	21
36	Karate-Dojo-Aleksandar	71	54	75	72	146	126

	Name des Vereins	bis 18 Jahre		ab 18 Jahre		Gesamt	
		2020	2021	2020	2021	2020	2021
37	Luftsportgemeinschaft Bayreuth	16	20	265	266	281	286
38	Mali Crew e. V. Bayreuth	23	31	83	103	106	134
39	Motorsportclub im ADAC	0*	0*	0*	0*	0*	0*
40	Naturfreunde Bayreuth	133	133	168	163	301	296
41	Post-u. Telekom-Sportverein	172	187	159	144	331	331
42	RCA Bayreuth e. V.	60	52	71	80	131	132
43	Reha-Sportverein Bayreuth (VRSG)	0*	0	0*	96	0*	96
44	Reitgemeinschaft Bayreuth-Geigenreuth	2	1	67	66	69	67
45	Rollstuhlsportverein Bayreuth (RSV)	14	13	130	128	144	141
46	Schützengilde Altstadt	17	16	102	98	119	114
47	Schützengilde "Unteres Tor"	6	4	95	93	101	97
48	Schwarz-Weiß Tanzsport	90	62	30	29	120	91
49	Schwimmverein Bayreuth	473	387	973	911	1.416	1298
50	SpVgg Bayreuth	194	190	350	370	544	560
51	Sport-Club Kreuz Bayreuth	18	0	202	137	220	137
52	Sport-Club Raiffeisen	0	0	104	106	104	106
53	Sportkegelclub Eremitenhof Bayreuth	23	24	93	90	116	114
54	Sportring Bayreuth - St. Georgen	102	101	311	294	413	395
55	Sportschützen der JVA	16	20	148	141	164	161
56	1. Tanzclub Rot-Gold Bayreuth	92	73	99	97	191	170
57	Tanzsportgemeinschaft Bayreuth	3	4	102	102	105	106
58	TC Am Lerchenbühl	89	93	209	235	298	328
59	TC Grün-Weiß Bayreuth	92	99	246	277	338	376
60	TC Rot-Weiß Bayreuth	116	116	279	283	395	399
61	Team Bananenflanke	0*	16	0*	36	0*	52
62	Team Icehouse	43	33	214	211	257	244
63	Türk FC Bayreuth	0*	0*	0*	0*	0*	0*
64	TSC 1980 Bayreuth	0*	0*	0*	0*	0*	0*
65	TSV 07 Bayreuth St. Johannis	221	228	270	269	491	497
66	Universitäts-Sportclub Bayreuth e.V.	0	2	90	115	90	117
67	Verein Bayreuther Sportkegler	5	7	181	232	186	239
68	Verein für Reha- u. Gesundheitssport (VRG)	0*	0*	0*	0*	0*	0*
69	Verein Schützengilden St. Georgen u. Bth.	13	14	202	200	215	214
70	Young Heroes Bayreuth e.V.	20	21	27	28	47	49
73	Taikyoku e.V. (vormals Zanshin)	24	27	23	23	47	50
74	CKC Morenden	-	1	-	40	-	41
	Summe	6.096	5.687	13.720	13.238	19.816	18.925

* keine Meldung abgegeben

Abschnitt V

SOZIALES



Seite

Betriebsstatistik des Sozialamtes	153 – 156
Leistungen an Arbeitslosengeld II-Empfänger	157
Wohngeldempfänger	158
Betreuungsstelle	159
Jugendhilfe	160 – 163
Kommunale Jugendarbeit	164 – 167
Einrichtungen der Altenhilfe	168

Betriebsstatistik des Sozialamtes

a) Regelbedarfsstufen nach § 28 SGB XII

	Regelsätze ab		
	01.01.2020 €/Monat	01.01.2021 €/Monat	01.01.2022 €/Monat
Alleinstehende / Alleinerziehende	432,00	446,00	449,00
Paare je Partner / Bedarfsgemeinschaften	389,00	401,00	404,00
Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres	250,00	283,00	285,00
Kinder ab Beginn des 7. Lebensjahres	308,00	309,00	311,00
Jugendliche ab Beginn des 15. Lebensjahres	328,00	373,00	376,00
Erwachsene in Einrichtungen (nach SGB XII)	345,00	357,00	360,00

b) Ausgaben

1. Leistungen nach dem SGB XII	2020		2021	
	Personen	€	Personen	€
1.1 Hilfe zum Lebensunterhalt				
1.1.1 Laufende Leistungen	143	1.024.801	136	1.007.104
1.1.2 Einmalige Leistungen		20.649		41.227
davon				
a) an Empfänger lauf. Leistungen		17.630		39.962
b) an sonstige Empfänger		3.019		1.265
1.2 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	971	4.384.593	998	5.499.469
1.3 Hilfen zur Gesundheit				
1.3.1 Krankenhilfe ambulant	154	152.902	150	133.295
1.3.2 Krankenhilfe stationär	22	168.487	10	182.872
1.4 Hilfe zur Pflege	1	316*	-	-
1.5 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	33	126.414	33	96.076
1.6 Hilfe in anderen Lebenslagen	51	112.125	39	104.471

* Die Zuständigkeit ist zum 01.03.2018 auf die überörtlichen Sozialhilfeträger übergegangen. Die Aufgaben wurden im Rahmen der Delegation von den örtlichen Sozialhilfeträgern vollzogen. Der Wert bezieht sich auf die Gesamtausgaben (örtlicher und überörtlicher Träger) der Hilfe zur Pflege. Im Jahr 2020 noch eine Nachzahlung.

2. Sonstige Leistungen	2020		2021	
	Personen	€	Personen	€
2.1 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
2.1.1 Hilfe zum Lebensunterhalt**	466	2.240.022	442	1.906.062
2.1.2 Krankenhilfe	455	1.784.247	444	1.275.186
2.1.3 Arbeitsgelegenheiten	389	25.654	341	20.978
2.2 Zuschüsse an Verbände der freien Wohlfahrtspflege		381.872		421.194
Ausgaben zusammen:		10.729.897		10.687.934

** inklusive der Hausverwalterpauschale

c) Einnahmen

Bezeichnung	2020 €	2021 €
1. Kostenersatz von Sozialhilfeempfängern	64.401	35.874
2. Ersatzleistungen von Unterhaltspflichtigen	20.925	18.047
3. Erstattungen von Sozialleistungsträgern und sonstige Erstattungen	85.924	195.531
4. Tilgung von Darlehen	100.074	123.242
5. Kostenerstattung Kriegsopferfürsorge	4.064	4.134
6. Erstattung von anderen Sozialhilfeträgern u. Regierung von Oberfranken	4.099.526	3.191.220
7. Erstattung von Grundsicherungsleistungen	4.501.323	4.992.396
Einnahmen zusammen:	8.876.237	8.560.444

d) Gegenüberstellung Einnahmen/Ausgaben

	2020 €	2021 €
Ausgaben	10.729.897	10.687.934
Einnahmen	8.876.237	8.560.444
Netto-Ausgaben	1.853.660	2.127.490
Unterschied zum Vorjahr		
absolut	+182.067	+273.830
in %	+ 10,89	+ 14,77

**Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie
einmalige Hilfen nach dem SGB II für
Arbeitslosengeld II-Empfänger**

	2020	2021
Ausgaben*	9.211.297 €	8.811.672
Einnahmen	6.009.222 €	5.740.797
Ungedeckter Aufwand	3.202.075 €	3.070.875

* Inkl. der Leistungen für Bildung und Teilhabe

Wohngeldempfänger

Zeit- raum	Wohngeldempfänger		Ausgezahltes Wohngeld	
	Mietzuschuss- empfänger*	Lastenzuschuss- empfänger	Mietzuschuss in DM/€	Lastenzuschuss in DM/€
1992	2.472	62	3.592.947,25	91.550,00
1993	2.371	54	3.499.590,50	60.478,00
1994	2.263	42	3.458.217,00	65.587,00
1995	3.090	34	3.787.689,47	45.489,00
1996	3.090	34	3.868.721,49	42.548,00
1997	2.769	30	4.231.887,12	59.010,00
1998	2.563	31	4.236.864,72	54.475,00
1999	2.486	28	4.197.103,09	47.850,00
2000	2.690	25	4.071.908,43	36.382,00
2001	3.116	32	5.417.258,85	58.872,37
2002	3.229	38	€ 3.273.612,20	€ 54.184,27
2003	3.065	43	€ 3.790.988,74	€ 74.074,00
2004	3.489	48	€ 3.983.598,69	€ 69.118,10
2005	1.137	38	€ 1.131.167,24	€ 45.408,00
2006	903	35	€ 1.671.125,29	€ 43.366,00
2007	848	34	€ 95.831,11	€ 50.684,00
2008	746	34	€ 773.555,71	€ 53.369,00
2009	2.509	76	€ 1.829.739,82	€ 78.849,00
2010	2.525	80	€ 2.588.488,94	€ 102.098,00
2011	1.915	63	€ 1.967.575,59	€ 84.177,00
2012	1.577	57	€ 1.442.287,55	€ 80.511,00
2013	1.376	50	€ 1.215.583,00	€ 65.693,00
2014	1.271	46	€ 1.063.250,64	€ 54.415,00
2015	1.121	36	€ 870.905,00	€ 42.336,43
2016	1.156	27	€ 1.391.348,65	€ 50.444,00
2017	1.244	30	€ 1.482.600,00	€ 61.374,00
2018	1.168	30	€ 1.341.217,00	€ 61.799,00
2019	1.041	18	€ 1.207.740,56	€ 51.558,00
2020	1.188	26	€ 1.626.772,50	€ 66.912,00
2021	1.135	22	€ 1.710.351,43	€ 63.753,00

* ab 1995 bis einschließlich 2004 inklusive der Empfänger pauschalierten Wohngeldes

Betreuungsstelle

Vollzug des Betreuungsgesetzes	Anzahl
Laufende Betreuungsverfahren im Stadtgebiet	2.179
Betreuungsverfahren als Erstverfahren	331
Informationsveranstaltungen der Betreuungsstelle/RW21, Vorträge/Arbeitskreise	74
Bestandsverfahren	501
Information Vorsorgevollmacht	96
Beglaubigung	44
Unterbringung/Vorführung	5
Andere Verfahren	7

**AMT FÜR KINDER, JUGEND, FAMILIE UND INTEGRATION
DER STADT BAYREUTH**

JUGENDHILFE UND KOMMUNALE JUGENDARBEIT

A. Jugendhilfe

Vormundschaften und Pflegschaften		
	2020	2021
Vormundschaften für Minderjährige	8	16
Pflegschaften für Minderjährige	15	22
Beistandschaften	595	570
Adoptionen	4	5

Pflegekinder		
	2020	2021
Gesamtzahl der Pflegekinder	98	146

Jugendschutz		
	2020	2021
gemeinsame Jugendkontrollen von Polizei und Jugendamt	1	0
Erlassene Bußgeldbescheide	3	0

Jugendgerichtshilfe		
	2020	2021
Jugendgerichtstermine		
wahrgenommene Gerichtstermine	137	168
Berichte	137	300
Gespräche	200	350

Elternbriefe		
	2020	2021
belieferte Mütter	1.435	1.099

**Hilfe zur Erziehung gem. §§ 27 ff. und Förderleistungen gem. §§ 22 ff.
des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG)**

	2020		2021	
	Personen	Gesamtkosten in €	Personen	Gesamtkosten in €
Heimerziehung				
In Heimen untergebrachte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige	138	4.953.604,13	146	4.976.489,22
Vollzeitpflege				
In Familien untergebrachte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige	98	1.231.940,41	107	1.209.695,35
Kindertagespflege				
In Familien untergebrachte Kinder	135	452.855,79	125	469.983,95
Erziehungsbeistandschaften				
Kinder, für die Erziehungsbeistandschaft und Betreuungshilfe geleistet wird	61	235.252,08	65	310.250,43
Sozialpädagogische Familienhilfe Familien:	121	799.184,94	156	1.037.465,29
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen				
Kindergärten	366		322	
Schülerhorten/Mittagsbetreuung/ Ganztagesbetreuung	165	374.942,79	138	345.607,79
Krippen (Tagesstätten werden Kindergärten zugeordnet)	31		24	
Markgrafenschule	15		16	
Heilp. Tagesstätte Jean-Paul-Stift	27		25	

* Das Pflegegeld für Kindertagespflege richtet sich nach der täglichen Betreuungszeit – von 223 € (mehr als 2-3 Stunden) bis 742 € (mehr als 9 Stunden). Weiterhin können Qualifizierungszuschlag und Rentenzuschuss gewährt werden.

I. Einrichtungen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen

(Die Unterhaltung dieser Einrichtungen erfolgt durch die Stadt Bayreuth und durch Verbände der freien Wohlfahrtspflege und anderer Institutionen mit finanzieller Unterstützung der Stadt.)

1. Tagesstätten

	2020		2021	
	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
a) Kinderkrippen	24	597	29	600
b) Kindergärten	31	2.148	31	2.148
c) Kinderhorte	12	666	15	690
d) Mittagsbetreuung an Volksschulen	5	90	5	90
e) Sondertagesstätte bei der Sprachheilschule (Förderzentrum - Förderschwerpunkt SPRACHE)	2	48	2	48
f) offene Ganztagschule (nicht nur an Hauptschulen, sondern auch Gymnasien)	38	705	34	702

II. Beratungsstellen

Träger: Diakonisches Werk - Stadtmission Bayreuth e. V.

Tätigkeitsbereich: Beratungsstellen Bayreuth, Kulmbach,
Pegnitz, Warmensteinach, Hollfeld

Beratungsstelle		2020	2021
1.	für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen		
	Zahl der angefallenen Beratungen (Fälle)	1.181	1.192
	davon:		
	Erziehungsberatung	900	936
	Ehe- und Lebensberatung	281	256
2.	Schwangerschaftsberatung	609	599
3.	für Suchtgefahren		
	Anzahl der Fälle	1.019	1.092
	davon		
	Männer	671	680
	Frauen	348	412
	Divers	0	0
	<u>Es entfielen auf:</u>		
	Alkoholmissbrauch	494	450
	Illegale Drogen	331	329
	Medikamente	11	11
	Essstörungen	21	32
	Glücksspiel	61	52
	Tabak	2	3
	Exzessiver Medienkonsum	-	6
	Keine suchtbezogene Hauptdiagnose	45	53
	Angehörige	166	156

Quelle: Diakonisches Werk - Stadtmission Bayreuth e. V.

B. Kommunale Jugendarbeit

I. Kinderspieleinrichtungen	2020	2021
	Anzahl	Anzahl
a) Ballspielplätze (Bolzplätze, Basketball- und Volleyballanlagen, Tischtennis)	30	31
b) Kinderspielplätze (Kleinkinder-, Kinder- und Abenteuerspielplätze)	50	49
e) Spielpunkte (z.B. Wasserspiele od. Kleinspielgeräte)	7	7
g) Trendsportanlagen (Dirtbike, Fitnessparcour, Slackline, Roll- und Eislaufflächen, Skateboardanlagen)	6	8

II. Städtisches Jugendheim und Kommunales Jugendzentrum

	2020	2021
a) Anzahl der Gruppen- und Werkräume	15	15
b) Anzahl der Jugendgruppen	14	14
Offene Jugendarbeit:		
a) Kurs, Turniere (Basteln, Gitarre, Foto, Video, Squaredance u. a.) Teilnehmer	ca. 100	ca. 25
b) Jugendtanzveranstaltungen (hausintern) und Disco/Schülerdisco Teilnehmer	ausgefallen -	1 46
externe Veranstaltungen (z.B. Konzerte) Besucher	3 200	3 ca. 150
c) Turniere (hausinterne/öffentliche) Teilnehmer	ausgefallen -	ausgefallen -
d) Ausflüge/ Freizeiten Teilnehmer	ausgefallen -	ausgefallen -

III. Jugendherberge Bayreuth

	2020	2021
Plätze	180	180
Gäste	4.711	7.230
Übernachtungen	8.702	15.091
davon		
aus dem Ausland	350	475

Quelle: Bayreuther Jugendherberge

VI. Ferienprogramm und Jugendveranstaltungen

	Teilnehmer	
	2020	2021
1. Ferienhort der AWO		
alle Ferien	154	238
nur Sommerferien	116	186
2. Ferientagesfahrten	ausgefallen	keine Angeboten
3. Ferienkurse		
Hobbykurse (Basteln, Kochen, Werken)	78	118
Erlebnistage (Umwelt- und Naturerziehung)	52	122
Sportkurse (Tennis, Reiten, Schwimmen und andere)	147	217
4. Zeltlager/Hüttenaufenthalte/Freizeiten	10	18
5. Führungen	ausgefallen	21
6. Mini-Bayreuth	nur Online	500
7. Sommerpass	1.241	482
8. Mitternachtsbasketball	333	483
9. Familienfest im Altstadtbad	ausgefallen	ausgefallen
10. Jugendpartizipation	25	400

V. Kinder- Jugendkulturveranstaltungen

	Teilnehmer	
	2020	2021
Kinder- und Jugendkultur	28	30

VI. Präventionsveranstaltungen/- angebote

	2020	2021
1. Multiplikatoren Schulungen		
Anzahl Elternabende	-	-
Anzahl Fortbildungsveranstaltungen	2	1
2. Präventionsveranstaltung "Fest der Sinne"		
Anzahl der Besucher	ausgefallen	500
3. Präventionsprojekte	7	13
Anzahl der Teilnehmer	183 <small>(incl. Fest der Sinne)</small>	260 <small>(ohne Fest der Sinne)</small>
4. Jugendschutzkalender – Auflage	10.000	10.000
5. Streitschlichterausbildung		
Anzahl der Teilnehmer	-	-

VII. Internationale Jugendbegegnung

	Teilnehmer	
	2020	2021
1. Jugendliche aus den Partnerstädten (Gästekarten) *		
a) Annecy	ausgefallen	ausgefallen
b) La Spezia	ausgefallen	ausgefallen
c) Prag	ausgefallen	ausgefallen
2. Europäisches Treffen	ausgefallen	ausgefallen
3. Internationales Jugendfestspieltreffen	120	50
4. Stipendiaten des Richard-Wagner-Verbandes	4	57

* Neue Bewertungskriterien

	2020	2021
5. Zuschüsse für Schüler- bzw. Jugendgruppenfahrten in die Partnerstädte	0,- €	0,- €

VIII. Kindererholung

	2020	2021
a) geförderte Kinder	4	3
b) aufgewendete Mittel	2.280 €	1.730 €

Einrichtungen der Altenhilfe

	Bettenzahl	davon Pflegeplätze	Bewohner			unter 60 J.		60 - 70 J.		70 - 80 J.		80 J. u. älter	
			m	w	gesamt	m	w	m	w	m	w	m	w
Einrichtungen													
AWO Zentrum Hausgemeinschaften	48	48	14	31	45	0	0	0	1	5	10	9	20
BRK Altstadtpark	53	53	12	41	53	0	0	1	1	1	3	10	37
BRK Betreuungs- und Pflegezentrum	143	143	31	98	129	0	1	2	1	3	7	26	89
BRK Ruhesitz	94	94	30	65	95	2	0	5	3	5	8	16	56
Caritas Alten- und Pflegeheim St. Martin	168	168	10	26	36	0	1	1	1	1	2	8	22
Haus am Rosepark	147	147	39	71	110	5	1	7	1	7	13	20	56
Haus Phönix am Bodenseering	139	139	52	78	130	9	3	20	11	7	10	16	54
Hospitalstift	116	116	25	88	113	0	0	1	4	9	8	15	76
Matthias-Claudius-Haus	117	117	42	61	103	3	1	8	1	15	13	19	43
Mühlhofer Stift	168	168	36	116	152	2	1	4	7	7	12	23	96
Senioren-Stift am Glasenweiher	108	108	19	73	92	1	0	4	2	3	12	11	59
Zuhause in der Wallstraße	30	30	8	22	30	2	0	1	0	2	3	3	19
Insgesamt	1331	1331	318	770	1088	24	8	54	33	65	111	176	627

Tagespflege

AWO Zentrum Tagespflege

14 Tagespflegeplätze, davon durchschnittlich 8 belegt

Tagespflege Im Kreuz zu Haus

18 Tagespflegeplätze, davon durchschnittlich 18 belegt

Caritas Alten- und Pflegeheim St. Martin

6 eingestreute Tagespflegeplätze, davon durchschnittlich 2 belegt

Mühlhofer Stift

3 eingestreute Tagespflegeplätze, davon durchschnittlich 0 belegt

Altenwohnanlagen

Baron von Stein'sche Stiftung

17 Zweizimmerwohnungen (durchschnittlich 62 qm)

20 Einzimmerwohnungen (durchschnittlich 48 qm)

Betreutes Wohnen

Senioren-Forum Jean Paul

77 barrierefreie Wohnungen unterschiedlicher Größe mit Serviceangebot (Grund- und Wahlleistungen)

Service Wohnen Aktiv

80 barrierefreie Wohnungen unterschiedlicher Größe mit Serviceangebot (Grund- und Wahlleistungen)

Abschnitt VI

KULTUR UND WISSENSCHAFT



	Seite
Universität Bayreuth	173 – 186
Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern	187
Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern	188
Schulwesen	
- Grafikdarstellung des Schulaufbaues	189
- Hochschulen und Höhere Schulen	190
- Mittlere Lehranstalten	191
- Berufliche Schulen	192 – 193
- Fachschulen	194
- Mittelschulen	195
- Grundschulen	196
- Förderschulen	197 – 202
Werkstätten für Menschen mit Behinderung	203
Sonstige Bildungseinrichtungen	204 – 210
Medienzentrum Stadtbildstelle	211 – 212
Stadtbibliothek	213 – 218
Stadtarchiv	219 – 225
Museen	226 – 228
Kulturelle Einrichtungen und ihre Veranstaltungen	229 – 232
Richard-Wagner-Festspiele	233



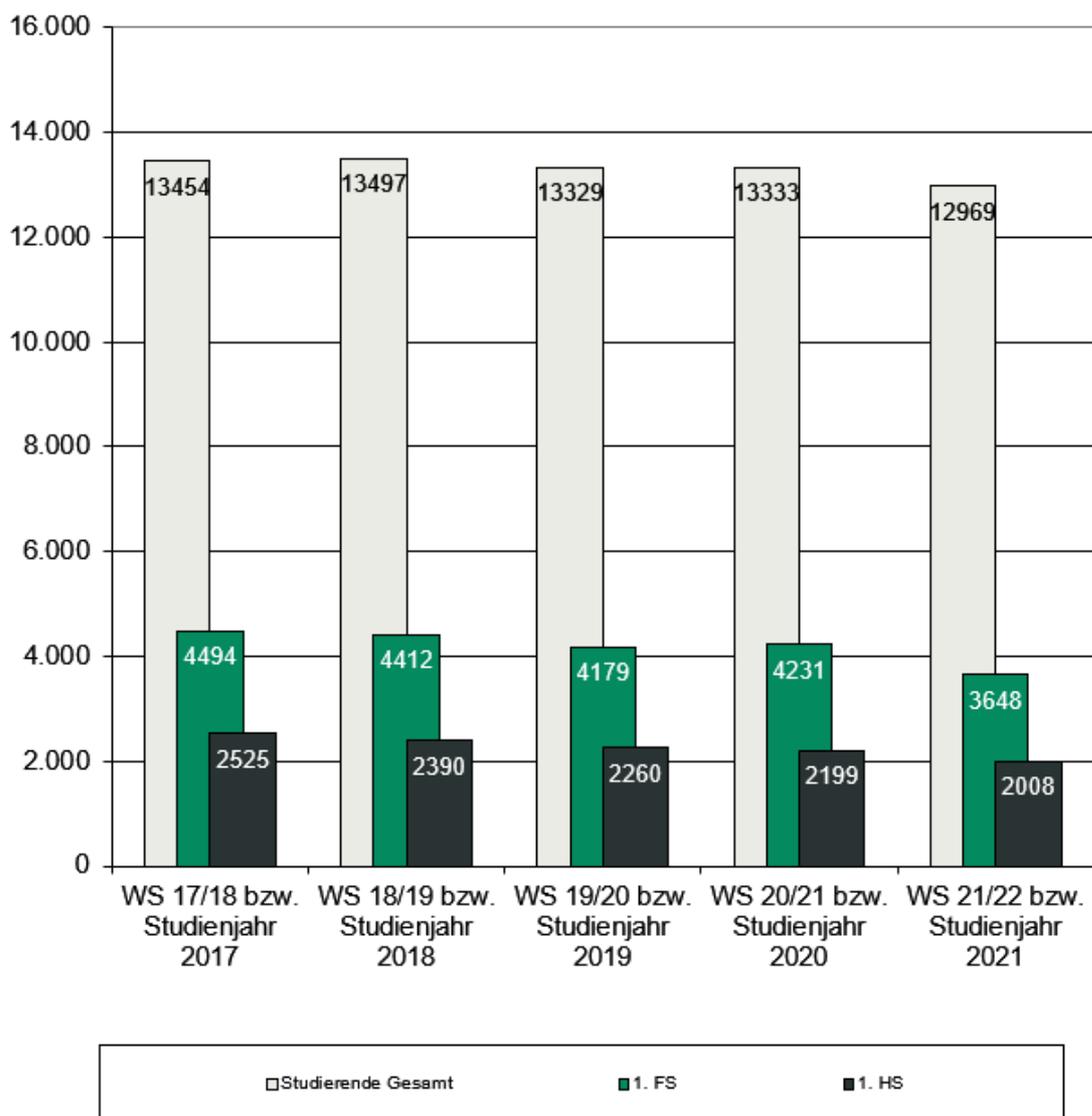
Das Jahr 2021 im Überblick

Entwicklung der Studierenden- und Absolventenzahlen

Gesamtzahl der Studierenden und Studienanfänger

Im Wintersemester 21/22 betrug die Gesamtzahl der Studierenden 12.969 (Wintersemester 20/21: 13.333). Damit war die Studierendenzahl der Universität Bayreuth im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig. 46,3 Prozent der Studierenden waren weiblich. Dies entsprach in etwa dem Vorjahresanteil (46,1 Prozent). Der Anteil Studierender mit einer ausländischen Staatsbürgerschaft lag bei 14,3 Prozent, was eine deutliche Steigerung im Vergleich zum Vorjahreswert von 12,8 Prozent darstellt.

Studierende und Erstsemester an der Universität Bayreuth



Die Gesamtstudierendenzahlen beziehen sich jeweils auf das angegebene Wintersemester. Bei den Studienanfängerzahlen wurden jeweils Sommersemester und Wintersemester zu einem Studienjahr zusammengefasst (das Studienjahr 21 setzt sich beispielsweise aus dem Sommersemester 21 und dem Wintersemester 21/22 zusammen). Im Studienjahr 21 haben sich im ersten Fachsemester (d.h. erstmals in einem Studiengang immatrikuliert) 3.648 Studierende eingeschrieben. Das waren 583 Studierende bzw. 13,8 Prozent weniger als noch im Studienjahr 20. Die Zahl der Studierenden im 1. Hochschulsemester (erstmalig an einer deutschen Hochschule immatrikuliert) fiel im Vergleich zum Studienjahr 20 (2.199) um 8,7 Prozent auf 2.008 Studierende.

Herkunft der Studierenden

Die Verteilung der Herkunft der Studierenden blieb relativ konstant. 47,5 Prozent (Wintersemester 20/21: 46,9 Prozent) der im Wintersemester 21/22 eingeschriebenen Studierenden haben ihre Hochschulzugangsberechtigung außerhalb Bayerns erworben, davon 14,1 Prozent im Ausland. Dies ist ein deutlicher Hinweis auf die auch überregional hohe Attraktivität der Universität Bayreuth. Aus dem Regierungsbezirk Oberfranken kamen 24,3 Prozent der Studierenden.

Region	Anzahl	prozentualer Anteil
Oberfranken	3.155	24,3 %
übriges Bayern	3.654	28,2 %
Baden-Württemberg	1.210	9,3 %
Berlin	190	1,5 %
Brandenburg	83	0,6 %
Bremen	25	0,2 %
Hamburg	165	1,3 %
Hessen	518	4,0 %
Mecklenburg-Vorpommern	39	0,3 %
Niedersachsen	372	2,9 %
Nordrhein-Westfalen	687	5,3 %
Rheinland-Pfalz	232	1,8 %
Saarland	27	0,2 %
Sachsen	365	2,8 %
Sachsen-Anhalt	62	0,5 %
Schleswig-Holstein	147	1,1 %
Thüringen	206	1,6 %
Ausland	1.832	14,1 %
Insgesamt (mit Beurlaubten)	12.969	100%

Absolventinnen und Absolventen

Im Prüfungsjahr 21 schlossen 2.408 Studierende ihr Studium¹ erfolgreich ab. 50,0 Prozent davon waren weiblich.

Abschlüsse	Anzahl	Anteil
männlich	1.203	50,0 %
weiblich	1.205	50,0 %
Gesamt	2.408	100,0 %

Entwicklung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Abgeschlossene Promotionen und Habilitationen

Im Jahr 2021 betrug die Zahl der erfolgreich abgeschlossenen Promotionen 175. Dies entspricht einem Rückgang von 11 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (196 abgeschlossene Promotionen). Davon wurden 70 (40,0 Prozent) von Frauen erlangt. Des Weiteren konnten im Berichtszeitraum insgesamt 9 Habilitationen abgeschlossen werden. Der Frauenanteil der Habilitierten betrug 11 Prozent.

Abgeschlossene Promotionen	Anzahl	Anteil
männlich	105	60,0 %
weiblich	70	40,0 %
Gesamt	175	100,0 %
Abgeschlossene Habilitationen	Anzahl	Anteil
männlich	8	88,9 %
weiblich	1	11,1 %
Gesamt	9	100,0 %

Laufende Promotionen

Die Zahl der laufenden Promotionen betrug im Jahr 2021 1.416. Dies ist ein erneuter Anstieg im Vergleich zum Vorjahreswert (1.390 laufende Promotionen). 37,9 Prozent der Promovierenden waren weiblich. Der Anteil internationaler Promovierender mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit lag bei 19,5 Prozent.

Laufende Promotionen	Anzahl	Anteil
männlich	879	62,1 %
weiblich	537	37,9 %
Gesamt	1.416	100,0 %

¹ ohne Promotionen, Vor- und Zwischenprüfungen, Zertifikatsprüfungen und Schwerpunktprüfungen.
Anzahl erfolgreicher Abschlüsse im Prüfungsjahr 2021 (Wintersemester 20/21 + Sommersemester 21).

Verbesserungen im Bereich der Lehre

Die Universität Bayreuth zeichnet sich durch vergleichsweise gute Betreuungsverhältnisse (Verhältnis der Anzahl der Professorinnen und Professoren zur Anzahl der Studierenden) aus. Im Wintersemester 21/22 verteilten sich die Lehrenden und Lernenden wie folgt auf die einzelnen Fakultäten:

Fakultät	Professuren (2021)	Anzahl der Studierenden (WS 2021/2022)
Fakultät für Mathematik, Physik und Informatik	44	1.297
Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften	65	2.129
Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	57	5.658
Sprach- und Literaturwissenschaftliche Fakultät	28	1.364
Kulturwissenschaftliche Fakultät	38	1.691
Fakultät für Ingenieurwissenschaften	19	719
Fakultät für Lebenswissenschaften	8	108
Gesamt²	259	12.969

Die Studierenden der Universität Bayreuth schätzen die sehr guten Studienbedingungen, wie auch das CHE-Hochschulranking 2021 erneut bewies. Im CHE Ranking 2021/2022 erhielt die Sportwissenschaft Spitzenbewertungen für die Betreuung und Unterstützung der Studierenden, für das Lehrangebot, die Studienorganisation, den Wissenschaftsbezug, die Angebote zur Berufsorientierung und die Unterstützung für ein Auslandsstudium. Einen Spitzenplatz erhielt der Fachbereich Chemie für die Vermittlung fachwissenschaftlicher und methodischer Kompetenzen. Weitere Top-Platzierungen gab es für die Studienorganisation in der Mathematik, der Physik und der Chemie. Auch die Geographie und die Geowissenschaften erhielten Bestnoten für die allgemeine Studiensituation und konnten sich in nahezu allen Kriterien für die Qualität des Lehrangebots deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt positionieren. Studierende schätzen darüber hinaus das gute soziale Klima auf dem Campus, die Bereitschaft der Lehrenden, auf Kritik und Vorschläge seitens der Studierenden einzugehen und die hervorragende Infrastruktur der Universität Bayreuth mit ihrer IT-Ausstattung, der Bibliothek und den modernen Sportanlagen am Campus.

Auch in den internationalen Rankings erreichte die Universität Bayreuth wieder sehr gute Platzierungen. Im THE (Times Higher Education) World University Ranking 2022 (veröffentlicht 2021) konnte sich die Universität Bayreuth unter 1.662 Universitäten in der Ranggruppe 351-400 platzieren. Unter den deutschen Hochschulen, die in dieser Top-Liga mitspielen, erzielte die Universität Bayreuth den 35. Platz. Des Weiteren erreichte die Universität Bayreuth im THE Young University Ranking 2021, welches weltweit die besten Universitäten ermittelt, die jünger als 50 Jahre sind, wieder einen Spitzenplatz (Rang 45 von 475 gerankten Universitäten).

² inkl. Modulstudierende (keiner Fakultät zugeordnet)

Erfolge im Wettbewerb um Forschungsgelder und Forschungsreputation

Im Jahr 2021 betrug die Einwerbung externer Mittel 64,2 Millionen Euro, ein Beleg für die Wettbewerbsfähigkeit der Forschung an der Universität Bayreuth. Mit den Geldern, die der Universität im Jahr 2021 zukamen, konnten eine Reihe neuer Projekte gestartet werden, von denen nur einige hier exemplarisch aufgeführt werden.

Zwei neue Exzellenzverbände widmen sich der interdisziplinären Erforschung von Zukunftsfragen

Die Universität Bayreuth ist an zwei von sechs universitätsübergreifenden Forschungsprojekten beteiligt, die das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst über das Programm „Exzellenzverbände und Universitätskooperationen“ (EVUK) fördert.

Im Exzellenzverbund „Biodiversity and Ecosystem Functioning under Global Change: Stressors, Processes and Socioeconomic Implications (EcoGlob)“ der Universitäten Bayreuth und Würzburg geht es um die Frage, wie sich der Klimawandel, der Ausstoß von Schadstoffen, die zunehmende Landnutzung und der Ressourcenverbrauch auf die Umwelt auswirken – beispielsweise auf geochemische Stoffkreisläufe, die Artenvielfalt oder die Serviceleistungen von Ökosystemen für den Menschen. Dadurch rücken auch die Folgen des globalen Wandels für Wirtschaft und Gesellschaft in den Fokus. Empirische Untersuchungen, theoretische Ansätze zur Modellierung von Ökosystemen und neue Verfahren auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz werden in den Forschungsarbeiten miteinander verknüpft. Dabei müssen Messungen zum globalen Klimawandel und Daten, die speziell in bestimmten Orten oder Regionen der Erde gewonnen wurden, zusammengeführt werden. Die in interdisziplinärer Zusammenarbeit gewonnenen Erkenntnisse werden eine wertvolle Grundlage sein, um Lösungsansätze und Handlungsempfehlungen für drängende Zukunftsfragen zu entwickeln. Die Forschungsarbeiten an der Universität Bayreuth werden von Prof. Dr. Christian Laforsch, Inhaber des Lehrstuhls Tierökologie I, geleitet.

Der Exzellenzverbund „Function by Design: Cellular Hybrids“ der Universitäten Bayreuth, Würzburg und Erlangen-Nürnberg knüpft an einen weltweiten Trend an: die „Biologisierung“ der Materialwissenschaften und Werkstoffverarbeitung. Sprecher des von der Universität Bayreuth geführten Verbunds ist Prof. Dr. Thomas Scheibel, Inhaber des Lehrstuhls Biomaterialien. Im Mittelpunkt der Forschungsarbeiten stehen zelluläre Hybridmaterialien. Dies sind polymere Werkstoffe, die aufgrund ihres Designs und der Art ihrer Fertigung in der Lage sind, in Verbindung mit menschlichem Zellgewebe spezielle Funktionen zu übernehmen. Dank ihrer maßgeschneiderten Eigenschaften können sie beispielsweise Heilungsprozesse fördern oder sogar konkrete biologische Funktionen übernehmen – ganz nach dem Vorbild der Natur. Derartige Kombinationen von Material und Gewebe werden in Zukunft eine entscheidende Bedeutung in der Biomedizin spielen. Für das präzise Design und die effiziente Herstellung bedarf es wissenschaftlicher Kompetenzen aus den Natur-, Lebens- und Ingenieurwissenschaften sowie der Informatik. Deshalb ist der Verbund mit Nachdruck auf interdisziplinäre Kooperationen ausgerichtet.

Kontakte:

Prof. Dr. Christian Laforsch
Tierökologie I
Universität Bayreuth
95440 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-2650
E-Mail: christian.laforsch@uni-bayreuth.de

Prof. Dr. Thomas Scheibel
Biomaterialien
Universität Bayreuth
95440 Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-6700
E-Mail: thomas.scheibel@uni-bayreuth.de

Düngemittel für die Welt: Universität Bayreuth erforscht nachhaltige dezentrale Gewinnung von Stickstoff

Ein von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) eingerichtetes Schwerpunktprogramm (SPP 2370) untersucht innovative Verfahren zur nachhaltigen Gewinnung von industriell verwertbarem Stickstoff. Wesentliche Aspekte sind dabei die klimafreundliche Nutzung erneuerbarer Energien und die Optimierung der Wertschöpfungsketten. Das Programm ist daher auch ein Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Es ist auf sechs Jahre angelegt und wird von der DFG mit rund 6,5 Millionen Euro in den ersten drei Jahren gefördert. Insgesamt sind 21 Universitäten und Forschungseinrichtungen in Deutschland daran beteiligt. Die Gesamtkoordination liegt bei Prof. Dr. Roland Marschall, Inhaber des Lehrstuhls Physikalische Chemie III an der Universität Bayreuth.

Stickstoff ist der Hauptbestandteil von Düngemitteln und auch in zahlreichen weiteren Industrieerzeugnissen unentbehrlich. Fast jedes darin enthaltene Stickstoffatom stammt aus Ammoniak. Das zur Ammoniak-Herstellung weltweit eingesetzte Haber-Bosch-Verfahren verbraucht allerdings viel Energie, ist an große industrielle Anlagen gebunden und erzeugt hohe Emissionen des Treibhausgases CO₂. Das Schwerpunktprogramm erforscht deshalb umwelt- und klimafreundliche Alternativen, die zugleich kostengünstig sind. Das Ziel ist es, eine dezentrale, durch Solar- und Windenergie angetriebene Erzeugung von industriell verfügbarem Stickstoff an vielen Standorten der Welt zu ermöglichen. Auch Entwicklungsländer können so in die Lage versetzt werden, stickstoffhaltige Düngemittel für nährstoffarme Böden zu produzieren.

Das Programm umfasst insgesamt 11 Forschungsprojekte, die von der DFG zur Förderung ausgewählt wurden. Zwei davon sind an der Universität Bayreuth angesiedelt. Gemeinsam mit Forschungspartnern an der Universität Ulm und am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Köln werden die Voraussetzungen einer On-Demand-Produktion von Ammoniak untersucht, die keinen hohen technischen Aufwand verlangt und in einem neuartigen Reaktor stattfinden soll. Ein weiteres Projekt, an dem auch der von Prof. Dr.-Ing. Christina Roth geleitete Lehrstuhl für Werkstoffverfahrenstechnik an der Universität Bayreuth beteiligt ist, befasst sich in Kooperation mit einer Arbeitsgruppe an der Friedrich-Schiller-Universität Jena mit der katalytischen Reduktion von Stickstoff.

Kontakt:

Prof. Dr. Roland Marschall
 Physikalische Chemie III
 Universität Bayreuth
 Telefon: +49 (0)921 55-2760
 E-Mail: roland.marschall@uni-bayreuth.de

"Reallabor Energiezukunft": Regionales Kooperationsprojekt fördert die nachhaltige Wasserstoffnutzung

Das Zentrum für Energietechnik (ZET) der Universität Bayreuth erhält von der Oberfrankenstiftung fünf Millionen Euro für ein zukunftsweisendes regionales Forschungs- und Entwicklungsvorhaben. Gemeinsam mit der Stadt Wunsiedel und der WUN H2 GmbH, an der die SWW Wunsiedel GmbH, die Rießner-Gase GmbH in Lichtenfels sowie die Siemens AG beteiligt sind, wird die Universität Bayreuth die Erzeugung und energetische Nutzung von „grünem“ Wasserstoff vorantreiben und vor Ort erproben.

Im Mittelpunkt des Projekts „ZET-Reallabor Energiezukunft Wunsiedel“ steht das „Power-to-Gas“-Konzept: Durch Sonne und Wind erneuerbar erzeugter Strom, der nicht sofort benötigt wird, dient zunächst dazu, Wasser durch Elektrolyse zu spalten. Der so erzeugte „grüne“ Wasserstoff wird gespeichert oder transportiert. Er kann dann bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt und an einem anderen Ort in Industrieanlagen, Fahrzeugen oder auch im Haushalt zu unterschiedlichen Zwecken genutzt werden, ohne dass dabei das Treibhausgas CO₂ frei-gesetzt wird.

Das Besondere an diesem Leuchtturm-Projekt ist das zugrunde liegende gesamtheitliche Konzept: Gemeinsam arbeiten die beteiligten Partner darauf hin, die Idee der nachhaltigen Wasserstoffnutzung in der eigenen Region in größerem Maßstab Wirklichkeit werden zu lassen. Langfristig geht es um den beispielhaften Aufbau einer dekarbonisierte „Energiewelt“, die alle Energie-Sektoren einbezieht und weit über die nordbayerische Region hinaus große Ausstrahlungskraft entwickeln kann.

Bereits heute arbeiten in Wunsiedel vier Doktorandinnen und Doktoranden der Universität Bayreuth, die sich in aufeinander abgestimmten Forschungsarbeiten mit der Erzeugung, der Speicherung und der Nutzung von Wasserstoff befassen. Die Gruppe wird im ZET von den am Projekt beteiligten Lehrstühlen für Technische Thermodynamik und Transportprozesse, Chemische Verfahrenstechnik, Bioprozesstechnik und Elektrische Energiesysteme gemeinsam betreut.

Kontakte:

Prof. Dr.-Ing. Dieter Brüggemann
 Direktor des Zentrums für Energietechnik (ZET)
 Universität Bayreuth
 Telefon: +49 (0)921 / 55-7160
 E-Mail: brueggemann@uni-bayreuth.de

Matthias Welzl, M.Sc.
Koordinator Wasserstoffforschung und -technologien
Universität Bayreuth
Telefon: +49 (0)921 / 55-7525
E-Mail: matthias.welzl@uni-bayreuth.de

Zukunftsfeld Biofabrikation: Gewebemodelle aus dem 3D-Drucker ermöglichen neue biomedizinische Therapien

Gewebemodelle für neuartige biomedizinische Anwendungen herzustellen, ist das Ziel des 2018 gestarteten Transregio-Sonderforschungsbereichs „Von den Grundlagen der Biofabrikation zu funktionalen Gewebemodellen“. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat die Förderung vier weitere Jahre verlängert. In diesem auf 12 Jahre angelegten Sonderforschungsbereich, der hohe internationale Ausstrahlungskraft besitzt, arbeitet die Universität Bayreuth mit der Universität Würzburg und der FAU Erlangen-Nürnberg zusammen. Sprecher für den Standort Bayreuth ist Prof. Dr. Thomas Scheibel, Inhaber des Lehrstuhls Biomaterialien. Die Universität Bayreuth ist nicht nur in der Forschung auf diesem hochaktuellen Fachgebiet tätig, sondern auch in der Lehre. So leitet Prof. Scheibel seit 2017 auch den internationalen Masterstudiengang Biofabrication und im Sommer 2021 startete unter seiner Federführung der weltweit erste MOOC (massive open online course) zum Thema Biofabrikation und Biomaterialien auf der Lernplattform EdX.

Die Forschungsgruppen an den drei Standorten entwickeln mit Hilfe von automatisierten 3D-Druck-Prozessen bisher unbekannte Strukturen aus Materialien und lebenden Zellen, die das Wachstum von Gewebemodellen fördern. Diese sollen, entsprechend den jeweils angestrebten Anwendungen, mit spezifischen maßgeschneiderten Eigenschaften ausgestattet sein. Damit eröffnen sich völlig neue Perspektiven für Therapien zur Wiederherstellung von geschädigtem Gewebe, für die Krebsforschung oder die Entwicklung medizinischer Wirkstoffe. Auch Tierversuche werden sich künftig durch biotechnologische Verfahren ersetzen lassen. Ein Schwerpunkt des Transregio-SFB ist die Entwicklung und Optimierung von Biotinten: Diese für den 3D-Druck verwendbaren Materialien sollen in der Lage sein, das Wachstum und die räumliche Anordnung lebender Zellen mit hoher Präzision zu steuern. Bisherige Forschungsarbeiten auf diesem Gebiet haben bereits zu erfolgreichen Patentanmeldungen sowie zu mehr als 120 Publikationen in renommierten Fachzeitschriften geführt.

Die Zusammenarbeit der drei fränkischen Universitäten ist interdisziplinär organisiert: In Bayreuth baut der Verbund auf den universitären Profildfeldern Polymer- und Kolloidforschung und Neue Materialien auf, in Erlangen liegt der Schwerpunkt auf biomedizinischen und biotechnischen Fragestellungen, in Würzburg werden spezielle Anwendungspotenziale für die regenerative Medizin erforscht. Für den Ausbau des Bereichs Biofabrikation an der Universität Bayreuth finanziert die Bayerische Staatsregierung aus Mitteln der Hightech Agenda Bayern zwei zusätzliche neue Lehrstühle für Biomechanik und speziell für Zelluläre Biomechanik.

Kontakt:

Prof. Dr. Thomas Scheibel
 Biomaterialien
 Universität Bayreuth
 95440 Bayreuth
 Telefon: 0921 / 55-6700
 E-Mail: thomas.scheibel@uni-bayreuth.de

Universität Bayreuth fördert Innovationskraft und Krisenfestigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen

Im Rahmen der Förderlinie REACT des Europäischen Sozialfonds (ESF) hat die Europäische Kommission zusätzliche EU-Mittel für die Unterstützung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) in der Corona-Pandemie bewilligt. Drei Projekte der Universität Bayreuth und ein weiteres in Kooperation mit der Universität Regensburg wurden für eine Förderung mit einem Gesamtvolumen von 2,3 Millionen Euro ausgewählt.

Das Projekt „RSDS – Ressourcenschonung durch Data Science & Digitalisierung für KMU“ wird von Prof. Dr.-Ing. Frank Döpfer am Lehrstuhl Umweltgerechte Produktionstechnik geleitet. Es vermittelt Mitarbeiter*innen produzierender Unternehmen aktuelles Wissen zur Gewinnung, Wertschöpfung und Verwertung von Daten. Im Fokus stehen dabei neue Möglichkeiten für den schonenden Umgang mit wertvollen Ressourcen. Am gleichen Lehrstuhl ist auch das Projekt „NaRAI – Nachhaltigkeit und Resilienz durch additive Innovationen“ angesiedelt. In Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle „Campus.Additive Innovationen (C.AI)“ werden die Chancen der additiven Fertigung speziell für produzierende KMU aufgezeigt.

Deren Mitarbeiter*innen lernen, diese innovative, sich dynamisch entwickelnde Technologie für ökonomisch und ökologisch nachhaltige Anwendungen zu nutzen – beispielsweise zur Erhöhung der Widerstands- und Anpassungsfähigkeit von Wertschöpfungsketten. Im Projekt „IoT4all – IoT-basierte Prozesse und Prozessanalytik in Arbeit und Fertigung für KMU“

kooperiert der Lehrstuhl Umweltgerechte Produktionstechnik mit der Professur für Wirtschaftsinformatik an der Universität Regensburg. KMU sollen in die Lage versetzt werden, ihre Produktivität durch innovative Anwendungen im Bereich des „Internet of Things“ zu steigern.

Das REACT-Projekt „KUTKMU – Krisenbewältigung und Transformation für KMU“ wird von Prof. Dr. Ricarda Bouncken am Lehrstuhl für Strategisches Management und Organisation geleitet. Es will die Widerstandsfähigkeit von produzierenden Unternehmen in Krisenzeiten stärken, insbesondere durch den Aufbau von flexiblen Arbeitsstrukturen und -prozessen, die reale und virtuelle Elemente kombinieren. Neue Weiterbildungsformate in Verbindung mit einem Mediationsangebot vermitteln sowohl der Führungsebene als auch den Beschäftigten entsprechende Qualifikationen und tragen dazu bei, die Krisenanfälligkeit von Unternehmen über die COVID-19-Pandemie hinaus erheblich zu verringern. Die zusammen mit dem Lehrstuhl für Umweltgerechte Produktionstechnik angebotene Weiterbildung gliedert sich in folgende Module: Widerstandsfähige Produktion, Beschäftigtenbefähigung und Prozessverbesserung in der Produktion, Hybride

multilokale Arbeit, Leadership und Empowerment im Transformationsprozess und Autonomieorientierte Unterstützungssysteme im Transformationsprozess.

Kontakte:

Prof. Dr.-Ing. Frank Döpfer
Umweltgerechte Produktionstechnik
Universität Bayreuth
Telefon: 0921 / 78516-100
E-Mail: frank.doepper@uni-bayreuth.de

Prof. Dr. Ricarda Bouncken
Strategisches Management und Organisation
Universität Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-4840
E-Mail: ricarda.bouncken@uni-bayreuth.de

Digitalisierung stärkt die Qualität der Lehre und die individuelle Förderung der Studierenden

Von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre, die von Bund und Ländern getragen wird, erhielt die Universität Bayreuth im Jahr 2021 mehr als eine Million Euro für neue Projekte zur Digitalisierung und Qualitätssteigerung von Studium und Lehre.

Bereits seit 2014 organisiert die Universität Bayreuth den „Student Life Cycle“ mit einem innovativen, datenbasierten Campus-Management-System (CMS). Die datenschutzgerecht ausgewerteten Daten könnten wertvolle Einblicke in Lehr- und Lernprozesse liefern, die eine gezielte Betreuung und Unterstützung der Studierenden ermöglichen und so zur stetigen Verbesserung der Qualität der Hochschullehre beitragen. Ein Ansatzpunkt für die Entwicklung solcher Einblicke ist das Projekt „Datenbasierter Lernunterstützungsassistent DABALUGA“. Künftig sollen „digitale Mentorinnen“ individuelle Studienverläufe begleiten, Lern- und Prüfungsdaten auswerten und den Studierenden konkrete Empfehlungen für die weitere eigenverantwortliche Organisation ihres Studiums übermitteln können – frühzeitig genug, um die Wahrscheinlichkeit eines Studienabbruchs zu verringern. Die Leitung des Vorhabens liegt bei Prof. Dr. Torsten Eymann, Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik. Kooperationspartner sind der Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und das Fortbildungszentrum Hochschullehre (FBZHL).

„QUADIS – Qualität digital gestützter Lehre an bayerischen Hochschulen“ ist ein Verbundprojekt, das von der Universität Bayern e.V. koordiniert wird. In diesem Projekt kooperieren die hochschuldidaktischen Einrichtungen der bayerischen Universitäten mit dem Ziel, ein in methodischer und technischer Hinsicht beispielgebendes Weiterbildungsangebot auf dem Gebiet der Hochschuldidaktik zu entwickeln. Grundlage hierfür ist ein Blended Learning-Konzept, das Präsenzveranstaltungen mit digitalisierten Lernformen verbindet. Es ermöglicht den Teilnehmenden einen hohen Grad an Flexibilität, so dass sich die Nutzung der Angebote leicht in den Universitätsalltag integrieren lässt. Die Unterrichtsmaterialien sind zweisprachig und stehen als Open Educational Resources (OER) auch anderen Universitäten zur Verfügung. Darüber hinaus fördert das

Projekt den Erfahrungs- und Ideenaustausch zu digital gestützter Lehre sowie die praktische Umsetzung neuer hochschuldidaktischer Konzepte, beispielsweise durch Lehrwerkstätten und die Einrichtung fachspezifischer oder interdisziplinärer Arbeitsgruppen. An der Universität Bayreuth wird das Projekt von PD Dr. Frank Meyer am Fortbildungszentrum Hochschullehre (FBZHL) geleitet.

Seit September 2022 fördert die Stiftung Innovation in der Hochschullehre das Projekt „Raum frei für XR in der Lehre“ für ein Jahr mit rund 180.000 Euro. Es sollen neue Anwendungen von Virtual Reality (VR), Augmented Reality (AR) und Mixed Reality (MR) in einer Kombination aus computergestütztem Lernen und klassischem Unterricht entwickelt, gemeinsam mit Studierenden erprobt und evaluiert werden. Die Erfahrungen aus dem Projekt werden in die Hochschullehre, aber auch in neue Weiterbildungsformate einfließen. Die Projektleitung haben Prof. Dr.-Ing. Holger Ruckdäschel am Lehrstuhl für Polymere Werkstoffe und PD Dr. Frank Meyer am FBZHL.

Ebenfalls im September 2022 ist am Lehrstuhl Wirtschaftsinformatik & Data Science das von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre geförderte Projekt „Smart Sustainability Simulation Game (S3G)“ gestartet. Prof. Dr. Torsten Eymann arbeitet hier mit der Universität Hohenheim und der Hochschule Augsburg zusammen. Das Fördervolumen für das auf ein Jahr angelegte Projekt beträgt insgesamt rund 295.000 Euro. An den drei Standorten wird ein interaktives Planspiel mit Teamarbeit, Gamification- und Wettbewerbselementen entwickelt. Es vermittelt den Studierenden technische und ökonomische Kompetenzen auf dem Gebiet der Digitalisierung und einer auf Nachhaltigkeit zielenden Transformation industrieller Wertschöpfungsketten.

Kontakte:

Prof. Dr. Torsten Eymann
Wirtschaftsinformatik & Data Science
Universität Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-7661
E-Mail: torsten.eymann@uni-bayreuth.de

PD Dr. Frank Meyer
Fortbildungszentrum Hochschullehre (FZBHL)
Universität Bayreuth
Telefon: 0921 / 55-4637
E-Mail: frank.meyer@uni-bayreuth.de

Baumaßnahmen an der Universität Bayreuth

Gebäudeaufstockung am Bayer. Geoinstitut (BGI) für ein Speziallabor „Experimentelle Planetologie“

Mit der Errichtung eines Speziallabors für „Experimentelle Planetologie“ stellte sich für die Bauverantwortlichen an der Universität und des Staatlichen Bauamts eine ganz neue, besondere Herausforderung: Der Aufbau eines metallfreien Reinraumlabor zur Erforschung von Spurenmetallen in planetarischen, extraterrestrischen Materialien.

Doch von Beginn an: Nachdem der Forschungsbereich dem Bayerischen Geoinstitut (BGI) zugeordnet werden konnte, stand dort zunächst die Örtlichkeit zur Diskussion: Wo an der Universität Bayreuth und wenn möglich noch in räumlicher Nähe zum BGI kann eine entsprechende Laborinfrastruktur mit rund 130 m² Nutzfläche geschaffen werden, die für diese Forschungszwecke geeignet erscheint?

Freie Laborflächen am Campus gab es nicht, und so war von Anfang an klar, dass sämtliche Möglichkeiten, beginnend mit Überlegungen zu Umnutzungen oder Auslagerungen bestehender Laborflächen bis hin zu Gebäudeerweiterungen in Form von Anbauten oder Aufstockungen durchgespielt werden mussten. Letztendlich bot das BGI aufgrund seiner Konstruktion und Gebäudeausformung die passende Möglichkeit zur Aufstockung. Nach umfangreichen Klärungen hinsichtlich Gebäudestatik, umgebender Nutzungsstrukturen und technischer Anbindungsmöglichkeiten wurde ein Flachdachbereich identifiziert, der den Aufbau eines Labors als Gebäudeaufstockung in einer Mischbauweise aus Stahl- und Massivbau in der geforderten Form zuließ. Dabei war von Anfang an klar, dass es nicht alleine bei einem Laboraufbau bleiben konnte, sondern dass aufgrund der extremen Reinraumbedingungen zusätzlich eine hochkomplexe Lüftungstechnik mit verortet werden musste.

Bestens angepasst an die vorhandene Sichtmauerwerksstruktur des BGI wurde zunächst das Laborgeschoß so aufgesetzt, dass sich für Außenstehende kaum ein Unterschied zur bestehenden Hülle ergab; selbst die Fassadenteilung der darunterliegenden Fensteröffnungen wurde aufgenommen, gleich wenn aufgrund der besonderen Reinraumanforderungen nur feststehende Belichtungsflächen statt öffentlicher Fenster eingebaut werden konnten.

Mit der aufgesetzten Lüftungszentrale über der Laboraufstockung wurde dann allerdings ein Campus-Novum realisiert, nämlich eine geschlossene Fassade aus poliertem Edelstahl-Strukturblech in einer reflexionsstreuenden Oberfläche. Eine sehr gelungene Kombination aus bautechnischer Anforderung und Gestaltungsanspruch – somit insgesamt ein neues, technisch-optisches Highlight am Campus.

Bau einer neuen Wärme- und Kältezentrale Nord am Campus und Abbruch bestehender Kühltürme

Mit dem Abbruch von zwei bestehenden Kühltürmen und dem Neubau einer neuen Wärme- und Kälteversorgungszentrale auf dem Gelände der Zentralen Technik am Nordcampus (WKZ Nord) wurden durch die Stadtwerke Bayreuth (StW) in Abstimmung mit der Universität Bayreuth zukunftsorientierte und dem aktuellen Stand der Technik angepasste Investitionen in die bestehende Energie-Versorgungsstruktur der Universität vorgenommen.

Durch den Einsatz und die Vernetzung innovativer Technik werden neben einer Optimierung der Versorgungssicherheit mit Wärme und Kälte für den Lehr- und Forschungsbetrieb vor allem auch erhebliche ökologische Verbesserungen erreicht. Konkret geht es dabei um eine innovative Kraft-Wärme-Kopplung (iKWK) neuester Technik, die mittels eines 3,3 Megawatt – Blockheizkraftwerks (3,3 MW-BHKW) und zusätzlichen Luft-Wärmepumpen, im Verbund mit einem Elektrodenkessel (=Warmwasserspeicher) und einer insgesamt intelligenten Vernetzung bzw. Steuerung aller Komponenten nach Angaben der Stadtwerke rund 5.000 t CO²/a gegenüber der bisherigen Wärme- und Kälteerzeugung einspart, was verständlicher dargestellt laut den Stadtwerken einer Substitution von 3.800 PKW mit einer Jahresfahrleistung von je 14.000km entspricht.

Bereits in 2020 haben die Stadtwerke in die Wärme- und Kälteversorgung des Botanischen Gartens (ÖBG) durch die Erneuerung von zwei Blockheizkraftwerken (2 BHKWs mit je 0,96 MW) eine Millionensumme investiert und diese in das Gesamt-Energieversorgungskonzept der Universität eingebunden; auch durch diese Investition und vernetzte Technik werden neben einer besseren Energieversorgung unseres ÖBG jährlich rund 1000 t CO² eingespart.

Personalien

Wahl von Prof. Dr. Britta Planer-Friedrich zur Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs

In gemeinsam durchgeführter, geheimer Wahl wählten die Mitglieder des Hochschulrates und des Senates Prof. Dr. Britta Planer-Friedrich als neue Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Bayreuth. Sie trat die Nachfolge von Prof. Dr. Christian Laforsch an. Ihre Amtszeit begann am 01. Oktober 2021. Prof. Dr. Planer-Friedrich hat seit 2012 die Professur für Umweltgeochemie an der Fakultät für Biologie, Chemie und Geowissenschaften der Universität Bayreuth inne.

Wahl von Prof. Dr. Susanne Tittlbach zur Vizepräsidentin für Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit

In gemeinsam durchgeführter, geheimer Wahl wählten die Mitglieder des Hochschulrates und des Senates Prof. Dr. Susanne Tittlbach als neue Vizepräsidentin für Digitalisierung, Innovation und Nachhaltigkeit der Universität Bayreuth. Sie trat die Nachfolge von Prof. Dr. Torsten Eymann an. Ihre Amtszeit begann am 01. September 2021. Prof. Dr. Susanne Tittlbach hat seit 2014 den Lehrstuhl Sozial- und Gesundheitswissenschaften des Sports an der Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth inne.

**Staatsinstitut für die Ausbildung
von Förderlehrern**

	Ausbildungs- jahr 2019/2020	Ausbildungs- jahr 2020/2021
1. Studierende	150	131
davon männlich	30	23
weiblich	120	108
2. Herkunft der Studierenden		
a) Bayreuth	28	20
b) dem übrigen Bayern	122	111
c) anderen Bundesländern	0	0
3. Lehrkräfte		
Hauptamtliche Lehrkräfte	10	11
Nebenamtliche Lehrkräfte *	12	5

* zeitlich befristete

Quelle: Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern in Bayreuth

Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern

- Abt. V -

mit angegliederter Fachausbildungsstätte

	Abt. V	
	2020	2021
1. Studierende (Stand 15.06.)		
insgesamt	180	189
männlich	67	75
weiblich	113	114
von auswärts	165	150
2. Lehrkräfte		
insgesamt	33	31
hauptamtlich	21	20
nebenberuflich *	12	11
3. Räume		
insgesamt	28	29
Computerräume	6	7
Unterrichtsräume	8	8
Werkräume	6	5
Kunsträume	2	3

* zeitlich befristet

Quelle: Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth

**Höherer Berufsabschluss
(und Hochschulzugang)**

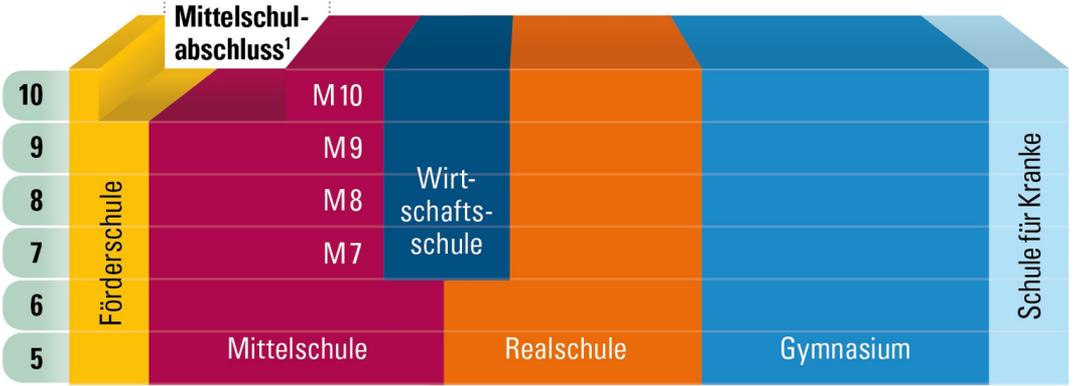
**Allgemeine und
fachgebundene Hochschulreife/
Fachhochschulreife**



Ausbildungsberuf (Mittlerer Schulabschluss möglich)



Mittlerer Schulabschluss



Übertritt an die weiterführenden Schulen



Jgst.

Vorschulische Bildung und Erziehung
(Vorkurs Deutsch; Schulvorbereitende Einrichtung)

¹ Erfolgreicher oder qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Schulwesen

I. Hochschulen	Träger der Schule		Studierende				Lehrkräfte**		Unterrichtsräume	
			m	w	insges.	davon auswärtig	insgesamt	davon nebenberufl. tätig *		
Hochschule für Evang. Kirchenmusik	Evang.-Luth. Kirche		17	19	36	18	47	35	21	
II. Höhere Schulen	Träger der Schule	Anzahl der Klassen	Schüler				Lehrkräfte		Unterrichtsräume	
			m	w	insges.	davon auswärtig	insgesamt	davon nebenamtl. tätig*, ohne nebenberufl.	insges.	davon Klassenzimmer
Gymnasium Christian-Ernestinum	Freistaat Bayern	24 ¹⁾	368	297	665	402	75	0	42	28
Graf-Münster-Gymnasium		39 ¹⁾	558	350	908	452	88	0	62	37
Markgräfin-Wilhelmine-Gymnasium		28	316	528	844	414	130	29	60	27
Richard-Wagner-Gymnasium		27 ²⁾	211	600	811	412	79	0	53	27
Städt. Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium	Stadt Bayreuth	30	496	357	853	552	91	7	60	41
insgesamt	2021	148	1.949	2.132	4.081	2.232	463	36	277	160
	2020	139	1.919	2.129	4.048	2.131	443	19	279	157

* Nebenamtlich wird Unterricht erteilt, wenn der Lehrer im öffentlichen Dienst hauptamtlich beschäftigt ist, aber nicht im Rahmen dieses Hauptamtes tätig wird.

** Als Lehrbeauftragter

1) 7 Klassen in Q11 und Q12 insg. 7 klassengroße Gruppen in den Pflichtfächern (D, M, G)

2) plus Q11 und Q12

Quelle: oben genannte Schulen

III. Mittlere Lehranstalten	Träger der Schule	Anzahl der Klassen	Schüler				Lehrkräfte		Unterrichtsräume	
			m	w	insges.	davon auswärtig	insgesamt	davon nebenamtl. tätig*, ohne nebenberufl.	insges.	davon Klassenzimmer
Alexander-von-Humboldt-Realschule	Freistaat Bayern	22	352	261	613	346	46	0	49	22
Johannes-Kepler-Realschule		25	291	272	563	261	63	0	46	31
insgesamt:	2021	47	643	533	1.176	607	109	0	95	53
	2020	49	613	577	1.190	637	112	0	95	55

*Nebenamtlich wird der Unterricht erteilt, wenn der Lehrer im öffentlichen Dienst hauptamtlich beschäftigt ist, aber nicht im Rahmen dieses Hauptamtes tätig wird.

Quelle: oben genannte Schulen

IV. Berufliche Schulen	Träger der Schule	Anzahl der Klassen	Schüler				Lehrkräfte		Unterrichtsräume	
			m	w	insges.	davon auswärtig	insgesamt	davon nebenberufl. tätig,	insges.	davon Klassenzimmer
1. Staatl. Fachoberschule	Freistaat Bayern	25 ¹⁾	234	301	535	297	76	11	42	27
2. Staatl. Berufsoberschule		5 ²⁾	49	18	67	38				
3. Städt. Wirtschaftsschule	Stadt Bayreuth	13	145	141	286	160	28	0	18	13
4. Private Wirtschaftsschule Bayreuth	Privater Träger	7	75	44	119	65	15	2	9	7

1) F13T zählt als Klasse zu BF 13T, da Kombiklasse

2) BF13T als BOS-Klasse

Quelle: oben genannte Schulen

noch: IV. Berufliche Schulen	Träger der Schule	Schüler				Lehrkräfte		Unterrichtsräume	
		m	w	insges.	davon auswärtig	insgesamt	davon neben- beruflich. tätig,	insges.	davon Klassen- zimmer
5. Staatl. Berufsschule I (technisch-gewerblich)	F r e i s t a a t B a y e r n	1.487	150	1.637	1.397	74	2	74	35
6. Staatl. Fachschule (Technikerschule für Fahrzeugtechnik und Elektromobilität Bth.		36	0	36	19				
7. Staatl. Berufsschule II (kaufmännisch)		438	958	1.396	672	54	8	36	27
8. Staatl. Berufliches Schulzentrum Bth.								30	24
a) Staatl. Berufsschule III Hauswirtschaft/Agrar- wirtschaft		177	95	272	140	17	5		
b) Staatl. Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung		15	43	58	33	7	0		
c) Staatl. Berufsfachschule für Kinderpflege		10	75	85	70	9	0		
d) Staatl. Berufsschule für Sozialpflege		3	24	27	16	7	0		
e) Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung- Förder- schwerpunkt Lernen		27	21	48	19	14	0		
f) Fachakademie für Sozialpädagogik		8	48	56	33	10	0		
Insgesamt	2021	2.704	1.918	4.622	2.959	311	28	209	133
	2020	2.877	1.969	4.846	3.134	307	35	214	140

Quelle: oben genannte Schulen

V. Fachschulen	Träger der Schule	Schüler				Lehrkräfte		Unterrichtsräume
		m	w	insgesamt	davon auswärtig	insgesamt	davon neben-berufl. tätig	
Berufsfachschule für Physiotherapie am Klinikum Bayreuth	Klinikum Bayreuth GmbH (Krankenhauszweckverband)	31	53	84	41	20	12	4 ¹⁾
Berufsfachschule für Pflege		22	81	103	16	26	6	5 ¹⁾
Berufsfachschule für Krankenpflege am Klinikum Bayreuth		6	24	30	5	16	3	5 ¹⁾
Berufsfachschule für Krankenpflegehilfe der Klinikum Bayreuth GmbH		8	14	22	2	4	1	2 ¹⁾
Berufsfachschule für Kinderkrankenpflege der Klinikum Bayreuth GmbH		1	15	16	4	10	4	5 ¹⁾
Berufsfachschule für technische Assistenten i. d. Medizin am Klinikum Bayreuth		14	52	66	36	15	6	8
Landwirtschaftsschule: Abteilung Landwirtschaft	Landkreis Bayreuth	14	3	17	8	1	8	2
Landwirtschaftsschule: Abteilung Hauswirtschaft		0	13	13	1	1	3	3
Landwirtschaftliche Lehranstalten des Bezirks Oberfranken	Bezirk Oberfranken	545	298	843	-	4	0	6
Berufsfachschule für Diätassistenten	Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Dienste mbH	9	59	68	31	55 ²⁾	23 ²⁾	21 ²⁾
Fachakademie für Sozialpädagogik		15	50	65	22			
Fachschule für Heilerziehungspflege		18	19	37	9			
Berufsfachschule für Ergotherapie		9	70	79	21			
Fachschule für Heilerziehungspflegehilfe		1	7	8	2			
insgesamt	2021	693	758	1.451	198	152	66	61
	2020	1.387	725	2.112	1.814	182	55	60

Quelle: oben genannte Schulen

¹⁾ zzgl. gemeinsame Gruppenräume/Fachräume – FS HEP/BFS ERGO/FS HEPHilfe

²⁾ gemeinsame Nutzung der Lehrkräfte sowie der Klassen- und 10 Fachräume

VI. Mittelschulen		Klassen	Schüler						Lehrer		FöL und LAA *	Unterrichtsräume		
Schulbezeichnung			insgesamt	m	W	ev.	rk.	so.	ausl. Schüler	insgesamt		davon nebenamtlich u. nebenberuflich	insgesamt	davon Klassenzimmer
Albert-Schweitzer-Mittelschule (Mittelschule)		14	274	143	131	106	58	110	64	41	7	1	27	15
Mittelschule Bayreuth-Altstadt (Mittelschule)		12	269	140	129	76	48	145	129	21	0	4	12	12
Mittelschule Bayreuth-St. Georgen (Mittelschule)		16	332	184	148	144	56	132	62	28	0	3	25	16
insgesamt	2021	42	875	467	408	326	162	387	255	90	7	8	64	43
	2020	43	860	471	389	350	163	347	301	80	2	8	64	43

* Förderlehrer (neue Berufsbezeichnung, früher Pädagogischer Assistent) und Lehramtsanwärter

VII. Grundschulen		Klassen	Schüler						Lehrer		FöL und LAA *	Unterrichtsräume		
Schulbezeichnung			insgesamt	m	w	ev.	rk.	so.	ausl. Schüler	insgesamt		davon nebenamtlich u. nebenberuflich	insgesamt	davon Klassenzimmer
Graser-Grundschule		12	232	116	116	70	44	118	123	34	0	2	21	12
Grundschule Bayreuth - Herzoghöhe		12	282	141	141	107	54	121	64	22	4	4	14	12
Jean-Paul-Grundschule		8	153	61	92	73	34	46	84	12	0	2	19	8
Grundschule Bayreuth-Laineck		3	70	28	42	33	15	1	11	9	0	0	8	6
Grundschule Bayreuth-Lerchenbühl		9	197	101	96	97	50	50	6	13	2	3	14	9
Luitpold-Grundschule Bayreuth		13	286	141	145	108	57	121	74	24	3	2	21	17
Grundschule Bayreuth-Meyernberg		8	197	102	95	97	46	54	30	24	0	4	24	8
Grundschule Bayreuth-St. Georgen		12	270	129	141	103	51	116	157	28	0	1	26	13
Grundschule Bayreuth-St. Johannis		8	175	95	80	83	46	46	26	19	2	0	13	8
insgesamt	2020	85	1.862	914	948	771	397	673	575	185	11	18	161	93
	2021	87	1.835	890	945	827	408	563	552	191	8	19	174	90

* Förderlehrer (neue Berufsbezeichnung, früher Pädagogischer Assistent) und Lehramtsanwärter

Übertritte Bayreuther Volksschüler an	Anzahl		davon im Probeunterricht	
	2020	2021	2020	2021
Gymnasium	244	268	10	7
Realschulen	87	102	19	10
Wirtschaftsschulen	48	25	0	0
sonst. weiterführende Schulen	205	177	0	1

VII. Förderschulen

1. Markgrafenschule – Förderzentrum Förderschwerpunkte Sprache

(mit Tagesstätten und schulvorbereitenden Einrichtungen)

Träger des Sachaufwands: Bezirk Oberfranken

	Anzahl	
	2020	2021
Schulgebäude	1	1
Unterrichtsräume davon Klassenzimmer	18 11	18 11
Schulleitungen Rektor Konrektor	1 1	1 1
Lehrkräfte (sämtl. hauptberuflich tätig)	18	18
Förderlehrer	1	1
Heilpäd. Unterrichtshilfen (HpU)	2	2
Heilpäd. Förderlehrer (HFL)	5	5
Fachlehrer und Katecheten	5	5

Klassen bzw. SVE-Gruppen*	2020	2021
a) SVE-Gruppen	4	5
b) Volksschule (Grund- und Mittelschule)	11	11

SVE-Gruppen*	Gruppen	
	2020	2021
<u>Außenstellen in:</u>		
Pegnitz	1	1
Speichersdorf	-	-
Waischenfeld	1	1
insgesamt	2	2

Schüler/Vorschüler (ohne Außenstellen in Oberfranken)	Anzahl	
	2020	2021
a) Volksschule	132	131
davon männlich	85	84
davon weiblich	47	47
b) Schulvorbereitende Einrichtung für Sprachbehinderte in Bayreuth	48	50
davon männlich	33	34
davon weiblich	15	16
insgesamt	180	181

Religionszugehörigkeit der Schüler	Anzahl	
	2020	2021
a) Schule, Grund- und Mittelschule		
Evang.-lutherisch	73	75
Röm.-katholisch	26	25
Sonstige	15	15
Ohne Religion	16	16
insgesamt	132	131
b) Schulvorbereitende Einrichtung für Sprachbehinderte in Bayreuth		
Evang.-lutherisch	19	19
Röm.-katholisch	7	7
Sonstige	14	15
Ohne Religion	8	9
insgesamt	48	50

Tagesstätten	Anzahl	
	2020	2021
Sozialpäd. Tagesstättengruppen	1	-
Heilpäd. Tagesstättengruppen	7	8
Heilpäd./Therap. Tagesstättengruppen	2	2
Dipl.-Psychologen	1	1
Heil- bzw. Sozialpädagogen	1	1
Bewegungstherapeut	-	1
Erziehungspersonal	29	27
Berufspraktikanten	1	1
Vorpraktikanten	1	1
Tagesstättenkinder	102	92

Quelle: Markgrafenschule Bayreuth

* SVE = Schulvorbereitende Einrichtungen

2. Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum

Dietrich-Bonhoeffer Schule Bayreuth mit Außenstelle Weidenberg

Träger: Verein "Hilfe für das behinderte Kind e. V." Pegnitz

	Anzahl	
	2020	2021
Schulgebäude (zusätzl. ist eine SVE-Gruppe* ist an die VS-Waischenfeld ausgelagert)	2	2
Unterrichtsräume	32	32
Schulleitung:		
Rektor	1	2
Konrektor	1	1
Lehrkräfte	64(+Wbg)	65
Schulklassen einschl. 4 SVE-Gruppen	29	29
Schüler	314	311
davon männlich	208	205
davon weiblich	106	106

Religionszugehörigkeit der Schüler	Anzahl	
	2020	2021
Evang.-luth.	128	135
Röm.-kath.	44	53
anderen Religionsgemeinschaften zugehörig und ohne Bekenntnis	89	79

Schulvorbereitende Einrichtung (SVE) für entwicklungsverzögerte und sprachbehinderte Kinder	Anzahl	
	2020	2021
Heilpädagogen/Erzieherin im Schuldienst	10	4
Gruppen	5	4
betreute Kinder	53	44
Evang.-luth.	12	10
Röm.-kath.	11	5
anderen Religionsgemeinschaften zugehörig und ohne Bekenntnis	30	29

Quelle: Dietrich-Bonhoeffer Schule Bayreuth / Priv. Sonderpädagogisches Förderzentrum

3. Heilpädagogisches Zentrum Bayreuth, Geschwister-Scholl-Platz 2

Träger: "Hilfe für das behinderte Kind Bayreuth gGmbH"

A. Dr. Kurt-Blaser-Schule Priv. Förderungszentrum -Förderschwerpunkt geistige Entwicklung- mit schulvorbereitender Einrichtung (SVE)	Anzahl	
	2020	2021
Schulgebäude	2	2
Unterrichtsräume	31	31
davon Klassenzimmer	24	24
Gruppenzimmer SVE	3	3
Schulleitungen	2	2
Lehrkräfte	55	57
davon teilzeitbeschäftigt	25	25
Katechetinnen	-	-
Klassen bzw. Abteilungen	23	23
davon schulvorbereitende	3	3
Schüler		
a) Schule	170	186
davon männlich	113	116
davon weiblich	57	70
b) schulvorbereitende Abteilung	24	26
davon männlich	16	16
davon weiblich	8	10

Religionszugehörigkeit der Schüler einschl. SVE		Anzahl	
		2020	2021
Evang.-luth.	männlich	83	158
	weiblich		
Röm.-kath.	männlich	58	22
	weiblich		
andere Konfessionen	männlich	27	9
	weiblich		
ohne Konfession	männlich	19	11
	weiblich		

B. Internat/Wohnheim	Anzahl	
	2020	2021
Wohneinheiten	4	4
Dipl. Sozialpäd. Leitung des Wohnheims	1	1
Erzieher/-innen (einschl. pflegerisches Personal)	42	44
davon teilzeitbeschäftigt	40	38
davon Praktikanten	7	4
Internatskinder	30	31
davon männlich	18	19
davon weiblich	12	12

C. Fachdienst	Anzahl	
	2020	2021
pädagogisches und medizinisch-therapeutisches Personal:		
Dipl. Psychologen	1	1
Heilpädagogen – Leitung des Fachdienstes	1	1
Physiotherapeuten	4	4
Ergotherapeuten	3	3
Logopäden	2	2
Kooperation Physiotherapie	-	-
Kooperation Logopädie	1	-
behandelte Kinder	148	151
davon Wohnheim	30	31
davon Tagesstätte	118	120

D. Tagesstätte	Anzahl	
	2020	2021
Gruppen Schulvorbereitende Einrichtung	3	3
Gruppen Unterstufe	3	3
Gruppen Mittelstufe	3	3
Gruppen Berufsschulstufe	3	3
Schüler Schulvorbereitende Einrichtung	24	24
Schüler Unterstufe	33	34
Schüler Mittelstufe	33	35
Schüler Berufsschulstufe	33	33
pädagogische Fachkräfte	26	28
Praktikanten/freiwillig soziales Jahr	3	1
leitende Tätigkeit	2	2

Quelle: Heilpädagogisches Zentrum Bayreuth

4. Klinikschule Oberfranken, Staatl. Schule für Kranke im Regierungsbezirk Oberfranken

Träger: Bezirk Oberfranken

Dienststellen: Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik des Kindes- und Jugendalters
 Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in Bamberg, Bayreuth, Coburg und Hof
 Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Bezirksklinikum Obermain
 Kinder- und Jugend-Psychosomatik im Klinikum Bamberg (Träger: Sozialstiftung Bamberg)

Aufgabengebiete: Krankenhausunterricht, Autismusberatung

Homepage: www.klinikschule-oberfranken.de

	Anzahl	
	2020	2021
Anzahl der Lehrkräfte	19	18
Anzahl der Lehrkräfte in Bayreuth	10	10
Anzahl der Schülerplätze in ganz Oberfranken	118	128
Anzahl der Schülerplätze in Bayreuth	70	70

Die Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Bayreuth wurde/wird sukzessive ausgebaut und dementsprechend auch das schulische Angebot.

Die Klinikschule Oberfranken betreut Schülerinnen und Schüler aller Schularten (Förderschule, Grund- und Mittelschule, Realschule, Gymnasium und Berufsschulen).

Quelle: Klinikschule Oberfranken

Werkstätten für Menschen mit Behinderung

Lebenswerk gGmbH – Ein Unternehmen der Diakonie Bayreuth

Träger: Diakonisches Werk, - Stadtmission Bayreuth e.V. –

1. Werkstatt für Menschen mit geistiger, körperlicher und Mehrfachbehinderung Ritter-von-Eitzenberger-Straße 27, 95448 Bayreuth

	Anzahl	
	2020	2021
Produktionsstätten	1	1
Beschäftigtes Werkstattpersonal	80	78
beschäftigte Mitarbeiter mit geistiger, körperlicher und Mehrfachbehinderung	269	257

2. Werkstatt für Menschen mit einer psychischen Behinderung Ritter-von-Eitzenberger-Straße 23, 95448 Bayreuth

	Anzahl	
	2020	2021
Produktionsstätten	2	2
Beschäftigtes Werkstattpersonal	25	24
beschäftigte Mitarbeiter mit psychischer Behinderung	122	117

Quelle: Diakonisches Werk, - Stadtmission Bayreuth e. V. –

Sonstige Bildungseinrichtungen

I. Volkshochschule 2021

	Frühjahrssemester	Herbstsemester
	12.04.21 – 31.07.21	27.09.21 – 18.02.22
Dozenten*innen	128	139

Themenbereiche	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Gesellschaft	23	280	43
Kultur	33	275	174
Gesundheit	103	917	471
Beruf	2	11	8
Seniorenprogramm	3	22	5
Summe:	164	1.505	701

Sprachen (Kurse)	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Arabisch	3	20	32
Chinesisch	4	27	50
Dänisch	3	24	31
Deutsch als Fremdsprache	18	159	968
Englisch	49	330	502
Französisch	27	198	238
Italienisch	35	241	281
Japanisch	7	53	90
Neugriechisch	1	9	15
Niederländisch	1	6	10
Portugiesisch	1	7	15
Russisch	1	9	10
Schwedisch	4	24	55
Spanisch	24	183	250
Tschechisch	6	39	75
Türkisch	2	12	25
andere Fremdsprachen	2	12	25
Sprachen (Reihenveranstaltungen)	13	85	53
Summe:	201	1.438	2.725

Einzelveranstaltungen (Vorträge)	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Gesellschaft	19	217	24
Kultur	9	77	12
Gesundheit	28	178	76
Summe:	56	472	112

Reihenveranstaltungen	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Kultur	5	44	14
Gesundheit	13	107	37
Sprachen	13	85	53
Beruf	1	5	2
Summe:	32	241	106

Kurse und Lehrgänge	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Gesellschaft	3	56	17
Kultur	16	137	126
Gesundheit	62	632	358
Sprachen	188	1.353	2.672
Beruf	1	6	6
Summe:	270	2.184	3.179

Seminare	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Kultur	3	17	22
Summe:	3	17	22

Ausstellungen	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Gesellschaft	1	7	2
Summe:	1	7	2

Seniorenprogramm	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Sprachen	3	22	5
Summe:	3	22	5

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche unter 15 Jahren (gesondert aufgeführt)	Veranstaltungen	Teilnehmer	Doppelstunden
Summe:	1	12	9

II. Bildungszentrum Bayreuth der Handwerkskammer für Oberfranken

Träger	Handwerkskammer für Oberfranken
Schulgebäude	11
Unterrichtsräume	75
davon	
für prakt. Werkstattunterricht	48
für theor. Unterricht	27
Internatsbetten	184
Lehrkräfte	190
davon	
hauptamtlich	35
nebenamtlich	155

	Teilnehmer	davon Auswärtige
1. Meisterschulen:		
Friseurhandwerk	10	8
Schreinerhandwerke	22	17
Bauhandwerke	44	43
Elektrotechnikerhandwerke	72	65
Maler- und Lackiererhandwerk	20	18
Kfz-Technikerhandwerk	119	110
Installateur- und Heizungsbauerhandwerk	29	29
Feinwerkmechanikerhandwerk	12	12
Metallbauerhandwerk	23	21
Landmaschinenmechanikerhandwerk	18	17
2. Sonstige allgemein-theoretische und Fachkurse zur Vorbereitung auf die Meisterprüfung in verschiedenen Handwerken:	473	412
3. Sonstige Fortbildungsmaßnahmen für Erwachsene:	916	806
4. Überbetriebliche Ausbildungsmaßnahmen:	3.668	1.697
5. Übernachtungen im Internat:	13.862	13.862

Quelle: Handwerkskammer Oberfranken

IV. Forschungs- und Ausbildungsstätte für Kurzschrift und Textverarbeitung Bayreuth e. V.

(Ausbildung zu Lehrkräften für Kurzschrift (KU) und Textverarbeitung (TV))

		2020		2021	
		TV:	KU:	TV:	KU:
A.	Vorseminare				
	1. Teilnehmer davon	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-
2. Lehrkräfte (sämtliche nebenberuflich)	-	-	-	-	
3. Unterrichtsräume	-	-	-	-	
B.	Zwischenseminar:				
	1. Teilnehmer davon	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-
2. Lehrkräfte (sämtliche nebenberuflich)	-	-	-	-	
3. Unterrichtsräume	-	-	-	-	
C.	Hauptseminar				
	1. Teilnehmer davon	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-
2. Lehrkräfte (sämtliche nebenberuflich)	-	-	-	-	
3. Unterrichtsräume	-	-	-	-	
D.	Staatliche Prüfungen: (jährlich 1)				
	Teilnehmer davon	-	-	-	-
	männlich	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-

Statistik 2021 - Evangelische Familien-Bildungsstätte plus Mehrgenerationenhaus, Bayreuth

Fachbereich	Kurse/Veranstaltungen	Stunden (60 Min.)	Teilnehmende
Vorträge und Familienveranstaltungen, Bildung und Aktionen	40 (14, 41)	210 (39, 89)	1.025 (711, 4.968)
Seminare – religions-päd., psych., med., gesellschaftliche Themen, Angebote für Alleinerziehende	54 (80,140)	227 (409,959)	376 (795, 1.493)
Geburtsvor- und nachbereitung, Säuglingspflege, Rückbildung Stillgruppe und Babyoase	60 (82,105)	310 (522, 653)	1.020 (1.101, 2.097)
Erziehung im Kleinkindalter Interkulturelle, offene Treffs für Eltern und Kinder Baby-Eltern-Kurse, Kinder bis ca. 1,5 Jahre	47 (91, 173)	246 (441, 855)	600 (1.669, 3.837)
Erziehung im Kleinkindalter Eltern-Kind-Kurse, Kinder ab ca. 1,5 Jahren	31 (50, 97)	334 (493, 1.225)	667 (1.122, 2.366)
Kreativkurse Werken, Töpfern, Musik Hauswirtschaft/Nähen/Kochen	38 (82,134)	467 (843, 1.169)	359 (810,1.467)
Kursangebote im Bereich Gesundheit und Bewegung	92 (137,155)	955 (1.317, 1.821)	958 (1.569, 2.073)
Kinderkurse: Kinderturnen, Ballett, Kreativ, Kochen, Angebote am Menzelplatz, Koop Stadt Bayreuth, GEWOG	69 (70, 95)	731 (767,1.261)	624 (716,1.092)
Gesamt Bayreuth	431 (606, 940)	3.469 (4.831, 8.032)	5.629 (8.493, 19.393)
Außenstelle Pegnitz	60 (47, 58)	485 (356, 816)	779 (708, 819)
Insgesamt	491 (653, 998)	3.954 (5.187, 8.848)	6.408 (9.201, 20.212)

Dozenten, Honorarkräfte und Ehrenamtliche gesamt: 162 (199,201) davon FBS Bayreuth insgesamt 31 (39, 45) Ehrenamtliche;

Beratung Schreibabys: 47 (39, 38), Beratung Alleinerziehende: 38 (113,126); Besucher im Storchencafé mit Service: gesamt ca. 500 (512, 3.033), teilweise geschlossen, AEEB-Landesstatistik – Doppelstunden 2.182 (2.899, 5.191) Teilnehmerdoppelstunden 27.886 (38.613, 88.493) TLE davon Pegnitz: 5.205 (3.692, 9.244) TLE

V. Die Städtische Musikschule Bayreuth

Lehrkräfte: 24

Schüler: ca. 700

Unterrichtsangebot:

Vokalunterricht:

Gesang

Elementare Musikpädagogik:

Musikalische Früherziehung, Musikalische Grundausbildung

Musikalische Spielkreise:

Blockflötenspielkreis, Bläserbande

Zupfinstrumente:

Gitarre, E-Gitarre, Mandoline, Harfe,

Streichinstrumente:

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass

Schlaginstrumente:

Schlagzeug, Pauken, Mallets

Holzblasinstrumente:

Blockflöte, Querflöte, Oboe, Fagott, Klarinette, Saxophon

Blechblasinstrumente:

Horn, Trompete, Kornett, Tenorhorn, Posaune, Bariton, Tuba,

Tastinstrumente:

Klavier, Cembalo

Ensembles und Orchester:

Streicherspielkreis, Vororchester, Kammerorchester, Sinfonieorchester, Brass-Kids, Blechbläserensemble, Blasorchester, Percussions-Ensemble, Harfenensemble Kinder- und Jugendgitarrenorchester, Gesangsensemble, Chorzwerg, Kinderchor, Jugendchor, Jazz-Ensemble, Musikschulband, diverse Kammermusikensembles mit gleichen oder unterschiedlichen Instrumenten

VI. Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Bayreuth e. V.

	2020	2021
1. Durchgeführte Veranstaltungen	118	104
2. Doppelstunden	430	316
3. Gesamtteilnehmer davon	2.873	1.773
Männer	957	688
Frauen	1.916	1.085
4. Anzahl der Lehrkräfte	112	keine Angaben
5. Unterrichtsräume	15	15
6. Veranstaltungsdauer:	vorwiegend Veranstaltungen mit 1,5 bis 3 Std. Unterrichtszeit. Daneben Halbtagsveranstaltungen, längerfristige Seminare bzw. Kurse und Studienfahrten.	
7. Themenbereiche	Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Psychologie, Lebens- und Erziehungsfragen, Philosophie, Religion, Weltanschauung, Theologie, Kultur, Kunst und musische Betätigung, Massenmedien, Film, Funk, Fernsehen, Presse, Technik und Naturwissenschaften, Sprachen, Länder- und Völkerkunde, Gesundheitsbildung und Hauswirtschaft, Arbeitswelt, Mitarbeiterfortbildung	

Quelle: Katholische Erwachsenenbildung in der Stadt Bayreuth e. V.

VII. Evangelisches Bildungswerk Oberfranken-Mitte e. V.

	2020	2021
1. Durchgeführte Veranstaltungen	185	195
2. Doppelstunden	568	821
3. Gesamtteilnehmer	4.099	5.310
4. Anzahl der Lehrkräfte	40	40
5. Unterrichtsräume	48	48
6. Dauer der Veranstaltungen	Vorwiegend Veranstaltungen mit einer Dauer von 1,5 Std. (= 1 Doppelstunde). Daneben auch Halbtagsveranstaltungen und Tagesveranstaltungen, Seminare/Kurse mit mehreren Terminen, Exkursionen, Studienfahrten, Ausstellungen.	
7. Themenbereiche	Glaube und Religion; Politik und Gesellschaft; Lebendige Erinnerungskultur; Literatur und Kunst; Persönlichkeit und Orientierung; Achtsamkeit und Spiritualität; Körper und Bewegung; neu: digitale und hybride Formate	

Hinweis: Zahlen betreffen ausschließlich Veranstaltungen innerhalb des Gebietes der Stadt Bayreuth. Das Evangelische Bildungswerk erstreckt sich auf das Gebiet von Stadt und Landkreis Bayreuth sowie auf Teile des Landkreises Kulmbach.

Quelle: Evangelisches Bildungswerk Oberfranken-Mitte e. V.

Medienzentrum Bayreuth
für Landkreis und Stadt Bayreuth
 Kanalstraße 3, 95444 Bayreuth

Seit 01.08.2017 hat das Medienzentrum der Stadt Bayreuth im Rahmen einer Zweckvereinbarung auch die Aufgaben des Medienzentrums des Landkreises übernommen. Die Videokassetten sind in den Altbestand überführt bzw. nicht mehr vorhanden.

Archivbestand	2020	2021
AV-Geräte (Projektoren, Leinwände, digitale Aufzeichnungsgeräte, GPS, Kameras, programmierbare Roboter)	96	67
DVD physikalisch	3311	2409
Online Angebot für Lehrkräfte und Schüler (Online-Medien und Schulfernsehen zum Streamen und Download)	2483	3471
Verleih an Bildungseinrichtungen	2020	2021
Gesamtausleihe Verleih (physikalisch und nach Online-Klicks) Dabei haben die Online-Zugriffe durch den Distanzunterricht um mehr als das Zehnfache zugenommen.	88.303	81.994

Aufgaben

a) Im schulischen Bereich

- Erweiterung des Online-Angebotes mit Download-Möglichkeit von didaktischen DVDs, Modulen, Schulfernsehsendungen und Begleitmaterial
- Bereitstellung eines Onlinezugangs für Schüler zum Distanzunterricht
- Verleih physikalischer Medien
- Mitwirkung bei der Erstellung von Medienkompetenzkonzepten der Schulen im Rahmen des Digitalpaktes Bayern II und des Digitalpaktes Bund/Länder.
- Schulhausinterne Lehrerfortbildungen (wegen Corona keine Präsenzveranstaltung)
- Mitwirkung in der Lehrerausbildung Phase II (wegen Corona keine Präsenzveranstaltung)

- Informationsveranstaltungen für Eltern und Workshops für Schüler über Nutzen und Gefahren neuer Medien (wegen Corona keine Präsenzveranstaltung)
- Projektberatung und -unterstützung für Schulen
- Übernahme der Lizenzierung und Betreuung eines Internetfilters für Bayreuther Schulen - wurde Ende 2021 beendet.
- Beratung bei der digitalen Ausstattung für Schulen
- Entwicklung eines digitalen Kompetenzzentrums zur Unterstützung der IT an Schulen in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung
- Konzeptausarbeitung für IT-Schule in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung
- Bereitstellung von programmierbaren Übungsrobotern zum neuen Fach Informatik

b) Im kommunalen Bereich

- Beschaffung, Erschließung und Archivierung neuer Medien
- Beratung bei dem im Rahmen des Medienkompetenzkonzeptes zu erstellenden Ausstattungsplan
- Logistische Unterstützung bei Beschaffung und Ausstattung von Schulen in Trägerschaft der Stadt Bayreuth in Zusammenarbeit mit der Schulverwaltung
- Mitarbeit an der konzeptionellen Entwicklung einer Netzwerkstruktur in Bayreuther Schulen im Rahmen der Digitalisierung
- Mitwirkung an der Entwicklung zur digitalen Bildungsregion
- Mitwirkung an der Beschaffung von Hardware für die Schulen im Rahmen der Fördermaßnahmen des Freistaates und des Bundes
- Einrichtung eines Altarchives von 16-mm Medien ab 1936 und regionaler Medien

c) Themenauswahl von Seminaren (wegen Corona keine Präsenzveranstaltung, nur online)

:

- Medienverhalten von Vorschul- und Schulkindern
- Geräteausbildung und Einweisung nach Bedarf
- Medienrecht
- Jugendmedienschutz
- Gefahren von Handy und Internet
- Umgang mit sozialen Netzwerken (z. B. Facebook)
- Kinoseminar in Zusammenarbeit mit der Polizeiinspektion Bayreuth

Das digitale Online-Angebot (Download, streamen von Filmen und Begleitmaterial) wird zunehmend erweitert. Corona hat gezeigt, dass der Ausbau des Online-Angebots eine richtige Entscheidung des Medienzentrums war und auch zukünftig verstärkt ausgebaut wird. Die physikalische Ausleihe und die persönliche Beratung werden aber weiterhin Bestandteil in der Arbeit des Medienzentrums sein, zumal für eine Reihe von Medien keine Online-Rechte verfügbar oder diese zu teuer sind und außerschulische Bildungseinrichtungen keinen Zugang zu dem Staatlichen Onlineportal Mebis haben. Zudem erweitert das Medienzentrum sein Geräteangebot wie z.B. Scanner.

Weitere Informationen im Internet unter www.medienzentrum-bayreuth.de. Dort ist auch der eigene elektronische Katalog aufrufbar, über den direkt bestellt bzw. das Online-Angebot genutzt werden kann.

Stadtbibliothek

Jubiläumsjahr mit Hindernissen

Mit zahlreichen Veranstaltungen und in bester Feierlaune sollte das bestens vorbereitete Doppeljubiläumsjahr 2021 gefeiert werden: **100 Jahre Stadtbibliothek Bayreuth** – das sind einhundert Gründe, stolz und glücklich zu sein; **10 Jahre RW21 Stadtbibliothek**

Volkshochschule – zehn Jahre in einem wunderschönen, vom Publikum heiß geliebten Haus. Nun gab das erste Jahr der Corona-Pandemie bereits Hinweise darauf, dass es mit dem Feiern wohl nicht so einfach werden sollte. Die Stadtbibliothek beschließt daher ein alternatives Jubiläumsprogramm.

Mit einer gut geplanten und ausgeführten Werbekampagne soll das Jubiläumsjahr unter die Menschen gebracht werden. Dazu gehört ein eigenes Jubiläumslogo, eine Plakatkampagne in der ganzen Stadt, Jubiläumstrailer mit Statements von Freund*innen und Unterstützer*innen und vor allem: ein etwas anderes Jubiläumsmagazin, das sich in Gestaltung und Inhalt von den üblichen Festschriften deutlich absetzt. Mit großem Stolz wird das mit viel Herzblut und Kreativität geschriebene und gestaltete Magazin Ende Juli der Öffentlichkeit präsentiert. Ein Glanzlicht sind eigens für das Jubiläumsmagazin geschaffene Kunstwerke von fünf regionalen Künstler*innen.



(Großflächenplakat in der Innenstadt zur Jubiläumskampagne)

Corona und kein Ende?

Die COVID-19-Pandemie wirft auch 2021 ihren Schatten auf die Bibliotheksarbeit. Nachdem die Hoffnungen getäuscht wurden, die Pandemie hinter sich lassen zu können und auch nicht zu einem geregelten Leben mit der Pandemie übergegangen wurde, sind die Auswirkungen nach wie vor zu spüren.

Sobald Lockerungen in Sicht sind, steht die Stadtbibliothek in den Startlöchern und präsentiert ein an die Regelungen angepasstes, vielfältiges Programm, teils im To-go-Format, um ihre Funktionen erfüllen zu können: ein Ort zu sein für Leseförderung, Informationsvermittlung, Bildung und Kommunikation, Freizeitgestaltung und Begegnung.

In das Berichtsjahr geht die Stadtbibliothek gleich mit einer seit 01.12.20 geschlossenen Bibliothek. Der Lockdown wird dann auch noch mehrfach bis 08.03.21 verlängert.

Die Stadtbibliothek nutzt sofort die gesetzliche Möglichkeit, ab dem 26.01.21 wieder

einen **Abholservice** anzubieten. Unter hohem Zeitaufwand werden telefonisch, per E-Mail und mit Online-Formular Leser*innenwünsche gesammelt und Medientüten zusammengestellt, die während eines zuvor festgelegten Zeitraums ohne Betreten der eigentlichen Bibliotheksräume abgeholt werden können – ein perfekter Service, der viel und gerne in Anspruch genommen wird.

Leider gibt es ab dem 20.04.21 wegen hoher Inzidenzen einen erneuten Lockdown, worauf der Abholservice schnell reaktiviert wird. Schon am 04.05. steht die Stadtbibliothek wieder mit verkürzten Öffnungszeiten zur Verfügung, 2 Wochen später kann zu den regulären Zeiten zurückgekehrt werden. Die Aufenthaltsqualität ist allerdings nach wie vor eingeschränkt: nur wenige Sitzgelegenheiten und PCs sind für das Publikum zugänglich. Diese Einschränkungen werden nach und nach aufgehoben, das Lesecafé öffnet allerdings erst Mitte Juli wieder.

Zum Ende des Sommers werden die Regeln erneut verschärft: eine Verordnung der bayerischen Staatsregierung schreibt die Kontrolle der 3G-Regel am Bibliothekseingang vor. Da hierfür kein eigenes Personal zur Verfügung steht, muss unter erheblichen Kosten ein Sicherheitsdienst beauftragt werden.



(unsere BFDlerin, Jessica B., im Abholservice)

Kinder- und Jugendbibliothek

Die Kinderbibliothek entwickelt ein neues Angebot: „**Leserucksäcke**“ mit thematischen Zusammenstellungen unterschiedlicher Medien (z.B. zu Dinosauriern, Weltall, Ballett etc.) verleiten zum Ausleihen und Lesen.

Eine Erinnerung an klassische Arcade-Spielkonsolen bringt der neue „**Kuti-Spieletisch**“ zurück und Spiel- und Rätselspaß in die Bibliothek, man spielt hier vor allem gemeinsam. Neben vielen mitgelieferten Spielen wird vom Bibliotheksteam ein eigenes, auf Bayreuth bezogenes Quiz für den „Kuti“ entwickelt.



(Anne Bischoff, Leitung der Kinderbibliothek, mit Leserucksäcken)

„**Lesestart 1-2-3**“, das bundesweite Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung, geht in eine neue Runde. Eltern Dreijähriger können in der Kinderbibliothek kostenlos ihr persönliches „Lesestart-Set“ abholen. Mit einem Bilderbuch und Aktionsideen werden Eltern dazu animiert, ihre Kinder mit Büchern und Sprache vertraut zu machen.

Der **Sommerferienleseclub** ist eine spaßbetonte Aktion zur Lesemotivation mit einer hohen Beteiligung unter Schulkindern.

Wieder unter Beteiligung von Bayreuther Kindern und Jugendlichen wird der **TOMMI**, der wichtigste **deutsche Preis für Kindersoftware**, gewählt. Über einen Zeitraum von 4 Wochen stehen neue Computerspiele und elektronisches Spielzeug zur Verfügung, um von Schulklassen und allen Interessierten getestet und bewertet zu werden. Als Highlight ist in diesem Jahr der **KiKA** zu Gast und führte ein Interview mit zwei regelmäßigen Testern zu ihren Erfahrungen und Eindrücken mit den Games.

Digitale Strategien

Nach langer, intensiver und kreativer Vorbereitung geht Mitte Januar die völlig **neu gestaltete Homepage** der Stadtbibliothek an den Start. Modern, übersichtlich und weitestgehend barrierefrei liefert sie ausführliche Informationen über sämtliche Bibliotheksbelange.

Das digitale Medienangebot der Franken-Onleihe wird um **E-Learning-Kurse** erweitert. Ab

August stehen auf der gemeinsam von verschiedenen fränkischen Bibliotheken betriebenen Plattform für die E-Book-Ausleihe hunderte von qualitativ hochwertigen Online-Kursen bereit, um Sprachen zu lernen oder sich privat oder beruflich fortzubilden.

Immer wieder beweist die Stadtbibliothek ihre Vorreiterrolle in Sachen Digitalisierung. Ab November 2011 können eingetragene Bibliotheksnutzer*innen ohne Zusatzkosten den **Streamingdienst „filmfreund“** nutzen, der ein stetig wachsendes Angebot hochwertiger Filme bereitstellt. Das Filmerlebnis zuhause ist also auch ohne DVDs/BluRays gesichert.

Das **öffentliche WLAN** in der Stadtbibliothek wird erweitert, Hardware ausgetauscht und von Grund auf neu konfiguriert, um die Leistung des viel genutzten Netzes zu steigern.

Neue Services

Nach dem Motto „Stillstand ist Rückschritt“ entwickelt die Stadtbibliothek laufend neue Services und Angebote für Ihre Besucher*innen. Die Musikbibliothek im UG ist seit September um ein **E-Piano** reicher. Es kann mit hörbarem Ton oder mit Kopfhörern von allen genutzt werden, die zuhause entweder kein Klavier zum Üben haben, oder eben einfach einmal vor Ort musizieren möchten. Die Anschaffung des E-Pianos wurde gefördert von der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen und dem **Förderverein** der Stadtbibliothek.



(von links nach rechts: Dr. H. Rehm, J. Weinreich, T. Bauske, OB T. Ebersberger)

Nachhaltigkeit

Ein umweltschonender Betrieb und Nachhaltigkeit allgemein sind ein wichtiger Bestandteil des Bibliothekskonzepts und immer wieder Thema der Programmarbeit. Jede kleine Maßnahme, die den ökologischen Fußabdruck verbessert, ist sinnvoll. Als kleinen Baustein in der Gesamtstrategie sieht die Stadtbibliothek die Umstellung der Quittungsdrucke für ausgeliehene Medien auf umweltfreundliche „Ökobons“, die ganz ohne Beschichtung aus schädlichen Chemikalien auskommen.

Die Beleuchtung im RW21 wird nach und nach auf sparsamen LED-Betrieb umgestellt.

Ausstellungen

Wie in jedem Jahr bilden die Ausstellungen in der Galerie im 1. OG einen inhaltlichen und optischen Schwerpunkt des RW21. Hier werden oft auch regionale Bezüge mitberücksichtigt. Die Ausstellung „40 Jahre Studiobühne“ mit Theateraufführung bspw. beleuchtet die Geschichte dieser wertvollen Bayreuther Kulturinstitution.

Immer wieder wird auch der Bezug zur Literatur hergestellt, z.B. in der Ausstellung des beliebten Kinderbuchautors und –illustrators Jörg Hilbert, den die meisten über seine Ritter-Rost-Bücher kennen.

Mit der Ausstellung „Einige waren Nachbarn“ nimmt sich die Stadtbibliothek in Zusammenarbeit mit dem United States Holocaust Memorial Museum eines heiklen Themas an. Behandelt werden Täterschaft, Mitläufertum und Widerstand in Bezug auf den Völkermord der Nazis an den Juden.

Oft finden die Ausstellungen in der Stadtbibliothek in Kooperation mit anderen Einrichtungen statt. Partner waren 2021 der LBV, das Iwalewahaushaus, das Sächsisch-Bayerische Städtenetz, die Schulen GMG, GCE, MWG und Jean-Paul-Verein u.v.m.

Fotos © Stadtbibliothek, wo nicht anders vermerkt.



Als Anhang sind die üblichen Kennzahlen für Bayreuth aus der Deutschen Bibliotheksstatistik (DBS) beigefügt.

Bitte beachten: aufgrund der Corona-bedingten Lockdowns, also der langen Zeiten der Bibliotheksschließung, sanken zwangsläufig auch die Besucher*innen- und Ausleihzahlen.

2. BENUTZER, BESUCHE					
BY 20	Aktive Benutzer		7.156		
BY 21	- darunter: aktive Benutzer bis einschließlich 12 Jahre		1.891		
BY 22	- darunter: aktive Benutzer ab einschließlich 60 Jahre		936		
DBS 12	Besuche		109.055		
3. MEDIENANGEBOT, MEDIENNUTZUNG					
3.1 Bestand					
BY 23	- Sachliteratur		44.537		
BY 24	- Belletristik / Schöne Literatur		18.864		
DBS 24	- Kinder- und Jugendliteratur		28.272		
BY 25	- Zeitschriftenhefte in Printform		2.181		
DBS 18	Printmedien insgesamt		93.854		
DBS 28	Non-Prints und Sonstige - insgesamt		29.438		
BY 26	Art der vorhandenen Non-Print-Medien (bitte ankreuzen):	<input checked="" type="checkbox"/>	CDs	<input checked="" type="checkbox"/>	Spiele
		<input checked="" type="checkbox"/>	DVDs	<input checked="" type="checkbox"/>	TipToi/Ting/Bookii
		<input checked="" type="checkbox"/>	CD/DVD-ROMs	<input checked="" type="checkbox"/>	Tonies
		<input type="checkbox"/>	MCs	<input checked="" type="checkbox"/>	E-Reader
		<input type="checkbox"/>	Hörsticks	<input checked="" type="checkbox"/>	Bibliothek der Dinge
<input checked="" type="checkbox"/>	Konsole Spiele	<input checked="" type="checkbox"/>	Sonstige		
BY 27	Wenn "Sonstige", hier Bezeichnung(en) eintragen:	BluRay, Kunst, Medienpakete, Karten, Kamishibai, Robo			
DBS 15	Medien in Freihandaufstellung (= Printmedien + Non-Prints)		123.292		
DBS 17	Magazinbestand		3.963		
DBS 13	Physische Medien insgesamt (Print-Medien + Non-Prints + Magazin)		127.255		
DBS 34	E-Medien der Bibliothek (wenn nicht in Verbund)				
DBS 34.1	E-Medien des E-Medien-Verbunds (gesamt!)		74.877		
BY 28	Name des E-Medien-Verbunds	Franken-Onleihe			
DBS 34.2	Anzahl der Bibliotheken im Verbund		22		
3.2 Entleihungen					
BY 29	- Sachliteratur		63.152		
BY 30	- Belletristik / Schöne Literatur		39.207		
DBS 25	- Kinder- und Jugendliteratur		119.908		
BY 31	- Zeitschriftenhefte in Printform		6.072		
DBS 19	Printmedien insgesamt		228.339		
DBS 29	Non-Prints und Sonstiges		80.033		
BY 32	Magazinbestand		75		
DBS 14.1	Physische Medien insgesamt (= Print-Medien + Non-Prints + Magazin)		308.447		
DBS 35	E-Medien (Eigene Entl. bzw. Anteil d. Bibl. an Verbund-Entl.)		98.964		
DBS 16	Medien in Freihandaufst. (= Printm. + Non-Prints + E-Medien)		407.336		
DBS 14	Medien insgesamt		407.411		

Jahresbericht des Stadtarchivs Bayreuth 2021

1. Öffentlichkeits- und Erinnerungsarbeit

1.1. Öffentlichkeitsarbeit

- Swutz zu Besuch im Stadtarchiv: <https://youtu.be/AQyivzThXEM>



Aufrufe bis Jahresende: **ca. 440**

- „Das Stadtarchiv Bayreuth – seine Bestände, ihre Erschließung und Nutzung.“ - Online-Vortrag am 18.11.2021 im Rahmen der Vortragsreihe des Historischen Vereins für Oberfranken (C. Baumann, **ca. 60** Teilnehmer via Zoom)

1.2. Erinnerungsarbeit

Die Stadt Bayreuth hat sich am deutschlandweiten Jubiläumsjahr „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ beteiligt. Das Stadtarchiv hat dabei an verschiedenen Stellen mitgewirkt.

- Bereitstellung von Informationsmaterialien zur jüdischen Geschichte Bayreuths auf der Archiv-Webseite (<https://www.bayreuth.de/rathaus-buergerservice/bildung-wissen/stadtarchiv/neuigkeiten-aus-dem-archiv/juedisches-leben-in-bayreuth/>)
- Führungen in der Ausstellung des Historischen Museums „Jüdisches Bayreuth“ im Alten Schloss (C. Bartholomäus, 2 Termine im Juli/August)
- Zusammenarbeit mit der Universität Bayreuth, Lehrstuhl für Fränkische Landesgeschichte, im Rahmen des Seminars „Die Israelitische Kultusgemeinde Bayreuth im 19. und 20. Jahrhundert“; Bereitstellung von Archivalien und Literatur
- Bereitstellung von Informationen und Bildmaterial für die wöchentliche Artikelserie „1700 Jahre Jüdisches Leben“ des „Nordbayerischen Kuriers“ im Jubiläumsjahr

1.3. Publikationen

- Das Stadtarchiv Bayreuth hat im Rahmen des Jubiläumsjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ umfangreiches Informationsmaterial - Zeittafel, Zusammenstellung der Archivalien, Bibliographie zur jüdischen Geschichte im Stadtarchiv - für alle Interessierten aus seinen Unterlagen zum jüdischen Leben in Bayreuth auf der Webseite veröffentlicht (C. Bartholomäus).
<https://www.bayreuth.de/rathaus-buergerservice/bildung-wissen/stadtarchiv/neuigkeiten-aus-dem-archiv/juedisches-leben-in-bayreuth/>

- Zum 100jährigen Jubiläum der Stadtbibliothek hat das Stadtarchiv einen historischen Rückblick auf die Geschichte mit Text- und Bildmaterial erstellt, der im Jubiläumsmagazin (Die besten Seiten deines Lebens. Das Jubiläumsmagazin der Stadtbibliothek Bayreuth (1921-2021). – Hrsg. RW21 Stadtbibliothek. – Bayreuth 2021. – 60 S., hier S. 26/27) veröffentlicht wurde (C. Bartholomäus).
<https://stadtbibliothek.bayreuth.de/bilderrueckblick-rw21-stadtbibliothek/>
- Im Rahmen des Jubiläumsjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ wurden Gastbeiträge von Michael Kaczmarek zur jüdischen Familie Würzburger auf der Webseite veröffentlicht. Eine fünfteilige Artikelserie bot einen Einblick ins Leben einer bekannten jüdischen Familie aus Bayreuth anhand verschiedener Familienmitglieder.
<https://www.bayreuth.de/rathaus-buergerservice/bildung-wissen/stadtarchiv/neuigkeiten-aus-dem-archiv/juedisches-leben-in-bayreuth/familie-wuerzburger/>

2. Benutzung / Auskunftstätigkeit

2.1. Anfragen insgesamt

Insgesamt wurden bis zum 31.12.2021 **988** persönliche, telefonische oder schriftliche Anfragen bearbeitet.

2021: 988

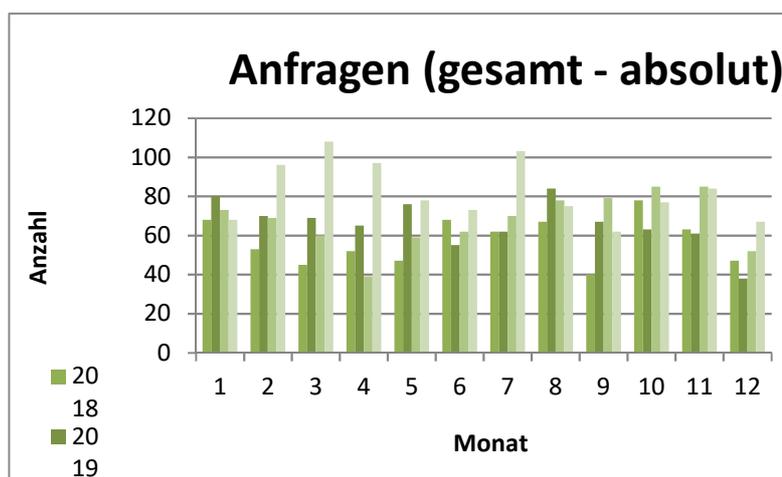
2020: 811

2019: 790

2018: 690

Im Vergleich zum Jahr 2020 wurden **177** zusätzliche Anliegen bearbeitet. Das entspricht einem Anstieg von **21,8 %**.

Im Vergleich zum Jahr 2018 wurden sogar **298** zusätzliche Anliegen bearbeitet. Das entspricht einem Anstieg von **43,2 %**.



Im Durchschnitt bearbeitete das Stadtarchiv somit **4,00** Anfragen pro Arbeitstag.

2.2. Benutzertage (persönliche Benutzung vor Ort)

Unter Benutzertage wird die persönliche Direktbenutzung im Archiv verstanden.

Von den insgesamt 922 bearbeiteten Anliegen erfolgten **182** Benutzungen vor Ort (im letzten Jahre waren es 188) an insgesamt **163 Öffnungstagen** des Lesesaals. Das entspricht einem Anteil von **18,5 %**.

Das Stadtarchiv war jedoch insgesamt gut drei Monate aufgrund der Beschlüsse zur Eindämmung der Corona Pandemie komplett geschlossen.

Anzahl persönlicher Benutzer: **75** (bei 182 Benutzertagen).

Im Durchschnitt nutzten 1,12 Nutzer pro Öffnungstag den Lesesaal des Stadtarchivs.

Aufgrund der Corona Schutzmaßnahmen waren i.d.R. höchstens 2 Besucher gleichzeitig im Lesesaal gestattet.

2.3. Personenstandsunterlagen

Bei insgesamt **299** bearbeiteten Anliegen wurden Personenstandsregister zur Anfragenbeantwortung herangezogen. Das entspricht einem Anteil von **30,2 %** aller Anfragen.

2.3.1. Einfache Auskünfte, Reproduktionen (v.a. Familienforschung)

Von den insgesamt 299 Anfragen (PStU) dienten **180** Anliegen den Auskünften und der Bestellung von Reproduktionen aus Personenstandsregistern v.a. zum Zwecke der Familienforschung, was **18,2%** aller Anfragen entspricht.

2.3.2. Beglaubigungen (v.a. rechtliche oder amtliche Zwecke)

Viele rechtliche Anfragen beinhalten die Ausstellung von beglaubigten Kopien von Einträgen aus Personenstandsregistern, die nach Ablauf der Fristen des PStG zu Archivgut werden.

Für **119** Anliegen wurden 2021 vom Stadtarchiv **157** beglaubigte Kopien erstellt und übersandt.

2021: 157

2020: 103

2019: 115

2018: 130

Im Vergleich zum Jahr 2020 erfolgten **54** zusätzliche Beglaubigungen. Das entspricht einem Anstieg von **52,4%**.

Im Vergleich zum Jahr 2018 allerdings fällt der Unterschied mit **27** Beglaubigungen geringer aus. Das entspricht einem Anstieg von **20,8 %**.

2.4. Benutzungszweck



Schulische Anfragen bzw. Nutzungen sind Corona bedingt weitgehend ausgeblieben (6 Anliegen).

2.5. Interne Anfragen

Insgesamt waren **13%** der bearbeiteten Anliegen interner Natur – also Anfragen und Nutzungen von städtischen Ämtern und Dienststellen.

Gesamt: **127** (Vorjahre: 103, 69, 60), davon Aktenrückleihen: **9** (Vorjahre: 12, 18, 10)

2.6. Anfragen aus dem Ausland

Anliegen aus dem Ausland: 45

Davon Benutzertage: 1

Das entspricht einem Anteil von **4,6%** aller Anfragen.

Nationalitäten	Anliegen	Personen	Benutzertage
Brasilien	8	3	
Dänemark	2	1	
Großbritannien	7	4	1
Irland	2	1	
Israel	1	1	
Niederlande	3	2	
Österreich	2	2	
Russland	3	1	
Schweiz	5	4	
USA	12	9	

2.7. Zugriffe Internetauftritt (www.stadtarchiv.bayreuth.de)

	Seitenansichten	Eindeutige Seitenansichten	Durchschnittszeit
Gesamt	8.793	4.098	00:00:58
Startseite	3.313	1.404	00:00:28
Neuigkeiten	2.584	1.216	00:00:53
Beständeübersicht	1.797	864	00:01:59
Angebot und Service	426	245	00:00:42
Häufige Fragen	420	238	00:01:34
Wir über uns	246	127	00:00:32

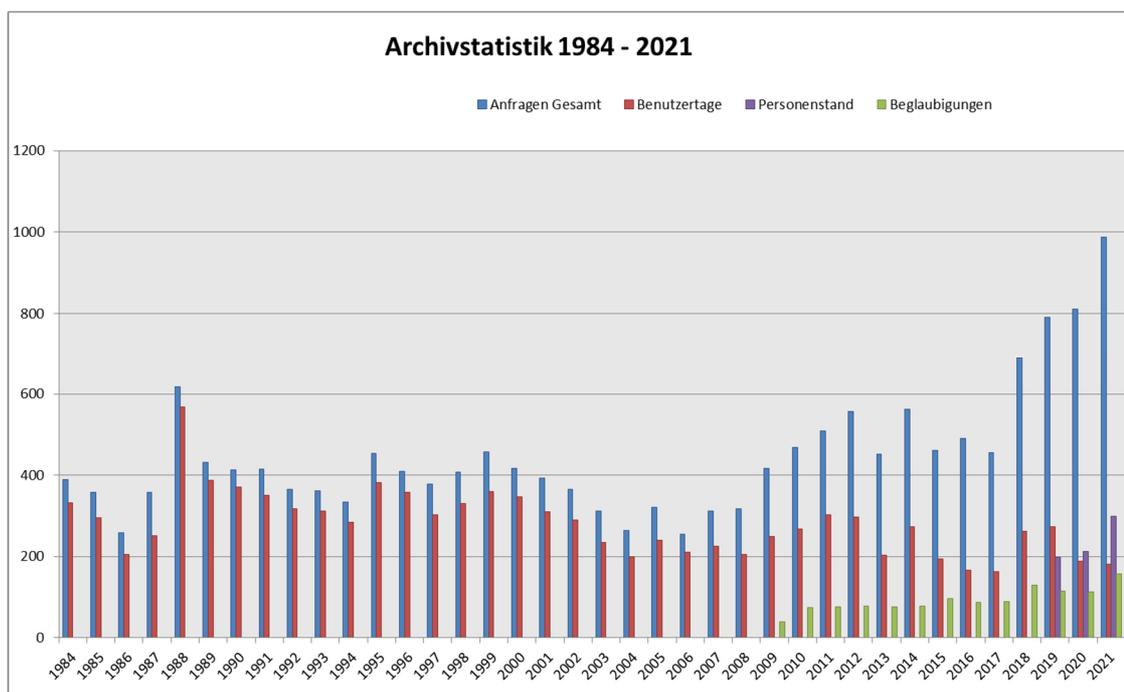
2.8. Übersendung von Scans

Insgesamt wurden bei **192** Anliegen Scans übersandt.

Dies ist erst seit Anschaffung des Archivscanners 2020 in größerem Umfang möglich.

2.9. Zusammenfassung

Gleichwohl auch das Stadtarchiv Bayreuth durch Beschlüsse zur Eindämmung der Corona Pandemie (Schließungen, 3G, 2G) getroffen wurde, bedeutete dies keinesfalls einen Abfall des Anfragenaufkommens. Der Service des Stadtarchivs blieb wie gewohnt erhalten, hat sich jedoch teilweise auf die schriftliche Bearbeitung konzentriert. In den meisten Fällen konnte die Schließung grundsätzlich durch adäquate schriftliche Auskünfte oder Übersendung von Reproduktionen zufriedenstellend kompensiert werden bzw. es wurden notwendige Benutzungen auf die Wiedereröffnung verschoben. Es mussten dadurch keine langen Wartezeiten im Lesesaal (trotz Reduzierung der Arbeitsplätze – 2 Personen maximal) in Kauf genommen werden. Dem Gesundheitsschutz der Nutzenden und des Personals konnte so in jedem Fall Rechnung getragen werden.



3. Schriftgutverwaltung, Aussonderung und Kontaktpflege zu anbieterpflichtigen Stellen

- Vorstellung des Archivs, im Anschluss Kontaktpflege und Aussonderungen.
- Bewertung des archivwürdigen Schriftgutes (Übernahme i.d.R. aber erst nach Umzug).
- Entlastung der Dienststellen von nicht archivwürdigem Archivguts durch die Bewertung.

Aussonderung und Kontaktpflege zu anbieterpflichtigen Stellen				
	2018	2019	2020	2021
Beratungsbesuch	11	4	0	2
Telefonischer/Persönlicher Kontakt (Beratung)	11	8	8	9
Schriftlicher Kontakt	7	1	1	1
Anbieter/Listenbewertung, Summarisch	2	2	2	1
Vorortbewertung	5	4	3	4
Übernahme	8	20	26	24
Summe	44	39	40	41

4. Übernahmen / Neuzugänge

Information: Aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten am derzeitigen Standort des Stadtarchivs werden ausgesonderte und als archivwürdig bewertete Unterlagen i.d.R. vorerst noch in den Dienststellen aufbewahrt. Die archivwürdigen Unterlagen werden dann im Zuge des geplanten Umzugs des Stadtarchivs übernommen.

Ausnahme: Räumungen durch Umzüge der Dienststellen, dringende Abgaben, kleine Abgaben

4.1. Amtliches Schriftgut der Dienststellen

Von nachstehenden Dienststellen wurde 2021 archivwürdiges Schriftgut übernommen:

- | | |
|------------------|--------------|
| • Bauordnungsamt | • Standesamt |
| • Grundstücksamt | • SVWA |
| • Hauptamt | • Tiefbauamt |
| • Kämmerei | • Umweltamt |
| • OBK | • OB |
| • Personalamt | |
| • Schulamt | |

Insgesamt: ca. 78 lfm, 9 Personenstandsregister, 6 Karteikästen und 3 Pläne

4.2. Nichtamtliches Archivgut

- Ergänzung der Postkarten- und Bildersammlung
- Bibliotheksgut
 - u.a. Übernahme von Büchern aus Nachlass Architekt Helmut Jahn
- Sammlungsgut u.a.:
 - Konvolut von 537 Feldpostbriefen aus Bayreuth
 - Schenkung Dr. Aas, Justizsammlung Paulus; 10 lfm + 5 Kisten Plakatsammlung
 - Unterlagen der Mechanischen Baumwollspinnerei (Webatex); 4 lfm
 - Schenkung Otmar Fischer zur Thematik Naturschutz: Püttlachspeicher, 110kV-Doppelleitung Bayreuth-Stechendorf (0,11 lfm)
 - Album mit Fotos aus dem Besitz von Hermann Strössenreuther

- Fotodokumentation: Geschäfte und Organisationen in Bayreuth im Corona-Sommer 2020 (Universität Bayreuth, Lehrstuhl für Kulturgeographie – Prof. Dr. Matthew G. Hannah, 2021; 1641 Dateien, 2,38 GB)
- Zugang zur Schenkung Bruno Arzberger (Konvolut Bayreuth Fotos und Postkarten)
- Zugang zur Schenkung Familie Moritz

5. Magazinverwaltung und Bestandserhaltung

- ca. 12,5 lfm Archivgut wurden in archivgerechte Verpackung umgelagert
- Restaurierung von 10 Zunftbriefen im Dezember 2021

6. Ordnungs- und Erschließungsarbeiten (inkl. Retrokonversion)

Der Schwerpunkt der Verzeichnungsarbeiten liegt derzeit noch bei der Retrokonversion und Datenpflege der bestehenden Erschließungsdaten in Vorbereitung der Onlinestellung der Datenbank.

- Gesamt (ActaPro): **56990** Verzeichnungseinheiten in **138** Beständen¹
- Neuverzeichnungen (in ActaPro): 300 Verzeichnungseinheiten in 22 Beständen

u.a.:

- Neuzugänge Grundstücksamt
- Erfassung der Übernahme Schule St. Georgen (A. Schischeg)
- Übernahme Webatex (Mechanische Baumwollspinnerei)
- Nachlass Konrad Pöhner

- Retrokonversionen / Importe

u.a.:

- Abschluss der Retrokonversion der Hausbesitzerkartei (6684 Datensätze)
- Bearbeitung der Abgabeliste Ausgleichsakten und Import in ActaPro (611 Datensätze)
- Kartei – Fotoalben
- Der historisch wertvolle Musikalienbestand aus dem 18./19.Jh. innerhalb des Schlossarchivs Göppmannsbühl wurde in die bei der Bayerischen Staatsbibliothek München geführte Datenbank RISM (Répertoire International des Sources Musicales, <https://opac.rism.info/index.php?id=4&L=1>) eingestellt, so dass die Musikalien weltweit recherchierbar sind. Der Bestand wurde bei dieser Gelegenheit neu verpackt. Eine abschließende Bearbeitung und Autopsie der Musikalien vor Ort durch den Musikwissenschaftler Dr. Steffen Voss musste aufgrund der Coronabeschränkungen auf 2022 verschoben werden. (vgl. Jahresbericht 2021: https://de.rism.info/fileadmin/RISM-D-21_Website.pdf)

7. Archivumzug / Neubau

- Vorstellungen der Planungen im Bauausschuss und Stadtrat (März 2021)
- **Durchführungsbeschluss** zum Neubau Stadtarchiv /Sanierung Leers`sche Villa (27.10.2021)

8. Personal

- Aufgrund der Pandemiesituation wurden im Stadtarchiv keine Praktika absolviert.

¹ Die Zahlen sind Momentaufnahmen, da eine Beständeübersicht erstmalig umfassend erstellt wird und durch Importe und Bereinigungen Datensätze hinzukommen und auch wieder gelöscht werden.

Museen

	2020	2021
Markgräfliches Opernhaus (erbaut 1746 - 1748)		
Gesamtbesucherzahl	34.963	32.145
davon Erwachsene	31.588	29.216
Kinder und Jugendliche (insb. Schulklassen)	3.375	2.929
Neues Schloss einschließlich Bayreuther Fayencen (erbaut 1754 - 1755)		
Gesamtbesucherzahl	11.244	12.145
davon Erwachsene	9.882	10.391
Kinder und Jugendliche (insb. Schulklassen)	1.362	1.754
Schlossbesitz Eremitage (erbaut 1715 - 1735)		
Gesamtbesucherzahl	0	0
davon Erwachsene	0	0
Kinder und Jugendliche (insb. Schulklassen)	0	0
Richard Wagner Museum:		
Gesamtbesucherzahl	10.368	11.511
davon Erwachsene	9.141	9.949
Kinder, Jugendliche und Studenten (insb. Schulklassen)	1.227	1.562
Jean-Paul-Museum		
Gesamtbesucherzahl	590	372
davon Erwachsene	521	295
Kinder, Jugendliche und Studenten (insb. Schulklassen)	69	77

	2020	2021
Franz-Liszt-Museum		
Gesamtbesucherzahl	1.037	1.067
davon Erwachsene	832	866
Kinder, Jugendliche und Studenten (insb. Schulklassen)	205	201
Historisches Museum	2.509	246
Kunstmuseum einschließlich Tabakhistorische Sammlung der British American Tobacco Germany	4.262	2.598
Urweltmuseum Oberfranken	12.057	14.218
Feuerwehrmuseum	0	seit 2021 geschlossen
Das Andere Museum	0	ebenfalls geschlossen
Archäologisches Museum	7	0
Deutsches Freimaurermuseum	1.334	1.308
Schreibmaschinenmuseum	60	60
Museum für bäuerliche Arbeitsgeräte	0	0
IWALEWA-Haus Afrika-Zentrum	13.607	1.100
Maisel's Bier-Erlebnis-Welt	8.120	5.105
Bayreuther Katakomben	3.843	0
Tabakhistorische Sammlung der British American Tobacco Germany	Besucherzahlen sind im Kunstmuseum enthalten	
Sammlung Bayreuther Fayencen im Neuen Schloss	Besucherzahlen sind im Neuen Schloss enthalten	
Naturkundemuseum Lindenhof		
Umweltbildung im Museum	60/700	50
Kindergeburtstage	40	250
Großveranstaltungen	600	1.350
Offener Museumsbetrieb	20	10

	2020	2021
Schulmuseum des Richard-Wagner-Gymnasiums	Besucher zahlenmäßig nicht erfasst	
Wo Sarazen Art	Besucher zahlenmäßig nicht erfasst	
Porzellanmuseum Walküre	Geschlossen	Geschlossen
Leuschner-Gedenkstätte	100	150
Altstadt-Kult-Museum	100	300
Graserschulmuseum	Wegen Umbaumaßnahmen geschlossen	Wegen Umbaumaßnahmen geschlossen
Jean-Paul-Stube in der Rollwenzerei	11	0

Quelle: oben genannte Museen

Kulturelle Einrichtungen

Festspielhaus	893 Sitzplätze	
Markgräfliches Opernhaus	200 - 510 Sitzplätze je nach Vorgabe im Rahmen der Corona-Pandemie	
Stadthalle - Großes Haus - Balkonsaal - Kleines Haus - Sitzzimmer 1 - Sitzzimmer 2	ab 2017 wegen Renovierung geschlossen	
Das Zentrum - Europasaal - Galerie - Kleinkunstabühne	374 600 84 99 200	Sitzplätze Stehplätze Sitzplätze Sitzplätze Stehplätze
Brandenburger Kulturstadl	99 Sitzplätze	
Studiobühne Bayreuth - Sanspareil - Hauptbühne - Bühnenstudio - Saal - „studio mobile“ - (Wohnzimmertheater) - „Bühne am Wasserturm“ in der Eremitage - Steingraeber Hoftheater	84 99 56 60 20-100 130 50	Sitzplätze Sitzplätze Sitzplätze Sitzplätze Sitzplätze Sitzplätze Sitzplätze
Steingraeberhaus - Rokokosaal - Kammermusiksaal	55 42	Sitzplätze Sitzplätze
Orgelsaal der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik und Kleiner Orgelsaal	80 50	Sitzplätze Sitzplätze
IWALEWA-Haus	120 Sitzplätze	
Städtische Musikschule Bayreuth - Richard-Wagner-Saal - Lisztsaal	199 70	Sitzplätze Sitzplätze
Cineplex inklusive Franz & Gloria	1.317 Sitzplätze	

Stadtkirche	500-600 Sitzplätze
Spitalkirche	350-400 Sitzplätze
Schlosskirche Bayreuth	340 Sitzplätze
Schlossturmsaal Bayreuth	120 Sitzplätze
Universität Bayreuth - Kulturwissenschaftliche Fakultät - Glashaus	180 Stehplätze oder 80 Sitzplätze
Ev. Gemeindehaus - Großer Saal inklusive Empore - Kleiner Saal - St. Georgen 56	530 Sitzplätze 120 Sitzplätze 140 Sitzplätze
Piano-Salon Niedermeyer - Meisterwerkstätte - Steinway & Sons (Präsentation) - Firmenhof	40 Sitzplätze 40 Sitzplätze 80 Sitzplätze
Konzertsaal im Auktionshaus Boltz	60-100 Sitzplätze
Kolpinghaus - Großer Saal - Kleiner Saal - Tagungszentrum	120-250 Sitzplätze 70-140 Sitzplätze 80-120 Sitzplätze
Historischer Sitzungssaal im Alten Rathaus	90 Sitzplätze
Oberfrankenhalle - Kongresse - Konzerte - Sport	2.000 Sitzplätze 3.500 Sitzplätze 2.500 Stehplätze max. 4.000 Sitzplätze

Veranstaltungen der kulturellen Einrichtungen

Art der Veranstaltungen							
Kulturelle Einrichtungen	Opern, Operetten, Musicals	Schauspiele/ Theater	Ballett, Tanz, Pantomime	Konzerte, Liederabende, Chorkonzerte	Film- vorstellungen	Sonstige Veranstaltungen, Kabarett, Lesungen	Besucher
Festspielhaus Bayreuth*	23	-	-	2	-	-	21.623
Markgräfliches Opernhaus*	7	-	-	20	-	-	7.470
Brandenburger Kulturstadl	-	16	-	-	-	-	686
Studiobühne Bayreuth – in der Studiobühne	-	63	-	-	-	2	2.741
Studiobühne Bayreuth – im Steingraeber Hof-Theater	-	15	-	-	-	3	1.017
Studiobühne Bayreuth – Bühne am Wasserturm (statt Ruinentheater)	-	57	-	-	-	-	3.543
Studiobühne Bayreuth - "studio mobile" (div. Spielorte + Sanspareil)	-	-	-	-	-	-	-
Großer und kleiner Orgelsaal der Hochschule für Ev. Kirchenmusik	-	-	-	-	-	-	-
Lisztssaal der Städt. Musikschule	-	-	-	1	-	-	25
Richard-Wagner-Saal der Städt. Musikschule	-	-	-	14	-	-	245
Cineplex inklusive Franz & Gloria	34	1	2	6	4.339	4	93.164
Gesamt	64	152	2	43	4.339	9	130.514

* wegen Corona-Pandemie keine Aufführungen

Stadthalle *	Veranstaltungen
Opern, Operetten, Musicals	-
Schauspiel, Theater, Kinderstück	-
Ballett, Tanz, Pantomime	-
Konzerte, Liederabende, Chorkonzerte, Lesungen	-
Dia- und Filmvorstellungen	-
Kabarett	-
Bälle, Faschingsveranstaltungen	-
Einführungsvorträge	-
Aufbau- und Probenstage	-
Seminare, Fortbildungen	-
Prüfungen	-
Personalversammlungen	-
Kundenveranstaltungen	-
Univeranstaltungen	-
Messen, Modenschauen	-
Festveranstaltungen	-
Gesamt	-
Besucher	-

* ab 2017 wegen Renovierung keine Veranstaltungen

Rokokosaal des Steingraeberhauses, Kammermusiksaal Steingraeber und Steingraebergalerie	
Theater	→ Studiobühne
Vorträge, Lesungen	33
Führungen mit BMTG	→ BMTG
Konzerte, Liederabende, Chorkonzerte	38
Fabrikführungen incl. Tag der offenen Tür	47
Seminare, Vernissagen	1
Gesamt-Veranstaltungen	88
Besucher	k.A.

Europasaal des Internationalen Jugendkulturzentrums	
Konzerte	32
Lesungen	5
Dia/Film	1
Proben	77
Comedy/Theater/Kabarett	9
Seminare/Workshops	117
Sonstiges	147
Gesamt-Veranstaltungen	388
davon Jugend	167
Besucher	11.279

Richard-Wagner-Festspiele

Wegen der Corona-Pandemie fanden im Jahr 2020 keine Aufführungen statt

	2020	2021
Anzahl der Aufführungen	0	25
Rheingold	0	0
Walküre	0	3
Siegfried	0	0
Götterdämmerung	0	0
Parsifal	0	1
Tristan und Isolde	0	0
Lohengrin	0	0
Meistersinger	0	6
Tannhäuser	0	6
Holländer	0	7
Konzerte	0	2
Anzahl der mitwirkenden Künstler	0	527
davon Gesangssolisten	0	40
Gesangssolistinnen	0	28
männl. Chormitglieder*	0	76
weibl. Chormitglieder*	0	62
künstlerische Vorstände (Dirigenten, Chordirektor, Choreographie)	0	27
Regie- und musikalische Assistenz	0	57
Orchester (einschl. Orchesterwarte und -sekretärin)	0	228
Bühnen- und Pausenmusik	0	9
Tanzgruppe männlich	0	0
Tanzgruppe weiblich	0	0
Anzahl des bühnentechnischen und sonstigen Personals (einschl. Statisten)		352
Personal insgesamt		879
Anzahl der vorhandenen Plätze		22.325
Anzahl der verkauften Karten**		21.623

* einschl. Sonderchor

** Die Differenz zwischen vorhandenen Plätzen und verkauften Karten entsteht durch die Vergabe von Dienstkarten für die mitwirkenden Künstler und Pressekarten.

Abschnitt VII

WIRTSCHAFT



	Seite
Entwicklung der Industrie- und Handwerksbetriebe	239
Industrie- und Handwerksbetriebe; aufgeteilt nach Wirtschaftsgruppen	240
Industrie- und Handwerksbetriebe in den oberfränkischen kreisfreien Städten	240
Handwerksbetriebe in Bayreuth	241 – 244
Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen in der Stadt Bayreuth	245
Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten	246
Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen in der Stadt Bayreuth	247
Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten	248
Arbeitsmarkt	
- Arbeitslose	249
- Arbeitsstellen	250

Entwicklung der Industrie- und Handwerksbetriebe der Stadt Bayreuth

Jahr	Betriebe	Beschäftigte am 30.9	Entgelte	Gesamt- umsatz
			in 1000 DM (ab 2002 in 1000 €)	
1999	59	7 056	411.079	6.014.123
2000	57	6 999	415.683	6.743.823
2001	56	6 840	415.587	7.056.532
2002	54	6 394	200.689	3.325.300
2003	51	6 231	201.676	3.326.347
2004	52	6 080	201.881	3.274.295
2005	52	5 960	199.984	3.396.081
2006	46	5 867	198.391	3.696.566
2007	47	6 038	204.344	3.979.276
2008	46	6 233	207.126	3.738.967
2009	43	5.711	196.145	3.485.051
2010	44	5.735	202.626	1.117.854
2011	46	6.111	216.815	1.294.969
2012	45	5.966	221.515	1.365.701
2013	42	6.044	234.084	1.379.736
2014	44	6.209	247.239	1.447.008
2015	42	6.346	253.787	1.428.769
2016	43	6.340	262.954	1.500.370
2017	42	5.900	258.837	1.495.231
2018	43	5.949	251.891	1.492.404
2019	44	5.944	253.551	1.449.550
2020	44	5.629	235.262	1.246.760
2021	43	5.603	245.022	1.419.735

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Industrie- und Handwerksbetriebe in der Stadt Bayreuth

- aufgeteilt nach Wirtschaftsgruppen -

Wirtschaftszweig:	Betriebe	Beschäftigte am 30.09.	Entgelte	Gesamtumsatz		
				insgesamt	darunter Auslandsumsatz	
	Anzahl		in 1000 €		%	
Gewinnung v. Steinen u. Erde, sonstiger Bergbau	1	-	-	-	-	-
H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	-	-	-	-	-
H. v. Druckerzeugnissen, Ver- vielfältigung von Ton-, Bild-, Datenträgern	1	-	-	-	-	-
H. v. Nahrungs- und Futtermittel	4	499	19.053	-	-	-
Tabakverarbeitung	1	-	-	-	-	-
H. v. Textilien	2	-	-	-	-	-
H. v. Bekleidung	2	-	-	-	-	-
Getränkeherstellung	1	-	-	-	-	-
H. v. Papier, Pappe und Waren daraus	1	-	-	-	-	-
H. v. chemischen Erzeugnissen	2	-	-	-	-	-
H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	1	-	-	-	-	-
H. v. Glas-, -waren, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	1	-	-	-	-	-
H. v. Metallerzeugnissen	3	103	4.004	-	-	-
H. v. DV-Gerät., elektron. U. opt. Erzeugnissen	1	-	-	-	-	-
H. v. elektrischen Ausrüstungen	5	795	37.864	179.433	-	-
Maschinenbau	8	397	17.577	63.094	36.308	57,5
H. v. sonstige Waren	4	110	2.936	8.174	-	-
Reparatur und Instandhaltung von Maschinen und Ausrüstun- gen	4	609	24.881	79.843	-	-
Insgesamt	43	5.603	245.022	1.419.735	528.057	37,1

Industrie- und Handwerksbetriebe in den oberfränkischen kreisfreien Städten

Städte	Jahr	Betriebe	Beschäftigte	Entgelte in 1000 Euro	Gesamtumsatz	
					insgesamt	darunter Aus- landsumsatz
					in 1000 Euro	
Bamberg	2018	41	15.026	674.643	2.345.782	1.261.920
	2019	42	14.869	680.973	2.333.456	1.248.939
	2020	43	14.044	602.055	2.004.676	1.067.516
	2021	43	13.720	599.238	2.176.874	1.205.026
Bayreuth	2018	43	5.949	251.891	1.492.404	584.202
	2019	44	5.944	253.551	1.449.550	563.074
	2020	44	5.629	235.262	1.246.760	436.112
	2021	43	5.603	245.022	1.419.735	526.057
Coburg	2018	28	8.448	436.677	1.989.331	1.451.151
	2019	28	8.699	447.411	1.921.688	1.411.960
	2020	28	8.262	412.944	1.632.286	1.192.068
	2021	27	7.945	433.215	1.685.304	1.282.876
Hof	2018	31	3.728	132.054	527.956	201.372
	2019	31	3.685	132.508	533.617	210.783
	2020	32	3.472	114.239	574.258	205.531
	2021	35	3.475	124.120	600.479	257.322

HANDWERK

In die Handwerksrolle der Handwerkskammer für Oberfranken eingetragene Betriebe:

A. Zulassungspflichtiges Handwerk		
1. Bauhauptgewerbe	2020	2021
Maurer- und Betonbauer	17	15
Zimmerer	6	6
Dachdecker	9	9
Straßenbauer	3	3
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	1	1
Brunnenbauer	-	-
Gerüstbauer	1	1
Werkstein- und Terrazzohersteller	-	-
insgesamt	37	35
2. Ausbaugewerbe	2020	2021
Ofen- und Luftheizungsbauer	5	4
Stuckateure	3	3
Maler und Lackierer	38	36
Klempner	5	5
Installateur- und Heizungsbauer	32	34
Elektrotechniker	38	37
Tischler	14	14
Glaser	3	3
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	32	30
Estrichleger	2	2
Parkettleger	5	5
Rolladen- und Sonnenschutztechniker	3	2
Raumausstatter	10	9
insgesamt	190	184
3. Handwerke für den gewerblichen Bedarf	2020	2021
Metallbauer	16	16
Chirurgiemechaniker	-	-
Feinwerkmechaniker	4	4
Kälteanlagenbauer	4	4
Informationstechniker	14	15
Land- und Baumaschinenmechatroniker	3	3
Büchsenmacher	1	1
Elektromaschinenbauer	2	2
Seiler	-	-
Glasbläser und Glasapparatebauer	-	-
Behälter- und Apparatebauer	3	3
Böttcher	-	-
Glasveredler	-	-
Schilder- und Lichtreklamehersteller	1	1
insgesamt	48	49

4. Kraftfahrzeuggewerbe	2020	2021
Karosserie- und Fahrzeugbauer	-	-
Zweiradmechaniker	8	7
Kraftfahrzeugtechniker	63	62
Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	2	1
insgesamt	73	70

5. Nahrungsmittelhandwerke	2020	2021
Bäcker	8	7
Konditoren	6	7
Fleischer	15	14
insgesamt	29	28

6. Gesundheitsgewerbe	2020	2021
Augenoptiker	13	14
Hörgeräteakustiker	8	8
Orthopädietechniker	5	4
Orthopädienschuhmacher	5	6
Zahntechniker	12	12
insgesamt	43	44

7. Persönliche Dienstleistungen	2020	2021
Steinmetzen und Steinbildhauer	4	3
Schornsteinfeger	4	4
Boots- und Schiffsbauer	-	-
Friseure	107	101
Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	1	1
Orgel- und Harmoniumbauer	-	-
insgesamt	116	109

Zulassungspflichtiges Handwerk gesamt	536	519
--	------------	------------

B. Zulassungsfreies Handwerk		
1. Bauhauptgewerbe	2020	2021
Holz- und Bautenschutzgewerbe (Mauerschutz und Holzimprägnierung in Gebäuden)	6	7
insgesamt	6	7

3. Handwerke für den gewerblichen Bedarf		
Metallbildner	-	-
Galvaniseure	-	-
Metall- und Glockengießer	-	-
Präzisionswerkzeugmechaniker	1	1
Modellbauer	2	2
Gebäudereiniger	51	51
Feinoptiker	-	-
Glas- und Porzellanmaler	2	2
Edelsteinschleifer und Graveure	-	1
Buchbinder	-	-
Print- und Medientechnologen (Drucker, Siebdrucker, Flexografen)	3	3
insgesamt	59	60
5. Nahrungsmittelhandwerke	2020	2021
Müller	-	-
Brauer und Mälzer	6	6
Weinküfer	-	-
insgesamt	6	6
7. Persönliche Dienstleistungen	2020	2021
Uhrmacher	5	5
Graveure	1	1
Gold- und Silberschmiede	11	8
Holzbildhauer	-	-
Korb- und Flechtwerkgestalter	-	-
Maßschneider	13	17
Modisten	-	-
Segelmacher	-	-
Kürschner	-	-
Schuhmacher	1	-
Textilgestalter	9	11
Sattler- und Feintäschner	4	4
Textilreiniger	3	3
Wachszieher	-	-
Fotografen	52	52
Keramiker	1	1
Klavier- und Cembalobauer	4	4
Handzuginstrumentenmacher	-	1
Geigenbauer	-	-
Bogenmacher	-	-
Metallblasinstrumentenmacher	1	1
Holzblasinstrumentenmacher	-	-
Zupfinstrumentenmacher	-	-
Vergolder	-	-
Bestattungsgewerbe	3	3
Kosmetiker	82	87
insgesamt	190	198
Zulassungsfreies Handwerk gesamt	180	271

Handwerke für den gewerblichen Bedarf

C. Handwerksähnliches Gewerbe-		
Handwerksgruppen-	2020	2021
Bauhauptgewerbe	4	4
Ausbaugewerbe	43	46
Handwerke für den gewerblichen Bedarf	3	3
Nahrungsmittelhandwerke	6	6
Persönliche Dienstleistungen	101	16
Handwerksähnliches Gewerbe gesamt	156	75

D. Eingetragene Betriebe insgesamt	2020	2021
Zulassungspflichtiges Handwerk (A.)	536	519
Zulassungsfreies Handwerk (B1.)	180	271
Handwerksähnliches Gewerbe (B2.)	156	75
insgesamt	872	865

Eckdaten des Handwerks in der Stadt Bayreuth

Handwerksbetriebe:	865
Beschäftigte:	*
<small>(Hochrechnung aufgrund der Zahlen aus der Handwerkszählung)</small>	
Netto-Umsatz in Mio. €:	*
<small>(Hochrechnung aufgrund der Zahlen aus der Handwerkszählung)</small>	
Lehrlinge:	457
Neuabgeschlossene Ausbildungsverträge:	168
Neugründungen:	61

* Zahlen werden ab dem Jahr 2021 nicht mehr veröffentlicht

Quelle: Handwerkskammer für Oberfranken

Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen

in der Stadt Bayreuth

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen				
	Millionen EUR	Veränderungen zum Vorjahr in %	2015 = 100	Anteil an Bayern in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
2013	3.984		92	0,8	11,7
2014	4.136	3,8	95	0,8	11,8
2015	4.337	4,9	100	0,8	11,8
2016	4.555	5,0	105	0,8	11,9
2017	4.855	6,6	112	0,8	12,1
2018	4.827	-0,6	111	0,8	11,8
2019	4.859	0,7	112	0,8	11,6
2020	4.676	-3,8	108	0,7	11,4
2021*					

* Eine Veröffentlichung der Zahlen vom Bruttoinlandsprodukt erfolgt durch das Landesamt für Statistik mit 2jähriger Verzögerung

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten

Stadt	Jahr	Bruttoinlandsprodukt (BIP) zu Marktpreisen				
		Millionen EUR	Veränderungen zum Vorjahr in %	2015 = 100	Anteil an Bayern in %	Anteil am Regierungsbezirk in %
Bamberg	2013	3.979	-	94	0,8	
	2014	4.030	1,3	96	0,8	11,5
	2015	4.218	4,7	100	0,8	11,5
	2016	4.498	6,6	107	0,8	11,8
	2017	4.811	6,9	114	0,8	12,0
	2018	4.959	3,1	118	0,8	12,1
	2019	4.952	0,1	118	0,8	11,8
	2020	4.903	-1,2	116	0,8	12,0
2021*						
Bayreuth	2013	3.984	-	92	0,8	11,7
	2014	4.136	3,8	95	0,8	11,8
	2015	4.337	4,9	100	0,8	11,8
	2016	4.555	5,0	105	0,8	11,9
	2017	4.855	6,6	112	0,8	12,1
	2018	4.827	-0,6	111	0,8	11,8
	2019	4.859	0,7	112	0,8	11,6
	2020	4.676	-3,8	108	0,7	11,4
	2021*					
Coburg	2013	3.125	-	91	0,6	9,2
	2014	3.227	3,3	94	0,6	9,2
	2015	3.441	6,6	100	0,6	9,4
	2016	3.782	9,9	110	0,7	9,9
	2017	3.954	4,5	115	0,7	9,9
	2018	3.990	0,9	116	0,6	9,7
	2019	4.101	2,8	119	0,6	9,8
	2020	3.999	-2,5	116	0,6	9,8
	2021*					
Hof	2013	1.844	-	98	0,4	5,4
	2014	1.858	0,8	99	0,3	5,3
	2015	1.882	1,3	100	0,3	5,1
	2016	1.887	0,2	100	0,3	4,9
	2017	1.929	2,3	102	0,3	4,8
	2018	1.965	1,9	104	0,3	4,8
	2019	2.005	2,0	107	0,3	4,8
	2020	1.983	-1,1	105	0,3	4,8
2021*						

Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen

Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen								
	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe zusammen ¹		darunter Verarbeitendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche zusammen	
		Millionen EUR	Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %
2013	3.582	8	0,2	958	26,8	644	18,0	2.616	73,0
2014	3.723	9	0,2	1.003	26,9	690	18,5	2.712	72,8
2015	3.902	8	0,2	1.078	27,6	737	18,9	2.816	72,2
2016	4.101	8	0,2	1.165	28,4	810	19,7	2.927	71,4
2017	4.375	9	0,2	1.280	29,3	867	19,8	3.086	70,5
2018	4.350	8	0,2	1.153	26,5	672	15,5	3.189	73,3
2019	4.380	7	0,2	1.140	26,0	669	15,3	3.233	73,8
2020	4.236	7	0,2	1.122	26,5	603	14,2	3.107	73,4
2021*									

* Eine Veröffentlichung der Zahlen von der Bruttowertschöpfung erfolgt durch das Landesamt für Statistik mit 2jähriger Verzögerung

1) Bergbau, Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe sowie Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen in den oberfränkischen kreisfreien Städten

Stadt	Jahr	Bruttowertschöpfung (BWS) zu Herstellungspreisen ¹								
		insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe zusammen ²		darunter verarbeitendes Gewerbe		Dienstleistungsbereiche zusammen ³	
		Millionen EUR		Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %	Millionen EUR	Anteil an BWS in %
Bamberg	2013	3.578	3	0,1	1.197	33,5	974	27,2	2.377	66,4
	2014	3.628	4	0,1	1.136	31,3	918	25,3	2.488	68,6
	2015	3.794	3	0,1	1.213	32,0	954	25,1	2.579	68,0
	2016	4.050	3	0,1	1.338	33,0	1.069	26,4	2.709	66,9
	2017	4.335	3	0,1	1.418	32,7	1.122	25,9	2.914	67,2
	2018	4.469	3	0,1	1.343	30,0	1.087	24,3	3.124	69,9
	2019	4.472	2	0,1	1.230	27,5	964	21,5	3.240	72,5
	2020	4.441	2	0,0	1.197	26,9	914	20,6	3.242	73,0
	2021*									
Bayreuth	2013	3.582	8	0,2	958	26,8	644	18,0	2.616	73,0
	2014	3.723	9	0,2	1.003	26,9	690	18,5	2.712	72,8
	2015	3.902	8	0,2	1.078	27,6	737	18,9	2.816	72,2
	2016	4.101	8	0,2	1.165	28,4	810	19,7	2.927	71,4
	2017	4.375	9	0,2	1.280	29,3	867	19,8	3.086	70,5
	2018	4.350	8	0,2	1.153	26,5	672	15,5	3.189	73,3
	2019	4.380	7	0,2	1.140	26,0	669	15,3	3.233	73,8
	2020	4.236	7	0,2	1.122	26,5	603	14,2	3.107	73,4
	2021*									
Coburg	2013	2.810	9	0,3	817	29,1	690	24,6	1.984	70,6
	2014	2.905	10	0,3	830	28,6	687	23,7	2.066	71,1
	2015	3.095	10	0,3	869	28,1	771	24,9	2.216	71,6
	2016	3.405	9	0,3	883	25,9	770	22,6	2.513	73,8
	2017	3.563	9	0,3	874	24,5	742	20,8	2.680	75,2
	2018	3.595	8	0,2	907	25,2	784	21,8	2.681	74,6
	2019	3.696	6	0,1	890	24,1	759	20,5	2.801	75,8
	2020	3.622	5	0,1	760	21,0	620	17,1	2.857	78,9
	2021*									
Hof	2013	1.658	3	0,2	270	16,3	210	12,6	1.385	83,5
	2014	1.673	3	0,2	258	15,4	195	11,7	1.412	84,4
	2015	1.693	2	0,1	271	16,0	199	11,8	1.421	83,9
	2016	1.699	2	0,1	279	16,4	209	12,3	1.417	83,4
	2017	1.738	2	0,1	283	16,3	199	11,4	1.453	83,6
	2018	1.771	2	0,1	300	16,9	212	12,0	1.469	82,9
	2019	1.807	3	0,1	302	16,7	209	11,6	1.503	83,2
	2020	1.796	2	0,1	289	16,1	194	10,8	1.504	83,8
	2021*									

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

* Eine Veröffentlichung der Zahlen von der BWS erfolgt durch das Landesamt für Statistik mit 2jähriger Verzögerung

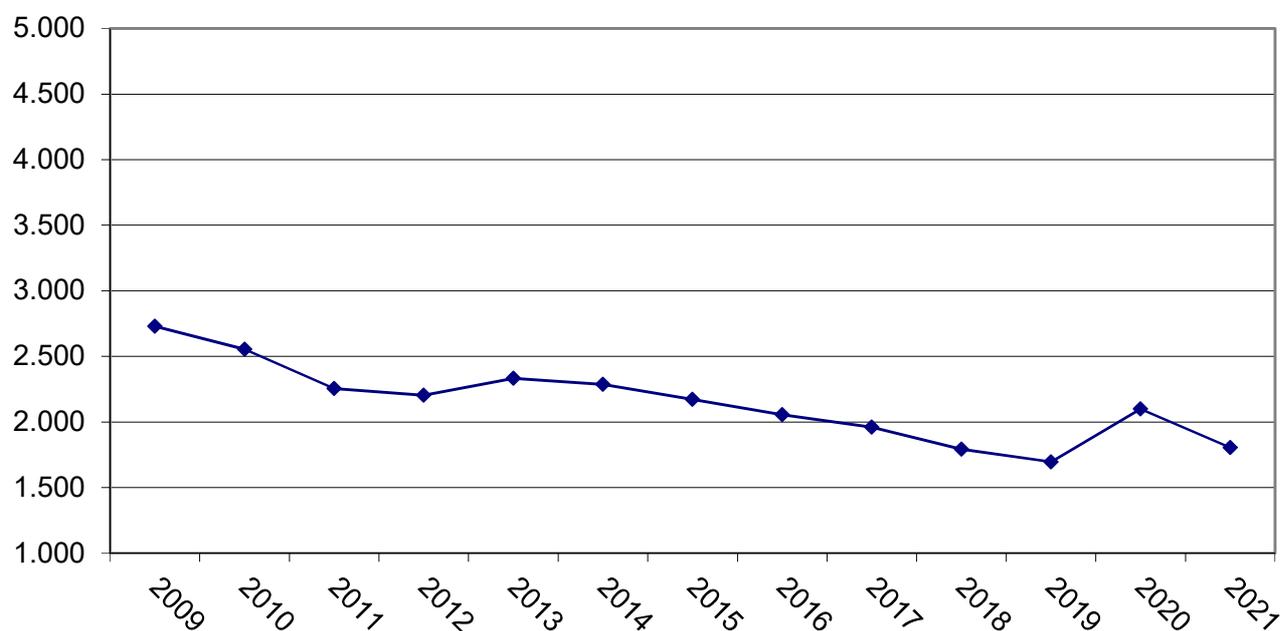
Arbeitsmarkt

- Arbeitslose -

Monat	Männer		Frauen		Insgesamt	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Januar	1.188	1.293	827	906	2.015	2.199
Februar	1.178	1.268	788	915	1.966	2.183
März	1.126	1.192	752	862	1.878	2.054
April	1.304	1.132	890	847	2.194	1.979
Mai	1.352	1.041	951	822	2.303	1.863
Juni	1.354	982	941	796	2.295	1.778
Juli	1.318	953	961	762	2.279	1.715
August	1.314	952	988	779	2.302	1.731
September	1.234	887	950	746	2.184	1.633
Oktober	1.125	825	856	648	1.981	1.473
November	1.080	848	821	659	1.901	1.507
Dezember	1.073	891	806	650	1.879	1.541

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)



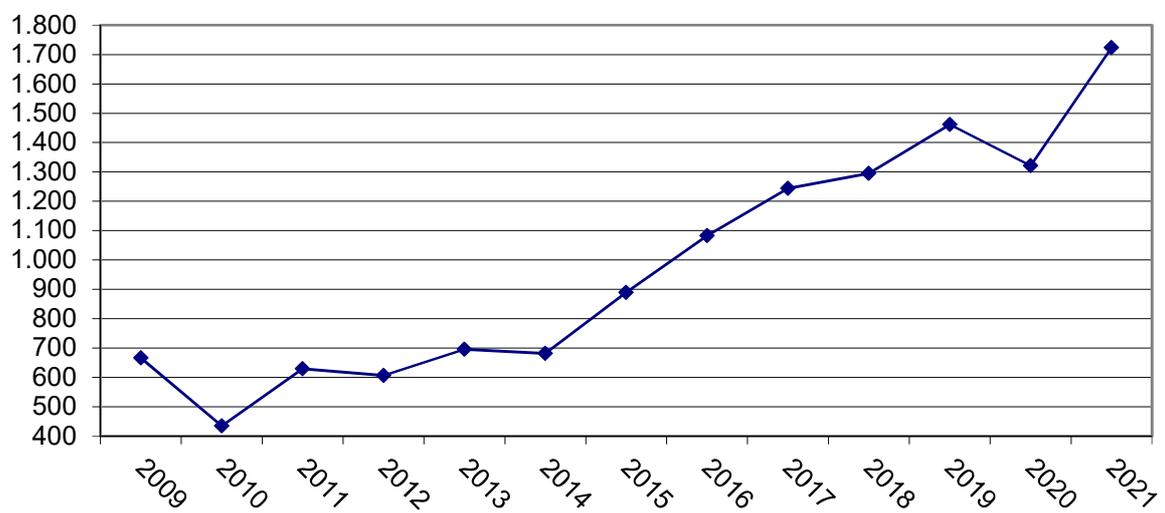
Arbeitsmarkt

- Gemeldete Arbeitsstellen –

Monat	Insgesamt	
	2020	2021
Januar	1.370	1.296
Februar	1.380	1.268
März	1.458	1.326
April	1.260	1.733
Mai	1.200	1.827
Juni	1.216	1.932
Juli	1.179	2.066
August	1.218	1.806
September	1.381	1.817
Oktober	1.463	1.869
November	1.427	1.860
Dezember	1.301	1.880

Quelle: Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen (Jahresdurchschnitt)



Abschnitt VIII

TOURISMUS



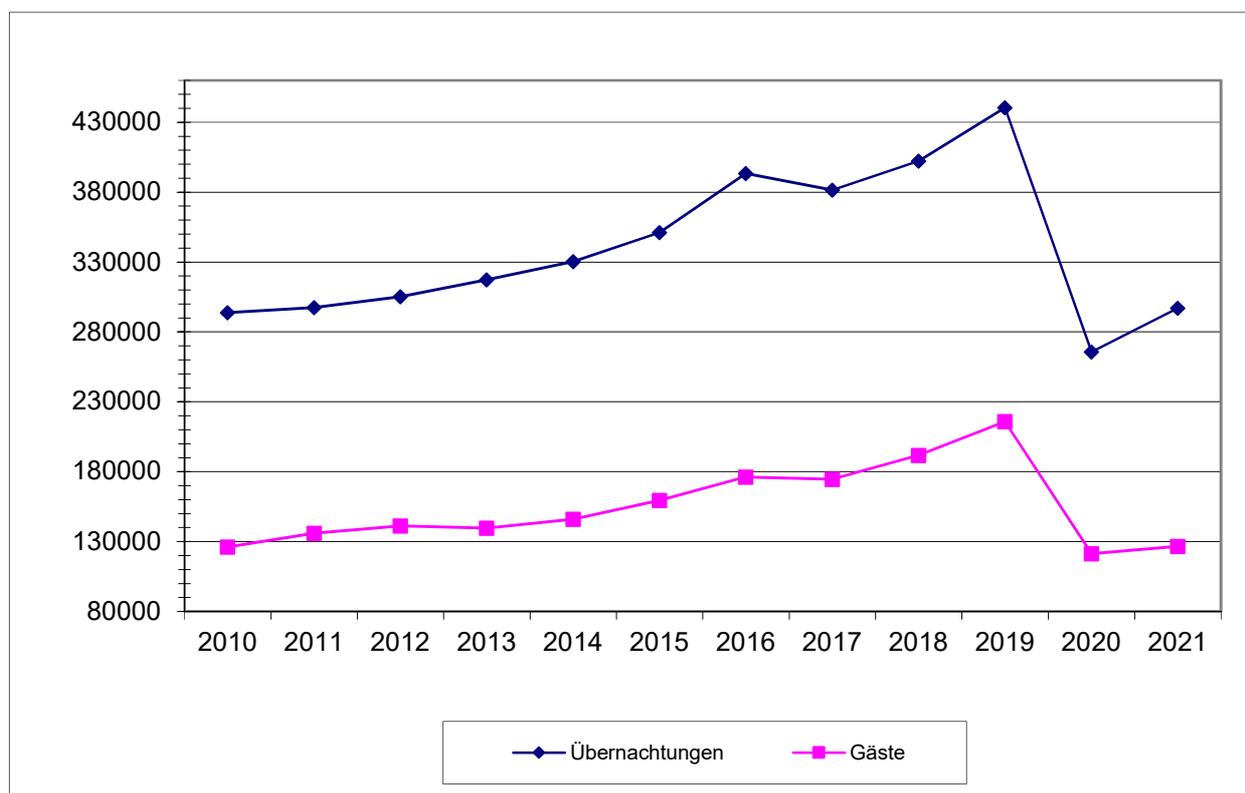
© Stephan Müller

	Seite
Tourismus (mit Grafik)	255 – 257
Tourismus nach Herkunftsländern	258 – 260
Internationales Jugend-Festspieltreffen	261
Richard-Wagner-Stipendienstiftung	262

Tourismus

A. Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Sanatorien, Privatquartiere

Jahr	Gäste	davon aus dem Ausland	Übernachtungen insgesamt	davon aus dem Ausland
2010	126.059	16.600	293.775	41.237
2011	135.946	20.961	297.521	42.651
2012	141.320	23.225	305.343	43.925
2013	139.660	20.744	317.313	45.606
2014	145.976	22.561	330.247	52.451
2015	159.471	26.262	351.037	57.661
2016	176.280	26.044	393.299	58.173
2017	174.482	27.809	381.487	59.176
2018	191.823	31.220	402.209	62.524
2019	215.854	33.293	440.374	65.483
2020	121.354	13.055	265.674	25.330
2021	126.680	13.219	297.121	28.428

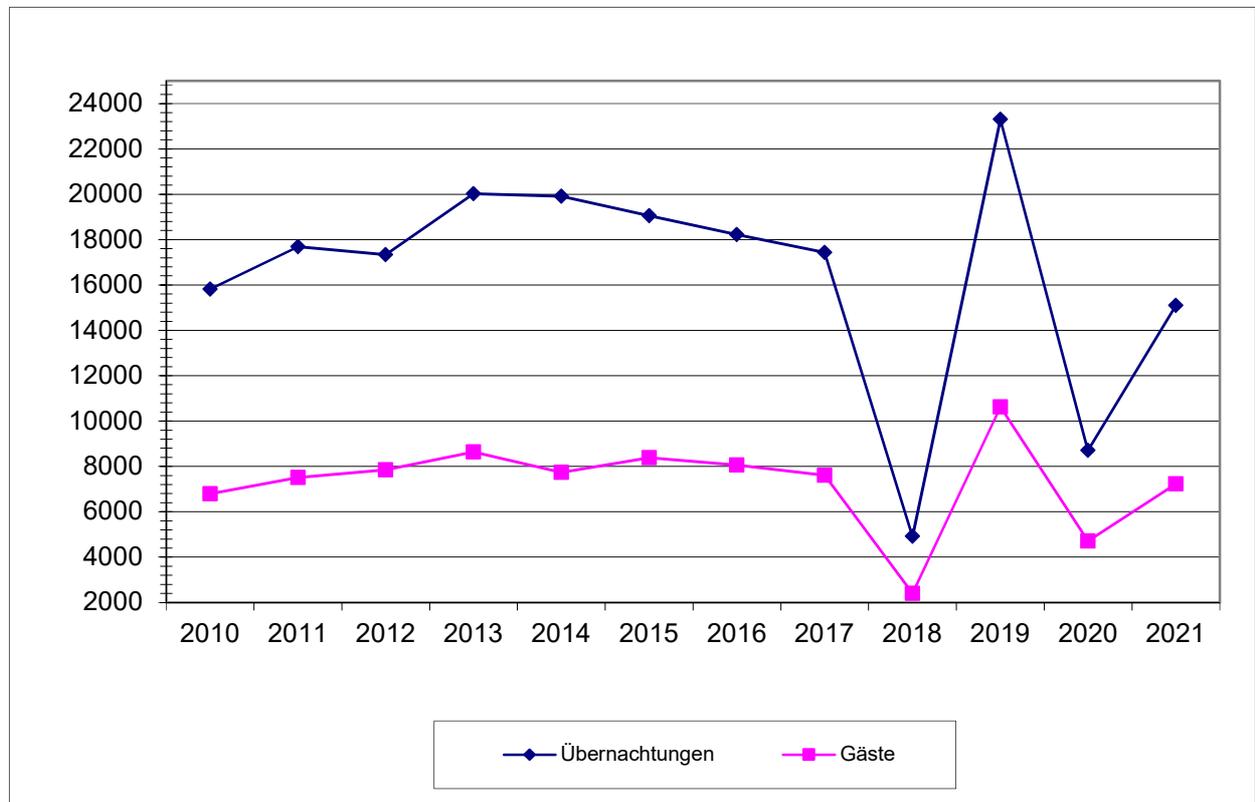


**B. Jugendherberge Bayreuth (einschl. Unterbringung in Notquartieren,
z. B. Schulen, Heimen etc.)**

- Jahresübersicht -

Jahr	Gäste	davon aus dem Ausland	Übernachtungen insgesamt	davon aus dem Ausland
2010	6.794	690	15.811	1.467
2011	7.514	723	17.691	1.255
2012	7.843	1.167	17.335	2.543
2013	8.640	997	20.019	2.180
2014	7.729	1.247	19.912	3.092
2015	8.382	1.271	19.050	2.878
2016	8.064	1.463	18.226	3.280
2017*	7.604	767	17.440	1.789
2018*	2.405	156	4.914	252
2019	10.624	814	23.308	1.247
2020	4.711	265	8.702	350
2021	7.230	310	15.091	475

* Die Jugendherberge war in der Zeit von November 2017 bis September 2018 wegen Wasserschadens geschlossen



Quelle: Jugendherberge Bayreuth

Tourismus in der Jugendherberge Bayreuth

- Monatsübersicht -

Monat	Gäste		davon aus dem Ausland		Übernachtungen insgesamt		davon aus dem Ausland	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Januar	480	0	13	0	787	0	13	0
Februar	591	0	96	0	972	0	97	0
März	347	0	2	0	476	0	4	0
April	0	0	0	0	0	0	0	0
Mai	147	434	0	8	380	1.083	0	8
Juni	190	697	6	14	213	1.221	11	8
Juli	723	1.224	40	132	1.337	2.434	41	211
August	1.154	1.489	74	61	2.106	3.221	126	85
September	491	1.055	27	30	902	2.265	46	54
Oktober	578	1.396	7	35	1.508	3.144	12	35
November	10	733	0	18	21	1.323	0	45
Dezember	0	202	0	12	0	400	0	29
insgesamt	4.711	7.230	265	310	8.702	15.091	350	475

Quelle: Jugendherberge Bayreuth

Tourismus nach Herkunftsländern

		Anzahl der Gäste	Anzahl der Übernachtungen
<u>Deutschland</u>			
	2020	108.299	240.344
	2021	113.461	268.693
<u>Ausland</u> insgesamt			
	2020	13.055	25.330
	2021	13.219	28.428
<u>Europa</u>			
Belgien	2020	210	478
	2021	265	572
Bulgarien	2020	82	1.733
	2021	23	37
Dänemark	2020	1.311	1.550
	2021	1.374	1.753
Estland	2020	21	24
	2021	31	35
Finnland	2020	54	162
	2021	92	699
Frankreich	2020	612	1.003
	2021	884	1.896
Griechenland	2020	22	66
	2021	59	100
Großbritannien, Nordirland	2020	399	699
	2021	269	788
Irland, Republik	2020	19	22
	2021	31	68
Island	2020	6	20
	2021	6	16

		Anzahl der Gäste	Anzahl der Übernachtungen (ohne Privatquartiere)
Italien	2020	580	1.089
	2021	763	1.538
Kroatien	2020	49	99
	2021	83	148
Lettland	2020	118	270
	2021	314	1.073
Litauen	2020	79	91
	2021	84	100
Luxemburg	2020	46	78
	2021	89	186
Malta	2020	4	6
	2021	15	34
Niederlande	2020	1.019	1.720
	2021	883	1.939
Norwegen	2020	77	88
	2021	105	173
Österreich	2020	1.322	2.211
	2021	1.520	2.481
Polen	2020	1.997	2.712
	2021	1.572	2.161
Portugal	2020	52	68
	2021	46	93
Rumänien	2020	147	385
	2021	159	282
Russland	2020	151	233
	2021	47	134
Schweden	2020	467	591
	2021	419	689
Schweiz	2020	2.043	2.788
	2021	1.855	2.792

		Anzahl der Gäste	Anzahl der Übernachtungen (ohne Privatquartiere)
Slowakische Rep.	2020	54	118
	2021	57	94
Slowenien	2020	63	194
	2021	99	413
Spanien	2020	192	461
	2021	252	543
Tschechische Rep.	2020	258	517
	2021	328	1.267
Türkei	2020	27	39
	2021	63	151
Ukraine	2020	61	106
	2021	78	167
Ungarn	2020	68	204
	2021	102	189
Zypern	2020	4	4
	2021	0	0
Sonstiges Europa	2020	165	1.356
	2021	134	278
<u>Afrika</u>	2020	40	429
	2021	71	1.710
<u>Asien</u>	2020	270	1.466
	2021	237	1.574
<u>Amerika</u>	2020	730	1791
	2021	717	1.604
<u>Australien</u>	2020	15	126
	2021	18	534
<u>Ohne Angabe</u>	2020	221	333
	2021	75	117
insgesamt (Inland und Ausland)	2020	121.354	265.674
	2021	126.680	297.121

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Internationales Jugend-Festspieltreffen

Nationalität	Anzahl der Teilnehmer		Anzahl der Übernachtungen	
	2020	2021	2020	2021
Deutschland	93	24	372	253
Ausland	27	-	167	-
davon				
Amerika	2	1	9	10
Australien	2	-	19	-
Bulgarien	1	-	11	-
China	1	3	10	14
Ecuador	1	1	17	4
Frankreich	3	1	15	19
Georgien	1	-	2	-
Griechenland	2	-	9	-
Honduras	-	1	-	7
Italien	1	5	8	29
Japan	3	1	4	12
Kanada	-	1	-	4
Korea (Süd-)	2	2	13	28
Österreich	-	2	-	9
Polen	-	1	-	14
Portugal	1	1	8	20
Serbien	1	-	9	-
Spanien	-	1	-	4
Südafrika	-	1	-	4
Syrien	2	1	10	10
Türkei	2	2	12	18
Tunesien	1	-	9	-
Ukraine	1	1	2	15
insgesamt	120	50	539	474

Quelle: Festival junger Künstler Bayreuth

**Unterbringung der Stipendiaten der
Richard-Wagner-Stipendienstiftung**

Art der Unterbringung	2020	2021
Internat der Handwerkskammer	0	0
Hostel des Bayerischen Roten Kreuzes	0	0
Landw. Lehranstalten des Bezirks Oberfranken	0	0
Privatquartier	1	0
Hotel Arvena	3	5
Hotel Rheingold	-	51
Gästedienst	0	0
Jugendherberge	0	0
Ohne Vermittlung	0	0

Quelle: Richard-Wagner-Stipendienstiftung

Abschnitt IX

BAU- UND WOHNUNGSWESEN



	Seite
Wohngebäude und Wohnungen	267
Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude	268
Baufertigstellungen von Wohn- und Nichtwohngebäuden	269
Entwicklung des Wohnungswesens (mit Grafik)	270 – 271
Bauüberhang an Wohn- und Nichtwohngebäuden	272

A) Wohngebäude

Bestand am	Anzahl der Wohngebäude
25.05.1987 (Volkszählung)	11.463
31.12.2011	12.923
31.12.2012	12.983
31.12.2013	13.024
31.12.2014	13.116
31.12.2015	13.183
31.12.2016	13.231
31.12.2017	13.276
31.12.2018	13.342
31.12.2019	13.381
31.12.2020	13.458
31.12.2021	13.508
Zunahme 2021 gegenüber 1987	2.045 = 17,84 %

B) Wohnungen

Bestand am	Anzahl der Wohnungen
25.05.1987 (Volkszählung)	34.259
31.12.2011	38.930
31.12.2012	39.146
31.12.2013	39.224
31.12.2014	39.995
31.12.2015	40.598
31.12.2016	40.718
31.12.2017	41.180
31.12.2018	41.413
31.12.2019	41.516
31.12.2021	41.837
31.12.2021	42.113
Zunahme 2019 gegenüber 1987	7.854 = 22,93 %

C) Baugenehmigungen für Wohn- und Nichtwohngebäude

Errichtung neuer Wohngebäude	2020	2021
insgesamt *		
Anzahl der Gebäude	62	41
Rauminhalt in 1.000 m ³	122	117
Anzahl der Wohnungen	275	245
Wohnfläche in 100 m ²	227	194
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	49.578	44.692
darunter mit ein oder zwei Wohnungen		
Anzahl der Gebäude	36	27
Anzahl der Wohnungen	42	32
darunter mit Eigentumswohnungen		
Anzahl der Gebäude	5	7
Anzahl der Wohnungen	31	178

Errichtung neuer Nichtwohngebäude **	2020	2021
Anzahl der Gebäude	21	13
Rauminhalt in 1.000 m ³	343	303
Nutzfläche in 100 m ²	676	444
Anzahl der Wohnungen	-	-
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	93.131	102.281

Alle Baumaßnahmen	2020	2021
Anzahl der Gebäude/Baumaßnahmen	180	140
Nutzfläche in 100 m ²	761	550
Anzahl der Wohnungen	297	264
Wohnfläche in 100 m ²	258	211
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	161.286	168.312

* Einschließlich Wohnheime

** Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind.

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

D) Baufertigstellungen von Wohn- und Nichtwohngebäuden

Errichtung neuer Wohngebäude	2020	2021
insgesamt *		
Anzahl der Gebäude	70	45
Rauminhalt in 1.000 m ³	132	95
Anzahl der Wohnungen	282	238
Wohnfläche in 100 m ²	232	179
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	43.704	35.648
davon mit ein oder zwei Wohnungen		
Anzahl der Gebäude	45	27
Anzahl der Wohnungen	47	32
davon mit Eigentumswohnungen		
Anzahl der Gebäude	7	8
Anzahl der Wohnungen	65	80

Errichtung neuer Nichtwohngebäude **	2020	2021
Anzahl der Gebäude	22	9
Rauminhalt in 1.000 m ³	282	84
Nutzfläche in 100 m ²	505	133
Anzahl der Wohnungen	1	-
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	94.172	20.843

Alle Baumaßnahmen	2020	2021
Anzahl der Gebäude/Baumaßnahmen	199	116
Nutzfläche in 100 m ²	673	118
Anzahl der Wohnungen	326	278
Wohnfläche in 100 m ²	285	259
Veranschlagte Kosten des Bauwerks in 1.000 €	164.738	77.467

* Einschließlich Wohnheime

** Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind.

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

E) Entwicklung des Wohnungswesens

auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung 2011

Stadt Bayreuth	Anzahl der Wohngebäude	Anzahl der Wohnungen	Personen je Wohnung
1987*	11.041	33.470	2,1
2009*	12.719	37.848	1,9
2010*	12.776	37.949	1,9
2011	12.923	38.930	1,9
2012	12.983	39.146	1,8
2013	13.024	39.224	1,8
2014	13.116	39.995	1,8
2015	13.183	40.598	1,8
2016	13.231	40.718	1,8
2017	13.276	41.180	1,8
2018	13.342	41.413	1,8
2019	13.381	41.516	1,8
2020	13.458	41.837	1,8
2021	13.508	42.113	1,8

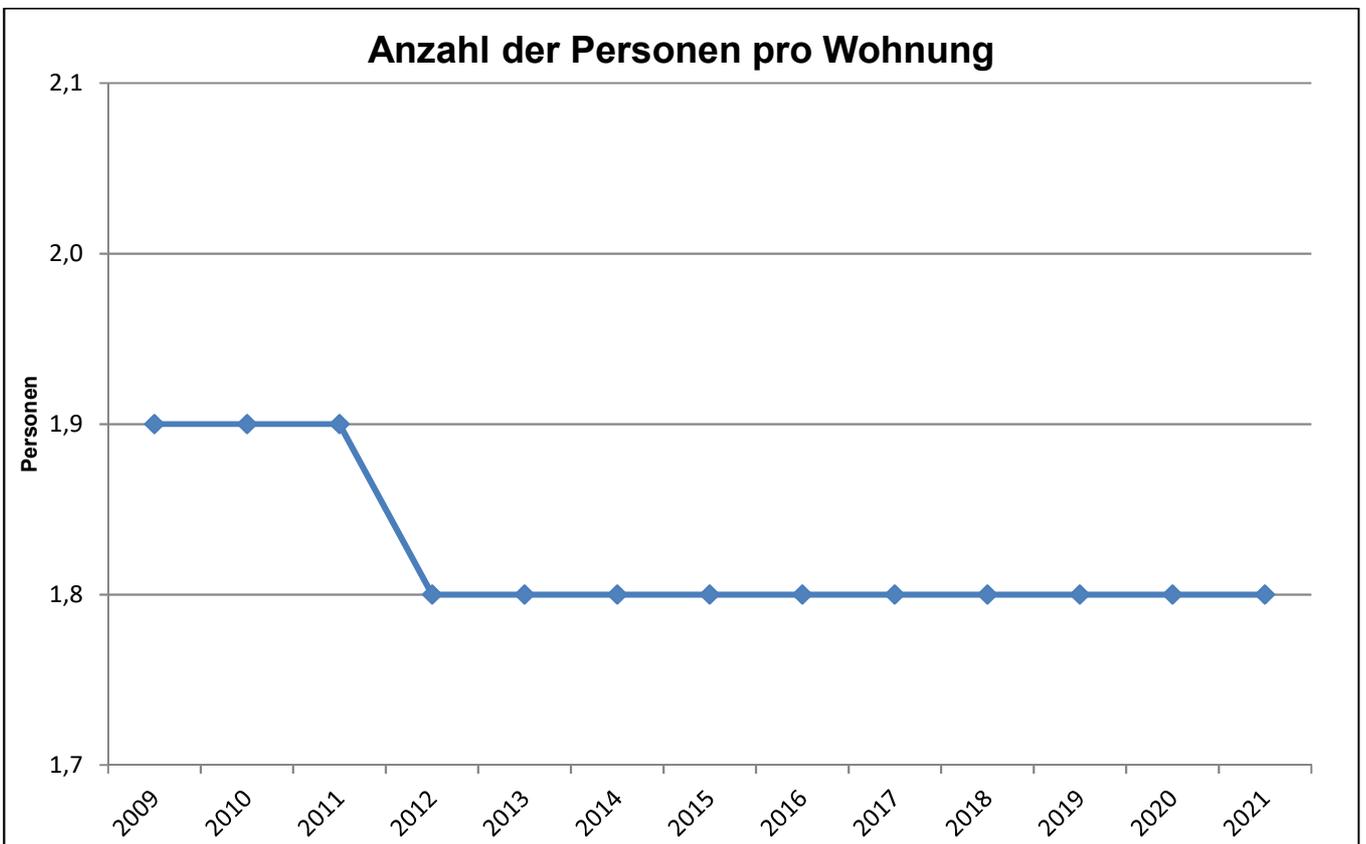
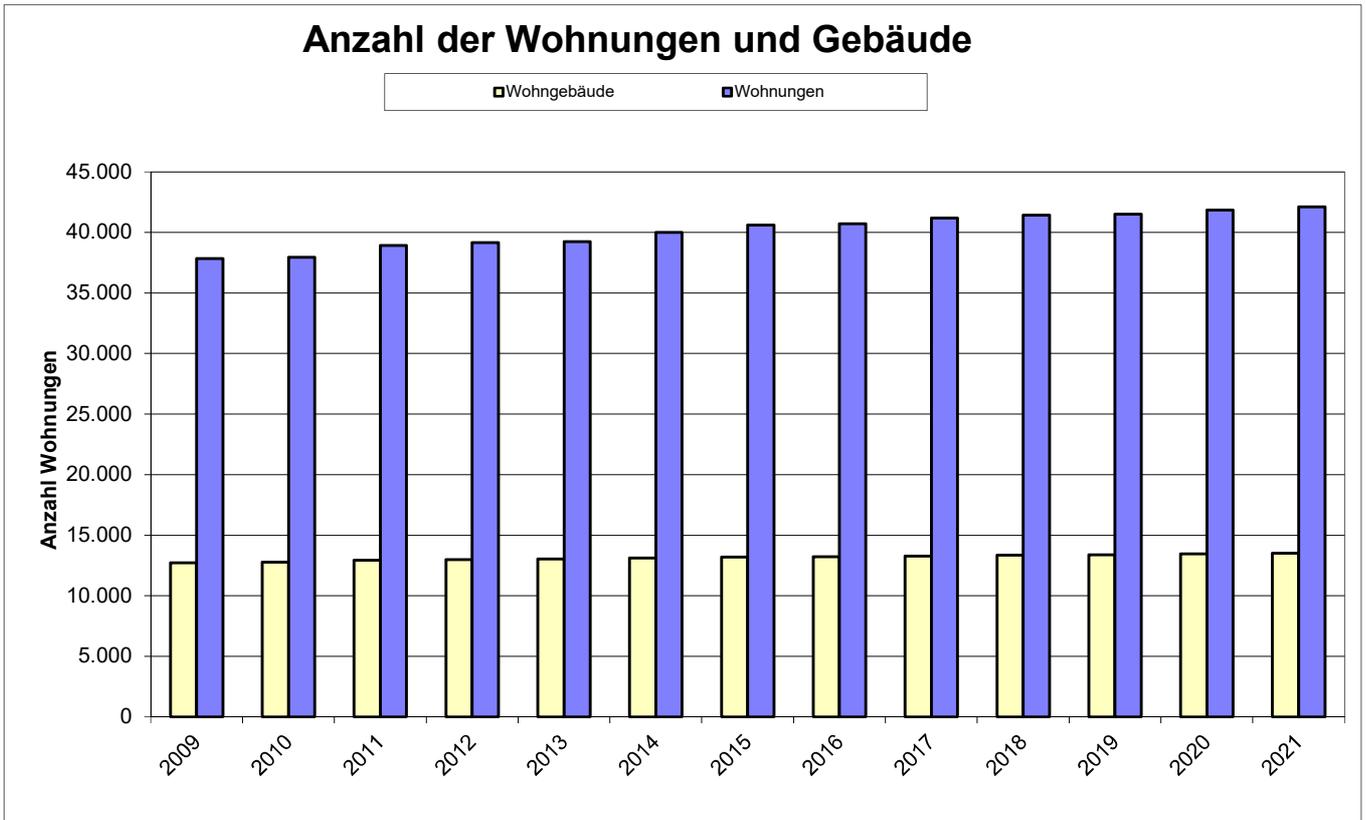
in Bayern	Anzahl der Wohngebäude	Anzahl der Wohnungen	Personen je Wohnung
2019	3.087.722	6.256.447	2,1
2020	3.112.961	6.316.999	2,1
2021	3.135.436	6.374.101	2,1

in Oberfranken	Anzahl der Wohngebäude	Anzahl der Wohnungen	Personen je Wohnung
2019	293.135	528.308	2,0
2020	294.851	531.664	2,0
2021	296.148	534.383	2,0

* auf der Basis der Volkszählung 1987

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

Entwicklung des Wohnungswesens



F) Bauüberhang an Wohn- und Nichtwohngebäuden

Errichtung neuer Gebäude:*	2020	2021
a) unter Dach (rohbaufertig)		
Anzahl der Gebäude	86	85
Anzahl der Wohnungen	362	391
Rauminhalt in 1.000 m ³	414	469
b) noch nicht unter Dach		
Anzahl der Gebäude	13	14
Anzahl der Wohnungen	28	150
Rauminhalt in 1.000 m ³	36	138
c) noch nicht begonnen		
Anzahl der Gebäude	70	61
Anzahl der Wohnungen	356	419
Rauminhalt in 1.000 m ³	358	151
d) insgesamt		
Anzahl der Gebäude	169	160
Anzahl der Wohnungen	746	692
Rauminhalt in 1.000 m ³	809	1.026
Bauüberhang insgesamt:**		
Anzahl der Gebäude/Baumaßnahmen	345	358
Anzahl der Wohnungen	845	770

* Einschließlich Wohnheime

** Einschl. Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Quelle: Bayer. Landesamt für Statistik

Abschnitt X

VERSORGUNGSBETRIEBE



Seite

Entsorgung (mit Grafik)

- Abfallbeseitigung

277

- Abwasserbeseitigung

278 – 279

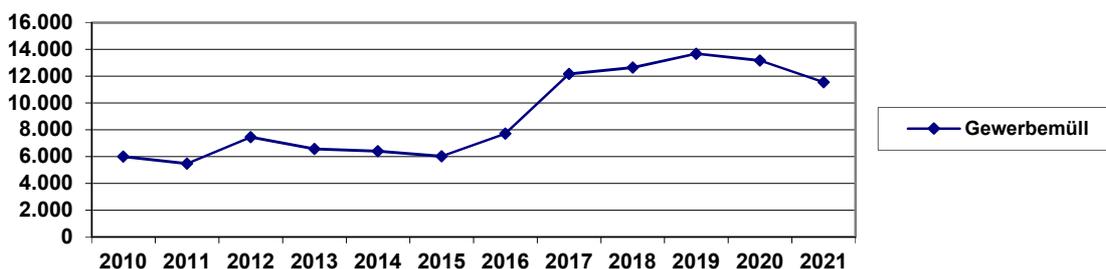
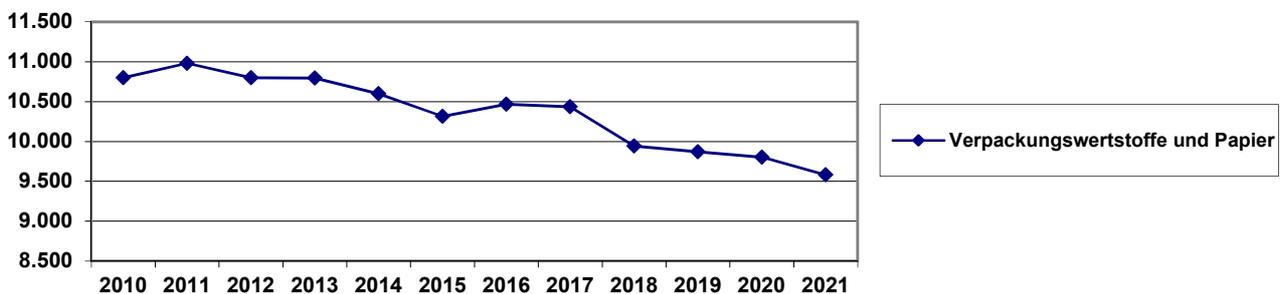
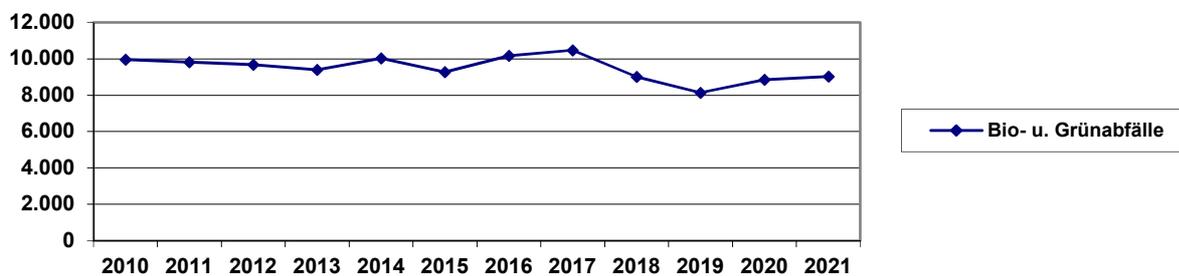
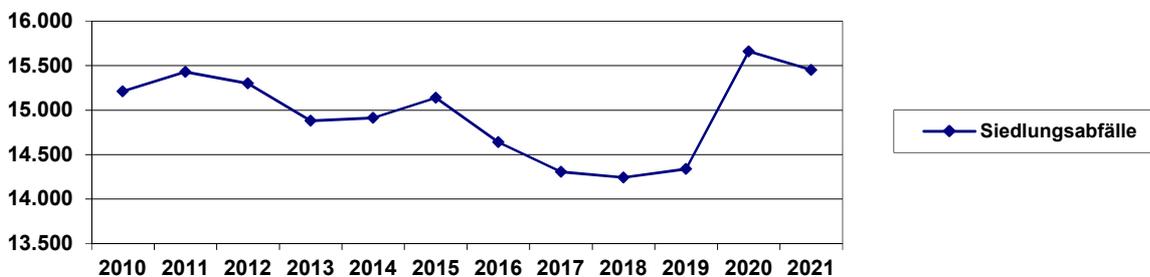
- Straßenreinigung

279

Entsorgung

1. Abfallbeseitigung:

	Siedlungsabfälle in t	Bio- u. Grüngutabfälle in t	Verpackungswertstoffe und Papier in t	Gewerbemüll in t	Gesamt- abfallmenge in t
2010	15.212	9.954	10.799	5.995	41.960
2011	15.428	9.821	10.981	5.474	41.704
2012	15.229	9.685	10.797	7.450	43.161
2013	14.879	9.402	10.794	6.573	41.648
2014	14.911	10.031	10.597	6.405	41.944
2015	15.137	9.270	10.313	6.018	40.738
2016	14.640	10.166	10.466	7.711	42.983
2017	14.307	10.474	10.434	12.181	47.396
2018	14.242	9.007	9.941	12.661	45.851
2019	14.338	8.134	9.869	13.682	46.023
2020	15.660	8.846	9.802	13.173	47.481
2021	15.450	9.031	9.580	11.546	45.607

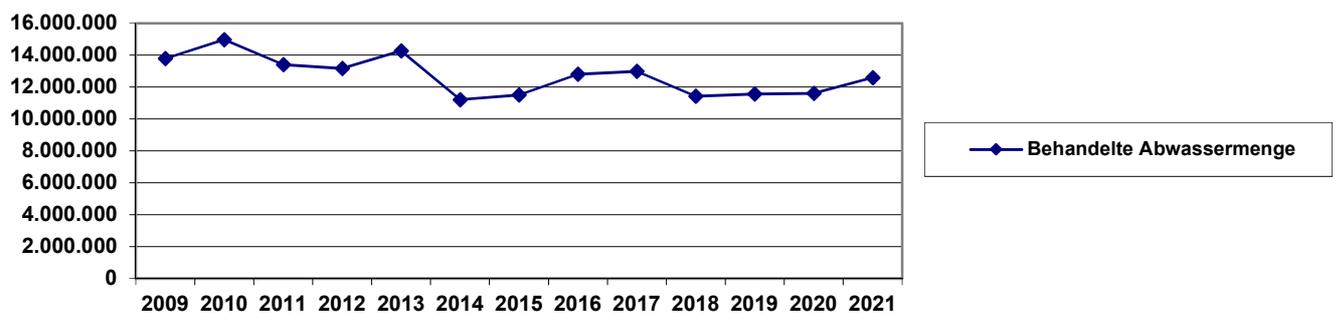


2. Abwasserbeseitigung

<u>Kanalisation:</u>	Kanalnetzlänge in km	Fläche des kanalisierten Gebietes in ha
2007	382,5	2.759,0
2008	385,8	2.759,0
2009	386,8	2.759,0
2010	390,9	2.759,0
2011	392,8	2.759,0
2012	393,1	2.759,0
2013	396,8	2.759,0
2014	397,4	2.759,0
2015	399,6	2.759,0
2016	397,2	2.759,0
2017	398,0	2.759,0
2018	398,2	2.759,0
2019	400,2	2.759,0
2020	397,8	2.759,0
2021	396,4	2.759,0

<u>Kläranlage:</u>	Behandelte Abwassermenge in m ³	Klärgasverwertung in m ³
2009	13.790.010	1.746.910
2010	14.972.648	2.030.077
2011	13.393.789	2.205.190
2012	13.163.620	2.321.417
2013	14.264.572	2.376.272
2014	11.209.551	2.285.476
2015	11.499.580	2.339.395
2016	12.798.371	2.538.831
2017	12.985.190	2.283.964
2018	11.426.232	2.566.797
2019	11.553.779	2.483.495
2020	11.602.902	2.339.585
2021	12.590.702	2.308.996

Behandelte Abwassermenge (m³/Jahr)



<u>Klärschlammverwertung:</u>	Verbrennung in t	Kompostierung in t
2007	5.139	3.982
2008*	9.989	-
2009	9.835	-
2010	10.544	-
2011	10.900	-
2012	12.192	-
2013	10.752	-
2014	9.871	-
2015	10.717	-
2016	4.266	608
2017	1.202	2.750
2018	3.368	-
2019	3.726	-
2020	3.689	-
2021	4.184	-

* In den Jahren 2008 bis 2015 und ab 2018 wurde kein Klärschlamm kompostiert

3. Straßenreinigung

<u>Zu reinigende Straßen in km:</u>	1 x wöchentlich	2 x wöchentlich	4 x wöchentlich
2007	123	121	5
2008	121	124	5
2009	121	124	5
2010	126	125	5
2011	126	125	5
2012	127	126	5
2013	128	126	5
2014	128	126	5
2015	129	126	5
2016	130	127	5
2017	130	127	5
2018	130	127	5
2019	130	127	5
2020	130	127	5
2021	130	127	5

Abschnitt XI

VERKEHR



	Seite
Kraftfahrzeugbestand nach statistischen Bezirken	285
Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff und Energiequellen	286
Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen	287 – 288
Öffentliche Parkplätze im Innenstadtbereich (300/500-m-Radius)	289 – 290
Öffentliche Parkplätze und Parkboxen	291 – 301
Verkehrsunfälle mit Grafik	302 – 304
Hauptunfallursachen mit Grafiken	305 – 307
Regionalflugplatz Bayreuth	308 – 314

Kraftfahrzeugbestand nach statistischen Bezirken

Stand: 31.12.2021

Statistikbezirk	Krafträder	PKW		unbekannt**	Nutzfahrzeuge	Anhänger
		privat	gewerbl.*			
A - Altstadt	355	3.909	1.094	-	599	328
AI - Aichig	114	973	84	-	185	248
AW - Adolf-Wächter-Str.	6	46	26	-	21	23
B - Birken/Quellhöfe	192	1.979	325	-	199	222
C - City	202	1.707	846	1	324	255
F - Grüner Baum/Festspielhgl	218	2.219	86	-	71	162
G - Wendelhöfen/Gartenstadt	187	1.900	585	2	254	202
H - Hammerstadt/St. Georgen	317	3.289	303	-	188	304
I - Industriegebiet	74	592	2.126	1	1.060	347
K - Königsallee/Eichelberg	136	1.754	205	-	70	115
L - Glocke/Saas	243	1.783	139	-	126	225
M - Meyernberg	331	3.176	119	-	128	241
N - Laineck	177	1.310	137	-	393	387
O - Oberkonnersreuth	137	1.092	340	-	107	141
OP - Oberpreuschwitz	94	864	22	-	94	127
R - Roter Hügel	397	3.967	775	-	379	400
S - Sankt Johannes	89	714	42	-	35	71
SE - Seulbitz	99	608	44	-	68	120
T - Thiergarten	51	371	15	-	70	64
W - Wolfsbach	44	447	223	-	154	66
sonstiger Bereich ***	-	1	1	-	3	-
Summen	3.463	32.701	7.537	4	4.528	4.048

Hinweis:

* Zuordnung erfolgt nach Gewerbeschlüssel

** Zuordnung privat oder gewerblich durch Zulassungsstelle nicht vorgenommen

*** Der Bezirk enthält Fahrzeuge, die aufgrund des vorliegenden Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden konnten.

Quelle: Kraftfahrt – Bundesamt

Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff und Energiequellen

Stand: 31.12.2021

Statistikbezirk	Benzin	Diesel	Elektro	Plug-in-Hybrid	Hybrid	Sonstige
A – Altstadt	3.055	2.167	84	77	199	20
AI – Aichig	674	506	21	10	21	10
AW - Adolf-Wächter-Str.	40	49	1	-	2	1
B - Birken/Quellhöfe	1.460	929	24	27	52	11
C - City	1.562	1.065	63	53	84	51
F - Grüner Baum/Festspielhügel	1.618	668	18	12	43	17
G - Wendelhöfen/Gartenstadt	1.609	1.001	32	39	50	10
H - Hammerstadt/St. Georgen	2.544	1.082	34	30	74	16
I - Industriegebiet	726	2.582	93	150	223	5
K - Königsallee/Eichelberg	1.329	589	30	17	57	7
L - Glocke/Saas	1.279	677	20	20	34	18
M - Meyernberg	2.371	906	36	25	67	18
N - Laineck	988	789	20	9	28	6
O - Oberkonnersreuth	886	518	34	26	70	5
OP - Oberpreuschwitz	599	336	7	10	23	5
R - Roter Hügel	3.150	1.706	84	55	96	30
S - Sankt Johannis	524	236	8	7	13	3
SE - Seulbitz	381	308	7	7	15	2
T - Thiergarten	269	175	4	4	4	0
W - Wolfsbach	354	395	20	20	34	1
sonstiger Bereich *	1	4	-	-	-	-
Summen	25.419	16.688	640	598	1189	236

Hinweis:

* Der Bezirk enthält Fahrzeuge, die aufgrund des vorliegenden Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden konnten.

Quelle: Kraftfahrt – Bundesamt

Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen für Personenkraftwagen

Stand: 31.12.2021

Stadtbezirk	Personenkraftwagen										
	Schadstoffgruppe										
	Benzin	Elektro	Hybride*	Sonst**	4 - grün	ohne***	Diesel	2 - rot	3 - gelb	4 - grün	ohne***
A - Altstadt	3.035	83	198	18	3.290	44	1.669	15	72	1.569	13
AI - Aichig	672	21	31	6	704	26	327	7	14	303	3
AW - Adolf-Wächter-Str.	39	1	2	1	42	1	29	-	1	27	1
B - Birken/Quellhöfe	1.451	21	79	10	1.531	30	743	9	33	688	13
C - City	1.548	59	126	30	1.703	60	791	7	27	746	11
F - Grüner Baum/Festspielhügel	1.612	18	55	16	1.671	30	604	4	21	573	6
G - Wendelhöfen/Gartenstadt	1.598	32	89	9	1.691	37	759	7	27	712	13
H - Hammerstadt/St. Georgen	2.535	33	104	16	2.647	41	904	13	54	821	16
I - Industriegebiet	713	81	373	3	1.162	8	1.549	3	13	1.528	5
K - Königsallee/Eichelberg	1.324	26	74	6	1.418	12	529	3	16	509	1
L - Glocke/Saas	1.270	20	54	17	1.328	33	561	10	26	515	10
M - Meyernberg	2.362	35	92	18	2.484	23	788	9	33	739	7
N - Laineck	982	20	36	5	1.021	22	404	3	12	382	7
O - Oberkonnersreuth	876	34	96	5	993	18	421	6	14	399	2
OP - Oberpreuschwitz	596	7	32	5	623	17	246	3	12	226	5
R - Roter Hügel	3.131	82	151	28	3.326	66	1.350	19	55	1.255	21
S- Sankt Johannis	524	8	20	3	543	12	201	5	12	182	2
SE - Seulbitz	380	7	22	2	376	35	241	7	9	223	2
T - Thiergarten	268	4	8	-	275	5	106	-	4	100	2
W - Wolfsbach	350	19	51	1	415	6	249	-	8	239	2
sonstiger Bereich	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	-
Summen	25.267	611	1.693	199	27.244	526	12.473	130	463	11.737	142

Hinweis:

* Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge

** unter „Sonst“ fasst das KBA im Wesentlichen folgende Antriebsenergiearten zusammen:

Vielstoffantriebe, Flüssig-, Erdgas, Methan inkl. Mischbetrieb mit Benzin, Brennstoffzellen/Wasserstoff, Ethanol, Unbekannte/Andere

*** für diese Fahrzeuge wurden keine Umweltplaketten vergeben/gemeldet

**** der Bezirk enthält Fahrzeuge, die aufgrund des vorliegenden Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden konnten

Quelle: Kraftfahrt – Bundesamt

Kraftfahrzeugbestand nach Kraftstoff- und Schadstoffgruppen für Nutzfahrzeuge

Stand: 31.12.2021

Stadtbezirk	Nutzfahrzeuge										
	Schadstoffgruppe										
	Benzin	Elektro	Hybride*	Sonst**	4 - grün	ohne***	Diesel	2 - rot	3 - gelb	4 - grün	ohne***
A - Altstadt	20	1	78	2	90	11	498	11	25	426	36
AI - Aichig	2	-	-	4	6	-	179	1	3	162	13
AW - Adolf-Wächter-Str.	1	-	-	-	1	-	20	-	1	8	11
B - Birken/Quellhöfe	9	3	-	1	6	7	186	3	7	151	25
C - City	14	4	11	21	44	6	274	6	13	200	55
F - Grüner Baum/Festspielhügel	6	-	-	1	3	4	64	2	2	38	22
G - Wendelhöfen/Gartenstadt	11	-	-	1	11	1	242	6	16	171	49
H - Hammerstadt/St. Georgen	9	1	-	-	8	2	178	5	17	121	35
I - Industriegebiet	13	12	-	2	20	7	1.033	6	12	978	37
K - Königsallee/Eichelberg	5	4	-	1	8	2	60	-	3	44	13
L - Glocke/Saas	9	-	-	1	4	6	116	4	5	81	26
M - Meyernberg	9	1	-	-	8	2	118	3	11	84	20
N - Laineck	6	-	1	1	3	5	385	1	6	355	23
O - Oberkonnersreuth	10	-	-	-	2	8	97	2	2	57	36
OP - Oberpreuschwitz	3	-	1	-	3	1	90	1	3	31	55
R - Roter Hügel	19	2	-	2	16	7	356	8	11	261	76
S- Sankt Johannis	-	-	-	-	-	-	35	1	-	13	21
SE - Seulbitz	1	-	-	-	-	1	67	3	2	23	39
T - Thiergarten	1	-	-	-	-	1	69	2	1	11	55
W - Wolfsbach	4	1	3	-	5	3	146	3	7	119	17
sonstiger Bereich	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3
Summen	152	29	94	37	238	74	4.216	68	147	3.334	667

Hinweis:

* Hybrid- und Plug-in-Hybrid-Fahrzeuge

** Unter „Sonst“ fasst das KBA im Wesentlichen folgende Antriebsenergiearten zusammen:

Vielstoffantriebe, Flüssig-, Erdgas, Methan inkl. Mischbetrieb mit Benzin, Brennstoffzellen/Wasserstoff, Ethanol, Unbekannte/Andere

*** für diese Fahrzeuge wurden keine Umweltplaketten vergeben/gemeldet

**** der Bezirk enthält Fahrzeuge, die aufgrund des vorliegenden Straßenverzeichnisses nicht zugeordnet werden konnten

Quelle: Kraftfahrt – Bundesamt

Öffentliche bzw. private Parkplätze im Innenstadtbereich

(300-m-Radius ab Fußgängerzone Maxstraße in Höhe
Schulstraße/Sophienstraße bzw. ab Sternplatz)

	2020	2021
Parkanlage Stadthalle	0	147
Parkareal Am Sendelbach	43	43
Rathaus-Tiefgarage	102	102
Tiefgarage Unteres Tor	142	142
Rathaus-Parkplatz	150	145
Parkplatz Münzgasse	51	51
Alexanderstraße	24	24
Am Mainflecklein	6	6
Badstraße	20	20
Dammallee	38	38
Friedrichstraße	5	5
Friedrich-Puchta-Straße	6	6
Harburgerstraße	26	26
Jahnstraße	19	19
Kanzleistraße	12	12
Ludwigstraße	46	46
Luitpoldplatz	37	37
Münzgasse	11	11
Opernstraße	5	5
Telemannstraße	32	32
Werner-Siemens-Straße	16	16
Wölfelstraße	11	11
Insgesamt	802	944

Öffentliche bzw. private Parkplätze im Innenstadtbereich

(500-m-Radius ab Fußgängerzone Maxstraße in Höhe
Schulstraße/Sophienstraße bzw. ab Sternplatz)

	2020	2021
Parkhaus Oberfrankenhalle/Sportzentrum	730	730
Dr.-Franz-Straße/ Rathaus II-Gelände	137	137
Annecyplatz	73	73
Mainüberdachung	25	25
Kolpingstraße/Stadtbad	32	32
Peuntgasse	52	45
Albert-Preu-Straße	42	42
Am Jägerhaus	7	7
Am Sportpark	21	21
Badstraße	35	35
Brunnenstraße	5	5
Carl-Schüller-Straße	26	26
Casselmannstraße	33	33
Dammwäldchen	6	6
Friedrichstraße	50	50
Friedrich-Puchta-Straße	55	55
Hindenburgstraße (Rotes Kreuz)	66	66
Jean-Paul-Straße	33	33
Kreuz	4	4
Leopoldstraße	65	65
Lisztstraße	5	5
Löhestraße	5	5
Mainstraße	59	59
Mittelstraße	28	28
Parkplatz am "Zentrum"	105	105
Rathstraße	24	24
Richard-Wagner-Straße	18	18
Rupprechtstraße (Teilstück)	15	15
Romanstraße	10	10
Schulstraße	10	10
Siegfriedstraße	10	10
Wahnfriedstraße	8	8
Werner-Siemens-Straße	8	8
Wiesenstraße	69	69
Wilhelminenstraße	8	8
Zweigstraße	13	13
Insgesamt	1.892	1.885

Öffentliche Parkplätze und Parkboxen

Lage	Anzahl der Abstellplätze		davon mit Parkscheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
1. Großparkplätze				
Äußere Badstraße	141	141	-	-
Dr.-Franz-Straße (Rathaus II)	86*	86*	-	-
Eremitage	150	150	-	-
Festspielhaus				
Parkplatz A	88	88	-	-
Parkplatz B	191	191	-	-
Parkplatz C	70	70	-	-
Parkplatz D	87	87	-	-
Parkplatz E	101	101	-	-
Parkplatz F	92	92	-	-
Friedrich-Ebert-Straße/ Grünwaldstraße	161	88	-	-
Hindenburgstraße (bei BRK-Heim)	98	98	12*	12*
Industriegelände	231	231	-	-
Klinikum	576	576	576	576
Kreuzsteinbad	644	644	-	-
Neues Rathaus	145	145	145	145
Parkplatz am "Zentrum"	104	104	8	8
Sportplatz Jakobstraße	112	112	-	-
Städt. Stadion (Joh.-Sebastian-Bach-Straße)	105	105	-	-
Volksfestplatz (bei Jugendverkehrsschule)	109	109	-	-
Insgesamt	3.291	3.218	729	729

* mit Parkscheibe

Zusätzlich stehen auf dem Volksfestplatz (wenn nicht wegen diverser Veranstaltungen belegt) über 1000 Stellplätze zur Verfügung.

2. Private Tiefgaragen, Parkhäuser und Parkplätze	Anzahl der Abstell- plätze		davon Park- scheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Am Sendelbach	43	43	43	43
Parkhaus Badstraße	208	208	208	208
Parkplatz Casselmannstraße (Schuh Mücke)	160	160	160	160
Tiefgarage am Sternplatz	90	90	90	90
Parkhaus Rotmain-Center	723	723	723	723
Tiefgarage Rotmain-Center	439	439	439	439
Parkanlage Friedrichsforum				
- Plateau	38	38	38	38
- Tiefgarage	109	109	109	109
Parkhaus Oberfrankenhalle/ Sportzentrum	730	730	730	730
Rathaus-Tiefgarage (werktags)	102	102	102	102
Tiefgarage Unteres Tor	142	142	142	142
Insgesamt	2.784	2.784	2.784	2.784

3. Sonst. Parkplätze in der Innenstadt	Anzahl der Abstell- plätze		davon Park- scheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Hohenzollernring	-	-	-	-
- Annecyplatz bei Kolpinghaus	73	73	73	73
- Mainüberdachung an der Mainstraße	23	23	23	23
Dr.-Franz-Straße	50*	50*	-	-
Kolpingstraße (bei Stadtbad)	32	32	32	32
Münzgasse	47	47	47	47
Peuntgasse	41	41	41	41
Insgesamt	266	266	266	266

* mit Parkscheibe

4. Sonstige Parkplätze im Stadtgebiet	Anzahl der Abstellplätze		davon Parkscheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Erlanger Straße (Stadtfriedhof)				
- bei Aussegnungshalle	10*	10*	-	-
- bei Kleingärten	34	34	10*	10*
Hinter der Kirche (St. Georgen)	54	54	-	-
St. Georgen	71*	71*	-	-
Insgesamt	169	169	0	0

* mit Parkscheibe

5. Straßenparkplätze in der Innenstadt	Anzahl der Abstellplätze		davon Parkscheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Albert-Preu-Straße	42	42	5	5
Alexanderstraße	24	24	24	24
Am Jägerhaus	7	7	7	7
Am Main	3	3	-	-
Am Mainflecklein	6	6	6	6
Am Sportpark	21	21	-	-
Badstraße	36	36	35	35
Bahnhofstraße	19	19	19	19
Bahnhofsvorplatz	30	30	30	30
Balthasar-Neumann-Straße	26	26	-	-
Bismarckstraße (ab Oswald-Merz-Straße stadteinwärts)	24	24	8	8
Brunnenstraße	5	5	-	-
Bürgerreuther Straße	17	17	17	17
Carl-Burger-Straße	8	8	8	8
Carl-Schüller-Straße	26	26	7	7
Casselmannstraße	33	33	-	-
Dammallee	38	38	38	38
Dammwäldchen	6	6	6	6
Eduard-Bayerlein-Straße	11	11	11	11

Straßenparkplätze in der Innenstadt	Anzahl der Abstell- plätze		davon Park- scheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Erlanger Straße (in Höhe Stadtfriedhof)	20	20	-	-
Feustelstraße	40	40	-	-
Friedrichstraße	55	55	24	24
Friedrich-Puchta-Straße	61	61	13	13
Friedrich-von-Schiller-Straße	37	37	24	24
Goethestraße	3	3	-	-
Harburgerstraße	26	26	26	26
Jägerstraße	60	60	3	3
Jahnstraße (einschl. Stichstraße)	17	17	17	17
Jean-Paul-Straße	62	62	22	22
Kanalstraße	-	-	-	-
Kanzleistraße	12	12	12	12
Karl-Marx-Straße	22	22	10	10
Kreuz (bis Carl-Burger-Straße)	12	12	4	4
Leopoldstraße	65	65	-	-
Lisztstraße	39	39	8	8
Löhestraße	49	49	-	-
Ludwigstraße	62	62	35	35
Luitpoldplatz	37	37	37	37
Mainstraße	59	59	59	59
Mittelstraße	28	28	28	28
Moritzhöfen (Friedrichstraße/WBR)	13	13	13	13
Münzgasse	11	11	11	11
Opernstraße	2	2	2	2
Rathstraße	24	24	-	-
Richard-Wagner-Straße (ab Dilchertstraße)	39	39	33	33
Rupprechtstraße (von Humboldtstraße bis Albert- Preu-Straße)	15	15	-	-
Romanstraße	11	11	11	11
Schulstraße	10	10	10	10
Siegfriedstraße	10	10	3	3

Straßenparkplätze in der Innenstadt	Anzahl der Abstellplätze		davon Parkscheinautomaten	
	2020	2021	2020	2021
Telemannstraße	32	32	32	32
Wahnfriedstraße	8	8	8	8
Werner-Siemens-Straße	16	16	16	16
Wieland-Wagner-Straße	12	12	12	12
Wiesenstraße	69	69	12	12
Wilhelminenstraße	8	8	8	8
Wilhelmsplatz	17	17	-	-
Wölfelstraße	11	11	11	11
Zweigstraße	13	13	-	-
Insgesamt	1.469	1.469	725	725

6. Bewohner-Parkplätze	Anzahl der Abstellplätze	
	2020	2021
Alexanderstraße	5	5
Am Mainflecklein	13	13
Dammallee	17	17
Dr.-Franz-Straße	50	50
Harburgerstraße	18	18
Jahnstraße	3	3
Jahnstraße (Stichstraße)	3	3
Ludwigstraße (einschl. Glasenappweg)	16	16
Moritzhöfen	5	5
Peuntgasse	36	36
Rupprechtstraße (B22-Viertel)	30	29
Telemannstraße	28	28
Insgesamt	224	223

7. Behindertenparkplätze	Anzahl der Abstellplätze	
	2020	2021
Äußere Badstraße bei „Zentrum“	2	2
Äußere Badstraße (Parkplatz gegenüber Volksfestplatz)	6	6
Albrecht-Dürer-Straße 20-24	1	1
Alexanderstraße	2	2
Am Geißmarkt	0	0
Am Sendelbach (RMC)	2	2
Am Sendelbach (Parkplatz StW)	4	4
Am Sportpark	2	2
Andechsstraße	1	1
Anselm-Feuerbach-Straße (Kirche)	2	2
August-Riedel-Straße (Wendehammer)	1	1
Badstraße	1	1
Bahnhofstraße	2	2
Bismarckstraße	1	1
Bürgerreuther Straße (Hauptpost)	1	1
Carl-Burger-Straße	1	1
Carl-Schüller-Straße 10	2	2
Carl-Schüller-Straße 11	1	1
Casselmannstraße (Parkplatz Agentur für Arbeit)	2	2
Dammwäldchen (bei LSV)	1	1
Dilchertstraße	1	1
Donndorfer Straße	2	2
Dr.-Franz-Straße (Rathaus II)	3	3
Elfenweg (bei Hs.Nr. 13)	1	1
Erlanger Straße (bei Stadtfriedhof)	1	1
Festspielhaus (während Festspielzeit)	10	10
Frankengutstraße	3	3
Friedrich-von-Schiller-Straße	1	1
Friedrich-Puchta-Straße (AOK)	2	2
Fröbelstraße	1	1
Gagernstraße	1	1
Glaserappweg	1	1

Behindertenparkplätze	Anzahl der Abstellplätze	
	2020	2021
Graf-Berthold-Straße	1	1
Graf-Münster-Straße	1	1
Harburgerstraße	1	1
Hans-Schaefer-Straße	1	1
Hessenstraße	2	2
Hindenburgstraße (BRK-Parkplatz)	1	1
Hinter der Kirche	1	1
Hugenottenstraße	1	1
Jahnstraße	2	2
Jakob-Herz-Straße (Reha-Klinik)	7	7
Jean-Paul-Straße	1	1
Josephsplatz	1	1
Justizpalast	1	1
Kanzleistraße	4	4
Kirchplatz	2	2
Klinikum (Besucherparkplatz)	5	5
Körnerstraße	1	1
Kolpingstraße (Stadtbad)	1	1
Kulmbacher Straße	2	2
Leopoldstraße	1	1
Löhestraße	1	1
Ludwigstraße	2	2
Ludwig-Thoma-Straße	1	1
Luitpoldplatz (EON)	1	1
Luitpoldplatz (Nebenfahrbahn)	2	2
LVA (Innenhof)	1	1
Mainstraße (bei Hs.Nr. 5)	1	1
Mittelstraße	1	1
Münzgasse (Parkplatz)	3	3
Munckerstraße	1	1
Parkhaus Albrecht-Dürer-Straße	6	6
Parkhaus Rotmain-Center	10	10
Parkplatz Eremitage	3	3

Behindertenparkplätze	Anzahl der Abstellplätze	
	2020	2021
Peuntgasse (Parkplatz)	3	3
Polarstraße (bei Hs.Nr. 4)	1	1
Pottensteiner Straße (Parkplatz Röhrensee)	3	3
Pottensteiner Straße (Straßen-P vor Röhrensee)	4	4
Rathaus-Parkplatz	5	5
Rathstraße	1	1
Richard-Wagner-Straße	1	1
Riedelsberger Weg (Volksschule St. Georgen)	1	1
Riedelsberger Weg (Parkplatz Friedhof St. Georgen)	1	1
Romanstraße	1	1
Rosestraße (bei Hs.Nr. 2/4)	1	1
Rosestraße (Hs. Nr. 18)	1	1
Rupprechtstraße	2	2
Saaser Berg (Besucher-P Südfriedhof)	4	4
Städt. Stadion (Joh.- Sebastian-Bach-Straße)	2	2
St. Georgen	1	1
Stuckbergstraße	1	1
Tunnelstraße (bei Bahnhof)	1	1
Universitätsgelände	16	16
Unteres Tor	1	1
Unteres Tor (Tiefgarage)	4	4
Wahnfriedstraße	1	1
Werner-Siemens-Straße	1	1
Wilhelminenstraße	1	1
Wilhelmsplatz	1	1
Wilhelm-von-Diez-Straße (vor Montessorischule)	1	1
Wölfelstraße	2	2
Insgesamt	194	194

8. Gelegenheitsparkplätze (lange Samstage, Sportveranstaltungen etc.)	Anzahl der Abstell- plätze	
	2020	2021
Arbeitsamt	30	30
Oberfrankenhalle	88	88
Parkdeck LVA I	86	86
Parkdeck LVA II	85	85
Parkplatz GCE Albrecht-Dürer-Straße	70	70
Parkplätze am WWG	60	60
Rathaus-Tiefgarage (tgl. ab 18:00 Uhr und am Samstag gebührenpflichtig)	98	98
Firma Brauerei Maisel (Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr, Samstag ganztägig)	150	150
Insgesamt	667	667

9. Busparkplätze	Anzahl der Abstellplätze		davon mit Parkscheibe	
	2020	2021	2020	2021
Albrecht-Dürer-Straße	8	8	4	4
Dr.-Franz-Straße	1	1	-	-
Festspielhaus (außerhalb Festspielzeit)	10	10	-	-
Luitpoldplatz	2	2	2	2
Oberfrankenhalle (hinter Schranke)	1	1	-	-
Parkplatz Eremitage	13	13	-	-
Richard-Wagner-Straße	2	2	2	2
Volksfestplatz	je nach Bedarf	je nach Bedarf	-	-
Wilhelminenstraße	2	2	2	2
Wölfelstraße	2	2	2	2
Insgesamt	42	42	13	13

10. Parkplätze mit E-Ladesäulen	Anzahl der Abstellplätze		davon mit Parkscheibe	
	2020	2021	2020	2021
Albrecht-Dürer-Straße (vor Parkhaus Oberfrankenhalle)	2	2	2	2
Jahnstraße	2	2	2	2
Opernstraße	2	2	2	2
Bürgerreuther Straße	2	2	2	2
Am Sendelbach	2	2	2	2
Friedrich-Puchta-Straße	2	2	2	2
Parkplatz Rathaus I	3	4	3	4
Insgesamt	15	16	15	16

Gesamtübersicht

Lage	Anzahl der Abstellplätze		davon mit Parkscheinautomaten		mit Parkscheibe	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
1. Großparkplätze	3.291	3.218	729	729	98	98
2. Private Tiefgaragen, Parkhäuser und Parkplätze	2.784	2.784	2.784	2.784	-	-
3. Sonstige Parkplätze in der Innenstadt	266	266	216	216	50	50
4. Sonstige Parkplätze im Stadtgebiet	169	169	-	-	91	91
5. Straßenparkplätze in der Innenstadt	1.427	1.469	720	725	-	-
6. Bewohner-Parkplätze	224	223	-	-	-	-
7. Behindertenparkplätze	194	194	-	-	-	-
8. Gelegenheitsparkplätze	667	667	-	-	-	-
9. Busparkplätze (ohne Volksfestplatz)	42	42	-	-	12	12
10. Parkplätze mit E-Ladesäulen	15	16	-	-	15	16

Verkehrsunfälle

Unfälle	2020	2021
Innerhalb des geschlossenen Ortsteils der Stadt *	1.735	1.803
Außerhalb des geschlossenen Ortsteils der Stadt – ohne Autobahn*	132	185
insgesamt	1.867	1.918

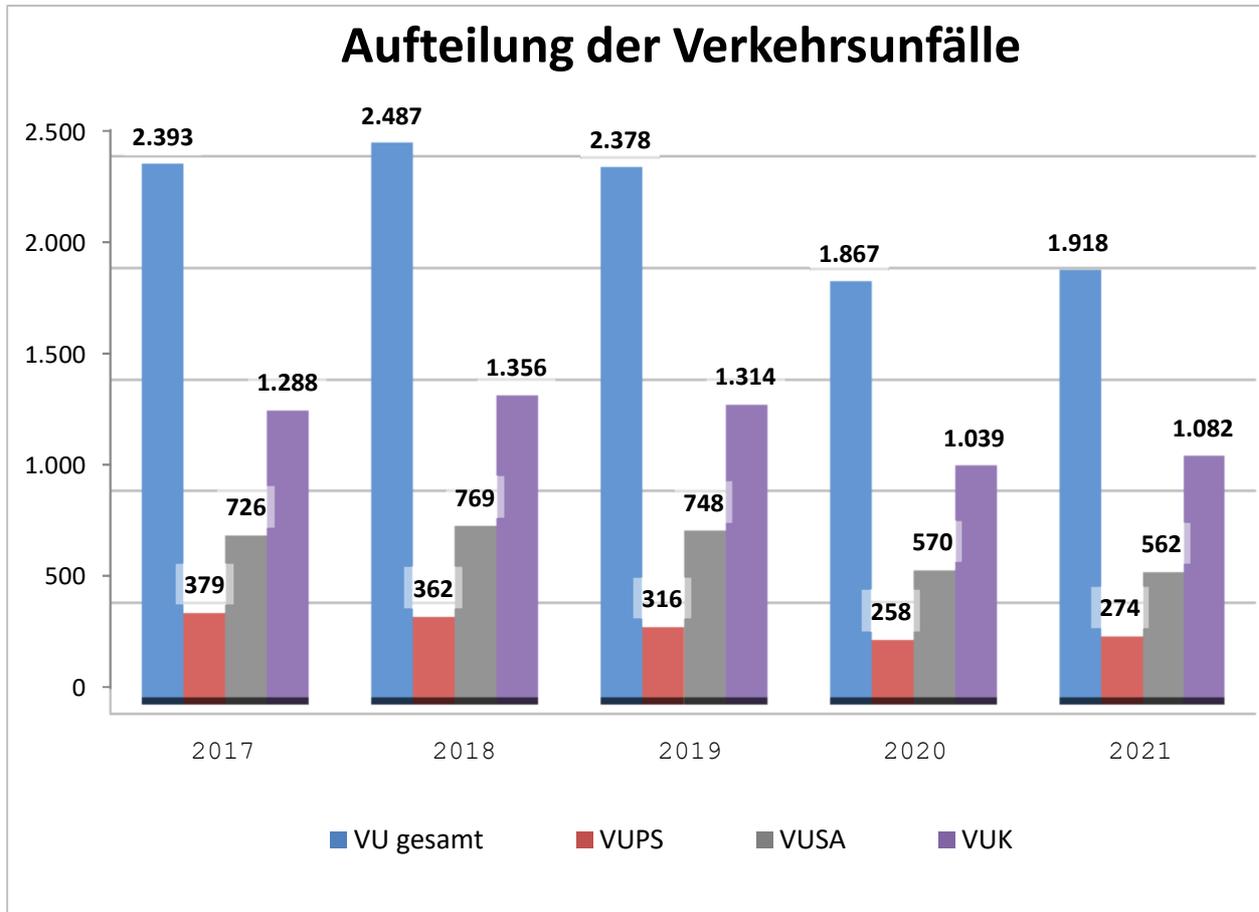
Unfälle im Monat **	2020	2021
Januar	190	111
Februar	180	121
März	144	120
April	78	142
Mai	138	138
Juni	138	171
Juli	199	209
August	170	145
September	168	165
Oktober	174	197
November	156	208
Dezember	132	191
insgesamt	1.867	1.918

Unfallfolgen:	2020	2021
Verkehrstote	1	2
Verletzte	337	339
nur Sachschaden*	1.609	1.644

* inkl. Kleinunfälle (Unfälle mit nur Sachschaden und geringfügiger Unfallursache)

Im Straßenverkehr wurden	2020	2021
a) getötet	1	2
davon		
Mofa-/Mopedfahrer	0	0
Kradfahrer	0	0
Pkw-Fahrer	0	0
Mitfahrer im Pkw	0	0
Radfahrer	1	1
Fußgänger	0	1
b) verletzt	337	339
davon		
Kradfahrer	14	33
Pkw-Fahrer	175	161
Radfahrer	103	107
Fußgänger	23	28

Quelle: Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt



VUPS = Verkehrsunfall mit Personenschaden

VUSA = Verkehrsunfall mit Anzeige

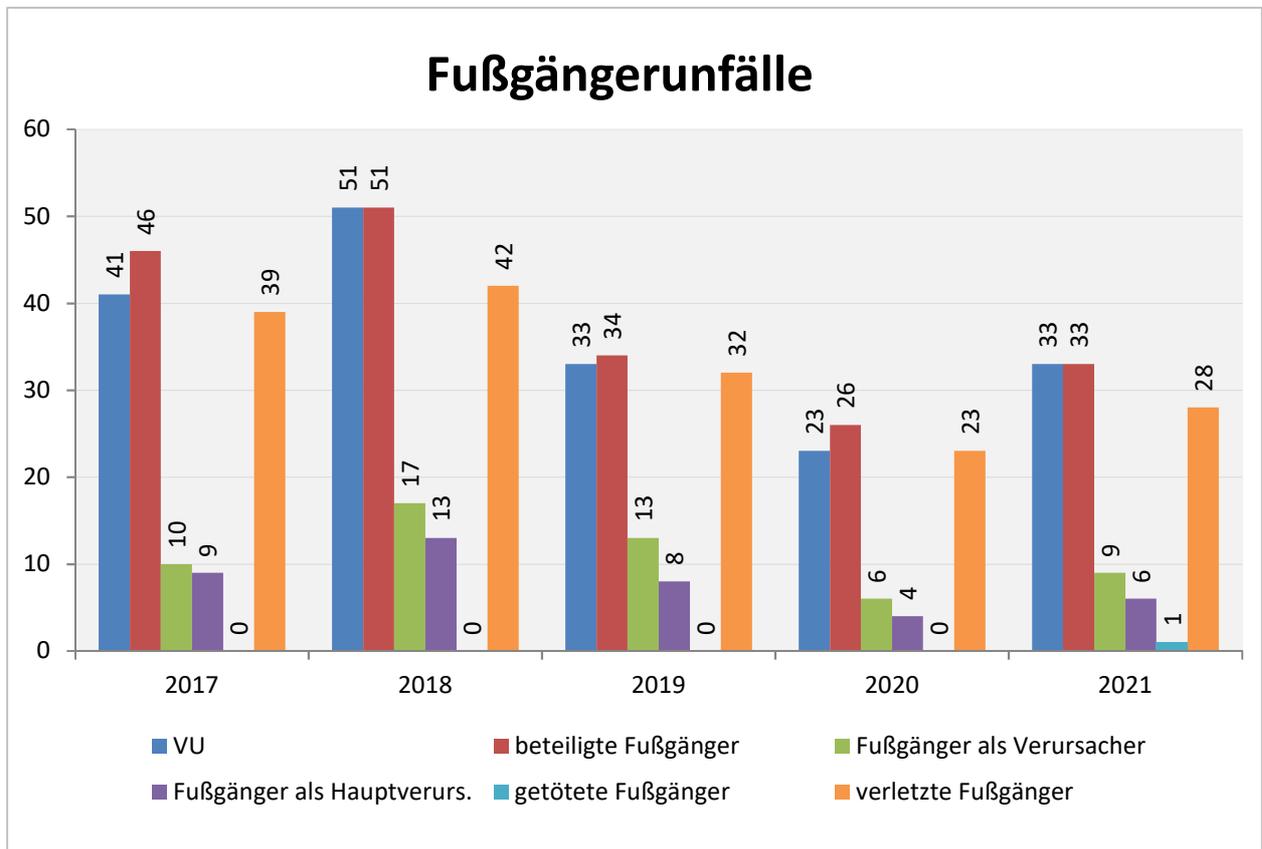
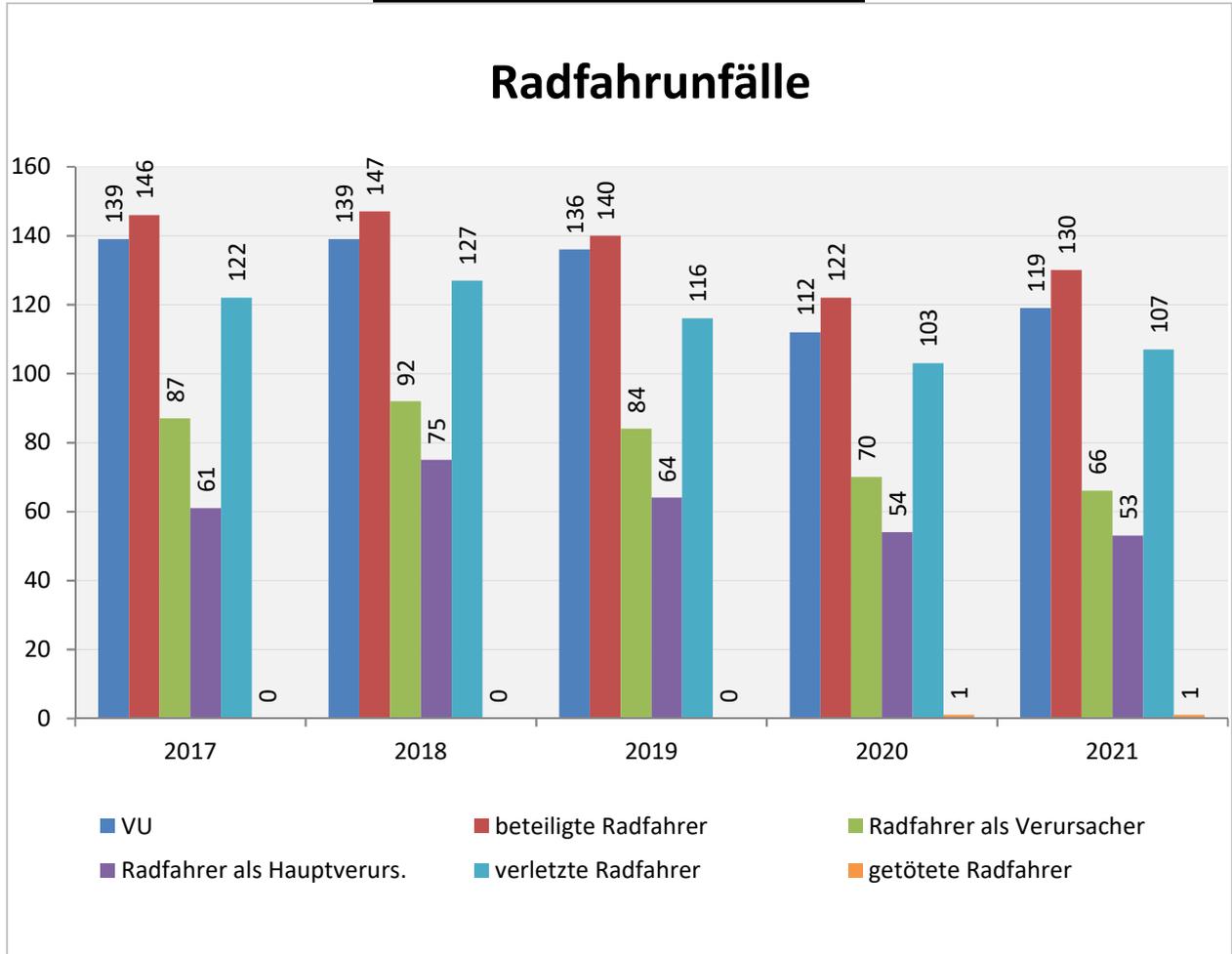
VUK = Verkehrsunfall im Kurzaufnahmeverfahren (geringfügiger Verkehrsverstoß)

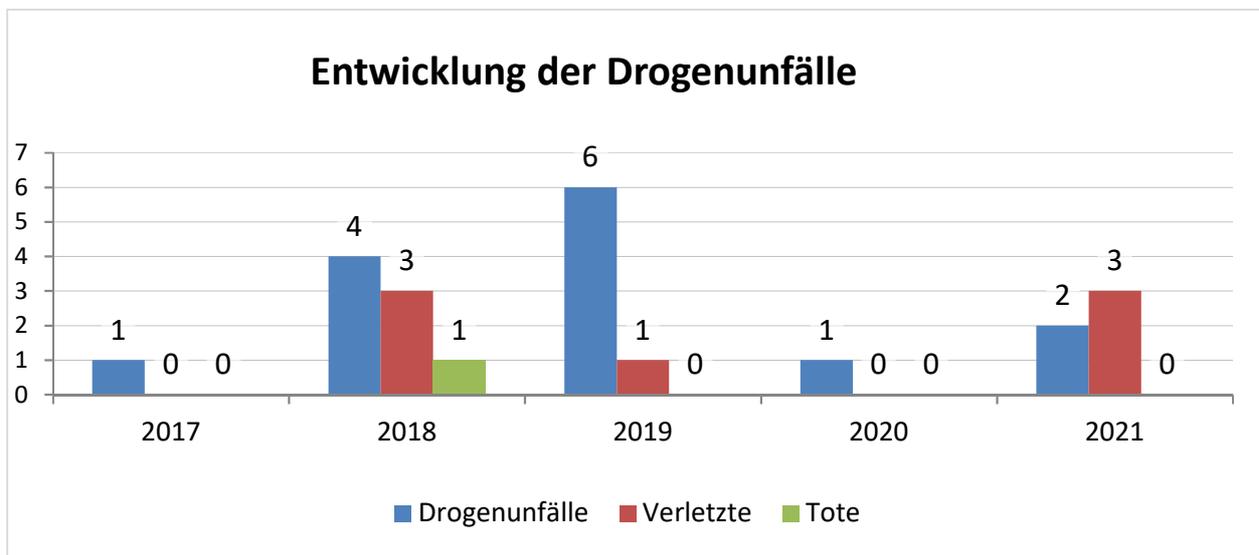
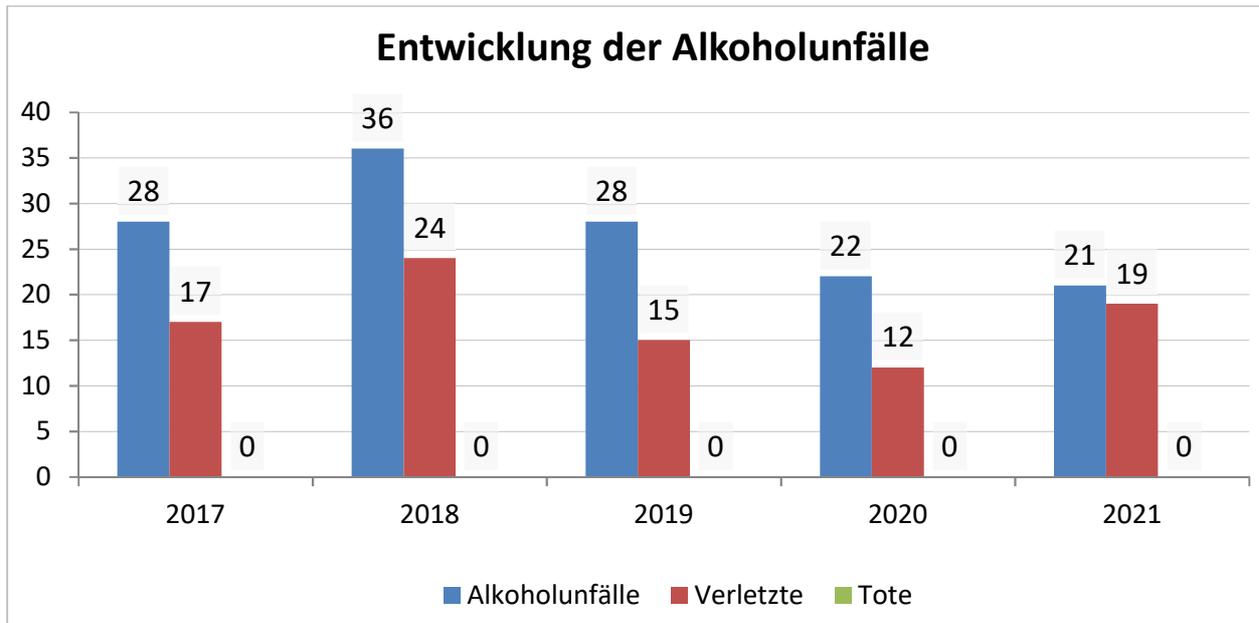
Hauptunfallursachen

(ohne Bagatellunfälle)

	2020	2021
Alkoholeinfluss	18	21
Fehler beim Überholen, Vorbeifahren und falsche Straßenbenutzung	30	10
Überschreitung der zulässigen Höchst- geschwindigkeit bzw. nicht angepasste Geschwindigkeit	24	25
Ungenügender Sicherheitsabstand	174	216
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärts- fahren und Ein- und Anfahren	184	185
Nichtbeachten der Vorfahrt, des Vorranges anderer Verkehrsteilnehmer	132	139

Verkehrsunfallentwicklung





Quelle: Polizeiinspektion Bayreuth-Stadt

Regionalflugplatz Bayreuth

Fluggelände:	Bindlacher Berg 3 NM NO Bayreuth 49° 59' 07" N - 11° 38' 24" E; VAR 0 Grad auf einem Hochplateau ca. 40 ha; Höhe 1601 ft/ 488 m NN (MSL)
Platzhalter:	Stadt Bayreuth Flugbewegungen: 13.442
TWR/Luftaufsicht:	Info-Frequenz: 127.5250 MHz, Kanal 127.530
Telefon/Fax:	Flugleitung 09208 / 657020 - Fax +49 9208 657024 Betriebsleitung 09208 / 657040 - Fax +49 9208 657013 E-Mail: info@airport-bayreuth.de
Benutzungsumfang:	<p>Luftraum „G“ mit RMZ</p> <p>Flugbetrieb nach Sichtflugregeln</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flugzeuge bis 5 700 kg höchstzulässiger Flugmasse - Flugzeuge bis 10 000 kg höchstzulässiger Flugmasse nur nach vorheriger Genehmigung (PPR) - Hubschrauber - Motorsegler - Ultraleichtflugzeuge - Segelflugzeuge mit den Startarten Windenschlepp und Flugzeugschlepp - Nachtflug und Fallschirmabsprungbetrieb PPR <p>Flugbetrieb nach Instrumentenflugregeln nach vorheriger Genehmigung (PPR)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flugzeuge bis 10 000 kg höchstzulässiger Flugmasse - Hubschrauber - Motorsegler
Navigationshilfen:	Instrumenten RNAV (GPS) Anflugbefeuerung für Landebahn 06/24 Hochleistungslandebahnbefeuerung, Schwellenblitze 06/24 Gleitwinkelbefeuerung: PAPI Drehfeuer
Wetterstation:	Laserwolkenhöhenmesser mit Messscheinwerfer

Landebahnen:**Motorflug:**

asphaltierte Start- und Landebahn 1.207 m x 30 m
mit Nachtflugbefeuerung

asphaltierte Zurollbahn 790 m x 7,5 m

Segelflug:

S1 = 930 m x 30 m Gras

S2 = 840 m x 30 m Gras

S3 = 800 m x 30 m Gras

Flugzeughallen:

Motorflug: 1 Halle 50 m x 15 m
 1 Halle 30 m x 15 m
 1 Halle 25 m x 25 m
 1 Halle 60 m x 15 m
 1 Halle 40 m x 22 m

1 Halle 62 m x 15 m

1 Halle 34 m x 15 m

1 Halle 24 m x 12 m

Segelflug: 1 Halle 24 m x 20 m

Tankmöglichkeit:

Air BP Agentur Bayreuth
AVGAS 100 LL, Kerosin Jet A 1,

Flugmotorenöle: D80, D100 und 20W50

Wirtschaftsräume:

Turm (Höhe 18 m) mit flugsicherungstechnischen
Einrichtungen

Abfertigungsgebäude

Lkw-Garagen

Clubheim mit Bewirtschaftung und Werkstattträumen

Feuerwehr:

1 SLF 4000 auf IVECO

1 VW Passat Variant , ausgerüstet mit Feuerschutz für
Flugzeuge bis 2 to

Flugschulung:

Motorflugzeuge, Motorsegler und Segelflug bei der LSG
Bayreuth

Beheimatete Flugzeuge:

Motorflugzeuge 98

Segelflugzeuge 34

Motorsegler 8

UL 2

Zoll-, Grenzabfertigung:

48 Std. Voranmeldung beim Hauptzollamt Schweinfurt

Öffnungszeiten:

Sommer: Montag - Sonntag 06.30 - 17.00 UTC
Winter: Montag - Sonntag 07.30 – SS + 30 min. (MAX 18.00) UTC

Zu anderen Zeiten vorherige Anmeldung und Genehmigung während der Betriebszeit erforderlich (PPR).

Verkehrsanbindung:

VGN Linie 330 Haltestelle Flugplatz,
danach Fußweg 0,3 km

Pkw: Entfernung ab Bayreuth Hbf. (Taxistand) 10 km,
Fahrzeit ca. 10 Min.

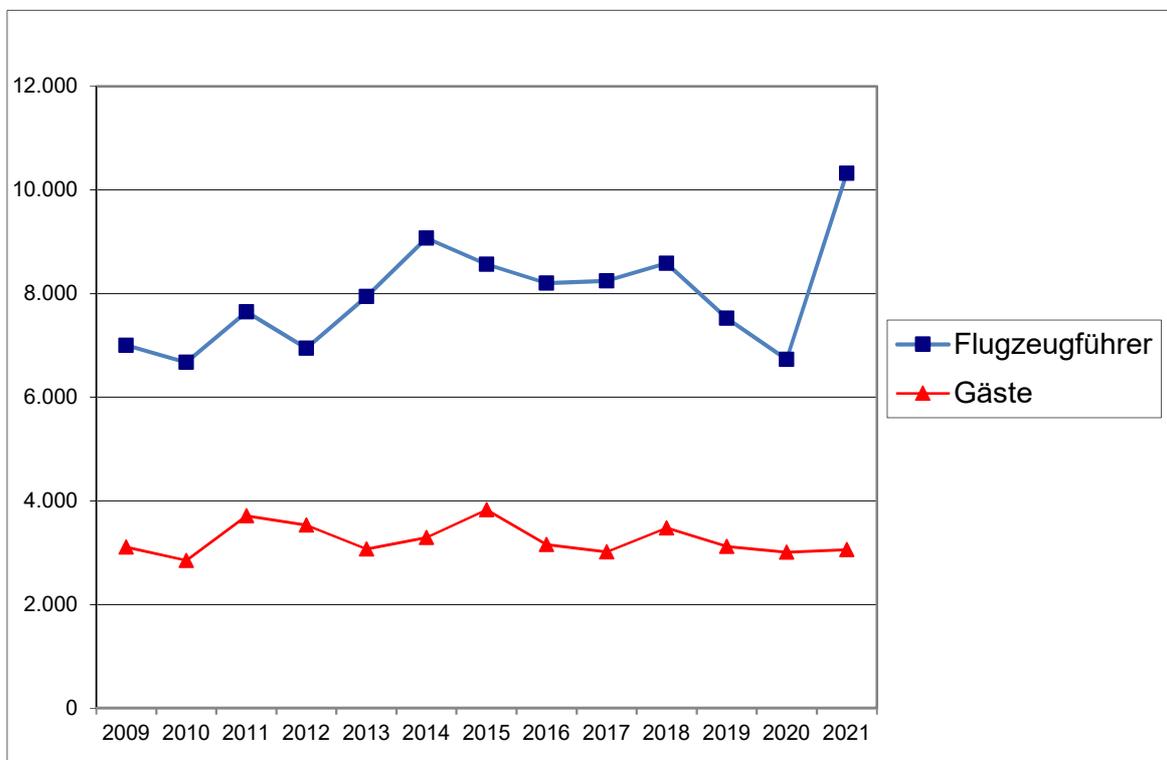
Parkplätze kostenlos: 30, davon 2 für Behinderte

Flugplatzverkehrsstatistik
2013 - 2021

Flugzeugbewegungen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
A. Gewerblich	874	596	596	428	470	618	668	608	644
- Linien- und linienähnlicher Verkehr	0	0	0	0	2	0	0	0	0
- Pauschalflugreiseverkehr	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Gewerblicher Schulflug	372	248	172	112	128	74	280	150	148
- Sonstiger gewerblicher Verkehr	502	348	424	316	340	544	388	458	496
B. Werkverkehr	474	496	530	546	536	502	596	662	650
C. Kommerzieller Verkehr (= A + B)	1.348	1.092	1.126	974	1.006	1.120	1.264	1.270	1.294
D. Nichtgewerblicher Verkehr (inkl. Werkverkehr)	7.512	8.518	7.966	7.774	7.294	7.964	6.858	6.118	9.674
E. Nichtkommerzieller Verkehr (= D - B)	7.038	8.022	7.436	7.228	6.758	7.462	6.262	5.456	9.024
F. Gesamter Motorflug (= A + D/= C + E)	8.386	9.114	8.562	8.202	7.764	8.582	7.526	6.726	10.318
G. Segelflug	5.296	4.540	5.462	4.016	2.978	3.334	3.496	1.762	2.378
H. UL-Flugzeuge	286	498	670	630	480	470	394	780	746
Gesamtsumme (F + G + H)	13.968	14.152	14.694	12.848	11.222	12.386	11.416	9.268	13.442

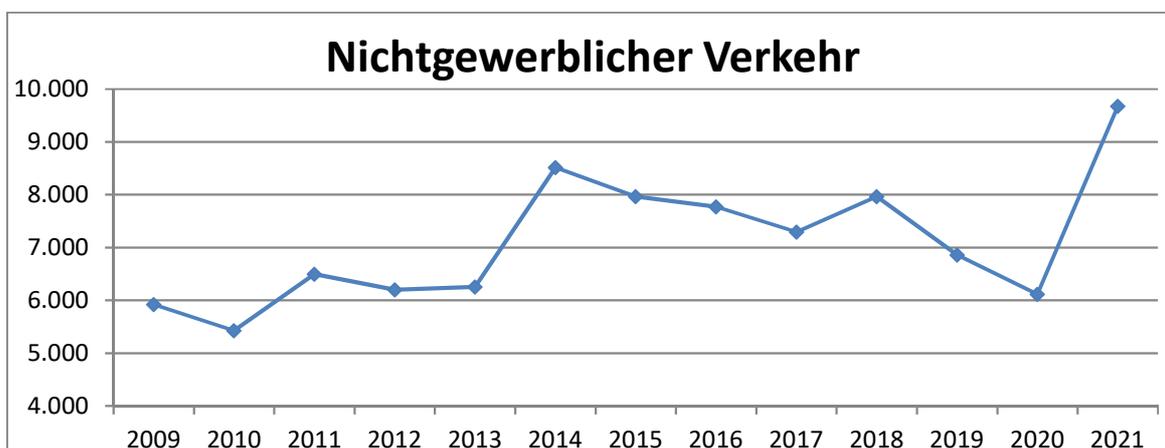
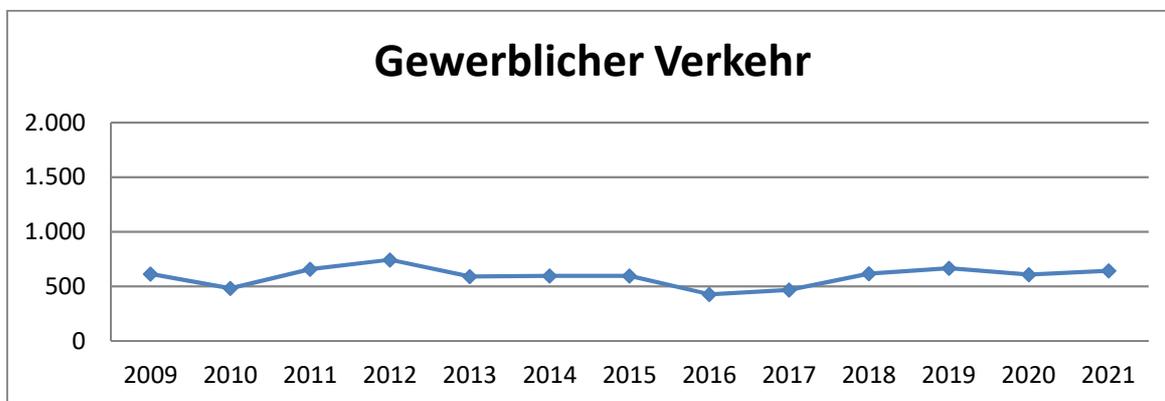
Statistik über Personen an Bord

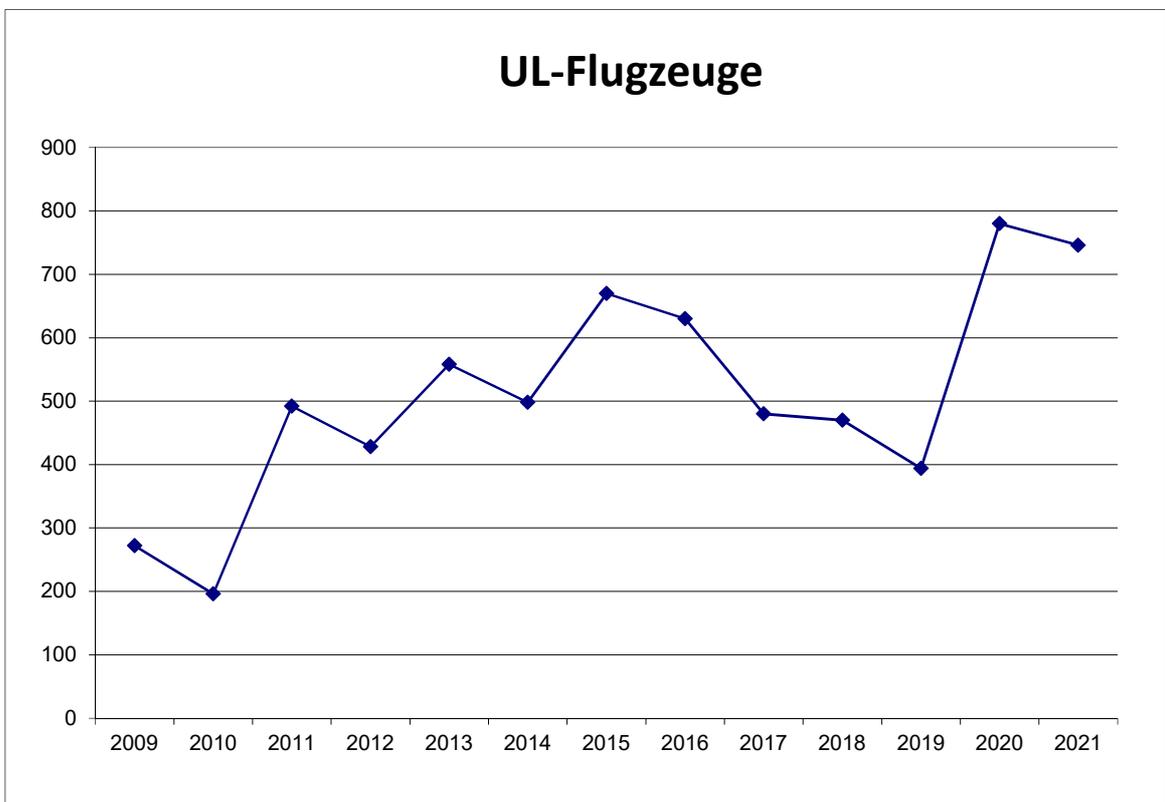
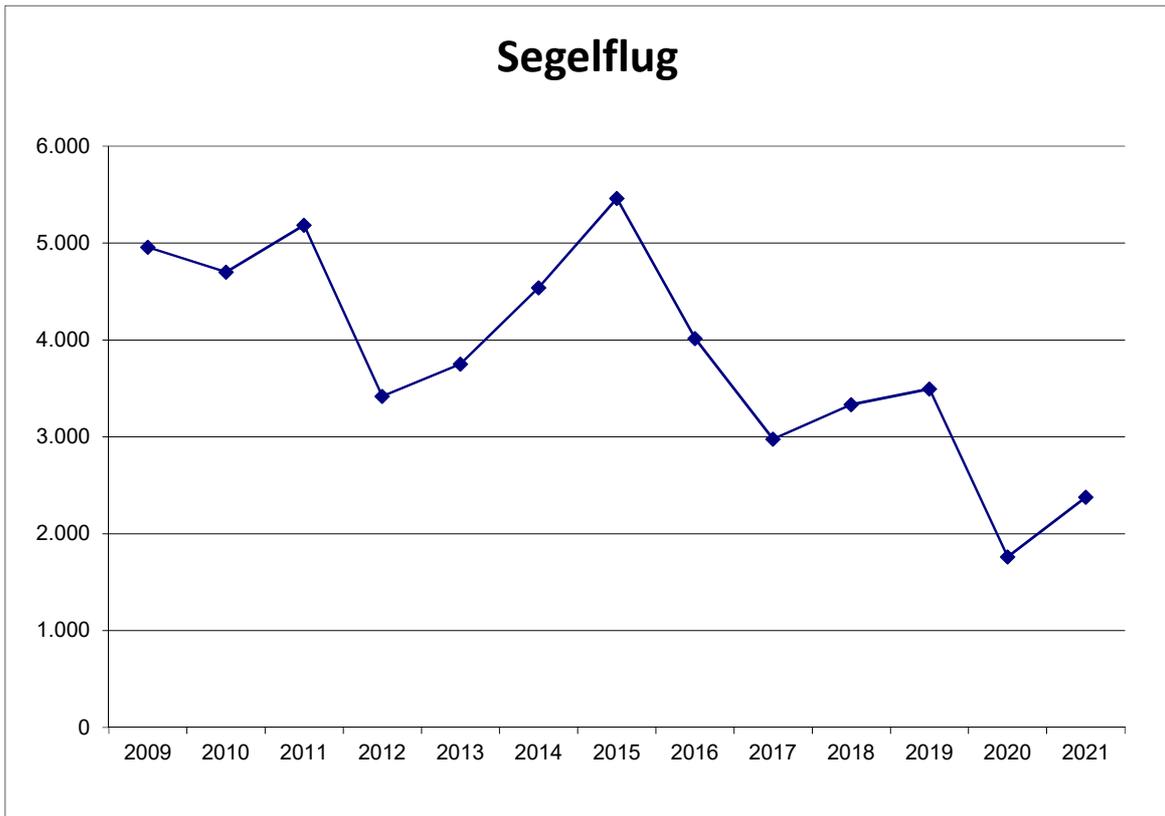
Personen an Bord	Flugzeugführer	Gäste	Gesamtsumme
2009	6.998	3.104	10.102
2010	6.672	2.848	9.520
2011	7.646	3.710	11.356
2012	6.944	3.532	10.476
2013	7.942	3.068	11.010
2014	9.072	3.288	12.360
2015	8.562	3.826	12.388
2016	8.202	3.156	11.358
2017	8.244	3.014	11.258
2018	8.582	3.476	12.058
2019	7.526	3.121	10.647
2020	6.726	3.007	9.733
2021	10.318	3.054	13.372



Statistik über Flugzeugbewegung

Flugzeugbewegungen	Gewerblicher Verkehr	Nicht-gewerblicher Verkehr	Segelflug	UL-Flugzeuge	Gesamtsumme
2009	616	5.924	4.958	272	11.770
2010	484	5.426	4.700	196	10.806
2011	658	6.496	5.184	492	12.830
2012	744	6.200	3.420	428	10.792
2013	592	6.252	3.752	558	11.154
2014	596	8.518	4.540	498	14.152
2015	596	7.966	5.462	670	14.694
2016	428	7.774	4.016	630	12.848
2017	470	7.294	2.978	480	11.222
2018	618	7.964	3.334	470	12.386
2019	668	6858	3496	394	11.416
2020	608	6.118	1.762	780	9.268
2021	644	9.674	2.378	746	13.442





Abschnitt XII

FINANZWESEN UND STEUERN

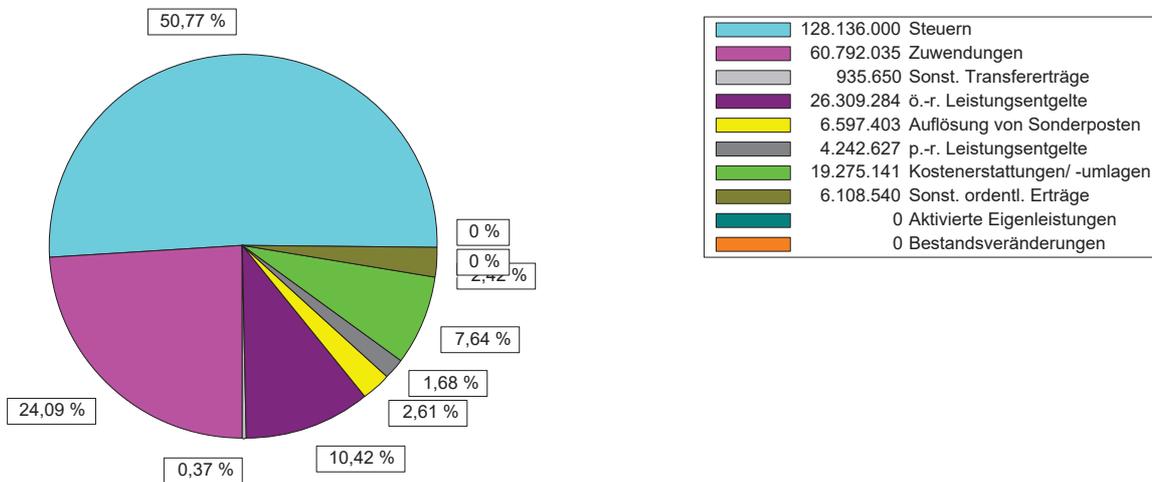


© Pixelio/Peter Kirchhoff

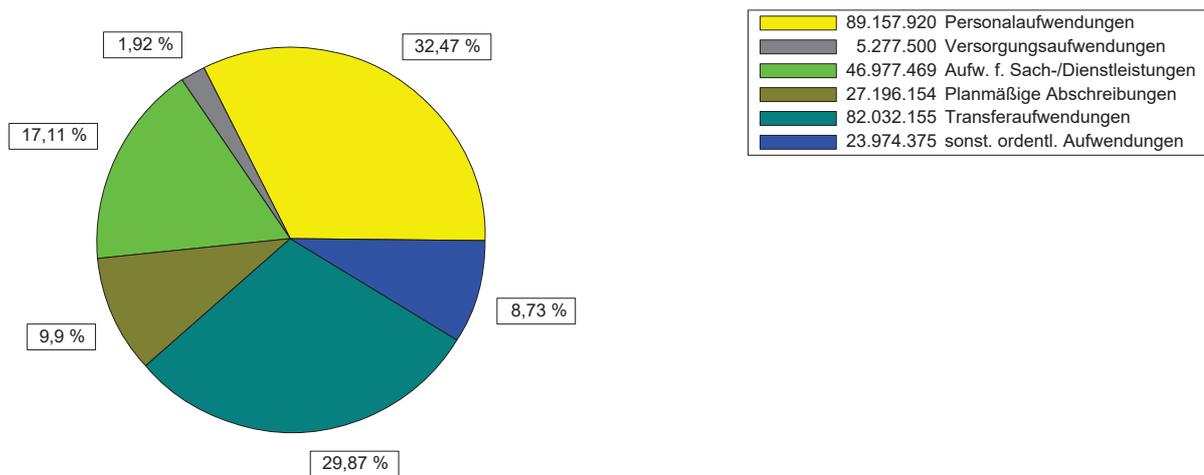
	Seite
Ergebnishaushalt	319
Wichtige Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushalts im Vergleich zum Vorjahr	320 – 321
Steuern, Gebühren und Abgaben	322
Einzahlungen an Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben	323 – 324

Ergebnishaushalt 2021

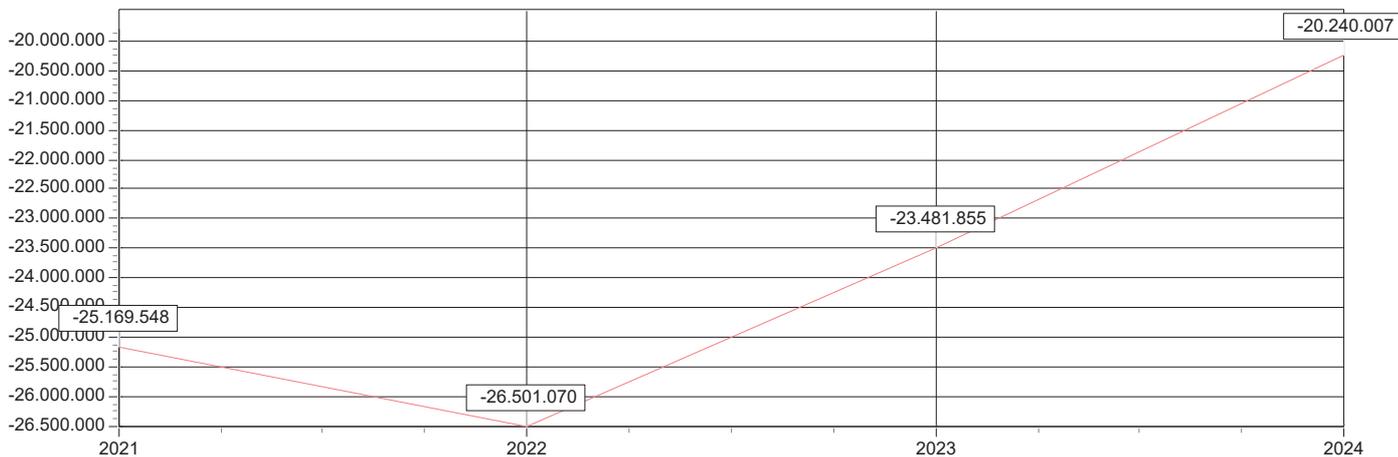
Ertragsarten in Prozent



Aufwandsarten in Prozent



Entwicklung des Ergebnisses



Wichtige Erträge und Aufwendungen
des Ergebnishaushalts
im Vergleich zum Vorjahr

	2020	2021
	Mio. €	
1. Erträge		
Steuern u. ä. Abgaben	131,0	128,1
<i>darunter:</i>		
Realsteuern	78,2	76,3
Gemeindeanteile an den Gemeinschaftsteuern	52,6	51,6
Sonstige Gemeindesteuern	0,2	0,2
Ausgleichsleistungen	0,0	0,0
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	52,9	60,8
<i>darunter:</i>		
Schlüsselzuweisungen	20,2	21,8
Sonstige allgemeine Zuweisungen	9,2	9,9
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	19,8	22,6
Sonstige Transfererträge	0,9	0,9
<i>darunter:</i>		
Ersatz von sozialen Leistungen	0,9	0,9
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27,3	26,3
<i>darunter:</i>		
Verwaltungsgebühren	2,5	2,5
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	24,8	23,8
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	6,1	6,6
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4,0	4,2
<i>darunter:</i>		
Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	2,3	2,2
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten	0,2	0,2
Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1,5	1,9
Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18,8	19,3
Sonstige ordentliche Erträge	6,4	6,1
<i>darunter:</i>		
Konzessionsabgaben	3,7	3,6
Ordentliche Erträge	247,4	252,4
Finanzerträge	0,1	0,0
<i>darunter:</i>		
Zinserträge	0,1	0,0
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	0,0	0,0
Außerordentliche Erträge	0,0	0,0

	2020	2021
<u>2. Aufwendungen</u>		
Personalaufwendungen	86,0	89,2
Versorgungsaufwendungen	4,9	5,3
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44,1	47,0
<i>davon:</i>		
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6,0	6,5
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	5,5	5,2
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	2,1	2,0
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11,8	12,0
Haltung von Fahrzeugen	1,1	1,1
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	0,9	1,2
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3,5	3,7
Aufwendungen für Erwerb von Vorräten	1,0	1,0
Sonstige Aufwendungen für Dienstleistungen	7,3	7,4
Transferaufwendungen	77,4	82,0
<i>davon:</i>		
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	31,0	33,3
Sozialtransferaufwendungen	20,6	21,9
Steuerbeteiligungen	6,3	6,2
Allgemeine Umlagen	19,4	20,7
Sonstige ordentliche Aufwendungen	23,0	24,0
<i>davon:</i>		
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	1,9	1,7
Geschäftsaufwendungen	3,9	3,7
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1,9	3,1
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten	4,5	4,4
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	10,0	10,2
Weitere sonst. Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,3	0,3
Bilanzielle Abschreibungen	22,4	27,2
Ordentliche Aufwendungen	257,8	274,6
Zinsen u. sonstige Finanzaufwendungen	2,5	3,0
Außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0

Steuern, Gebühren und Abgaben

Entwicklung der Erträge aus Steuern und Gebühren (in 1.000 €)

	Planansatz	
	2021	2022
Gewerbesteuer	65.000	60.000
Grundsteuer A und B	11.336	11.437
Anteil an der Einkommensteuer ./. Gewerbesteuerumlage (Saldo)	34.350	36.720
Grunderwerbsteuer	3.800	4.200
Hundesteuer	200	200
Kanalanschlussbeiträge	270	270
Einleitungsgebühren	9.780	9.500
Straßenreinigungsgebühren	1.720	1.680
Abfallbeseitigungsgebühren	7.744	8.080

Einzahlungen an Gemeindesteuern und Gemeindeabgaben

a) Steuern	Vorläufiges IST-Ergebnis lt. Finanzrechnung in €	
	2020	2021
Grundsteuer A (Hebesatz: 250 %)	36.600,80	35.700,78
Grundsteuer B (Hebesatz: 400 %)	11.010.210,80	11.228.092,69
Gewerbesteuer (Hebesatz: 370 % für 2019, 370 % für 2020)	79.062.320,78	57.458.570,79
Anteil an der Umsatzsteuer	12.165.119,00	12.045.634,00
Anteil an der Einkommensteuer	39.043.558,00	41.618.925,00
Hundesteuer	200.268,50	204.752,00
Zwischensumme:	141.518.077,88	122.591.675,26
abzüglich Gewerbesteuerumlage	5.439.323,00	6.886.275,00
Summe (netto)	136.078.754,88	115.705.400,26

b) Abgaben	Vorläufiges IST-Ergebnis lt. Finanzrechnung in €	
	2020	2021
Erschließungskostenbeiträge	660.806,85	689.430,31
Kanal- und Kläranlagengebühren	9.666.740,14	9.658.580,49
Kanalanschlussbeiträge	391.738,42	363.404,01
Straßenreinigungsgebühren	1.661.831,71	1.689.180,77
Müllabfuhr- und -ablagerungsgebühren	8.005.660,98	8.246.796,10
Marktgebühren	65.478,82	64.671,39
Bestattungsgebühren	1.060.463,81	1.172.544,16
Benutzungsgebühren Verfügungswohnungen	26.495,39	41.056,33
Parkgebühren	1.550.297,05	1.470.137,84
Summe:	23.089.513,17	23.395.801,40
a) und b) zusammen:	159.168.268,05	139.101.201,66

Abschnitt XIII

SICHERHEITSWESEN



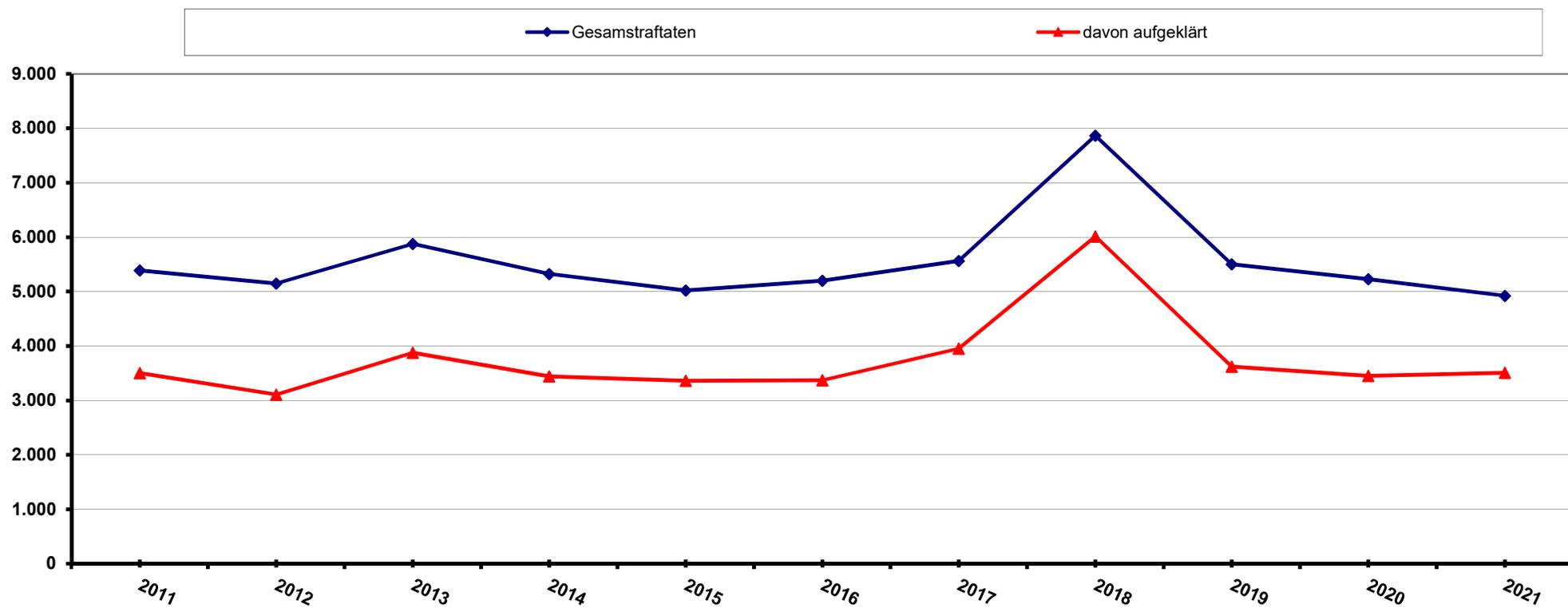
	Seite
Auszug aus der Kriminalstatistik für die Stadt Bayreuth	329
Straftatenentwicklung (Grafik)	330
Feuerlöschwesen	331 - 333

Auszug aus der Kriminalstatistik für die Stadt Bayreuth

Straftatengruppe	Bekanntgewordene Fälle		Aufklärungsergebnis			
			Fälle		in %	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Straftaten gegen das Leben	8	4	5	4	62,5	100
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	70	80	68	72	97,1	90
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	736	632	710	575	90,9	91
Diebstahl insgesamt	1.073	1.080	450	495	41,9	45,8
Vermögens- und Fälschungsdelikte	657	1.015	546	878	83,1	86,5
Sonstige Straftatbestände gem. StGB (ohne Verkehrsdelikte)	1.340	1.023	858	646	64	63,1
Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte)	900	925	846	878	94,6	94,9
davon Rauschgiftdelikte	657	727	624	683	95	93,9
Gesamtstraftaten	4.784	4.759	3.444	3.550	72	74,6

Straftatentwicklung 2011 - 2021

Stadtgebiet Bayreuth



Feuerlöschwesen

Anzahl der Wehren/ Wachen	Bezeichnung	2020	2021
3	Freiwillige Feuerwehren (Bayreuth, Laineck, Wolfsbach) - Feuerdienstleistende	428	441
3	Jugendfeuerwehren (Bayreuth, Laineck, Wolfsbach) - Feuerwehranwärter	46	39
2	Kinderfeuerwehr - Kinder	40	41
1	Berufsmäßige Ständige Wache -Feuerwehrbeamte	46	51

Einsatzfahrzeuge

Anzahl	Fahrzeugart	Abkürzung
1	Abrollbehälter - Einsatzleitung	AB-ÖEL
1	Abrollbehälter - Schlauchmaterial	AB-Schlauch
1	Abrollbehälter - Sonderlöschmittel	AB-SLM
1	Abrollbehälter - Gefahrgut	AB-G
1	Einsatzleitwagen	ELW 1
2	Kommandowagen	KdoW
11	Mehrzweckfahrzeuge	MZF
1	Mannschaftstransportwagen	MTW
1	Trockentanklöschfahrzeug	TroTLF 16
1	Tanklöschfahrzeuge	TLF 20/40
13	Löschgruppenfahrzeuge	LF 8, LF 8/6, LF 10/6, LF 16/12, HLF 20/16, LF 20, LF KatS
3	Drehleitern	DLA (K) 23/12, DLA (K) 18/12
1	Tragkraftspritzenfahrzeuge	TSF
1	Gerätewagen Atem-/Strahlenschutz	GW-A/S
1	Gerätewagen Messtechnik	GW-Mess

1	Gerätewagen – Logistik 1	GW-L1
1	Rüstwagen	RW 2
1	Kleinalarmfahrzeug	Klaf
1	Lastkraftwagen - Versorgung	LKW
1	Dekontaminations-LKW Personen	Dekon-LKW P
12	Anhänger	
2	Wechseladerfahrzeuge	WLF

<u>Einsätze</u>	2020	2021
Brandeinsätze insgesamt:	165	128
- Kleinbrände	69	84
- Mittelbrände	10	15
- Großbrände	13	5
- Brand bei Eintreffen der Feuerwehr bereits gelöscht	32	12
Technische Hilfeleistungen insgesamt:	493	385
- Unfall mit Straßenfahrzeugen	50	36
- Unfall mit Schienenfahrzeugen	2	2
- Absturzgefährdete Personen	5	1
- Absturzgefährdete Teile	2	5
- Tiefbau-/Silounfall	0	1
- Unfall mit Aufzügen, Fahrtreppen, Maschinen, ...	7	2
- Wasserschäden	29	16
- Hochwasser, Überschwemmung, ...	6	1
- Sturmschäden	24	76
- Tierunfall	35	12
- Insekten	6	6
- Auslaufender Treibstoff aus Fahrzeugtank	9	7

- Ölspur, Öl auf Fahrbahn	32	27
- Öl auf Gewässer	1	0
- Freiwerden gefährlicher Stoffe	16	4
- Vermisste Personen	2	0
- Raum-/Wohnungsöffnungen bei akuter Gefahr	133	105
- Verschließen von Raum/Wohnung bei akuter Gefahr	4	3
- Wassertransport, Wasserversorgung	0	0
- Sonstige Hilfeleistungen	68	34
- Einsatz zur technischen Hilfeleistung nicht mehr erf.	27	10

<u>Einsätze</u>	2020	2021
- Erste Hilfe	0	0
Fehlalarmierungen insgesamt:	291	145
- Blinder Alarm (Irrtum des Meldenden)	36	11
- Böswilliger Alarm	6	3
- Brand-/Gefahrenmeldeanlagen	249	127
Feuersicherheitswachen insgesamt:	20	70

* ab 2013 nicht mehr erfasst

<u>Personenrettung/-schäden</u>	2020	2021
Gerettete Personen:	39	29
- Über Feuerwehrleitern gerettete Personen	13	17
Tot geborgene Personen:	6	1

Abschnitt XIV

WAHLEN

UND

ABSTIMMUNGEN



© Pixelio/Alexander Hauk

Bundestagswahl:

Am 26.09.2021 fand die Bundestagswahl in Bayreuth statt.

Die Zahl der Stimmberechtigten:	55.829
Die Zahl der Personen, die gewählt haben:	41.508
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Erststimmen:	41.209
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Erststimmen:	299
Die Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Zweitstimmen:	41.300
Die Zahl der insgesamt abgegebenen ungültigen Zweitstimmen:	208

Ergebnisse Bundestagswahl:

Erststimmen			
Wahlkreisvorschlag Nr.	Stimmkreisbewerber	Stimmen	Prozent
1	Dr. Launert, Silke (CSU)	14.123	34,3 %
2	Kramme, Anette (SPD)	9.028	21,9 %
3	Peterka, Tobias (AfD)	2.827	6,9 %
4	Hacker, Thomas (FDP)	4.022	9,8 %
5	Bauer, Susanne (GRÜNE)	6.804	16,5 %
6	Schröder, Sven (DIE LINKE)	1.163	2,8 %
7	Dressendörfer, Corey (FREIE WÄHLER)	1.574	3,8 %
8	Hopp, Dominic (ÖDP)	395	1,0 %
11	Weiß, Florens (Die PARTEI)	732	1,8 %
18	Engel, Markus (dieBasis)	541	1,3 %

Zweitstimmen			
Wahlkreisvorschlag Nr.	Partei	Stimmen	Prozent
1	CSU	11.391	27,6 %
2	SPD	8.995	21,8 %
3	AfD	3.001	7,3 %
4	FDP	4.836	11,7 %
5	GRÜNE	7.720	18,7 %
6	DIE LINKE	1.567	3,8 %
7	FREIE WÄHLER	1.495	3,6 %
8	ÖDP	204	0,5 %
9	Tierschutzpartei	409	1,0 %
10	BP	51	0,1 %
11	Die PARTEI	378	0,9 %
12	PIRATEN	142	0,3 %
13	NPD	25	0,1 %
14	V-Partei ³	47	0,1 %
15	Gesundheitsforschung	59	0,1 %
16	MLPD	3	0,0 %
17	DKP	8	0,0 %
18	dieBasis	441	1,1 %
19	Bündnis C	52	0,1 %
20	III. Weg	11	0,0 %

Zweitstimmen			
Wahlkreisvorschlag Nr.	Partei	Stimmen	Prozent
	du.	33	0,1 %
	LKR	12	0,0 %
	Die Humanisten	78	0,2 %
	Team Todenhöfer	98	0,2 %
	UNABHÄNGIGE	54	0,1 %
	Volt	190	0,5 %

Wahlbeteiligung und die Stimmenanteile bei den Bundestagswahlen seit 1961

Zeitpunkt der Wahl	Wahlbeteiligung in %	Stimmenanteile der einzelnen Parteien und Wählergruppen in %								
		SPD	CSU	FDP	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	BP	REP	AfD	NPD	Sonstige
19.09.1965	84,7	41,5	39,7	10,5	-	-	-	-	7,0	1,3
28.09.1969	84,4	42,8	42,7	5,4	-	-	-	-	8,1	1,0
19.11.1972	90,0	46,6	44,7	7,3	-	-	-	-	1,1	0,3
03.10.1976	89,2	41,8	49,8	7,3	-	-	-	-	0,6	0,5
05.10.1980	86,3	41,2	48,2	8,8	1,2	-	-	-	0,2	0,4
06.03.1983	86,5	37,7	50,9	6,6	4,0	-	-	-	0,3	0,5
25.01.1987	79,4	34,7	47,5	8,9	7,4	-	-	-	0,7	0,8
02.12.1990	73,2	32,3	44,6	10,6	5,0	-	4,6	-	-	2,9
16.10.1994	75,1	36,5	42,7	7,7	7,3	0,3	2,5	-	-	3,0
27.09.1998	76,9	38,1	41,5	6,6	6,9	0,2	2,3	-	0,1	4,3
22.09.2002	76,85	31,17	51,31	5,76	8,55	0,04	0,84	-	0,17	2,16
18.09.2005	73,17	30,17	42,12	10,97	8,69	0,12	1,15	-	1,04	5,04
22.09.2013	66,02	24,93	44,14	6,71	9,26	0,27	0,22	4,44	0,68	9,37
24.09.2017	73,24	18,47	35,96	11,83	11,14	0,18	-	9,64	0,18	12,61
26.09.2021	74,3	21,8	27,6	11,7	18,7	0,1	-	7,3	0,1	12,7